

Produktbereich 01

Innere Verwaltung



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Politische Gremien
Produkt	01.01.01	Rat und Ausschüsse / Fraktionen

verantwortlich

Knippschild, Christian

Beschreibung

Organisation des Sitzungsdienstes für Rat und Ausschüsse, inklusive Anfragen und Anträgen
Erstellung, Prüfung und Zahlbarmachung der gesetzlichen Ansprüche gem. der Gemeindeordnung NRW und der Entschädigungsverordnung NRW
Betreuung der Fraktionen
Prüfung der ordnungsgemäßen Verwendung der Zuwendungen
Fortentwicklung der örtlichen Regelwerke, z.B. Hauptsatzung, Zuständigkeitsordnung etc.
Pflege der Personaldaten der Mandatsträgerinnen und -träger
Pflege des Ratsinformationssystems

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gemeindeordnung NRW
- Entschädigungsverordnung NRW
- Hauptsatzung der Stadt Erkrath
- Geschäftsordnung und Zuständigkeitsordnung der Stadt Erkrath
- Bekanntmachungsverordnung
- Beschlüsse von Rat und Ausschüssen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Politische Gremien der Stadt
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Optimale Betreuung im Rahmen der rechtlichen Vorgaben
- Sicherstellung der Kommunikation zwischen politischen Gremien und Verwaltung
- Aufbau eines Beschlusscontrollings

Operative Ziele

1. Unverzügliche Abrechnung der Zuwendungen anhand vorgelegter Berechnungsgrundlagen
2. Versendung der Niederschriften für HFA und Rat durch den Schriftführer zu 80% im Hause innerhalb von 14 Werktagen
3. Versendung der Niederschriften für HFA und Rat sowie aller Ausschüsse innerhalb von 14 Kalendertagen an die Ausschussvorsitzenden

Kennzahlen

zu 1: unverzügliche Abrechnung ja / nein

zu 2: Quote der versendeten Niederschriften innerhalb von 14 Werktagen

2010-2014 zu 1: ja; zu 2: ja

zu 3: Quote der versendeten Niederschriften innerhalb von 14 Werktagen an die Ausschussvorsitzenden



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Politische Gremien
Produkt	01.01.01	Rat und Ausschüsse / Fraktionen

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
Tariflich Beschäftigte	-	1,65	0,84	0,84	0,84	0,84

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,09	0,14	0,16	0,16	0,16	0,16



Teilergebnisplan 2017

01.01.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.01 Politische Gremien
Produkt: 01.01.01 Rat und Ausschüsse / Fraktionen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	150	150	150	150	150
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	620,68	400	400	400	400	400
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	620,68	550	550	550	550	550
11 -	Personalaufwendungen	427.729,35	116.400	92.600	93.900	95.300	96.700
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.000	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	85,68	120	100	100	100	100
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	230.293,05	268.550	241.500	241.500	241.500	241.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	658.108,08	390.070	334.200	335.500	336.900	338.300
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-657.487,40	-389.520	-333.650	-334.950	-336.350	-337.750
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-657.487,40	-389.520	-333.650	-334.950	-336.350	-337.750
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-657.487,40	-389.520	-333.650	-334.950	-336.350	-337.750
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-657.487,40	-389.520	-333.650	-334.950	-336.350	-337.750



Teilergebnisplan 2017

01.01.01

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.01	Politische Gremien
Produkt:	01.01.01	Rat und Ausschüsse / Fraktionen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:
Erträge aus dem Abo von Amtsblättern.

Zu Zeile 05:
Erträge aus Vermietung-/Verpachtung.

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:
Hierunter fallen die Sitzungsgelder (220 T€), Aufwendungen für den Seniorenrat (3,5 T€) und den Integrationsrat (3,5 T€), die Fortbildungskosten (2 T€), die allgemeine Geschäftsaufwendungen (0,5 T€) und die Fraktionszuwendungen (12 T€).
Änderung der Entschädigungsverordnung NRW seit dem 16.08.2016.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.01 Politische Gremien
Produkt 01.01.01 Rat und Ausschüsse / Fraktionen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	150	150	0	150	150	150
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	620,68	400	400	0	400	400	400
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	620,68	550	550	0	550	550	550
10 - Personalauszahlungen	413.695,35	107.100	82.300	0	83.200	84.100	85.000
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	291,29	5.000	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	232.437,90	268.550	241.500	0	241.500	241.500	241.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	646.424,54	380.650	323.800	0	324.700	325.600	326.500
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-645.803,86	-380.100	-323.250	0	-324.150	-325.050	-325.950
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

01.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Politische Gremien
Produkt	01.01.01	Rat und Ausschüsse / Fraktionen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.02	Verwaltungsführung
Produkt	01.02.01	Verwaltungsführung und Steuerung

verantwortlich

Knippschild, Christian

Beschreibung

Führung und Steuerung der Verwaltung

Repräsentation der Stadt und der Verwaltung nach Außen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gemeindeordnung NRW
- Beschlüsse von Rat und Ausschüssen
- Hauptsatzung und Zuständigkeitsordnung der Stadt Erkrath
- Richtlinien über die Verteilung des Bürgerinnen- und Bürgerpreises der Stadt Erkrath

Zielgruppe

Verwaltungsvorstand

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Politische Gremien der Stadt

Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Optimierung des Verwaltungshandelns hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Effizienz und Rechtmäßigkeit
- Positive Darstellung der Stadt
- Verbesserung der Bürgerfreundlichkeit

Operative Ziele

- Beibehaltung der Gratulationen zu Ehe- und Altersjubiläen und der Bürgermeistersprechstunde
- Durchführung von Einbürgerungsfeiern

Kennzahlen

Beibehaltung: ja

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
Tariflich Beschäftigte	-	4,13	5,41	5,41	5,41	5,41

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,01	1,92	0,62	0,63	0,63	0,64



Teilergebnisplan 2017

01.02.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.02 Verwaltungsführung
Produkt: 01.02.01 Verwaltungsführung und Steuerung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	10.000	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	100,00	3.200	5.300	5.400	5.500	5.600
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	100,00	13.300	5.400	5.500	5.600	5.700
11 -	Personalaufwendungen	816.165,59	603.300	724.600	736.350	749.200	756.600
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	40.000	96.700	97.700	98.700	99.700
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.183,43	1.240	1.200	1.200	1.200	1.200
15 -	Transferaufwendungen	500,00	500	500	500	500	500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.328,33	47.700	53.800	38.800	38.800	38.800
17 =	Ordentliche Aufwendungen	873.177,35	692.740	876.800	874.550	888.400	896.800
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-873.077,35	-679.440	-871.400	-869.050	-882.800	-891.100
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-873.077,35	-679.440	-871.400	-869.050	-882.800	-891.100
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-873.077,35	-679.440	-871.400	-869.050	-882.800	-891.100
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-873.077,35	-679.440	-871.400	-869.050	-882.800	-891.100



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.02	Verwaltungsführung
Produkt:	01.02.01	Verwaltungsführung und Steuerung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:
Leistungsentgelte für Akteneinsicht u.dgl.

Zu Zeile 05:
Der Ansatz 2016 war einmalig für die Einnahmen des Stadtjubiläums (Getränke, Standgebühren etc.)

Zu Zeile 07:
Ausgleich der Versorgungsleistungen bei Dienstherrnwechsel von Beamten zwischen dem abgebenden und dem aufnehmenden Dienstherrn gemäß § 107b Beamtenversorgungsgesetz (BeamtVG) und den Regelungen des Versorgungslastenverteilungsgesetzes (VLVG). Die Ermittlung der Veränderungen erfolgt zum Bilanzstichtag durch die Rheinische Versorgungskasse.

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Folgende Änderungen wurden in der Ratssitzung am 21.03.2017 beschlossen:
Durch Änderungen des Stellenplanes durch Antrag von SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und BmU verringern sich die Personalaufwendungen in 2017 um 52,2 T€, 2018 um 52,722 T€, 2019 um 53,249 T€ und 2020 um 53,782 T€.

Zu Zeile 13:
Im Jahr 2016 waren Aufwendungen für Stadtjubiläum (40 T€) erforderlich.

Aufwand für die Abordnung eines Mitarbeiters für das Neubauprojekt Feuerwache. [11]

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:
Kosten für die Vergabe des Bürgerpreises.

Zu Zeile 16:
Beinhaltet im Wesentlichen Fortbildungskosten (1,8 T€), die Kosten für Repräsentationszwecke (Werbematerialien der Stadt Erkrath 7 T€), Beiträge an Vereine und Verbände, wie etwa den KGSt (29 T€) und die Verfügungsmittel des Bürgermeisters (1 T€).

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:
Für die Durchführung eines "Side-Events" (Französisches Frühschoppen) zur Tour de France wird der Ansatz der Zeile um 15 T€ erhöht.



Teilfinanzplan 2017

01.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.02 Verwaltungsführung
Produkt 01.02.01 Verwaltungsführung und Steuerung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	0	100	100	100
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	10.000	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	100,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	10.100	100	0	100	100	100
10 - Personalauszahlungen	505.398,59	526.500	599.000	0	605.050	611.200	617.200
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	40.000	96.700	0	97.700	98.700	99.700
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	500,00	500	500	0	500	500	500
15 - Sonstige Auszahlungen	54.743,48	47.700	53.800	0	38.800	38.800	38.800
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	560.642,07	614.700	750.000	0	742.050	749.200	756.200
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-560.542,07	-604.600	-749.900	0	-741.950	-749.100	-756.100
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

01.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.02	Verwaltungsführung
Produkt	01.02.01	Verwaltungsführung und Steuerung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.03	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt	01.03.01	Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung

verantwortlich

Pollmann, Annegret

Beschreibung

Wahrung des Auftrages der Gesamtverwaltung, die Chancengleichheit von Frauen und Männern herzustellen, durch Informationen, Beratung und Mitwirkung; Einleitung spezifischer Fördermaßnahmen zum Abbau der Benachteiligung von Frauen (Frauenförderplan der Stadt Erkrath) sowie Überprüfung der Umsetzung in den einzelnen Ämtern. Gleichberechtigte Berücksichtigung der Interessenlage und Bedarfe von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Erkrath sowie gezielte Unterstützung ratsuchender Frauen.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Art. 3 Abs. 2 Grundgesetz
- Landesgleichstellungsgesetz
- Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz
- Frauenförderplan der Stadt Erkrath
- Gemeindeordnung
- Hauptsatzung
- Teilzeit- und Befristungsgesetz
- Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz
- Kinder- und Jugendhilfegesetz, bes. § 9

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Verwaltungsvorstand
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt

Ziele

Strategische Ziele

1. Beteiligung und Mitwirkung bei der Umsetzung des strategischen Gleichstellungszieles der Stadt Erkrath durch
 - 1.1 Beratung, Zusammenarbeit mit und Unterstützung des Verwaltungsvorstandes, der Fachbereiche, des Personalrates, der Beschäftigten sowie der politischen Gremien bei der Berücksichtigung frauen-spezifischer und gleichstellungsrelevanter Belange
 - 1.2 Mitwirkung bei der Personalplanung und -entwicklung, d.h. vor allem Überwachung der Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes NRW und des Frauenförderplanes der Stadt Erkrath mit 3-jähriger Berichtspflicht im HFA und im Rat und Mitwirkung bei Stellenauswahl- und Besetzungsverfahren
 - 1.3 Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit zu frauenspezifischen und gleichstellungsrelevanten Themen
 - 1.4 Beratung und Unterstützung ratsuchender Erkrather Bürgerinnen mit dem Ziel der gleichberechtigten Berücksichtigung der Interessenlage und Bedarfe von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Erkrath
 - 1.5 Kooperation und Kontaktpflege mit Verbänden, Organisationen, Institutionen, Betrieben, Politik und Frauen- und Mädchengruppen

Operative Ziele

zu 1.2 Überwachung der Umsetzung des LGG/NRW und des Frauenförderplanes der Stadt Erkrath s. Sitzungsvorlage Nr. 84/2014, HFA 20.05.14 und Rat 22.05.2014, Frauenförderplan der Stadt Erkrath für den Berichtszeitraum vom 01.01.2011 - 31.12.2013 und die Fortschreibung des FFP von 2014 - 31.12.2016 mit den Zielen: -50 % Frauenquote im Führungskräfte- und Leitungsbereich als langfristiges operatives Ziel
-50 % Frauenquote in dem besonders förderungsrelevanten technischen Bereich der Verwaltung



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.03	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt	01.03.01	Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung

sowie die unter II Ziff. 2 des beschlossenen FFP genannten Maßnahmen für die drei Handlungsfelder zu 1.3 Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit / ca. 25 Veranstaltungen in 2017 geplant:
Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag 08.03.17, Equal Pay Day 18.03.17,
Infotag Wiedereinstieg in den Beruf am 11.10.17 im Bürgerhaus in Koop. mit Netzwerk W des Kreises ME
Fortbildungen für städt. Mitarbeiterinnen
6 Veranstaltungen des Erkrather Frauenforums "FrauKe" (alle zwei Monate ganzjährig),
2 Kooperationsveranstaltungen mit dem TSV Hochdahl zur Integration ausl. Mädchen und Frauen
3 Kooperationsveranstaltungen mit dem SKFM Erkrath e.V. und dem "Netzwerk Frühe Hilfen"
2 Kooperationsveranstaltungen mit den Gleichstellungsbeauftragten der kreisangehörigen Städten (Fachtagung, Fachvorträge in den kreisang. Städten, "Mädchenmerker", Info-Flyer o.ä.)
3 Veranstaltungen für Erkratherinnen (Koop mit Frauengeschichtsverein in Köln, Frauenstadtrundgang in Düsseldorf, Ausstellung Niki de Saint Phalle in Dortmund)
1 Veranstaltung zum Tag gegen Gewalt gegen Frauen in Kooperation mit den Bäckereien ("Brötchentütenaktion: Gewalt kommt nicht in die Tüte")
Wen-Do-Kurse (Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen) und mehrere Schülerinnen- und Schülerprojekte "Selbststärkung" und "soziale Kompetenztrainings" an Erkrather Schulen, Anzahl je nach Antragslage und Bewilligung der entspr. Kreismittel

zu 1.5 Kooperation und Kontaktpflege mit Institutionen und Gruppen: s. unter 1.3 Kooperationsveranstaltungen mit den Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Mettmann sowie mit Vereinen, Verbänden, Gruppen und Schulen vor Ort, z.B. kontinuierlich Schülerinnen- und Schülerprojekte an den Schulen

Kennzahlen

zu 1.2: s. fortschreibender Bericht des Frauenförderplanes der Stadt Erkrath

zu 1.3: 20 Veranstaltungen 2016

2016: Soll 20/ Ist: 15, Stand 09.2016, noch 4 geplant in 2016 (vertraglich gebundene Veranstaltungen: Frauenforum FrauKe, 1. Hilfe Training Eltern-Cafe, Zuschuss Projekt mit Alleinerziehenden, Brötchentütenaktion am Intern. Tag gegen Gewalt an Frauen 25.11.16, Anzahl der Presseberichte und -informationen sind nicht bezifferbar

zu 1.5: s. 1.3

Erläuterungen und Hinweise

Auf die Erstellung von weiteren operativen Zielen wird verzichtet, weil die frauen- und gleichstellungsrelevanten Ergebnisse nur eingeschränkt beeinflussbar (keine Entscheidungskompetenzen, nur beratende und mitwirkende Funktion der Gleichstellungsbeauftragten) und zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht mit qualitativen und quantitativen Kennzahlen darstellbar sind.

(z.B. zu 1.2 'Mitwirkung bei Personalauswahlverfahren': Anzahl der Personalverfahren in 2015/2016 ist quantitativ nicht bezifferbar und allein die Teilnahme der Gleichstellungsbeauftragten sagt nichts über die Qualität der Ergebnisse, d.h. z.B. die Erreichung einer bestimmten Frauenquote, aus.)

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	1,00	1,16	1,16	1,16	1,16

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,00	0,12	1,08	0,50	0,10	0,10



Teilergebnisplan 2017

01.03.01

Produktbereich: 01
Produktgruppe: 01.03
Produkt: 01.03.01

Innere Verwaltung
Gleichstellung von Frau und Mann
Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	1.100	500	100	100
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	100	1.100	500	100	100
11 -	Personalaufwendungen	77.945,89	78.500	94.500	95.400	96.300	97.200
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	364,76	350	1.200	300	300	300
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	109,97	60	100	100	100	100
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.802,63	7.150	5.800	3.800	3.800	3.800
17 =	Ordentliche Aufwendungen	84.223,25	86.060	101.600	99.600	100.500	101.400
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-84.223,25	-85.960	-100.500	-99.100	-100.400	-101.300
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-84.223,25	-85.960	-100.500	-99.100	-100.400	-101.300
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-84.223,25	-85.960	-100.500	-99.100	-100.400	-101.300
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-84.223,25	-85.960	-100.500	-99.100	-100.400	-101.300



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.03	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt:	01.03.01	Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 05:

Erträge aus Veranstaltungen. Durch die Planung von zusätzlichen Veranstaltungen werden Mehrerträge i.H.v. 1 T€ erwartet.

Zu Zeile 11:

Honorare sowie Aufwandsentschädigungen für externe Referentinnen und Kabarettistinnen (wurden in 2016 in Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen - erfasst)
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:

Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen, Getränke und Deko-Material. Mehraufwendungen i.H.v. 0,85 T€ resultieren aus der erstmaligen Austragung und Organisation des kreisweiten Infotages Wiedereinstieg für Berufsrückkehrerinnen und aus dem Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit durch drei weitere Veranstaltungen.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Aufwendungen für sonstige ordentliche Aufwendungen; Kosten für Öffentlichkeitsarbeit (Veranstaltungen, Info-Broschüren, Fachliteratur etc.); Raummiete bei Veranstaltungen; Catering für die Künstlerinnen. Mehraufwendungen i.H.v. 2,7 T€ resultieren aus der erstmaligen Austragung und Organisation des kreisweiten Infotages Wiedereinstieg für Berufsrückkehrerinnen und aus dem Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit durch drei weitere Veranstaltungen.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.03	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt	01.03.01	Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	1.100	0	500	100	100
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	1.100	0	500	100	100
10 - Personalauszahlungen	77.945,89	78.500	94.500	0	95.400	96.300	97.200
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	364,76	350	1.200	0	300	300	300
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	5.840,01	7.150	5.800	0	3.800	3.800	3.800
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	84.150,66	86.000	101.500	0	99.500	100.400	101.300
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-84.150,66	-85.900	-100.400	0	-99.000	-100.300	-101.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

01.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.03	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt	01.03.01	Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.04	Beschäftigtenvertretung
Produkt	01.04.01	Personalrat

verantwortlich

Dietz, Juergen

Beschreibung

Beratung und Vertretung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Erkrath in allen Fragen rund um ihr Beschäftigungsverhältnis

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Landespersonalvertretungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Ziele

Strategische Ziele

Sicherung der Arbeitsplätze der Beschäftigten unter humanen Arbeitsbedingungen unter Erhalt der jeweiligen Einkommensgruppe.

Sicherstellung der umfassenden Beratung und konkreten Hilfestellung der Beschäftigten in allen arbeits-, beamten- bzw. sozialrechtlichen Fragen.

Operative Ziele

1. Durchführung von ca. 50 wöchentlichen Personalratssitzungen, 4 Vierteljahresgesprächen und einer Personalversammlung.
2. Förderung des Betriebsklimas und des Zusammengehörigkeitsgefühls durch Durchführung eines gemeinsamen Betriebsausflugs und einer Weihnachtsfeier für die ehemals bei der Stadt Erkrath Beschäftigten.
3. Förderung der Gesundheit durch Unterstützung der Betriebssportgruppe.

Kennzahlen

zu 1. Anzahl der durchgeführten Personalratssitzungen: 2010: 25 / 2011: 25 / 2012: 25 / 2013: 25 / 2014: 51 / 2015: 50 - Vierteljahresgespräche 2010: 4 / 2011: 4 / 2012: 4 / 2013: 4 / 2014: 4 / 2015: 4 -

Personalversammlungen 2010: 1 / 2011: 1 / 2012: 1 / 2013: 1 / 2014: 1 / 2015: 1

zu 2. Betriebsausflug durchgeführt ja/nein: 2010-2015: ja - Weihnachtsfeier durchgeführt ja/nein: 2010-2015: ja

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Tariflich Beschäftigte	-	2,50	1,50	1,50	1,50	1,50

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	1,53	1,74	2,04	2,23	2,23	2,21



Teilergebnisplan 2017

01.04.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.04 Beschäftigtenvertretung
Produkt: 01.04.01 Personalrat

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18,80	20	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.168,50	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	3.187,30	4.020	4.000	4.000	4.000	4.000
11 - Personalaufwendungen	131.809,73	123.800	142.900	144.600	146.300	148.000
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	224,47	180	250	250	250	250
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	76.757,82	106.450	52.850	34.450	32.450	32.450
17 = Ordentliche Aufwendungen	208.792,02	230.430	196.000	179.300	179.000	180.700
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-205.604,72	-226.410	-192.000	-175.300	-175.000	-176.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-205.604,72	-226.410	-192.000	-175.300	-175.000	-176.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-205.604,72	-226.410	-192.000	-175.300	-175.000	-176.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-205.604,72	-226.410	-192.000	-175.300	-175.000	-176.700



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.04	Beschäftigtenvertretung
Produkt:	01.04.01	Personalrat

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 05:
Beteiligung der Beschäftigten am Betriebsausflug

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Für die Förderung des Betriebssports stehen jährlich 0,15 T€ zur Verfügung. [20]

1. Fortsetzung der Schulung von neu gewählten PR-Mitgliedern bedingt durch PR-Wahl 2016 (3,5 T€)
2. Der PR implementiert einen Wirtschaftsausschuss (2 T€)
3. Abschluss einer Dienstvereinbarung "Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)" (3 T€)
4. Schulung von PR-Mitgliedern zum Thema "Eingruppierung" (6 T€)
5. Schulung von PR-Mitgliedern zum Thema "Beamtenbesoldung" (1,1 T€)
6. Schulung von PR-Mitgliedern zum Thema "Beamtenrecht" (1,1 T€)
7. Schulung von PR-Mitgliedern zum Thema "Arbeitsschutz" (2,2 T€)
8. Schulung von PR-Mitgliedern zum Thema "Arbeitsrecht" (3,5 T€)
9. Schulung der freigestellten PR-Mitglieder zum Thema "Geschäftsführung PR" (3 T€)
10. Teamschulung nach Personalratswahl (5 T€)
11. Beratungskosten für Anwälte (10 T€)
12. Beauftragung einer Beratungsfirma anlässlich einer Orga-Untersuchung Fb 66 (5 T€)
13. Betriebsausflug (7,3 T€)

Dienstreisekosten: 1 T€ [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.04 Beschäftigtenvertretung
Produkt 01.04.01 Personalrat

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.168,50	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.168,50	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
10 - Personalauszahlungen	131.809,73	123.800	130.400	0	131.600	132.800	134.000
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	77.270,84	106.450	52.850	0	34.450	32.450	32.450
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	209.080,57	230.250	183.250	0	166.050	165.250	166.450
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-205.912,07	-226.250	-179.250	0	-162.050	-161.250	-162.450
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

01.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.04	Beschäftigtenvertretung
Produkt	01.04.01	Personalrat

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Rechnungsprüfung
Produkt	01.05.01	Rechnungsprüfung

verantwortlich

Beier, Harald

Beschreibung

Die Rechnungsprüfung ist Teil der Finanzkontrolle des Rates der Stadt Erkrath und wird durch den Rechnungsprüfungsausschuss und den Fachbereich Rechnungsprüfung wahrgenommen. Die Rechnungsprüfung soll den Rat bei seinen Entscheidungen unterstützen.

Ab dem 15.07.2016 nimmt nach Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung das Rechnungsprüfungsamt des Kreises Mettmann die Aufgaben der örtlichen Rechnungsprüfung wahr.

Das RPA führt unabhängig und eigenständig Prüfungen dahingehend durch, ob die Verwaltung und der städtische Eigenbetrieb die Aufgaben nach ordnungsgemäßen, zweckmäßigen und wirtschaftlichen Aspekten erfüllt.

Diese Prüfungen basieren auf gesetzlichen Grundlagen und ortsrechtlichen Bestimmungen.

Die Rechnungsprüfung kann zusätzlich für den Rat und den Bürgermeister Prüfaufträge durchführen.

Für den Rechnungsprüfungsausschuss wird die Geschäftsführung übernommen.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

Die Auftragsgrundlage bilden insbesondere die Gemeindeordnung NRW, die Gemeindehaushaltsverordnung NRW und die Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Erkrath.

Zielgruppe

Verwaltungsvorstand

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Politische Gremien der Stadt

Andere Behörden

Produktverantwortliche

Ziele

Strategische Ziele

Der Fachbereich Rechnungsprüfung nimmt die Kontrolle der gesamten städtischen Finanzabläufe als unabhängige Stelle wahr.

Aus den Prüfungshandlungen heraus sind die Ursachen für festgestellte Defizite zu erkennen, daraus Optimierungsansätze zu entwickeln und diese den betroffenen Fachbereichen als Empfehlungen anzubieten. Die Beratung und Information politischer Gremien kann maßgeblich zu deren Entscheidungsunterstützung beitragen.

Operative Ziele

1. Die dem Fachbereich Rechnungsprüfung vorzulegenden Vergaben nach VOL/VOB sollen innerhalb von drei Tagen nach Eingang vollständig geprüft werden.
2. Die städtischen Jahresabschlüsse bis einschließlich 2013 werden gemeinsam mit einem externen Dienstleister geprüft.
3. Der erstmals zum 31.12.2010 aufzustellende Gesamtabschluss soll gemeinsam mit einem externen Dienstleister geprüft werden und die gewonnenen Erkenntnisse in die folgenden, möglichst eigenständigen, jährlichen Prüfungen einfließen.

Hinweis: Gemäß Niederschrift über die 3. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 26.02.2015, TOP 5, Abs. 3 wird zukünftig auf die Darstellung der Kennzahlen in Produkt 01 05 01 des Haushaltsplanes



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Rechnungsprüfung
Produkt	01.05.01	Rechnungsprüfung

verzichtet, da diese für die Ausschussmitglieder kein Steuerungselement darstellen. Die Zahlen werden in die Jahresberichte aufgenommen.

Statistik:

Anzahl der vorgelegten Vergaben:

	2011	2012:	2013 :	2014:
VOL =	185 Vergaben	173 Vergaben	211 Vergaben	228 Vergaben
VOB =	293 Vergaben	319 Vergaben	266 Vergaben	311 Vergaben

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Die Jahresabschlüsse 2008 - 2012 wurden gemeinsam mit einem Dritten geprüft. Der Jahresabschluss 2013 wird ebenfalls begleitend geprüft. Auf diesen Prüferkenntnissen aufbauend sollen die folgenden Jahresabschlüsse nach Möglichkeit eigenständig geprüft werden.
Der gleiche Ablauf soll für den erstmals zum 31.12.2010 aufzustellenden Gesamtabschluss erfolgen.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	2,40	1,00	1,00	1,00	1,00
Tariflich Beschäftigte	-	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	11,06	0,00	0,40	0,40	0,39	0,39



Teilergebnisplan 2017

01.05.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.05 Rechnungsprüfung
Produkt: 01.05.01 Rechnungsprüfung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	20.798,00	0	800	800	800	800
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	20.798,00	0	800	800	800	800
11 -	Personalaufwendungen	179.848,30	170.600	124.400	125.700	127.100	128.400
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	55.800	56.400	57.000	57.600
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	512,30	520	500	500	500	550
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.712,90	60.500	18.750	18.750	18.750	18.750
17 =	Ordentliche Aufwendungen	188.073,50	231.620	199.450	201.350	203.350	205.300
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-167.275,50	-231.620	-198.650	-200.550	-202.550	-204.500
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-167.275,50	-231.620	-198.650	-200.550	-202.550	-204.500
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-167.275,50	-231.620	-198.650	-200.550	-202.550	-204.500
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-167.275,50	-231.620	-198.650	-200.550	-202.550	-204.500



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.05	Rechnungsprüfung
Produkt:	01.05.01	Rechnungsprüfung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. Abordnung im Rahmen der Vereinbarung über die Wahrnehmung der örtlichen Rechnungsprüfung durch den Kreis Mettmann.[11]

Zu Zeile 13:

Kostenerstattung im Rahmen der Vereinbarung über die Wahrnehmung der örtlichen Rechnungsprüfung durch den Kreis Mettmann in Höhe einer Stelle 0,5 A12 nach KGSt. [11]

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Der jährliche Aufwand für die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt wird mit 18,75 T€ veranschlagt, die Auszahlung alle 4 Jahre mit mind. 75 T€ (vgl. Teilfinanzplan). Aufgrund des Abschlusses der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung entfällt die Veranschlagung der Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Rechnungsprüfung
Produkt 01.05.01 Rechnungsprüfung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 -	Personalauszahlungen	128.154,30	170.600	118.800	0	119.900	121.000	122.100
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	55.800	0	56.400	57.000	57.600
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	53.744,59	116.750	0	0	0	0	75.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	181.898,89	287.350	174.600	0	176.300	178.000	254.700
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-181.898,89	-287.350	-174.600	0	-176.300	-178.000	-254.700
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
24 -	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 =	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

01.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Rechnungsprüfung
Produkt	01.05.01	Rechnungsprüfung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 12:

Auszahlung der Kostenerstattung im Rahmen der Vereinbarung über die Wahrnehmung der örtlichen Rechnungsprüfung durch den Kreis Mettmann in Höhe einer Stelle 0,5 A12 nach KGSt.



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.01	Sonstige zentrale Dienste Datenschutz

verantwortlich

Uhlig, Christiane

Beschreibung

Beschaffung, Bereitstellung und Instandhaltung von Büroverbrauchsmaterialien, Bürogeräten, Büromobiliare, Literatur und Medien
Büroflächenmanagement
Koordination Telekommunikation, Kopierangelegenheiten und Aktenvernichtung
Personen- und Sachversicherungen
Arbeitsschutz und -sicherheit
Beihilfen
Datenschutz

Hinweis der Kämmerei:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Zahlreiche rechtliche Vorschriften wie z.B. Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsgesetz, VOL
- Vielzahl bestehender Verträge mit z.B. den Rheinischen Versorgungskassen, Telekommunikationsunternehmen, dem Kreis Mettmann
- Interne Dienstvereinbarungen, Dienstanweisungen und sonst. Richtlinien

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Verwaltungsvorstand
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt

Ziele

Strategische Ziele:

- Angemessene Bereitstellung und Bewirtschaftung von Büroflächen
- Zeitnahe und wirtschaftliche Bereitstellung der Güter (Büroeinrichtungen, -geräte, -verbrauchsmaterial, Literatur und Medien)
- Ausreichende rechtliche und tatsächliche Absicherung der Stadt und ihrer Mitarbeiter, Mandatsträger und Bürger
- Gewährleistung eines ausreichenden Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Sicherstellung des umfassenden Datenschutzes

Leistungsumfang:

- Bedarfsanalyse einschl. Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Information und Beratung der Organisationseinheiten und Mitarbeiter
- Erhalt und Ausbau der Qualitätsstandards

Kennzahl 2017:

Produktkosten je Mitarbeiter (Umlage des Produktes 01.06.01 auf alle Mitarbeiter der Stadt Erkrath)
zum Stichtag 30.6. des jeweiligen Jahres

2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
431,15 €	427,03 €	425,79€	462,99 €	561,55€	614,18 €	1.620,69 €
					voraussichtl.	voraussichtl.



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.01	Sonstige zentrale Dienste Datenschutz

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,85	1,25	1,25	1,25	1,25
Tariflich Beschäftigte	-	2,72	2,72	2,72	2,72	2,72

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,42	0,77	0,26	0,26	0,25	0,25



Teilergebnisplan 2017

01.06.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.01 Sonstige zentrale Dienste
Datenschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.281,53	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.281,53	2.550	2.500	2.500	2.500	2.500
11 - Personalaufwendungen	190.337,56	196.100	221.300	223.850	226.550	229.100
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.122,42	52.550	65.100	65.100	65.100	65.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen	420,43	470	400	450	450	450
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	69.260,20	80.550	690.600	690.600	690.600	690.600
17 = Ordentliche Aufwendungen	305.140,61	329.670	977.400	980.000	982.700	985.250
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-303.859,08	-327.120	-974.900	-977.500	-980.200	-982.750
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-303.859,08	-327.120	-974.900	-977.500	-980.200	-982.750
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-303.859,08	-327.120	-974.900	-977.500	-980.200	-982.750
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-303.859,08	-327.120	-974.900	-977.500	-980.200	-982.750



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.06	Zentrale Dienste
Produkt:	01.06.01	Sonstige zentrale Dienste Datenschutz

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 05:

Der Verkauf von Handys wird nicht mehr vorgenommen, um Gewährleistungsprobleme zu vermeiden (letzter Ansatz in 2016).

Zu Zeile 07:

Erträge aus Einzahlungen aller Art (z.B. Erstattung privater Telefonate, Erstattung Fachliteratur): 2,5 T€.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen.

Folgende Änderungen wurden in der Ratssitzung am 21.03.2017 beschlossen:

Durch Änderungen des Stellenplanes durch Antrag von SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und BmU verringern sich die Personalaufwendungen in 2017 um 33,5 T€, 2018 um 33,835 T€, 2019 um 34,173 T€ und 2020 um 34,515 T€.

Zu Zeile 13:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Unterhaltung von Hinweistafeln 0,5 T€
- Erstattungen für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (Kostenerstattung Datenschutz an den Kreis) 12,8 T€
- Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens 3 T€
- Aufwendungen für sonstige Sachleistungen 1,2 T€
- Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen 47,6 T€ (Betriebsarzt, Fachkraft für Arbeitssicherheit und Umzugskosten innerhalb der Verwaltung)

Die Ansatzerhöhung ergibt sich im Wesentlichen aus voraussichtlich erhöhten Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Neuberechnung der vorgeschriebenen Einsatzzeiten der Fachkraft für Arbeitssicherheit und des Betriebsarztes), resultierend aus der neuen Berechnungsgrundlage (DGUV Vorschrift 2) für die Anzahl der zu berücksichtigenden Mitarbeiter/innen sowie aus der beabsichtigten Beauftragung der Fachkraft für Arbeitssicherheit zur Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen.

Darüber hinaus erhöht sich der Ansatz "Unterhaltung des sonstigen bewgl. Vermögens um 0,5 T€, da Gerätewartungen anstehen.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Sonstige ordentliche Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Besondere Aufwendungen für Beschäftigte 4,4 T€
- Leasing Kopiergeräte 37 T€
- Geschäftsaufwendungen für die gesamte Verwaltung 169,5 T€ (Bürobedarf, Toner, Fachliteratur, Fernmeldegebühren, Aktenvernichtung, Sachausgaben Arbeitsschutz).
- Versicherungen 479,7 T€.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt, so dass daraus eine Ansatzerhöhung von 610,05 T€ resultiert. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten.

Die geplanten Leasingkosten für Kopiergeräte haben sich im Vergleich zum Vorjahr von 35 T€ auf 37 T€ erhöht (Leasing zusätzlicher Geräte).

Die im Gesamtansatz für Geschäftsaufwendungen enthaltenen Ansätze haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

- Bürobedarf
2016 (25 T€) 2017 (25 T€)
- Toner
2016 (30 T€) 2017 (30 T€)
- Fachliteratur
2016 (55,52 T€) 2017 (53 T€)
- Fernmeldegebühren
2016 (61,5 T€) 2017 (59 T€)
- Aktenvernichtung
2016 (3 T€) 2017 (2 T€)
- Sachausgaben Arbeitsschutz
2016 (0,5 T€) 2017 (0,5 T€)

Der Gesamtansatz der Versicherungen beinhaltet zum Großteil Unfallversicherungsbeiträge (Pflichtversicherung) i.H.v. 330,94 T€ an die Unfallkasse NRW als zuständigen Unfallversicherungsträger.

Bei den restlichen Versicherungsbeiträgen handelt es sich im Wesentlichen um Haftpflicht-, Eigenschaden, Spezialrechtsschutzversicherungsbeiträge.

Die geringe Erhöhung des Gesamtansatzes für Versicherungen im Vergleich zum Vorjahr (ca. 3,5 %) ergibt sich aus der Erhöhung der Unfallversicherung für Schüler (Beitragszuschlag wegen hoher Unfallquote).



Teilfinanzplan 2017

01.06.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.06 Zentrale Dienste
Produkt 01.06.01 Sonstige zentrale Dienste
Datenschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige Einzahlungen	2.465,03	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.465,03	2.550	2.500	0	2.500	2.500	2.500
10 -	Personalauszahlungen	184.329,56	189.100	213.900	0	216.150	218.450	220.700
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	45.208,94	52.550	65.100	0	65.100	65.100	65.100
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	65.855,49	80.550	690.600	0	690.600	690.600	690.600
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	295.393,99	322.200	969.600	0	971.850	974.150	976.400
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-292.928,96	-319.650	-967.100	0	-969.350	-971.650	-973.900
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
24 -	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	51.549,20	63.500	78.300	0	78.300	78.300	78.300
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Summe: (invest. Auszahlungen)	51.549,20	63.500	78.300	0	78.300	78.300	78.300
31 =	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-51.549,20	-63.500	-78.300	0	-78.300	-78.300	-78.300



Teilfinanzplan 2017

01.06.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.01	Sonstige zentrale Dienste Datenschutz

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden.

Zu Zeile 26:

Der Erwerb von beweglichem Anlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:

- Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb von 0,41 T€ (32 T€ für Büro- und hochwertige Telekommunikationsausstattung)
- Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb von 0,41 T€ (46,3 T€ für Büro- und Telekommunikationsausstattung sowie Hinweistafeln)

Erhöhung von insgesamt 14,8 T€, da zusätzlich neu angemietete Büros/Lager im Klinkerweg ausgestattet werden müssen. Des Weiteren sollen Smartphone und Tablets angeschafft werden.



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

01.06.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.01 Sonstige zentrale Dienste
Datenschutz

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	52	63	78	0	78	78	78	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-52	-63	-78	0	-78	-78	-78	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.02	Bau- und Betriebshof, Werkstätten

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Unterhaltung, Reparatur, Instandhaltung von städt. Geräten, Sport- und Spielgeräten, Inventar, Fahrzeugen, verkehrslenkenden Einrichtungen, Absturzsicherungen usw.
Erwerb, Betrieb, Unterhaltung, Erhaltung und Reparatur städt. Fahrzeuge
Betrieb (Erhaltung, Erneuerung) und regelmäßige Entleerung von ca. 550 Papierkörben im Stadtgebiet.
Regelmäßige Kontrolle aller öffentlichen Verkehrsflächen hinsichtlich der Verkehrssicherheit einschließlich der Einleitung von Reparatur- und Instandhaltungsmaßnahmen.
Durchführung von Erhaltungs- und Reparaturmaßnahmen auf den öffentlichen Verkehrsflächen.
Aufbau und Erhaltung der verkehrslenkenden Einrichtungen (z. B. Schilder), Absturzsicherungen usw.
Überwachung der Halterhaftung
Notmaßnahmen; Leistungen für andere Dienststellen der Verwaltung; Leistungen, die sonst nicht zugeordnet werden können

Hinweis der Kämmerei:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Straßenverkehrsordnung (StVO)
- Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO)
- Unfall-Verhütungs-Vorschriften (UVV)
- Ratsbeschlüsse
- Aufträge anderer Organisationseinheiten der Verwaltung
- Aufträge politischer Gremien

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Verkehrsteilnehmer

Ziele

Strategische Ziele

1. Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
2. Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit und -sicherheit und Nutzbarkeit der Fahrzeuge und Geräte des "technischen" Dezernates und des AbE's.
3. Beteiligung am Ziel „Sauberkeit der Stadt“ in den Bereichen Papierkorbentleerung, Sondereinigungen, Beseitigung von wildem Müll von öffentlichen Flächen.

Operative Ziele

1. Regelmäßige Kontrolle der Verkehrsflächen entsprechend der Rechtsprechung
2. Beschaffung gasbetriebener Kfz soweit wirtschaftlich vertretbar
3. Werkstattbesuch jedes Kfz's mindestens 1x / a zur Inspektion

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	1,54	1,54	1,54	1,54	1,54
Tariflich Beschäftigte	-	14,05	12,95	12,95	12,95	12,95



Produkt

01.06.02

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.02	Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	3,98	1,11	0,80	0,80	0,79	0,78



Teilergebnisplan 2017

01.06.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.02 Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	47.916,61	14.540	10.000	10.000	10.000	10.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	47.916,61	14.540	10.000	10.000	10.000	10.000
11 - Personalaufwendungen	830.700,44	797.800	799.400	807.700	816.300	825.100
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	205.364,40	351.300	277.200	277.500	277.800	278.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	135.307,20	121.300	136.650	137.350	138.050	138.700
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.444,57	34.250	31.200	32.200	32.200	32.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.202.816,61	1.304.650	1.244.450	1.254.750	1.264.350	1.274.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.154.900,00	-1.290.110	-1.234.450	-1.244.750	-1.254.350	-1.264.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.154.900,00	-1.290.110	-1.234.450	-1.244.750	-1.254.350	-1.264.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.154.900,00	-1.290.110	-1.234.450	-1.244.750	-1.254.350	-1.264.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.154.900,00	-1.290.110	-1.234.450	-1.244.750	-1.254.350	-1.264.000



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.06	Zentrale Dienste
Produkt:	01.06.02	Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 07:

Im Wesentlichen handelt es sich um Erträge im Zusammenhang mit Schäden an Straßeneinrichtungen. [66]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

Für die Graffitiabseifung an den Haltepunkten Erkrath und Hochdahl sowie der Unterführung zwischen Hochdahl Markt und Rosenhof sind 10,7 T€ vorgesehen. Der lfd. Betrieb der städt. Kfz (Bereich Bauhof und techn. Dez.) kostet ca. 90 T€/a, die Reinigung und Reparatur der Straßeneinläufe wurde auf 80 T€ angehoben. Es wurden verstärkt Senkenreparaturen verzeichnet. Hinzu kommt die Bewältigung der Folgen der Starkregenereignisse. Die Unterhaltung straßenverkehrlicher Einrichtungen werden mit 25 T€ angesetzt. Die übrigen Mittel verteilen sich auf den Kauf von Abfallkörben, die Unterhaltung des Bauhofes usw.

Für die anstehende Organisationsuntersuchung im Fb 66 sind Mittel in Höhe von 100 T€ in 2016 vorgesehen gewesen. [11]

Eine Anpassung der Aufwendungen für die Organisationsuntersuchung (2017 ff.) erfolgte im Rahmen der Haushaltsplanberatungen in den Fachausschüssen (PIUV 16.02.2016). Die Mittel verteilen sich auf 28 T€ von 2017 bis 2020. [20]

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Im Wesentlichen sind hier die Mittel für die Wahrung der Sicherheit am Arbeitsplatz, Dienst- und Schutzkleidung und Aus- und Fortbildungskosten benannt.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.06.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.06 Zentrale Dienste
Produkt 01.06.02 Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige Einzahlungen	21.274,19	10.100	10.000	0	10.000	10.000	10.000
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.274,19	10.100	10.000	0	10.000	10.000	10.000
10 -	Personalauszahlungen	772.165,44	786.200	786.800	0	794.600	802.600	810.700
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	197.133,27	351.300	277.200	0	277.500	277.800	278.000
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	33.453,02	34.250	31.200	0	32.200	32.200	32.200
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.002.751,73	1.171.750	1.095.200	0	1.104.300	1.112.600	1.120.900
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-981.477,54	-1.161.650	-1.085.200	0	-1.094.300	-1.102.600	-1.110.900
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	10.000	38.500	0	0	0	0
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	16.307,68	5.000	3.000	0	10.000	10.000	10.000
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe: (invest. Einzahlungen)	16.307,68	15.000	41.500	0	10.000	10.000	10.000
Auszahlungen								
24 -	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	500.993,23	66.000	107.000	0	136.000	111.000	271.000
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Summe: (invest. Auszahlungen)	500.993,23	66.000	107.000	0	136.000	111.000	271.000
31 =	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-484.685,55	-51.000	-65.500	0	-126.000	-101.000	-261.000



Teilfinanzplan 2017

01.06.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.02	Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 18:

Fördermittel des Bundes f. d. Beschaffung von Elektrofahrzeugen (38,5 T€). [61]

Die Elektrofahrzeuge werden in den Produkten 01.06.02 und 10.04.01 beschafft. Das Fahrzeug für den Fachbereich 65 wird aus einer Ermächtigungsübertragung aus dem Vorjahr i.H.v. 20 T€ bezahlt (Produkt 01.06.02).

Zu Zeile 26:

2017:

11 T€ Auf Grund der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung ist eine Neuanschaffung von Laubbläsern, Freschneidern usw. vorgesehen (6 T€). Desweiteren werden noch Ersatzbeschaffungen für die BGA getätigt.

50 T€ LKW Gärtner

20 T€ Muldenkippanhänger

20 T€ Geschäftsbereichsfahrzeug

2018:

50 T€ LKW Straßenbau

75 T€ Kauf von 2 Traktoren

2019:

100 T€ Radlader Groß

2020:

100 T€ Kauf von zwei LKW für die Reinigung

60 T€ LKW Gärtner



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

01.06.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.02 Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0208									
Maschinen Bau- und Betriebshof, Radlader									
<i>Ersatzbeschaffung für bereits abgeschriebene Fahrzeuge.</i>									
Investitionstätigkeit Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	100	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	100	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-100	0	0	0
Maßnahme: 0209									
Kauf von Traktoren									
<i>Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung für bereits abgeschriebene Fahrzeuge.</i>									
Investitionstätigkeit Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	75	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	75	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-75	0	0	0	0
Maßnahme: 0210									
Kauf eines LKW, Straßenbau									
<i>Ersatzbeschaffung für bereits abgeschriebene Fahrzeuge.</i>									
Investitionstätigkeit Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	38	0	0	0	50	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	38	0	0	0	50	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-38	0	0	0	-50	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

01.06.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.02 Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0212									
Kauf eines LKW, Schilder									
<i>Ersatzbeschaffung für ein bereits abgeschriebenes Fahrzeug.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen -----									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen -----									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	53	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	53	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-53	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0213									
Kauf eines Dienstwagens, Bauhof									
<i>Ersatzbeschaffung für ein bereits abgeschriebenes Fahrzeug (Opel Corsa, Bj. 2001)</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen -----									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen -----									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	29	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	29	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-29	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0214									
Kauf eines LKW 26t (frühere Bezeichnung Kauf eines LKW 18t)									
<i>Für den Kauf eines LKW 26t waren in 2014 200 T€ vorgesehen. Die Mittel wurden auf 2015 übertragen. Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2015 wurden die Mittel um 44 T€ erhöht, da das Ausschreibungsergebnis höher ausgefallen ist. Diese Mittel sollen nach 2016 übertragen werden. Für den alten LKW wurden in 2015 Verkaufserlöse i. H. v. 44 T€ erzielt. [20]</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen -----									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen -----									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	244	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	244	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-244	0	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

01.06.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.02 Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0245									
Auslegermähergerät									
<i>Ein neues Anbaugerät gleicher Funktion für den Geräteträger Fumo soll als Ersatz beschafft werden.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	27	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	27	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-27	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0268									
Ersatzbeschaffung eines Geräteträgers									
<i>Im Jahr 2020 soll der dann 10 Jahre alte Geräteträger "Fumo" durch einen neuen ersetzt werden.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	100	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	100	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-100	0	0
Maßnahme: 67900233									
Kauf eines LKW Reinigung									
<i>Ersatzbeschaffung für ein bereits abgeschriebenes Fahrzeug in 2020.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	40	0	0	0	0	0	100	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	40	0	0	0	0	0	100	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-40	0	0	0	0	0	-100	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

01.06.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.02 Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900234									
Streugerät, Schild LKW 18t									
<i>Ersatzbeschaffung für ein bereits abgeschriebenes Gerät.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	43	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	43	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-43	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900236									
Kauf eines LKW Gärtner									
<i>Ersatzbeschaffung für ein bereits abgeschriebenes Fahrzeug.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	50	0	0	0	60	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	50	0	0	0	60	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-50	0	0	0	-60	0	0
Maßnahme: 67900237									
Kauf eines Häckslers									
<i>Ersatzbeschaffung für ein bereits abgeschriebenes, 20 Jahre altes, Gerät. Eine Markterkundung hinsichtlich des Kaufpreises wurde durchgeführt. Diese ergab den veranschlagten Betrag.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	30	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	30	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-30	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

01.06.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.02 Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	16	5	3	0	10	10	10	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	27	36	17	0	11	11	11	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-11	-31	-14	0	-1	-1	-1	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.03	Druckerei und Postdienst

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Erstellung von Printmaterial für die Verwaltung, Politik und Öffentlichkeit
Bearbeitung der Postein- und -ausgänge
Abwicklung des Postfahrdienstes zwischen den Verwaltungsstandorten
Bedienung der Telefonzentrale

Hinweis der Kämmerei:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Aufträge anderer Fachbereiche
- Gemeindeordnung NRW
- Hauptsatzung und Geschäftsordnung der Stadt Erkrath

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Fristgerechte Erledigung der Druckaufträge in guter Qualität bzw. Hinweis auf Wirtschaftlichkeit einer externen Vergabe
- Weiterleitung der Anrufer ohne Wartezeit an Ansprechpartner bzw. bei deren Nichterreichbarkeit werden dem Anrufer die Kontaktdaten zur Verfügung gestellt.
- Sicherstellung des Postweges unter Wahrung der Fristen

Operative Ziele

Vollständige Bearbeitung und Versendung der Ausgangspost, sofern diese bis 15.20 Uhr (montags - donnerstags) bzw. 11.20 Uhr (freitags) in der Poststelle vorliegt.

Kennzahlen

Geschätzte Quote der nicht am selben Tag versendeten Post

2015 / 2016: 0%

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,70	1,28	0,81	0,87	0,84	0,84



Teilergebnisplan 2017

01.06.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.03 Druckerei und Postdienst

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	2.555,99	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	2.555,99	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11 -	Personalaufwendungen	249.741,22	245.700	224.100	226.300	228.500	230.800
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.692,43	16.600	17.000	17.000	17.000	17.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	3.790,77	3.910	3.850	3.850	3.850	3.900
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	97.801,09	124.100	124.500	96.500	106.500	106.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	365.025,51	390.310	369.450	343.650	355.850	358.200
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-362.469,52	-385.310	-366.450	-340.650	-352.850	-355.200
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-362.469,52	-385.310	-366.450	-340.650	-352.850	-355.200
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-362.469,52	-385.310	-366.450	-340.650	-352.850	-355.200
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-362.469,52	-385.310	-366.450	-340.650	-352.850	-355.200



Teilergebnisplan 2017

01.06.03

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.06	Zentrale Dienste
Produkt:	01.06.03	Druckerei und Postdienst

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 07:
Erträge aus Rahmenvertrag mit Postdienstleister (Rabatt), abhängig von der versandten Postmenge.

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:
Unterhaltung und Finanzierung von Dienstfahrzeugen des Fachbereiches 32, Wartungskosten steigen mit Nutzungsdauer

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:
Aufwendungen aus dem laufenden Betrieb der Poststelle, insb. Portokosten für die gesamte Verwaltung sowie Versicherungen. Ansatz 2017 resultiert aus Erhöhung der PZU-Gebühren und zwei durchzuführenden Wahlen. Fortsetzung Leasing Dienstwagen Bürgermeister und Neu-Leasing Dienstwagen Fachbereich 32.



Teilfinanzplan 2017

01.06.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.06 Zentrale Dienste
Produkt 01.06.03 Druckerei und Postdienst

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	3.293,39	5.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.293,39	5.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
10 - Personalauszahlungen	249.741,22	245.700	224.100	0	226.300	228.500	230.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.014,98	16.600	17.000	0	17.000	17.000	17.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	89.697,70	124.100	124.500	0	96.500	106.500	106.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	357.453,90	386.400	365.600	0	339.800	352.000	354.300
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-354.160,51	-381.400	-362.600	0	-336.800	-349.000	-351.300
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.500,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	1.500,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	20.000	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	20.000	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	1.500,00	0	0	0	0	-20.000	0



Teilfinanzplan 2017

A. Zahlungsübersicht

01.06.03

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.03	Druckerei und Postdienst

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 26:
Ersatzbeschaffung eines KFZ in 2019



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

01.06.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.03 Druckerei und Postdienst

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	2	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	20	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	2	0	0	0	0	-20	0	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt	01.07.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

verantwortlich

Knippschild, Christian

Beschreibung

Erstellung und Verbreitung presserelevanter Mitteilungen
Planung und Koordination von Pressegesprächen
Beobachtung und Auswertung der Berichterstattung über die Stadt/Stadtverwaltung und den Kreis
Erstellung des wöchentlichen Rathaus Rückspiegels
Erstellung und Verteilung der Stadtinformationsbroschüre
Erstellung und Veröffentlichung des Amtsblattes der Stadt Erkrath

Hinweis der Kämmerei:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Landespressegesetz NRW
- Bekanntmachungsverordnung NRW
- Gemeindeordnung NRW
- Hauptsatzung der Stadt Erkrath
- Verwaltungsinterne Regelungen und Anweisungen

Zielgruppe

Verwaltungsvorstand
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt
Presse, Rundfunk, Fernsehen
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

- Strategische Ziele
- Positive Darstellung der Stadt nach Außen
 - Koordination der Außenwirkung der Stadt
 - Schaffung von Transparenz für die Bürgerschaft, Wirtschaft und Medien

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,29	1,14	1,14	1,14	1,14

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	1,77	1,02	0,31	0,31	0,31	0,30



Teilergebnisplan 2017

01.07.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt: 01.07.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	309,20	200	200	200	200	200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	309,20	200	200	200	200	200
11 - Personalaufwendungen	15.535,33	16.100	61.800	62.400	63.000	63.600
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100	100	100	100	100
14 - Bilanzielle Abschreibungen	394,01	400	400	400	400	400
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.557,41	3.050	2.000	2.000	2.000	2.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	17.486,75	19.650	64.300	64.900	65.500	66.100
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-17.177,55	-19.450	-64.100	-64.700	-65.300	-65.900
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-17.177,55	-19.450	-64.100	-64.700	-65.300	-65.900
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-17.177,55	-19.450	-64.100	-64.700	-65.300	-65.900
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-17.177,55	-19.450	-64.100	-64.700	-65.300	-65.900



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt:	01.07.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 05:
Verkauf von Informationsmaterial.

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:
Unterhaltung der Stadtinformationstafeln. Hierunter fällt im Wesentlichen deren jährliche Reinigung.

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen umfassen insbesondere die Kosten für Dienstreisen und Personalfortbildung im Bereich der Presse-/Öffentlichkeitsarbeit sowie regelmäßige laufende Kosten.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.07.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt 01.07.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.352,41	200	200	0	200	200	200
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.352,41	200	200	0	200	200	200
10 - Personalauszahlungen	15.535,33	16.100	61.800	0	62.400	63.000	63.600
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100	100	0	100	100	100
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	2.784,76	3.050	2.000	0	2.000	2.000	2.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.320,09	19.250	63.900	0	64.500	65.100	65.700
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.967,68	-19.050	-63.700	0	-64.300	-64.900	-65.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	1.000	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	1.000	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-1.000	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

01.07.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt	01.07.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 26:
Erwerb eines Stehpultes



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt: 01.07.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0	0	-1	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Personalmanagement
Produkt	01.08.01	Personalsteuerung / -entwicklung & -service

verantwortlich

Uhlig, Christiane

Beschreibung

Bedarfsgerechte Personaldeckung, Personalbetreuung, Aus-, Fort- und Weiterbildung, Personalkostenbudgetierung, Besoldungs- und Entgeltabrechnung, Gewährung von Kindergeld, Reise- und Fahrtkostenerstattungen, Entschädigungen/Zuwendungen, Dienstausschuss, Zeiterfassung, Gewährung von Urlaub, Nebentätigkeiten, versorgungsrechtliche Angelegenheiten

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Umfangreiche rechtliche Vorschriften
- Vorgaben durch politische Gremien und/oder den Verwaltungsvorstand
- Tarifverträge
- Arbeitsverträge

Zielgruppe

Verwaltungsvorstand
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Andere Behörden
Versorgungsempfänger
Gläubiger

Ziele

- Bedarfsorientierte und zeitnahe Personaldeckung
- Pünktliche Zahlung und Erstattung von Geldleistungen
- Anforderungsorientierte Aus-, Fort-, und Weiterbildung
- Bedarfsgerechte und umfassende Information der Mitarbeiter/innen
- Erreichen der gem. SGB IX gesetzlich vorgeschriebenen Mindestquote der Beschäftigten

Kennzahlen:

Anteil der Beschäftigten nach SGB IX in %: 2011: 5,07 / 2012: 4,95 / 2013: 5,0 / 2014: 5,5 / 2015: 5,6

Ausgleichsabgabe in EUR: 2011: 0 / 2012: 0 / 2013: 0 / 2014: 0 / 2015: 0

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	5,95	6,95	6,95	6,95	6,95
Tariflich Beschäftigte	-	2,81	3,46	3,46	3,46	3,46

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	11,12	10,18	8,40	8,41	8,47	8,51



Teilergebnisplan 2017

01.08.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.08 Personalmanagement
Produkt: 01.08.01 Personalsteuerung / -entwicklung & -service

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99.838,75	35.200	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.100	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	351.151,02	324.500	343.000	346.500	350.000	353.500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	450.989,77	362.800	343.000	346.500	350.000	353.500
11 - Personalaufwendungen	2.104.377,58	2.002.200	2.214.100	2.232.100	2.229.000	2.232.300
12 - Versorgungsaufwendungen	1.456.721,35	1.367.000	1.603.000	1.617.400	1.632.000	1.646.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.220,44	110.000	110.000	111.100	112.200	113.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.387,76	1.350	1.400	1.400	1.400	1.400
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	385.946,24	83.250	156.800	158.300	159.900	161.600
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.056.653,37	3.563.800	4.085.300	4.120.300	4.134.500	4.155.400
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.605.663,60	-3.201.000	-3.742.300	-3.773.800	-3.784.500	-3.801.900
19 + Finanzerträge	116.998,29	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	116.998,29	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.488.665,31	-3.201.000	-3.742.300	-3.773.800	-3.784.500	-3.801.900
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.488.665,31	-3.201.000	-3.742.300	-3.773.800	-3.784.500	-3.801.900
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.488.665,31	-3.201.000	-3.742.300	-3.773.800	-3.784.500	-3.801.900



Teilergebnisplan 2017

01.08.01

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.08	Personalmanagement
Produkt:	01.08.01	Personalsteuerung / -entwicklung & -service

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 06:
Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen, Beteiligungen (nur in 2016)

Zu Zeile 07:
Zahlungsunwirksame Erträge aus der Auflösung und Herabsetzung der Pensionsrückstellungen.

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten), Kosten der Auszubildenden und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen sowie Beihilfen für Beamte.

Zu Zeile 12:
Beiträge zur Versorgungskasse, Beihilfen und dergl. für Versorgungsempfänger.

Zu Zeile 13:
Kosten der Besoldungs- und Entgeltabrechnungen

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Prämien Vorschlagswesen, Sachkosten Beihilfeabrechnung, Kosten Stellenausschreibungen)
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (Aus- und Fortbildungskosten, Erstattung von Dienstreisen)
Ausgleichsabgabe nach SGB

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.08.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Personalmanagement
Produkt 01.08.01 Personalsteuerung / -entwicklung & -service

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	105.107,03	35.200	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	3.100	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	3.576,02	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	108.683,05	38.300	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	932.912,82	1.575.900	1.662.500	0	1.673.900	1.685.500	1.697.200
11 - Versorgungsauszahlungen	1.406.191,35	1.367.000	1.460.000	0	1.473.000	1.486.100	1.499.400
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	108.220,44	110.000	110.000	0	111.100	112.200	113.300
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	71.584,15	83.250	85.500	0	86.300	87.200	88.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.518.908,76	3.136.150	3.318.000	0	3.344.300	3.371.000	3.398.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.410.225,71	-3.097.850	-3.318.000	0	-3.344.300	-3.371.000	-3.398.000
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	68.545,69	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	68.545,69	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-68.545,69	-70.000	-70.000	0	-70.000	-70.000	-70.000



Teilfinanzplan 2017

01.08.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Personalmanagement
Produkt	01.08.01	Personalsteuerung / -entwicklung & -service

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 07:

Die Auflösung und Herabsetzung von Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden.

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten) sowie Beihilfen für Beamte. Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden.

Zu Zeile 27:

Kauf von Finanzanlagen (KVR-Fond). [20]



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

01.08.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.08 Personalmanagement
Produkt: 01.08.01 Personalsteuerung / -entwicklung & -service

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	69	70	70	0	70	70	70	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-69	-70	-70	0	-70	-70	-70	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Personalmanagement
Produkt	01.08.02	Ausgegliederte Bereiche

verantwortlich

Uhlig, Christiane

Beschreibung

- Jobcenter ME-Aktiv
- Abwasserbetrieb

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Bestehende Verträge
- Interne Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
Tariflich Beschäftigte	-	3,00	2,33	2,33	2,33	2,33

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	91,17	101,33	104,05	103,66	103,17	108,32



Teilergebnisplan 2017

01.08.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.08 Personalmanagement
Produkt: 01.08.02 Ausgegliederte Bereiche

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	529.110,13	1.159.900	1.204.500	1.216.600	1.228.800	1.241.100
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	529.110,13	1.159.900	1.204.500	1.216.600	1.228.800	1.241.100
11 -	Personalaufwendungen	579.452,84	1.143.600	1.157.600	1.173.600	1.191.100	1.145.800
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	925,81	1.050	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	580.378,65	1.144.650	1.157.600	1.173.600	1.191.100	1.145.800
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-51.268,52	15.250	46.900	43.000	37.700	95.300
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-51.268,52	15.250	46.900	43.000	37.700	95.300
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-51.268,52	15.250	46.900	43.000	37.700	95.300
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-51.268,52	15.250	46.900	43.000	37.700	95.300



Teilergebnisplan 2017

01.08.02

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.08	Personalmanagement
Produkt:	01.08.02	Ausgegliederte Bereiche

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 06:

Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligung (Verwaltungskostenerstattung AbE, Erstattungen von Personalausgaben Job-Center). Außerdem sind ab 2016 die Erstattungen für Personalkosten (Abwasserbetrieb) an dieser Stelle enthalten (siehe auch Zeile 11). [20]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen.

Ab 2016 werden die zu erstattenden Aufwendungen für das Personal im Abwasserbetrieb Erkrath zusätzlich im Haushalt dargestellt. Der Ansatz in Zeile 06 ist entsprechend erhöht worden. [20]

Zu Zeile 16:

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.08.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Personalmanagement
Produkt 01.08.02 Ausgegliederte Bereiche

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	526.433,10	1.159.900	1.204.500	0	1.216.600	1.228.800	1.241.100
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	526.433,10	1.159.900	1.204.500	0	1.216.600	1.228.800	1.241.100
10 - Personalauszahlungen	981.278,84	1.385.000	1.223.400	0	1.235.600	1.247.900	1.260.500
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	904,56	1.050	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	982.183,40	1.386.050	1.223.400	0	1.235.600	1.247.900	1.260.500
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-455.750,30	-226.150	-18.900	0	-19.000	-19.100	-19.400
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

01.08.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Personalmanagement
Produkt	01.08.02	Ausgegliederte Bereiche

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden.



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.01	Zentraler Finanzdienst, Haushalt und Controlling

verantwortlich

Bauer, Christel

Beschreibung

Entwicklung von finanztechnischen Grundsatzentscheidungen

Sicherstellung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

Aufstellung des Haushaltsplanes mit Ergebnis- und Finanzplan incl. Anlagen und Nachtrag

Regelmäßiges zentrales Controlling zu Erträgen und Aufwendungen

Ordnungsgemäße Abwicklung des Haushaltsplanes, Haushaltsanalyse und Überwachung, üpl/apl

Aufwendungen/Auszahlungen, Haushaltssicherungskonzepte und Bewirtschaftungsverfügungen

Finanzstatistiken

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gemeindeordnung NRW
- Gemeindehaushaltsverordnung NRW
- Gemeindefinanzierungsgesetz
- Kommunalabgabengesetz
- Steuervorschriften
- Direktionsrecht
- Beschluss des Rates der Stadt zum Haushaltsplan, zur Haushaltssatzung

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Verwaltungsvorstand

Politische Gremien der Stadt

Andere Behörden

Produktverantwortliche

Ziele

Strategische Ziele

Überwachung der Einhaltung des in der Haushaltssatzung festgelegten Haushaltsvolumens in der Ergebnis- und Finanzrechnung

Operative Ziele

1. 1/4-jährliche Berichte an die Verwaltungsführung über den Finanzstatus
2. Vorlage eines Controllingberichtes an den Rat im Herbst jeden Jahres

Kennzahlen

zu 1. Anzahl der Berichte 2013: 4; 2014: 4; 2015: 4; 2016: (Stand November) 3

zu 2. Controllingbericht 2013: erfolgt; 2014: erfolgt; 2015: erfolgt, 2016: erfolgt

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	3,49	3,59	3,59	3,59	3,59
Tariflich Beschäftigte	-	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75



Produkt

01.09.01

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.01	Zentraler Finanzdienst, Haushalt und Controlling

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,01	0,12	0,03	0,03	0,03	0,03



Teilergebnisplan 2017

01.09.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.09.01 Zentraler Finanzdienst, Haushalt und Controlling

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25,00	50	50	50	50	50
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	300	50	50	50	50
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	50	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	25,00	400	100	100	100	100
11 - Personalaufwendungen	280.551,78	276.900	261.600	265.700	269.900	274.200
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.675,85	26.500	2.500	2.500	2.500	2.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.172,53	1.030	1.200	1.200	1.200	1.200
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.091,82	23.950	21.100	21.100	21.100	21.100
17 = Ordentliche Aufwendungen	351.491,98	328.380	286.400	290.500	294.700	299.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-351.466,98	-327.980	-286.300	-290.400	-294.600	-298.900
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-351.466,98	-327.980	-286.300	-290.400	-294.600	-298.900
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-351.466,98	-327.980	-286.300	-290.400	-294.600	-298.900
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-351.466,98	-327.980	-286.300	-290.400	-294.600	-298.900



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt:	01.09.01	Zentraler Finanzdienst, Haushalt und Controlling

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:

Der Ansatz beinhaltet erwartete Erträge aus Verwaltungsgebühren.

Zu Zeile 06:

Hier werden evtl. Erstattungen von Kosten aus übrigen Bereichen in Ansatzhöhe veranschlagt.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

Hier sind die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie die Steuerberatungskosten veranschlagt. Erheblich abweichende Beträge in 2015 und 2016 ergaben sich durch die Rechtsberatung zur Vergabe des neuen Stromkonzessionsvertrages.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Geschäftsaufwendungen des FB 20 (11 T€), die notwendigen Aus- und Fortbildungskosten (6 T€) und Mittel zur Begleichung der Umsatzsteuer für die BgA Stadt Erkrath (4 T€).

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.09.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.09.01 Zentraler Finanzdienst, Haushalt und Controlling

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25,00	50	50	0	50	50	50
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	300	50	0	50	50	50
07 + Sonstige Einzahlungen	3.719,40	50	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.744,40	400	100	0	100	100	100
10 - Personalauszahlungen	225.301,78	238.300	227.300	0	229.600	231.900	234.200
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	40.984,20	26.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	130,80	200	200	0	200	200	200
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	19.823,83	23.950	21.100	0	21.100	21.100	21.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	286.240,61	288.950	251.100	0	253.400	255.700	258.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-282.496,21	-288.550	-251.000	0	-253.300	-255.600	-257.900
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

01.09.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.01	Zentraler Finanzdienst, Haushalt und Controlling

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.02	Finanzbuchhaltung

verantwortlich

Jedamski, Herbert

Beschreibung

Aufstellung des Jahresabschlusses
Aufstellung des Gesamtabchlusses
Liquiditätsplanung zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit
Sicherstellung der ordnungsgemäßen Buchführung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung NRW
Gemeindehaushaltsverordnung NRW
sowie alle gesetzlichen und nicht gesetzlichen Regelungen zur ordnungsgemäßen Buchführung in Kommunen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Verwaltungsvorstand
Politische Gremien der Stadt
Bankinstitute
Zahlungspflichtige / -empfänger

Ziele

Strategische Ziele:

1. Sicherstellung eines jederzeitigen Überblickes über die Vermögenslage und den Schuldenstand der Stadt
2. Feststellung und systematisch geordnete Aufzeichnung aller Vorgänge, die Vermögenswerte und Schulden verändern
3. Ergebnisermittlung durch Gegenüberstellung von Ertrag und Aufwand sowie Einzahlungen und Auszahlungen
4. Bereitstellung der gesetzlich vorgeschriebenen Angaben, auf deren Grundlage die Aufsichtsbehörden die Haushaltswirtschaft der Stadt beurteilen, sowie weiterer Informationen für alle internen und externen Adressaten in der vorgeschriebenen Form

Operative Ziele:

1. Bei der Finanzbuchhaltung eingehende Rechnungen werden am gleichen Arbeitstag den Fachbereichen zur Bearbeitung weitergeleitet.
2. Einzahlungen auf das Girokonto der Stadt werden spätestens am folgenden Arbeitstag auf dem richtigen Sachkonto oder Personenkonto verbucht oder sofern erforderlich den Fachbereichen zur Sachaufklärung zugeleitet.
3. Eingangsrechnungen werden innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Bearbeitung in den Fachbereichen und Eingang bei der Finanzbuchhaltung der Hausbank zur Auszahlung zugeleitet.
4. Die Jahresabschlüsse werden innerhalb der gesetzlichen Fristen aufgestellt.
5. Aufnahme und Bewertung der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens innerhalb von 30 Tagen nach Anschaffung oder Meldung der Fertigstellung einer Maßnahme durch die Fachbereiche

Kennzahlen:

Zu 1.: Eingangsdatum vs. Weiterleitungsdatum	Zielwert: gleich 0
Zu 2.: Buchungsdatum Girokonto vs. Buchungsdatum Debitorenkonto	Zielwert: kleiner oder gleich 1
Zu 3.: Eingangsdatum Finanzbuchhaltung vs. Buchungsdatum Girokonto	Zielwert: kleiner oder gleich 2
Zu 4.: Aufstellungsdatum vs. gesetzliche Vorgabe	Zielwert: kleiner oder gleich 0
Zu 5.: Meldung der Anschaffung oder Fertigstellung vs. Buchung im Anlagevermögen	Zielwert: kleiner 30



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.02	Finanzbuchhaltung

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	2,71	2,71	2,71	2,71	2,71
Tariflich Beschäftigte	-	8,04	8,04	8,04	8,04	8,04

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,59	0,08	1,18	1,21	1,12	1,11



Teilergebnisplan 2017

01.09.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.09.02 Finanzbuchhaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	6.500	6.500	6.000	6.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	7.456,35	500	1.000	1.000	1.000	1.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	7.456,35	500	7.500	7.500	7.000	7.000
11 - Personalaufwendungen	663.886,53	591.700	567.700	574.800	581.700	588.900
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.843,17	42.000	36.000	11.000	11.000	11.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.350,22	2.570	3.400	3.400	3.400	3.450
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	576.080,75	29.900	29.100	29.100	29.100	29.100
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.260.160,67	666.170	636.200	618.300	625.200	632.450
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.252.704,32	-665.670	-628.700	-610.800	-618.200	-625.450
19 + Finanzerträge	477,29	1.200	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	477,29	1.200	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.252.227,03	-664.470	-628.700	-610.800	-618.200	-625.450
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.252.227,03	-664.470	-628.700	-610.800	-618.200	-625.450
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.252.227,03	-664.470	-628.700	-610.800	-618.200	-625.450



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt:	01.09.02	Finanzbuchhaltung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:
Gebühren für die Bearbeitung von Rücklastschriften

Zu Zeile 07:
Erträge aus Kleinbetragsausgleich und andere Kleinbeträge

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:
Aufwand für Beratungsleistungen im Rahmen der Aufstellung der Jahresabschlüsse und der Gesamtabchlüsse sowie bei der Einführung neuer Module in der Finanzsoftware

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:
=> Schulungs- und Fortbildungskosten für die Mitarbeiterinnen der Finanzbuchhaltung
=> Kontoführungsgebühren, Bankspesen bei Rücklastschriften und Kosten EC Cash Terminals

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.09.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.09.02 Finanzbuchhaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	6.500	0	6.500	6.000	6.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	7.456,35	500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	477,29	1.200	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.933,64	1.700	7.500	0	7.500	7.000	7.000
10 - Personalauszahlungen	546.619,53	561.300	534.000	0	539.400	544.900	550.400
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.348,17	42.000	36.000	0	11.000	11.000	11.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	51.688,82	29.900	29.100	0	29.100	29.100	29.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	602.656,52	633.200	599.100	0	579.500	585.000	590.500
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-594.722,88	-631.500	-591.600	0	-572.000	-578.000	-583.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

01.09.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.02	Finanzbuchhaltung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.03	Abgaben und Forderungsmanagement

verantwortlich

Ehle, Frank

Beschreibung

Forderungsmanagement

Öffentlich-rechtliche und zivilrechtliche Mahnverfahren

Zwangsversteigerungen, Insolvenzen, Niederschlagungen

Zwangsvollstreckung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Geldforderungen

Veranlagung zu Steuern (Der Steuerbereich wird betragsmäßig im Produkt 16.01.01.00 geführt.)

Hinweis:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gemeindeordnung NRW
- Gemeindehaushaltsverordnung NRW
- Verwaltungsvollstreckungsgesetz Bund und Land
- Kostenordnung NRW
- Kommunalabgabengesetz NRW
- Gebührengesetz NRW
- Steuerliche Rechtsprechung
- Abgabenordnung
- NKF-Gesetzgebung
- Satzungen
- Dienstanweisungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Andere Behörden

Zahlungspflichtige / -empfänger

Ziele

Operative Ziele

1. Die Vollstreckungsaufträge bei Amtshilfeersuchen anderer Städte sollen innerhalb von 6 Monaten erledigt sein.

Die Quote soll bei mindestens 90 % liegen.

2. Die nach Mahnung übergebenen Fälle sollen innerhalb von 6 Monaten erledigt sein. Die Quote soll bei mindestens 80 % liegen.

3. Erstellung und Zustellung der Jahressteuerbescheide bis zum 15. Januar jeden Jahres.

4. Ständige Aktualisierung der Steuerdaten durch Ausführung von Änderungsdiensten alle 3 Wochen.

5. Entscheidung über eingegangene Anträge (Stundung, Niederschlagung, Erlass, Ratenzahlung, Aussetzung der Vollziehung) innerhalb von vier Wochen.

6. Aufbau einer Debitorenbuchhaltung mit Adressstammbereinigung bis ca. 2018

7. Erstellen des Ist-Zustandes bei Forderungen und erste Schritte der Implementierung des neuen Forderungsmanagements in der Verwaltung (Konsequenzen aus dem Ist-Zustand und Lösungsansätze) bis ca. 2016.

Kennzahlen:

zu 1 und 2: 97% in 2013, 94% in 2014 und 91% in 2015; die Aufträge von „ARD ZDF Beitragsservice“ blieben auf hohem Niveau, dennoch konnte das Ziel erfüllt werden.



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.03	Abgaben und Forderungsmanagement

zu 3. Die Versendung erfolgte mit Bescheiddatum 04.01.15 (Hundesteuer) und 08.01.15 (Grundsteuer), 06.01.15 (Gewerbsteuer).

zu 4. Rechenläufe 2015: Gewerbsteuer (Anzahl 35) und wöchentlich bei den Grundbesitzabgaben.

zu 5. Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bei Anträgen zur Änderung in 2013, 2014 und 2015 lag unterhalb von 4 Wochen.

zu 6. Das Ziel kann eingehalten werden. Die Bereinigungen wurden fortgesetzt.

zu 7. Die Entwicklung des Forderungsmanagements (FOM) wurde durch eine ca. 1-jährige Langzeiterkrankung im Führungsbereich gehindert: eine Normalisierung ist für 2016 in Aussicht, so dass mit dem FOM begonnen werden kann. Das gesetzte Ziel verschiebt sich entsprechend um das Jahr der Verzögerung nach 2017.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	4,13	4,13	4,13	4,13	4,13
Tariflich Beschäftigte	-	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	20,93	16,66	16,48	16,26	16,93	16,72



Teilergebnisplan 2017

01.09.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.09.03 Abgaben und Forderungsmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	768,00	800	500	500	500	500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.670,85	20.000	16.000	16.000	16.000	16.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	72.806,45	65.000	80.000	80.000	80.000	80.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	94.245,30	85.800	96.500	96.500	96.500	96.500
11 - Personalaufwendungen	419.211,26	482.500	562.200	571.200	547.400	554.400
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	696,55	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	269,43	200	250	250	250	300
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.108,70	32.300	23.200	22.200	22.300	22.300
17 = Ordentliche Aufwendungen	450.285,94	515.000	585.650	593.650	569.950	577.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-356.040,64	-429.200	-489.150	-497.150	-473.450	-480.500
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-356.040,64	-429.200	-489.150	-497.150	-473.450	-480.500
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-356.040,64	-429.200	-489.150	-497.150	-473.450	-480.500
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-356.040,64	-429.200	-489.150	-497.150	-473.450	-480.500



Teilergebnisplan 2017

01.09.03

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt:	01.09.03	Abgaben und Forderungsmanagement

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:

Hier werden Gebühren für ausgestellte Unbedenklichkeitsbescheinigungen veranschlagt.

Zu Zeile 06:

Hierbei handelt es sich um Gebühren und Kostenerstattungen für Amtshilfeersuchen von Institutionen, die über keine eigene Vollstreckung verfügen (z.b. IHK, ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice).

Zu Zeile 07:

Diese Zeile betrifft hauptsächlich Nebenforderungen, also Mahngebühren, Säumniszuschläge und Vollstreckungsgebühren. Im Zuge der geplanten Einführung des Forderungsmanagements in der gesamten Verwaltung sollten mehr Forderungen generiert werden, die grundsätzlich mehr Mahnungen zur Folge haben werden.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Der Aufwand umfasst im Wesentlichen die Fahrt- und Fortbildungskosten sowie die Kosten der Vollstreckung, die mit dem Amtsgericht zusammenhängen.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65beplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.09.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.09.03 Abgaben und Forderungsmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	768,00	800	500	0	500	500	500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	20.670,85	20.000	16.000	0	16.000	16.000	16.000
07 + Sonstige Einzahlungen	72.051,16	65.000	80.000	0	80.000	80.000	80.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	93.490,01	85.800	96.500	0	96.500	96.500	96.500
10 - Personalauszahlungen	419.211,26	426.400	500.300	0	505.300	510.400	515.500
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	696,55	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	29.583,78	32.300	23.200	0	22.200	22.300	22.300
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	449.491,59	458.700	523.500	0	527.500	532.700	537.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-356.001,58	-372.900	-427.000	0	-431.000	-436.200	-441.300
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

01.09.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.03	Abgaben und Forderungsmanagement

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.10	Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt	01.10.01	Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

verantwortlich

Uhlig, Christiane

Beschreibung

Festlegung, Entwicklung und Fortschreibung der Organisation der Verwaltung
Arbeitsplatz- und Organisationsuntersuchungen
Regelung der Arbeitsabläufe
Inkraftsetzen von Dienstanweisungen
Vorschlagswesen
Petitionen
Planung, Administration und Sicherstellung des Betriebs der IT-Einrichtungen einschl. Anwenderbetreuung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Zahlreiche rechtliche Vorschriften
- Vorgaben des Verwaltungsvorstandes
- Bestehende Verträge z. B. mit Softwareherstellern, Lieferanten
- Interne Dienstvereinbarungen, Dienstanweisungen und sonst. Richtlinien

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Verwaltungsvorstand
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Ziele

Strategische Ziele

- Fortentwicklung einer modernen, effizienten und bürgerfreundlichen Verwaltung
- Vereinheitlichung des Verwaltungshandelns
- Angemessenheit von Tätigkeit und Bezahlung der Mitarbeiter
- Schaffung und Erhalt moderner, zeitgemäßer Arbeitsplätze
- Funktionsfähigkeit von Hard- und Software
- Effizienter Einsatz der IT-Systeme
- Verbesserung der IT-Sicherheit
- Erweiterung vorhandener Fachamtssoftware

Kennzahlen

- Kulturline und Ticketwebshop aktualisiert ja
- Onlineplattform Vergabemanagementsystem eingeführt ja
- Servervirtualisierung ausgebaut ja
- IT-Sachkosten pro Mitarbeiter (Anzahl der Mitarbeiter am 30.6.)

2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
1.686,46	1.097,56	1.149,83	1.071,16	902,28	944,04	854,27	1.112,62	1.097,97	1.197,37

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	4,26	3,26	3,26	3,26	3,26
Tariflich Beschäftigte	-	4,00	5,00	5,00	5,00	5,00



Produkt

01.10.01

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.10	Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt	01.10.01	Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,01	0,62	0,03	0,03	0,02	0,02



Teilergebnisplan 2017

01.10.01

Produktbereich: 01
Produktgruppe: 01.10
Produkt: 01.10.01

Innere Verwaltung
Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung
Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	84,09	7.650	100	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	390	300	300	300	300
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	84,09	8.040	400	300	300	300
11 - Personalaufwendungen	475.127,56	495.700	596.300	604.000	611.700	619.700
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.519,57	195.000	322.000	10.000	10.000	10.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	151.876,87	170.080	153.400	154.150	154.950	155.700
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	422.003,10	440.250	427.000	431.500	436.000	440.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.089.527,10	1.301.030	1.498.700	1.199.650	1.212.650	1.225.900
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.089.443,01	-1.292.990	-1.498.300	-1.199.350	-1.212.350	-1.225.600
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.089.443,01	-1.292.990	-1.498.300	-1.199.350	-1.212.350	-1.225.600
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.089.443,01	-1.292.990	-1.498.300	-1.199.350	-1.212.350	-1.225.600
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.089.443,01	-1.292.990	-1.498.300	-1.199.350	-1.212.350	-1.225.600



Teilergebnisplan 2017

01.10.01

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.10	Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt:	01.10.01	Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 07:

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. [20]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen.

Zu Zeile 13:

Reparaturkosten (Material und Arbeit) für IT-Geräte: 10 T€

Die in 2016 geplante Verlegung der EDV Leitungen im Kaiserhof und im restlichen Bereich des Rathaus Altbaus mussten auf Grund einer erfolglosen Öffentlichen Ausschreibung erneut im Oktober 2016 ausgeschrieben werden. Voraussichtlich werden die Ausführung und somit auch alle Abrechnung, einschließlich Fachplaner, erst in 2017 erfolgen. Diese Mittel, insgesamt 187 T€, müssen daher erneut für 2017 bereitgestellt werden. Außerdem ist in 2017 die Fortführung der Anpassung der Leitungen im Klinkerweg mit 125 T€ vorgesehen. [65]

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

- Lehrgänge und Vor-Ort-Schulungen des IT-Personals: 20 T€

- Betrieb der Webserver für Internetauftritt, Ratsinformationssystem, Informationsregister, Paymentverfahren, Ticketverkauf Kulturamt, elektronisches Personenstandsregister. Unterstützung im Bereich Netzwerk, Telefonanlage, Sicherheitsmanagement und Serverbetreuung durch externe Dienstleister: 136 T€

- Softwarewartungskosten für die eingesetzten Fachverfahren inkl. Neuanschaffungen / Preiserhöhungen sowie Kosten für Internetverbindung, für Anbindung der Außenstellen und für Deutschland-Online Infrastruktur (DOI, deutschlandweite Kommunikationsinfrastruktur für alle Behörden der Deutschen Verwaltung): 271 T€

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.10.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.10 Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt 01.10.01 Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 -	Personalauszahlungen	423.523,56	456.900	553.600	0	559.100	564.600	570.200
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	46.311,30	195.000	322.000	0	10.000	10.000	10.000
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	389.231,57	440.250	427.000	0	431.500	436.000	440.500
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	859.066,43	1.092.150	1.302.600	0	1.000.600	1.010.600	1.020.700
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-859.066,43	-1.092.150	-1.302.600	0	-1.000.600	-1.010.600	-1.020.700
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
24 -	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.832,97	10.000	4.000	0	0	0	0
25 -	für Baumaßnahmen	0,00	3.000	33.000	0	0	0	0
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	141.209,28	117.000	190.000	0	145.000	145.000	150.000
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	34.490,18	92.000	101.000	0	92.000	92.000	92.000
30 =	Summe: (invest. Auszahlungen)	178.532,43	222.000	328.000	0	237.000	237.000	242.000
31 =	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-178.532,43	-222.000	-328.000	0	-237.000	-237.000	-242.000



Teilfinanzplan 2017

01.10.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.10	Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt	01.10.01	Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden.

Zu Zeile 24:

Verteilerschrank im Archiv Schimmelbuschstraße erstellen durch Abtrennung eines Raumes und Klimatisierung, Mehrkosten in 2017, 4 T€ [65]

Zu Zeile 25:

Einbruchmeldeanlage Serverraum Klinkerweg: 3 T€. [65]

Siehe Maßnahme 67900084: Anbringung eines Deckenbeamers im Großen Sitzungssaal, Rathaus: 30 T€. [65]

Zu Zeile 26:

Beschaffung von Hardware für die gesamte Verwaltung (Server, Netzwerk- und Sicherheitskomponenten, Personalcomputer, etc.). Erhöhungen durch Investitionen im IT-Bereich "Sicherheit" sind aufgrund der aktuellen Bedrohungslage erforderlich bzw. werden vorgezogen: 190 T€

Zu Zeile 29:

Beschaffung von Fachamts- und Systemsoftware für die gesamte Verwaltung: 101 T€



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.10 Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt: 01.10.01 Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0001									
Beschaffung ADV-Hardware									
<i>Beschaffung von Hardware für die gesamte Verwaltung (Server, Netzwerk- und Sicherheitskomponenten, Personalcomputer, etc.). Der Ersatz von Hardware erfolgt sowohl nach bestimmten Vorgaben, um den Stand der Technik herzustellen, als auch nach Notwendigkeit, bei Defekten etc.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	125	115	190	0	145	145	150	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	125	115	190	0	145	145	150	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-125	-115	-190	0	-145	-145	-150	0	0
Maßnahme: 0073									
Erwerb Software-Lizenzen									
<i>Beschaffung von Fachamts- und Systemsoftware für die gesamte Verwaltung nach Plan bzw. auf Anforderung.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17	1	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionsauszahlungen	34	92	101	0	92	92	92	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	51	93	101	0	92	92	92	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-51	-93	-101	0	-92	-92	-92	0	0
Maßnahme: 67900084									
Anbringen eines Deckenbeamers und einer Leinwand im Sitzungssaal Rathaus									
<i>Im Sitzungssaal des Rathauses werden ein Beamer und 2 Leinwände für 30.000 € installiert.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	30	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	30	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-30	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

01.10.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.10 Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt: 01.10.01 Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	3	14	7	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-3	-14	-7	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.01	Allgemeine Rechtsangelegenheiten

verantwortlich

Szech, Marthe

Beschreibung

- Beratung des Verwaltungsvorstandes in rechtlichen Angelegenheiten
- Unterstützung der Fachbereiche bei der Prüfung von Rechtsfragen
- Führung von Rechtsstreitigkeiten der Stadt (Rechtsvertretung)
- Wahrnehmung von Fremdaufgaben der Justiz (Ausbildung von Referendaren/Referendarinnen, Ausbildung von Praktikanten/Praktikantinnen im Rahmen ihres Jura-Studiums)

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

Organisatorische Aufgabenzuordnung

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Verwaltungsvorstand
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Andere Behörden
Anspruchsteller

Ziele

Strategische Ziele

- Gewährleistung des Grundsatzes der Gesetzmäßigkeit der Verwaltung (Art. 20 Abs. 3 GG)
- eigenständige Rechtsvertretung der Stadt
- Vermeidung von Vermögensverlusten der Stadt

Operative Ziele

- zeitnahe Beratung des Verwaltungsvorstandes sowie der Fachbereiche (Erstellung von Rechtsgutachten; mündliche Rechtsberatung; Beratung bei Entwurf und Abschluss von Verträgen)
- Verfolgung von Ansprüchen der Stadt (gerichtlich sowie außergerichtlich)
- Abwehr unberechtigter Ansprüche gegen die Stadt (gerichtlich sowie außergerichtlich)
- Ausbildung von Rechtsreferendaren/Rechtsreferendarinnen sowie von Praktikanten/Praktikantinnen im Rahmen ihres Jura-Studiums

Kennzahlen

- Anzahl der Rechtsberatungen (schriftlich): 2010: 23 / 2011: 35 / 2012: 40 / 2013: 40 / 2014: 76 / 2015: 108 / 2016: 105 (Stand Sep. 2016)
- Anzahl der Rechtsberatungen (mündlich): 2010: 38 / 2011: 21 / 2012: 22 / 2013: 28 / 2014: 59 / 2015: 78 / 2016: 59 (Stand Sep. 2016)
- Anzahl der laufenden Gerichtsprozesse (Aktivprozesse) - ohne Abwasserbetrieb -
 - am Jahresanfang 2010: 2 / 2011: 2 / 2012: 4 / 2013: 4 / 2014: 6 / 2015: 5 / 2016: 5
 - am Jahresende 2010: 2 / 2011: 4 / 2012: 3 / 2013: 6 / 2014: 5 / 2015: 5 / 2016: 5
- Zahl der beendeten Aktivprozesse 2010: keine / 2011: keine / 2012: 1 / 2013: 1 / 2014: 1 / 2015: 1 / 2016: 0
- sowie Zahl der neuen Aktivprozesse 2010: keine / 2011: 2 / 2012: keine / 2013: 3 / 2014: keine / 2015: 1 / 2016: 0
- Anzahl der laufenden Gerichtsprozesse (Passivprozesse) - ohne Abwasserbetrieb -
 - am Jahresanfang 2010: 37 / 2011: 38 / 2012: 41 / 2013: 43 / 2014: 33 / 2015: 32 / 2016: 30
 - am Jahresende 2010: 38 / 2011: 41 / 2012: 43 / 2013: 33 / 2014: 32 / 2015: 30 / 2016: 20



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.01	Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Zahl der beendeten Passivprozesse 2010: 49 / 2011: 42 / 2012: 36 / 2013: 31 / 2014: 29 / 2015: 20 / 2016: 14
sowie Zahl der neuen Passivprozesse 2010: 55 / 2011: 45 / 2012: 38 / 2013: 21 / 2014: 28 / 2015: 21 / 2016: 4
- Zahl der bei der Stadt ausgebildeten Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare:
2010: 3 / 2011: 4 / 2012: 2 / 2013: 4 / 2014: 2 / 2015: 5 / 2016: 3 (Stand Sep 2016)
- Zahl der betreuten Rechtspraktikanten und Rechtspraktikantinnen:
2010: 2 / 2011: 2 / 2012: 2 / 2013: 2 / 2014: 4 / 2015: 5 / 2016: 2 (Stand Sep. 2016)

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,70	1,33	1,33	1,33	1,33
Tariflich Beschäftigte	-	1,00	0,50	0,50	0,50	0,50

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	3,31	0,77	0,90	1,04	1,03	1,03



Teilergebnisplan 2017

01.11.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.11 Recht
Produkt: 01.11.01 Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	495,00	200	500	500	500	500
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	2.940,43	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	3.435,43	1.300	1.600	1.600	1.600	1.600
11 -	Personalaufwendungen	56.843,85	102.200	103.900	105.300	106.600	107.200
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	15.000	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	384,74	250	400	400	400	400
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.652,53	66.450	58.350	48.350	47.850	47.350
17 =	Ordentliche Aufwendungen	103.881,12	168.900	177.650	154.050	154.850	154.950
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-100.445,69	-167.600	-176.050	-152.450	-153.250	-153.350
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-100.445,69	-167.600	-176.050	-152.450	-153.250	-153.350
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-100.445,69	-167.600	-176.050	-152.450	-153.250	-153.350
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-100.445,69	-167.600	-176.050	-152.450	-153.250	-153.350



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.11	Recht
Produkt:	01.11.01	Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:
Der Ansatz beinhaltet die Schiedsamsgebühren.

Zu Zeile 07:
Der Ansatz beinhaltet Erträge aus Gerichtsverfahren (Erstattungen von Gerichtskosten, Einnahmen aus Kostenfestsetzungsbeschlüssen).

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:
Der Ansatz beinhaltet 15 T€ für außergerichtliche Beratungskosten.

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:
Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Aus- und Fortbildungskosten (0,75 T€), Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit (Kosten für die Schiedsmänner in der Stadt Erkrath, Ansatz rund 2,5 T€) sowie die Gerichts- und Anwaltskosten. Da nach jetzigem Stand einige größere Gerichtsverfahren laufen bzw. zu erwarten sind, wird derzeit von Kosten in Höhe von 55 T€ ausgegangen.

Dienstreisekosten: 0,1 T€ [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.11.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.11 Recht
Produkt 01.11.01 Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	495,00	200	500	0	500	500	500
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige Einzahlungen	2.900,43	1.100	1.100	0	1.100	1.100	1.100
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.395,43	1.300	1.600	0	1.600	1.600	1.600
10 -	Personalauszahlungen	82.398,85	95.300	95.600	0	96.500	97.400	98.300
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	15.000	0	0	0	0
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	62.199,20	66.450	58.350	0	48.350	47.850	47.350
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	144.598,05	161.750	168.950	0	144.850	145.250	145.650
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-141.202,62	-160.450	-167.350	0	-143.250	-143.650	-144.050
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
24 -	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 =	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

01.11.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.01	Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.02	Vergabewesen

verantwortlich

Szech, Marthe

Beschreibung

- zentrale Abwicklung der Öffentlichen und Beschränkten Ausschreibungen der Stadt nach VOL, VOB und VOF einschließlich Auftragsvergabe
- Erstellung und Fortführung der Dienstanweisung für das Vergabewesen und des Vergabehandbuchs
- Erstellung und Betreuung der Firmendatei
- Hilfestellung und Beratung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Vergabeverfahren einschließlich Klärung rechtlicher Fragestellungen zum Vergaberecht
- Information der Verwaltung über Neuerungen und Änderungen im Vergaberecht
- Korruptionsprävention, Wahrnehmung der Aufgaben des Korruptionsbeauftragten

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- europäische Richtlinien
- VgV, GWB, VOL, VOB, VOF
- GemHVO
- kommunale Vergabegrundsätze
- Vergabehandbuch
- Dienstanweisung

Zielgruppe

Verwaltungsvorstand

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Andere Behörden

Ziele

Strategische Ziele

- rechtmäßige, transparente, diskriminierungsfreie und wirtschaftliche Auftragsvergabe
- Hilfestellung und Beratung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Vergabeverfahren für einen reibungslosen Verfahrensablauf
- Behebung und Vermeidung von rechtlichen Fehlern sowie Korruptionsprävention
- Senkung bzw. Minimierung der Zahl der Vergabebeschwerden
- Stärkung des Vertrauens der Bürgerinnen und Bürger in die Verwaltung
- Vermeidung/Reduzierung von Korruptionsfällen

Operative Ziele

- Verbesserung der elektronischen Beschaffung

Kennzahlen

- Anzahl der Ausschreibungen
nach VOB/A 2010: 89 / 2011: 28 / 2012: 22 / 2013: 28 / 2014: 28 / 2015: 30 / 2016: 18 (Stand Sep 2016)
nach VOL/A 2010: 9 / 2011: 5 / 2012: 6 / 2013: 9 / 2014: 15 / 2015: 9 / 2016: 9 (Stand Sep 2016)
- Zahl der Vergabebeschwerden 2010: 2 / 2011: 0 / 2012: 2 / 2013: 0 / 2014: 0 / 2015: 0 / 2016: 1
- Zahl der davon erfolgreichen Vergabebeschwerden 2010: 0 / 2011: 0 / 2012: 0 / 2013: 0 / 2014: 0 / 2015: 0 / 2016: 0

Hinweise auf künftige Entwicklung

- Änderungen und Entwicklungen im Vergaberecht nachhalten und umsetzen



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.02	Vergabewesen

- aktuelle Entwicklung der Rechtsprechung verfolgen und berücksichtigen

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
Tariflich Beschäftigte	-	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,00	0,00	50,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2017

01.11.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.11 Recht
Produkt: 01.11.02 Vergabewesen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	27.450	0	0	0
08 +	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	0	27.450	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	49.712,79	50.600	52.600	53.100	53.600	54.100
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	175,32	180	200	200	200	200
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.293,80	4.450	2.100	2.100	2.100	2.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	52.181,91	55.230	54.900	55.400	55.900	56.400
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-52.181,91	-55.230	-27.450	-55.400	-55.900	-56.400
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-52.181,91	-55.230	-27.450	-55.400	-55.900	-56.400
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-52.181,91	-55.230	-27.450	-55.400	-55.900	-56.400
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-52.181,91	-55.230	-27.450	-55.400	-55.900	-56.400



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.11	Recht
Produkt:	01.11.02	Vergabewesen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:

Hier wurden bisher die Erträge aus Ausschreibungsgebühren (Verfielfältigungs- und Versandkosten) geplant. Diese entfallen durch die Einführung der elektronischen Vergabe über eine elektronische Vergabeplattform.

Zu Zeile 07:

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Als Konnexitätsausgleich vom Land NRW erhält die Stadt Erkrath 27,45 T€ in 2017. Der Ansatz der Zeile wurde entsprechend erhöht.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Aus- und Fortbildungskosten. Ab 2014 wurden jährlich 1 T€ für Veröffentlichung/Download von Vergabeunterlagen vorgesehen.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.11.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.11 Recht
Produkt 01.11.02 Vergabewesen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	27.450	0	0	0	0
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	27.450	0	0	0	0
10 -	Personalauszahlungen	49.712,79	50.600	52.600	0	53.100	53.600	54.100
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	2.360,14	4.450	2.100	0	2.100	2.100	2.100
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.072,93	55.050	54.700	0	55.200	55.700	56.200
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-52.072,93	-55.050	-27.250	0	-55.200	-55.700	-56.200
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
24 -	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 =	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

01.11.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.02	Vergabewesen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.03	Erschließungsbeiträge, Ausbaubeiträge

verantwortlich

Szech, Marthe

Beschreibung

- finanzielle Deckung der städtischen Erschließungs- und Ausbaumaßnahmen
- Durchführung der Abrechnung
- Ausstellung von Erschließungsbescheinigungen
- Satzungsangelegenheiten im Bereich Erschließungs- und Ausbaubeiträge

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- BauGB
- KAG
- örtliche Satzungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Grundstückseigentümer
Beitragspflichtige Anwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Kostenentlastung der Stadt durch Kostenbeteiligung der Anlieger

Operative Ziele

- Ausstellung von Erschließungsbescheinigungen
- rechtssichere und zügige Abrechnung der hergestellten Anlagen
- Erhebung von Erschließungs- und Ausbaubeiträgen

Kennzahlen

- Anzahl ausgestellter Erschließungsbescheinigungen 2015: 54; 2016: 44 (Stand Sep. 2016)
- Anzahl erhobener Erschließungs- bzw. Ausbaubeiträge 2015: 0; 2016: 0 (Stand Sep. 2016)

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03
Tariflich Beschäftigte	-	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	2,68	2,97	2,48	2,65	2,63	2,60



Teilergebnisplan 2017

01.11.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.11 Recht
Produkt: 01.11.03 Erschließungsbeiträge, Ausbaubeiträge

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.560,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.560,00	1.700	1.500	1.500	1.500	1.500
11 - Personalaufwendungen	55.252,69	50.100	54.200	54.700	55.200	55.700
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	151,71	100	150	150	150	150
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.833,39	6.950	6.100	1.750	1.750	1.750
17 = Ordentliche Aufwendungen	58.237,79	57.150	60.450	56.600	57.100	57.600
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-56.677,79	-55.450	-58.950	-55.100	-55.600	-56.100
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-56.677,79	-55.450	-58.950	-55.100	-55.600	-56.100
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-56.677,79	-55.450	-58.950	-55.100	-55.600	-56.100
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-56.677,79	-55.450	-58.950	-55.100	-55.600	-56.100



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.11	Recht
Produkt:	01.11.03	Erschließungsbeiträge, Ausbaubeiträge

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:

Der Ansatz beinhaltet die Erträge von Verwaltungsgebühren für die Erstellung von Anliegerbescheinigungen gem. Verwaltungsgebührensatzung.

Zu Zeile 07:

Hier werden die Stundungszinsen nach AO für die Gewährung von Ratenzahlungen für Erschließungs- und Ausbaubeiträge vereinnahmt. Für 2017 ist keine Ertragsplanung vorgesehen.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Aus- und Fortbildungskosten (1 T€), Beratungskosten für Fachanwälte in besonderen Fällen der Vorbereitung bzw. Begleitung von Beitragserhebungen, z.B. Erneuerungsmaßnahmen Hauptstr., Hildener Str., Prof.-Sudhoff-Str., Bessemerstr., Sedentaler - / Bruchhauser Str, Max-Planck-Straße, Wielandstraße (Ansatz 5 T€).

Dienstreisekosten: 0,1 T€. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.11.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.11 Recht
Produkt 01.11.03 Erschließungsbeiträge, Ausbaubeiträge

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.416,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	200	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.416,00	1.700	1.500	0	1.500	1.500	1.500
10 - Personalauszahlungen	55.252,69	50.100	54.200	0	54.700	55.200	55.700
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	2.831,29	6.950	6.100	0	1.750	1.750	1.750
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.083,98	57.050	60.300	0	56.450	56.950	57.450
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-56.667,98	-55.350	-58.800	0	-54.950	-55.450	-55.950
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	100.000	116.000	0	0	0	570.000
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	100.000	116.000	0	0	0	570.000
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	100.000	116.000	0	0	0	570.000



Teilfinanzplan 2017

01.11.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.03	Erschließungsbeiträge, Ausbaubeiträge

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeilen 04, 07 und 15 siehe die entsprechenden Erläuterungen zu Zeilen 04, 07 und 16 im Teilergebnisplan.

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 21:

Die Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten beinhalten Einnahmen aus abgerechneten Erschließungs- und Ausbaumaßnahmen nach § 8 KAG bzw. §§ 127 ff. BauGB i.V.m. den städtischen Erschließungs- bzw. Ausbaubeitragssatzungen. Die entsprechenden Baumaßnahmen wurden durch das Tiefbauamt ausgeführt bzw. sind für die kommenden Jahre geplant (vgl. Produkt 12.01.01). Die hierfür zu erhebenden Erschließungs- bzw. Ausbaubeiträge werden in diesem Produkt vereinnahmt (vgl. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen im Teilfinanzplan Teil B).

Für 2017 ist folgende Einnahme geplant:

116 T€ für die Erschließung Bessemerstraße (Maßnahme Nr. 0023). Die Abrechnung musste aufgrund rechtlicher Prüfungen verschoben werden.



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

01.11.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.11 Recht
Produkt: 01.11.03 Erschließungsbeiträge, Ausbaubeiträge

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0023

Erschließung Bessemer Straße

Es handelt sich um die Weiterführung der baulichen Erschließung mit Restarbeiten.
Die Abrechnung nach KAG soll 2017 erfolgen.

Hinweis: Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03
Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01

Investitionstätigkeit Einzahlungen

aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

0 100 116 0 0 0 0 0 0

Summe der investiven Einzahlungen

0 100 116 0 0 0 0 0 0

Auszahlungen

Summe der investiven Auszahlungen

0 0 0 0 0 0 0 0 0

**Saldo
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)**

0 100 116 0 0 0 0 0 0

Maßnahme: 0067

Gestaltung Hauptstraße

Voraussichtlich Ende 2016 wird die beauftragte Entwurfsplanung vorliegen einschließlich der auf diesem Entwurf basierenden Kostenschätzung. Im Anschluss können auf dieser Basis die grundstücksbezogenen Beiträge ermittelt werden. Es schließt sich die Beratung mit den betroffenen Bürgerinnen und Bürger und der politischen Vertretung an, so dass bei gutem Verlauf der Beratungen ein Baubeginn 2018 möglich erscheint. Die Erschließungsbeiträge werden voraussichtlich erst ab 2020 erhoben. Hinweis: Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03 Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01

Investitionstätigkeit Einzahlungen

aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

0 0 0 0 0 0 0 570 0 0

Summe der investiven Einzahlungen

0 0 0 0 0 0 0 570 0 0

Auszahlungen

Summe der investiven Auszahlungen

0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

**Saldo
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)**

0 0 0 0 0 0 0 570 0 0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt	01.12.01	Immobilienmanagement Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

verantwortlich

Wessel, Brigitte

Beschreibung

Verwaltung der städtischen Immobilien

Planung, Bau und Instandhaltung der städtischen Immobilien wie Verwaltungsgebäude, Feuerwachen und Wohnhäuser

Reinigungsdienste

Mietgeschäfte, Vermietung und Anmietung

Gebäudeversicherung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

organisatorische Zuweisung

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Mieter

Ziele

Strategische Ziele

Betriebsbereitschaft der Gebäude mit dem vorhandenen Personal und den vorhandenen Mitteln garantieren.

Operative Ziele

1. Mietangelegenheiten - Leerstand max. 10 % der zu vermietenden Einheiten.
2. Bewirtschaftung/Energie - Fortführung der Verbrauchsmatrix (Strom, Wasser, Wärme) für die im Eigentum der Stadt stehenden Gebäude
3. Reinigung der Verwaltungsgebäude - erneute Zufriedenheitsabfrage mit Auswertung nach Schulnoten (Skala) und daraus mögliche Verbesserungen ableiten
4. CO₂-Einsparung

Kennzahlen

zu 1. Anzahl der durchschnittlich im Jahr leerstehenden Einheiten im Verhältnis zu der Gesamtzahl der Einheiten in Prozent 2010: ist 3,19 %; 2011: ist 9,4 %, 2012: ist 6,96%; 2013: ist 9,26 %; 2014: ist 1,70%, 2015: ist 0,46%

zu 2. Verbrauchsmatrix fortgeführt

2010 ja / Plan 2011: Fortführung mit neuem Programm;

2011: Verbrauchsmatrix mit neuem Programm für alle Gebäude erstellt

2012: Verbrauchsmatrix für alle Gebäude wurde fortgeführt und wird soweit möglich erweitert um die separate Ausweisung der Sporthallen und Hausmeisterhäuser.

2013: Verbrauchsmatrix wird fortgeführt. Wechsel in ein neues Programm ist in 2014 erforderlich.

2014: Der Wechsel in das neue Programm ist gelaufen. Jedoch sind Fehler in der Übertragung der Daten aus den Vorjahren aufgetreten. Die Fehlerbehebung läuft derzeit.

2015: Verbrauchsmatrix wird fortgeführt.

2016: Verbrauchsmatrix wird fortgeführt.



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt	01.12.01	Immobilienmanagement Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

zu 3. Auswertung erreicht Ja/Nein, Verbesserung abgeleitet

2010: ja

2011: entfällt

2012: erneute Abfrage, Auswertung in 2013 /Es wurde keine erneute Zufriedenheitsabfrage durchgeführt.

Insgesamt wurde durch verschiedene Maßnahme eine Verbesserung erreicht.

2013: Es wurde eine erneute Zufriedenheitsabfrage durchgeführt. Insgesamt wurde durch verschiedene Maßnahmen eine weitere Verbesserung erreicht. Dies betrifft insbesondere den Bereich der von städtischem Reinigungspersonal gereinigt wird.

2014: Eine EU-weite Ausschreibung ist in 2013 erfolgt, Auftragsbeginn war der 01.01.2014 für alle städtischen Gebäude/Flächen, die nicht von städtischen Reinigungskräften gereinigt werden.

2015: Es ist eine neue Zufriedenheitsabfrage ist nicht erfolgt, da große Unzufriedenheit bestand im Bereich Verwaltungsgebäude und Kindergärten.

2016: Einen neue Europaweite Ausschreibung ist erfolgt.

2017: Geplant ist Ende 2017 eine Zufriedenheitsabfrage durchzuführen.

zu 4. 2010: ja / 2011: Fortführung; 2011: ja /

2012: Fortführung: ja

2013: Fortführung: ja

2014: Fortführung: ja

2015: weitere Maßnahmen sind im Zuge von Neubauten und/oder Gebäudesanierungen geplant

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Tariflich Beschäftigte	-	17,58	21,16	21,16	21,16	21,16

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	15,50	7,99	8,82	7,90	7,36	7,37



Teilergebnisplan 2017

01.12.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.12 Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt: 01.12.01 Immobilienmanagement
Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.110,87	32.420	43.000	35.500	35.500	35.500
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	187.570,57	165.000	175.000	175.000	175.000	175.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.559,61	21.350	21.350	11.350	20.900	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	218.726,56	38.450	80.400	80.400	80.400	80.400
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	475.967,61	257.220	319.750	302.250	311.800	290.900
11 - Personalaufwendungen	1.048.725,26	1.083.000	1.490.150	1.728.400	1.746.050	1.764.100
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.385.430,55	1.438.200	1.363.400	1.364.500	1.756.050	1.444.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen	361.779,79	320.360	365.400	367.250	369.050	370.900
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	274.627,27	376.750	406.400	367.900	368.000	368.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.070.562,87	3.218.310	3.625.350	3.828.050	4.239.150	3.947.100
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.594.595,26	-2.961.090	-3.305.600	-3.525.800	-3.927.350	-3.656.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.594.595,26	-2.961.090	-3.305.600	-3.525.800	-3.927.350	-3.656.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.594.595,26	-2.961.090	-3.305.600	-3.525.800	-3.927.350	-3.656.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.594.595,26	-2.961.090	-3.305.600	-3.525.800	-3.927.350	-3.656.200



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt:	01.12.01	Immobilienmanagement Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:
Klimaschutzteilkonzept, Zuweisung vom Bund

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 05:
Erträge aus Mieten und Pachten, Abwasserbetrieb 45 T€ und aller städt. Immobilien 130 T€, ermittelt anhand bestehender Mietverhältnisse.

Zu Zeile 06:
Die Kosten aus der Erbringung von Dienstleistungen für die Reinhold-Pose-Stiftung werden von dieser erstattet. [20]

Zu Zeile 07:
Erträge aus Erstattungen durch Versicherungen, sowie Erträge aus Nebenkostenguthaben der angemieteten Verwaltungsräume aus Vorjahren 80 T€.

Sonstige, nicht zahlungswirksame Erträge: 0,4 T€. [11]

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:
- Ein weiterer Ingenieur soll zur Abwicklung des Projektes "Neubau des Feuerwehrgerätehauses" eingestellt werden. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 18,35 T€, für 2018 um 74,25 T€, für 2019 um 75 T€ und für 2020 um 75,70 T€ erhöht worden.
- Im Fachbereich 65-N sollen im Rahmen des Projekts "Soziale Stadt" vier Ingenieure eingestellt werden. Diese werden für die fachliche Begleitung der Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung etc. für die diversen Bauprojekte benötigt. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 73,45 T€, für 2018 um 297,05 T€, für 2019 um 300 T€ und für 2020 um 302,90 T€ erhöht worden.

Folgende Änderungen wurden in der Ratssitzung am 21.03.2017 beschlossen:
Durch Änderungen des Stellenplanes durch Antrag von SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und BmU verringern sich die Personalaufwendungen in 2017 um 18,36 T€, 2018 um 74,260 T€, 2019 um 75 T€ und 2020 um 75,72 T€.

Zu Zeile 13:
2017: Die allg. Bauunterhaltung beträgt 70 T€. Zusätzlich sind 50 T€ für die Sanierung des Altbaus Rathaus für den Sitzungssaal, Flur und Bürgermeisterzimmer für Bodenbelag und Malerarbeiten vorgesehen. Für die Altentagestätte Gerberstr., Erneuerung von Verglasungen einschl. Versiegelungen der Fenster, sowie defekten Sonnenschutz 10,5 T€, Dorfstr. 9-11, Sanierung des defekten Kanals 44 T€.

2018-2020 beträgt die laufende Bauunterhaltung je 100 T€.
2018zusätzlich 37,5 T€ für Rathaus Altbau restliche Arbeiten wie Holzfensteranstrich, Treppe zu Dachgeschoss sowie Sanierung Damen und Herren WC 1. OG. Hildener Str. Renovierung der Flure 6 T€.
2019 zusätzlich Rathaus Altbau Umbau Standesamt mit behindertengerechtem Zugang, Erschließung weiterer Räume und Renovierung 140 T€, Schimmelbuschstr. Anstrich Salzhalle 5 T€.
2020 zusätzlich Rathaus Altbau Renovierung Haupteingang bis zum KG, neue Bodenfliesen und Malerarbeiten 36 T€.

Bewirtschaftung: 1.153,2 T€ für Verwaltungsräume einschl. der neu angemieteten Räume im 2.O.G. Klinkerweg. Beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Abgaben und Steuern, sonstige Bewirtschaftungskosten, Gebäudereinigung nach Ausschreibung und Anpassung an Mindestlohn, sowie errechnete Prämienanpassung der Versicherungen, Preisanpassung Energiekosten. Aufwendungen aus Nebenkostennachzahlungen aus Vorjahren und Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen, dazu gehört die Begleitung für eine weitere EU-Ausschreibung Gebäudereinigung sowie Rechtsanwaltsgebühren.

Lfd. Unterhaltung Außenanlagen 20 T€. [66]

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:
Investitionspakt: Maßnahme C 6.3: Forum Erkrath (Umbau Büroräume). Der vorhandene Bürotrakt soll nur innen renoviert werden, einzelne Wände sollen versetzt werden. Darin enthalten ist auch die Umgestaltung der Außenanlagen, u.a. durch Schaffung eines behindertengerechten Zugangs. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 15,70 T€, für 2018 um 31,80 T€, für 2019 um 349,85 T€ und für 2020 um 146,90 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:
Hier ist die Dienst- und Schutzkleidung mit 3,8 T€ enthalten; Fortbildungen für 10 T€; 348 T€ Mieten für Verwaltungsräume: Brechtstraße 6 (SPFH), Klinkerweg 7 einschl. der neu angemieteten Räume 2.OG, Schubertstraße und Hochdahlhaus für das Gesundheitsamt, den Schulpsychologischen Dienst sowie IT.
Für Anschaffungen im Bereich IT, CAD Programme sowie weitere Module des Programms INFOMA für den FB 65 (37 T€). Für Wohnungsanzeigen und kleinere Anschaffungen 5 T€.

Dienstreisekosten: 2,6 T€. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.12.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt	01.12.01	Immobilienmanagement Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	32.000	8.000	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	194.948,88	165.000	175.000	0	175.000	175.000	175.000
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	39.559,61	21.350	21.350	0	11.350	20.900	0
07 +	Sonstige Einzahlungen	201.948,14	37.000	80.000	0	80.000	80.000	80.000
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	436.456,63	255.350	284.350	0	266.350	275.900	255.000
10 -	Personalauszahlungen	1.007.288,26	1.072.700	1.473.050	0	1.710.600	1.727.450	1.744.700
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.251.001,32	1.438.200	1.363.400	0	1.364.500	1.756.050	1.444.100
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	275.248,88	376.750	406.400	0	367.900	368.000	368.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.533.538,46	2.887.650	3.242.850	0	3.443.000	3.851.500	3.556.800
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.097.081,83	-2.632.300	-2.958.500	0	-3.176.650	-3.575.600	-3.301.800
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	2.500	0	0	0	0
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	2.500	0	0	0	0
Auszahlungen								
24 -	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	für Baumaßnahmen	0,00	0	1.044.650	0	422.900	1.021.300	0
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.129,48	10.000	34.000	0	5.000	5.000	5.000
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.129,48	10.000	1.078.650	0	427.900	1.026.300	5.000
31 =	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.129,48	-10.000	-1.076.150	0	-427.900	-1.026.300	-5.000



Teilfinanzplan 2017

01.12.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt	01.12.01	Immobilienmanagement Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 18:

Sonderzuweisung vom Bund für die Pedellecs 2,5 T€ in 2017.

Zu Zeile 25:

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

- Investitionspakt: Maßnahme Nr. C 6: Forum Erkrath (Grundstückskauf mit Aufbauten (Bürogebäude und Halle)). Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 1.002,50 T€ erhöht worden.

- Investitionspakt: Maßnahme Nr. C 6.2: Forum Erkrath (Umbau Halle). In der Halle soll eine zweite Ebene eingezogen werden, auf der weitere Räume erstellt werden. Dazu müssen u.a. Erschließungen (Treppe / Aufzug) eingebaut werden, die nötige Be- und Entlüftung sowie Fluchtwege geschaffen werden, außerdem muss die Halle eine Wärmedämmung erhalten. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 42,15 T€, für 2018 um 422,90 T€ und für 2019 um 1.021,30 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 26:

2017 Klinkerweg, FB 51, 10 T€ für den Kauf und Einbau von zwei Küchenzeile. Erwerb von zwei Pedellecs für den FB 65, 5 T€. GWG und neue Hinweistafeln für den Außenbereich 9 T€. [65]

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Außenbeschilderung aller städt. Gebäude mit dem neuen Logo der Stadt Erkrath. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 10 T€ erhöht worden.



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

01.12.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.12 Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt: 01.12.01 Immobilienmanagement
Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 2001
Investitionspakt Soziale Integration im Quartier

Mit dem Investitionspakt Soziale Integration im Quartier werden folgende Ziele verfolgt:

- Schaffung von Orten der Integration und des sozialen Zusammenhalts im Quartier,
- Qualifizierung von Einrichtungen der unmittelbaren oder mittelbaren öffentlichen sozialen Infrastruktur, auch durch Herstellung von Barrierearmut und -freiheit,
- Errichtung, Erhalt, Ausbau und Weiterqualifizierung von Grün- und Freiflächen.

Die Stadt Erkrath beantragt für Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept (siehe Maßnahme Nr. 2000: Soziale Stadt Sandheide) Mittel aus dem Förderprogramm Investitionspakt. Die Förderquote liegt bei 90%.

Die Gesamtkosten des Programmes Soziale Stadt Sandheide inkl. des Programmes Investitionspakt Soziale Integration im Quartier belaufen sich auf ca. 29,75 Mio. € (ohne Personal- und Zinsaufwand).

Für detaillierte Informationen zu den Projekten 2000 und 2001 wird auf die jeweiligen Übersichten im Haushaltsplan verwiesen (Vorbericht/Übersichten je betroffenem Produkt).

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	0	0	1.044	0	422	1.021	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	1.044	0	422	1.021	0	0	0
Saldo	0	0	-1.044	0	-422	-1.021	0	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	1	10	34	0	5	5	5	0	0
Saldo:	-1	-10	-34	0	-5	-5	-5	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.01	Grundstücksmanagement

verantwortlich

Janssen, Uwe

Beschreibung

Erwerb und Veräußerung von unbebauten Grundstücken
Bestellung u. Löschung von Dienstbarkeiten
Führung des Liegenschaftsnachweises
Grundbuchanlegungsverfahren
Grundstücksumschreibungen nach Bundesfernstraßengesetz bzw. Straßen- und Wegegesetz NRW
Abschluss und Aufhebung von Pachtverhältnissen sowie Abschluß, Verwaltung und Aufhebung von Gestattungsverhältnissen jeweils bzgl. des unbebauten fiskalischen Grundbesitzes
Bewirtschaftung der fiskalischen Grundstücksflächen u.a. Führen der Pacht- und Erbbaurechtsverträge
Zahlung der öffentlichen Abgaben
Durchführung von Enteignungsverfahren nach Baugesetzbuch
Bearbeitung von Rechten in Abt. II des Grundbuchs hinsichtlich unbebauter Grundstücke. Rechte u.a.: Grunddienstbarkeiten, beschränkt persönliche Dienstbarkeiten, Auflassungsvormerkungen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Politische Beschlüsse
- Aufträge anderer Produktverantwortlicher
- Bundesfernstraßengesetz, Straßen- und Wegegesetz NRW
- Gemeindeordnung (u.a. §§ 10, 75, 89 ff.)
- Abgabengesetze
- Baugesetzbuch

Zielgruppe

Grundstücksinteressenten
Pächter und Erbbauberechtigte
Straßenbaulastträger

Ziele

Strategische Ziele

- Die Maßnahmen aus Haushaltsplan u. Finanzplanung verwirklichen, dabei den vorgegebenen Finanzrahmen (Ausgaben) möglichst unterschreiten und den vorgegebenen Finanzrahmen (Einnahmen) möglichst erreichen oder überschreiten.
- Grundstücksverkäufe zu Preisen über Bilanzwert.
- Erlangung von Besitz und Eigentum an Grundstücksflächen, die zur Erreichung von planerischen und städtebaulichen Zielen als öffentliche Flächen benötigt werden
- Vertragserfüllung

Operative Ziele

1. Steigerung der Einnahmenhöhe für dauerhafte Pachten und Erbbauzinsen gegenüber 2016
2. Keine Rechtsstreitigkeiten aus Grundstückskaufverträgen und Pachtverträgen.

Kennzahlen

zu 1. Einnahmen in Höhe von 70 T€

2015 Ist: 63,16 T€ / 2016 Plan: 62,2 T€ / 2016 angeordnet: 64,72 T€ / 2017 Plan: 70 T€

zu 2. Zahl der Rechtsstreite: 0 ; 2015: 0 / 2016: bisher 0 / 2017 Plan: 0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.01	Grundstücksmanagement

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10
Tariflich Beschäftigte	-	0,25	0,27	0,27	0,27	0,27

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	47,82	44,72	49,32	48,68	48,02	47,44



Teilergebnisplan 2017

01.13.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt: 01.13.01 Grundstücksmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00	100	100	100	100	100
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	64.409,56	62.800	70.800	70.800	70.800	70.800
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	6.127,81	100	100	100	100	100
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	70.637,37	63.000	71.000	71.000	71.000	71.000
11 - Personalaufwendungen	95.663,54	92.200	95.400	97.300	99.300	101.100
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.050,94	33.500	33.500	33.500	33.500	33.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.708,64	1.130	1.750	1.750	1.750	1.750
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.259,47	14.050	13.300	13.300	13.300	13.300
17 = Ordentliche Aufwendungen	137.682,59	140.880	143.950	145.850	147.850	149.650
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-67.045,22	-77.880	-72.950	-74.850	-76.850	-78.650
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-67.045,22	-77.880	-72.950	-74.850	-76.850	-78.650
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-67.045,22	-77.880	-72.950	-74.850	-76.850	-78.650
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-67.045,22	-77.880	-72.950	-74.850	-76.850	-78.650



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt:	01.13.01	Grundstücksmanagement

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:
Verwaltungsgebühren für grundbuchliche Erklärungen

Zu Zeile 05:
Erträge aus Vermietung, Verpachtung, Erbbaurechten, sowie Entschädigungsentgelte für Dienstbarkeiten und Baulasten

Zu Zeile 07:
U.a. mögliche Erstattungen vom Finanzamt und Grundsteuererstattungen von Grundstückskäufern.

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:
Bewirtschaftungskosten für unbebaute fiskalische Grundstücke

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:
Insbesondere Nießbrauchentschädigung Parkplatz Gerberstraße und Geschäftsaufwendungen (u. a. Gutachten).

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.13.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt 01.13.01 Grundstücksmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00	100	100	0	100	100	100
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	61.775,54	62.800	70.800	0	70.800	70.800	70.800
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	971,13	100	100	0	100	100	100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.846,67	63.000	71.000	0	71.000	71.000	71.000
10 - Personalauszahlungen	72.233,54	73.900	75.300	0	76.000	76.700	77.400
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.977,16	33.500	33.500	0	33.500	33.500	33.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	11.928,20	14.050	13.300	0	13.300	13.300	13.300
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	113.138,90	121.450	122.100	0	122.800	123.500	124.200
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-50.292,23	-58.450	-51.100	0	-51.800	-52.500	-53.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	62.914,90	236.050	91.100	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	1.800.000	1.800.000	0	1.800.000	1.800.000	1.800.000
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	62.914,90	2.036.050	1.891.100	0	1.800.000	1.800.000	1.800.000
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	25.008,12	1.094.200	800.000	0	250.000	250.000	250.000
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.550,55	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	228,52	2.000.000	2.000.000	0	2.000.000	2.000.000	2.000.000
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	37.787,19	3.094.200	2.800.000	0	2.250.000	2.250.000	2.250.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	25.127,71	-1.058.150	-908.900	0	-450.000	-450.000	-450.000



Teilfinanzplan 2017

01.13.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.01	Grundstücksmanagement

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 19:

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen.

Zu Zeile 22:

Der Betrag von 1.800 T€ resultiert aus dem Verkauf von Gewerbegrundstücken.

Zu Zeile 24:

Auszahlungen für Grundstücksankäufe.

Für das Jahr 2017 sind 800 T€ für Grunderwerb (Maßnahme 0084) vorgesehen.

Zu Zeile 29:

Der Betrag von 2.000 T€ ist für den Ankauf von Gewerbegrundstücken vorgesehen.



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt: 01.13.01 Grundstücksmanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0084
Grunderwerb

Die Einzahlungen teilen sich in 87 T€ (Grundstücksverkäufe ohne Gewerbegrundstücke) und 4,1 T€ (Verkauf von Aufbauten auf den zu verkaufenden Grundstücken).

Der Betrag von 800 T€ verteilt sich auf 525 T€ für den Erwerb von Grund und Boden des Infrastrukturvermögens sowie 270 T€ für den Erwerb von sonstigen Flächen. 5 T€ sind für eine Wegebaumaßnahme vorgesehen.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
aus der Veräußerung von Sachanlagen	63	235	91	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Einzahlungen	63	235	91	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	25	1.094	800	0	250	250	250	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	25	1.094	800	0	250	250	250	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	38	-859	-709	0	-250	-250	-250	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	0	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	13	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-13	-200	-200	0	-200	-200	-200	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.02	Stadthalle / Bürgerhaus

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Verwaltung von Stadthalle und Bürgerhaus

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

Organisatorische Zuweisung

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Vereine
Mieter
Schulen

Ziele

Strategische Ziele

- Basierend auf einer kundenfreundlichen Organisation sowie einer sachgerechten Ausstattung funktionieren Stadthalle und Bürgerhaus als städtische Veranstaltungszentren und sind für alle Kreise der Bevölkerung und für kommerzielle Nutzungen zugänglich

Operative Ziele

- Zuschussbedarfe durch hohen Auslastungsgrad bei sparsamem Personaleinsatz jährlich leicht reduzieren (bei der Berechnung sind Investitionskosten für Erhalt und Modernisierung ausgenommen)
- Bei Vermietungen durch differenzierte Preisgestaltungen den Grad der Gemeinnützigkeit berücksichtigen und Ortsansässige bevorzugen
- Die Stadthalle als Aula für das Gymnasium am Neandertal nutzen

Kennzahlen

- Kostendeckungsgrad Stadthalle einschl. Investitionen 2015: 11,26 %
- und ausschließlich Investitionen 2015: 11,35 %
- Zuschussbedarf Stadthalle einschl. Investitionen 2015: 171.007,45€
- und ausschließlich Investitionen 2015: 169.499,49 €
- Kostendeckungsgrad Bürgerhaus einschl. Investitionen 2015: 5,31%
- und ausschließlich Investitionen 2015: 5,45%
- Zuschussbedarf Bürgerhaus einschl. Investitionen 2015: 176.189,80 €
- und ausschließlich Investitionen 2015: 171.504,44 €
- Anzahl der Nutzungen Stadthalle aufgegliedert nach Schulnutzungen und den drei Kategorien der Entgeltordnung 2015:
 - Schule - 17
 - Rat/Intern - 42
 - Vereine - 20
 - Freie Vermietung - 7
 - Stadthallenwirt - 3
- Anzahl der Nutzungen Bürgerhaus, aufgegliedert nach den drei Kategorien der Entgeltordnung, 2015
 - Kat. I: 11
 - Kat. II: 3



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.02	Stadthalle / Bürgerhaus

Kat. III: 110

Intern: 436

Gesamt: 560

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	2,93	2,92	2,92	2,92	2,92

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	27,54	35,99	35,14	32,82	39,61	31,90



Teilergebnisplan 2017

01.13.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt: 01.13.02 Stadthalle / Bürgerhaus

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	134.004,10	136.640	134.000	136.000	136.000	136.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	62.095,76	70.500	80.500	80.500	80.500	80.500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	3.710,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	9.000	22.500	45.000	45.000	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	199.809,86	216.140	237.000	261.500	261.500	216.500
11 - Personalaufwendungen	208.144,08	195.300	201.400	203.500	205.600	207.700
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	250.234,81	139.800	205.900	324.900	184.900	199.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	263.009,09	260.860	265.650	266.950	268.300	269.650
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.173,10	4.600	1.400	1.400	1.400	1.400
17 = Ordentliche Aufwendungen	725.561,08	600.560	674.350	796.750	660.200	678.650
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-525.751,22	-384.420	-437.350	-535.250	-398.700	-462.150
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-525.751,22	-384.420	-437.350	-535.250	-398.700	-462.150
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-525.751,22	-384.420	-437.350	-535.250	-398.700	-462.150
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-525.751,22	-384.420	-437.350	-535.250	-398.700	-462.150



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt:	01.13.02	Stadthalle / Bürgerhaus

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. Hier enthalten sind 134 T€ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. [20]

Zu Zeile 05:

Erträge aus Stadthallen- und Bürgerhausnutzung 50 T€ [40]

Erträge für die auf Dauer vermieteten Räume 30,5 T€, Altentagesstätte [65]

Zu Zeile 08:

Seit 2016 sind hier aktivierte Eigenleistungen zahlungsunwirksam berücksichtigt.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:

Aufwendungen für Bewirtschaftungskosten - 16 T€, davon 5 T€ für die Leuchtmittel für die Ende 2016 installierten Dimmeranlage in der Stadthalle; laufende Unterhaltung und Beschaffung - 6 T€, Aufwendungen für sonstige Sachleistungen, Ersatzbeschaffungen, Reparaturkosten, jährliche Überprüfung der ortsfesten und ortsveränderlichen Geräte nach BGV - 1,9 T€

Fachbereich 66:

Für die lfd. Unterhaltung der Außenanlagen stehen jährlich 10 T€ zur Verfügung. Es besteht ein Mehrbedarf an Rückschnitten, Wartung und Reparatur der Bänke usw.. Weiterhin bedarf der Parkplatz am Bürgerhaus einer regelmäßigen Wartung wegen der Rasengittersteine.

Fachbereich 65:

Bürgerhaus:

2017 allg. Bauunterhaltung 68 T€ inkl. Dachreinigung 5 T€, Erneuerung Warmwasserbereiter für die Wohnungen 3 T€, Vorbereitung der Sanierung der Kuppel über der Halle und Teilbereiche des Flachdaches 30 T€,

2018 allg. Bauunterhaltung 175 T€, darin enthalten ist die Sanierung der Kuppelabdeckung über der Halle mit geschätzten Kosten von 80.000 €, der Anstrich der äußeren Stahlbauteile mit 20 T€, Sanierung der Fenster im UG Werkraum 45 T€,

2019 allg. Bauunterhaltung 145 T€ Reinigen der Drainageleitungen 20T€, Erneuerung der Fenster im Bereich VHS 40 T€, Kanaldichtheitsprüfung 55 T€.

2020 allg. Bauunterhaltung 50 T€.

Stadthalle:

2017allg. Bauunterhaltung 58 T€ inkl. Anstrich des äußeren umlaufenden Betonsturzes über den Fenstern 10 T€, Anstrich derder Decke in der Halle sowie Einpflege des Parkettbodens nach den Arbeiten mit 35 T€.

2018 allg. Bauunterhaltung 75 T€ inkl. Sanierung Damen WC 40 T€, Anstrich Umkleiden und Flure 15 T€.

2019 und 2020 allg. Bauunterhaltung je 20 T€.

Bewirtschaftung: 46 T€ für die Stadthalle, beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Abgaben und Steuern, und Sonstiges wie Aufschaltung der Brand- und Einbruchmeldeanlagen sowie Versicherung incl. Prämienanpassung.

Bürgerhaus: Bewirtschaftung und Versicherung ist bei Produkt 01.12.01.00 enthalten.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Die Kanaldichtheitsprüfung im Bürgerhaus muss bis 2020 erfolgen. Hierzu werden die vorgesehenen HH Mittel von 2019 auf 2020 verschoben (55.000 €). Der Ansatz in der Zeile ist für 2019 um -55 T€ und für 2020 um +55 T€ verändert worden.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Schutz- und Dienstkleidung, Mieten für technische Einrichtungen, Brandmeldeanlagen, technische Überprüfung der Hydranten, Werbungskosten: 1,3 T€

Erstattungen Dienstreisen: 0,1 T€ [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

01.13.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt 01.13.02 Stadthalle / Bürgerhaus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2017	2018	2019	2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	57.385,76	70.500	80.500	0	80.500	80.500	80.500
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	3.710,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61.095,76	70.500	80.500	0	80.500	80.500	80.500
10 - Personalauszahlungen	208.144,08	195.300	201.400	0	203.500	205.600	207.700
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	217.066,44	139.800	205.900	0	324.900	184.900	199.900
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	4.211,64	4.600	1.400	0	1.400	1.400	1.400
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	429.422,16	339.700	408.700	0	529.800	391.900	409.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-368.326,40	-269.200	-328.200	0	-449.300	-311.400	-328.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	12.980,43	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	225.000	0	470.000	570.000	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.272,32	54.000	16.500	0	18.500	8.500	8.500
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	19.252,75	54.000	241.500	0	488.500	578.500	8.500
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-19.252,75	-54.000	-241.500	0	-488.500	-578.500	-8.500



Teilfinanzplan 2017

A. Zahlungsübersicht

01.13.02

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.02	Stadthalle / Bürgerhaus

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 25:

siehe Teilfinanzplan B:

1. Maßnahme 67900213 (Sanierung Bürgerhaus) - 225 T€ in 2017, 450 T€ je in 2018 und 2019
2. Maßnahme 67900121 (Stadthalle, Modernisierung) - 20 T€ in 2018, 120 T€ in 2019

Zu Zeile 26:

4 T€ - Getränkekühlschrank, Ersatztische - Bürgerhaus, 2017

1,5 T€ - Ersatzbeschaffungen für die Stadthalle - 2017

11,5 T€ - Erneuerung der Schminktische Stadthalle - 2018

3 T€ - Ersatzbeschaffungen GWG, Stadthalle: 1 T€, Bürgerhaus: 2 T€



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

01.13.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt: 01.13.02 Stadthalle / Bürgerhaus

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 67900121
Stadthalle, Modernisierung

Stadthalle: Für den Bau eines Windfanges ist die Planung für 2018 und die Umsetzung für 2019 vorgesehen. [65]

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	20	120	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	20	120	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-20	-120	0	0	0

Maßnahme: 67900213
Sanierung Bürgerhaus

Bürgerhaus: Die Sanierung der kompletten Lüftungsanlage ist geplant, teilweise müssen zusätzliche Räume wie Bücherei und Serverraum gekühlt werden. Für die Planung und Baubegleitung werden externe Fachbüros beauftragt. Die Planung soll in 2017 beauftragt werden. Diese wurde wegen der Belegung durch Asylbewerber zurückgestellt. Die Ausschreibung und Vergabe soll in 2018 erfolgen. [65]

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	225	0	450	450	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	225	0	450	450	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-225	0	-450	-450	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	19	54	16	0	18	8	8	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-19	-54	-16	0	-18	-8	-8	0	0

Produktbereich 02

Sicherheit und Ordnung



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Vorbeugung und Abwehr (inkl. repressiver Maßnahmen) von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung, die nicht unter das Gewerbewesen und/oder Verkehrsangelegenheiten gefasst werden.

Unterbringung von psychisch kranken Menschen

Schädlingsbekämpfung (Gesundheitsschutz)

Annahme, Verwaltung und Rückgabe von Fundsachen

Feststellung von Angelegenheiten durch örtliche Ermittlungen

Außendienst

Gefahrenabwehr auf Grundlage des Landeshundegesetzes NRW

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Bürgerliches Gesetzbuch

- Ordnungsbehördengesetz und Polizeigesetz NRW

- Spezialgesetze (Landeshundegesetz, Landesimmissionschutzgesetz etc.)

- Ordnungswidrigkeitengesetz

- Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychisch Kranken

- Ordnungsbehördliche Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Stadt Erkrath

Zielgruppe

Andere Behörden

Gefährdete und in Notlagen befindliche Personen und Tiere

Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Abwehr von Gefahren

- Erhöhung des subjektiven Sicherheitsgefühls der Bürgerinnen und Bürger

Operative Ziele

1. Präsenz des Ordnungsdienstes in allen drei Stadtteilen unter Umsetzung der bestehenden Ordnungspartnerschaft mit der Kreispolizeibehörde

2. Reduzierung der schädigenden Ereignisse durch Hunde durch präventive und repressive Maßnahmen

3. Vermeidung der zwangsweisen Unterbringung psychisch Kranker durch vorangestellte Hilfsangebote

Kennzahlen

1. Dienstplanmäßiger Einsatz des Ordnungsdienstes und Erfüllung der in der Ordnungspartnerschaft festgelegten Kriterien (Brauchtumsveranstaltungen, Jugendschutz, Fußstreifen).

2. Zahl der aktenkundigen Beißvorfälle zu Lasten von Menschen bzw. Tieren im Kalenderjahr (Statistik zum Landeshundegesetz NRW):

2014: 18

2015: 19

3. Einschaltung sozialer Dienste beim ersten Hinweis auf eine psychische Erkrankung.



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

Zahl der Unterbringungen ohne Benachrichtigung des sozialen Dienstes:
2015 / 2016: 0.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	3,10	3,19	3,19	3,19	3,19
Tariflich Beschäftigte	-	4,37	4,37	4,37	4,37	4,37

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	5,78	6,68	7,23	7,64	7,71	7,78



Teilergebnisplan 2017

02.01.01

Produktbereich: 02
Produktgruppe: 02.01
Produkt: 02.01.01

Sicherheit und Ordnung
Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Allgemeine Gefahrenabwehr
Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.659,06	4.600	15.000	15.000	15.000	15.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.114,20	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	26.118,71	23.500	25.200	25.200	25.200	25.200
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	34.891,97	29.100	41.200	41.200	41.200	41.200
11 - Personalaufwendungen	520.066,57	363.400	398.600	403.700	408.900	414.300
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.179,36	56.500	156.050	120.000	110.000	100.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	7.815,96	5.930	7.900	7.950	7.950	8.000
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.314,38	10.000	7.400	7.400	7.400	7.400
17 = Ordentliche Aufwendungen	603.376,27	435.830	569.950	539.050	534.250	529.700
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-568.484,30	-406.730	-528.750	-497.850	-493.050	-488.500
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-568.484,30	-406.730	-528.750	-497.850	-493.050	-488.500
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-568.484,30	-406.730	-528.750	-497.850	-493.050	-488.500
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-568.484,30	-406.730	-528.750	-497.850	-493.050	-488.500



Teilergebnisplan 2017

02.01.01

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt:	02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:

Gebühren für die Erteilung von Genehmigungen (z.B. LmschG), den Erlass von Kostenbescheiden und Anzeige großer Hunde; Gebührenerhöhungen in Teilbereichen ab 2016; durch Fehlverküpfung in Finanzsoftware wurden Einnahmen teilweise dem Produkt 02.02.01 zugeordnet, Fehlerkorrektur für 2017 und entsprechend Einnahmenverlagerung

Zu Zeile 05:

Erträge aus der Versteigerung von Fundsachen.

Zu Zeile 07:

Erträge aus Zwangsgeldern, Bußgeldern und weiteren Maßnahmen auf Grundlage des OBG NRW bzw. LHundG NRW.

Ausgleich der Versorgungsleistungen bei Dienstherrnwechsel von Beamten zwischen dem abgebenden und dem aufnehmenden Dienstherrn gemäß § 107b Beamtenversorgungsgesetz (BeamVG) und den Regelungen des Versorgungslastenverteilungsgesetzes (VLVG). Die Ermittlung der Veränderungen erfolgt zum Bilanzstichtag durch die Rheinische Versorgungskasse (2,2 T€). [11]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

Aufwendungen für die Beseitigung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Kosten für die Unterbringung von Fundtieren (Rahmenvertrag Tierheim Hilden). Durch den Systemwechsel bei der Rattenbekämpfung (Sitzungsvorlage 10/2016 1. Ergänzung) werden Kosten in Höhe von 84 T€ eingeplant.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Für die Durchführung der Tour de France am 02.07.2017 sind folgende Kosten im Haushalt einzuplanen: 2,2 T€ für die Erstellung der Verkehrszeichenpläne 13,35 T€ für den Auf- und Abbau der Verkehrseinrichtungen sowie der Stellung des Abspermmaterials sowie 6,50 T€ für die personelle Streckensicherung. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 22,05 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Aufwendungen für Ausstattung und Fortbildung im Bereich Gefahrenabwehr.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

02.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.076,84	4.600	15.000	0	15.000	15.000	15.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.114,20	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	17.520,33	21.500	23.000	0	23.000	23.000	23.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.711,37	27.100	39.000	0	39.000	39.000	39.000
10 - Personalauszahlungen	347.672,57	338.900	361.900	0	365.400	369.000	372.700
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	62.878,66	56.500	156.050	0	120.000	110.000	100.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	13.677,95	10.000	7.400	0	7.400	7.400	7.400
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	424.229,18	405.400	525.350	0	492.800	486.400	480.100
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-398.517,81	-378.300	-486.350	0	-453.800	-447.400	-441.100
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	23.582,09	500	500	0	500	500	24.500
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	23.582,09	500	500	0	500	500	24.500
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-23.582,09	-500	-500	0	-500	-500	-24.500



Teilfinanzplan 2017

02.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 26:

Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter: Technik für den Ordnungsamtseinsatz (0,5 T€).

Siehe Teilfinanzplan B: Maßnahme Nr. 0237 (Beschaffung eines Fahrzeuges für das Allgemeine Ordnungswesen) - Ersatzbeschaffung eines KFZ in 2020 - 24,5 T€.



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

02.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt: 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr
Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzhah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0237 Beschaffung eines Fahrzeuges für das Allgemeine Ordnungswesen <i>Ersatzbeschaffung für den 10 Jahre alten Ford Focus (ME-2817, Laufleistung 95.913 km)</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	23	0	0	0	0	0	24	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	23	0	0	0	0	0	24	0	0
Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-23	0	0	0	0	0	-24	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzhah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Gewerbewesen
Produkt	02.02.01	Gewerbewesen und Gaststättenangelegenheiten

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben
Erfassung, Genehmigung und Überwachung von erlaubnispflichtigen und erlaubnisfreien Gewerbebetrieben inkl. örtlicher Ermittlungen
Erlaubnis zum Betrieb einer Gaststätte und deren Überwachung inkl. örtlicher Ermittlungen
Erteilung von Auskünften aus dem örtlichen Gewerberegister
Auszüge aus dem Gewerbezentralregister
Genehmigung von sonstigen Veranstaltungen mit örtlichen Kontrollen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gewerbeordnung und Nebengesetze bzw. Verordnungen
- Gaststättengesetz und Gaststättenverordnung

Zielgruppe

Andere Behörden
Gewerbetreibende
Vereine
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Zeitnahe Bearbeitung von Anträgen und Auskünften
- Schutz der Gewerbetunden
- Sicherstellung eines geordneten Gewerbes

Operative Ziele

Beibehaltung der regelmäßigen Kontrollen von Gewerbebetrieben (Spielrecht, Lebensmittelrecht gem. mit dem Kreis Mettmann, Preisauszeichnungen etc.)

Kennzahlen

Beibehaltung der regelmäßigen Kontrollen ja / nein

Anzahl der Kontrollen 2015 / soweit möglich 2016: Routineüberprüfung bei allen Neuanträgen; anlassbezogene Überprüfung bei Beschwerden sowie anlässlich der Regelungen im Nichtraucherschutzgesetz bzw. der Spielverordnung

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91
Tariflich Beschäftigte	-	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	33,92	31,88	21,56	21,23	20,79	20,34



Teilergebnisplan 2017

02.02.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Gewerbewesen
Produkt: 02.02.01 Gewerbewesen und Gaststättenangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.917,55	30.000	22.000	22.000	22.000	22.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	-547,00	1.700	500	500	500	500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	30.370,55	31.700	22.500	22.500	22.500	22.500
11 - Personalaufwendungen	85.285,10	95.600	101.800	103.400	105.600	108.000
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.002,44	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	962,13	790	950	1.000	1.000	1.000
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.294,00	1.850	600	600	600	600
17 = Ordentliche Aufwendungen	89.543,67	99.440	104.350	106.000	108.200	110.600
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-59.173,12	-67.740	-81.850	-83.500	-85.700	-88.100
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-59.173,12	-67.740	-81.850	-83.500	-85.700	-88.100
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-59.173,12	-67.740	-81.850	-83.500	-85.700	-88.100
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-59.173,12	-67.740	-81.850	-83.500	-85.700	-88.100



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.02	Gewerbewesen
Produkt:	02.02.01	Gewerbewesen und Gaststättenangelegenheiten

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:

Verwaltungsgebühren aus dem Bereich Gewerbeangelegenheiten; durch Fehlverküpfung in Finanzsoftware wurden Einnahmen des Produktes 02.01.01 teilweise hier zugeordnet, Fehlerkorrektur für 2017 und entsprechend Einnahmenverlagerung und -minderung.

Zu Zeile 07:

Bußgelder aus dem Bereich Gewerbeangelegenheiten

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

An den Bund zu zahlende Gebühren aus dem Bereich der Gewerbeangelegenheiten (Auskünfte Gewerbezentralregister)

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Aufwendungen für Aus- und Fortbildung der Beschäftigten und laufende Kosten.

Dienstreisekosten: 0,1 T€. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

02.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.02 Gewerbewesen
Produkt 02.02.01 Gewerbewesen und Gaststättenangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.247,60	30.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	140,60	1.700	500	0	500	500	500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.388,20	31.700	22.500	0	22.500	22.500	22.500
10 - Personalauszahlungen	70.620,10	79.500	84.600	0	85.400	86.200	87.000
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.002,44	1.200	1.000	0	1.000	1.000	1.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	2.194,99	1.850	600	0	600	600	600
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	73.817,53	82.550	86.200	0	87.000	87.800	88.600
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-44.429,33	-50.850	-63.700	0	-64.500	-65.300	-66.100
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

02.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Gewerbewesen
Produkt	02.02.01	Gewerbewesen und Gaststättenangelegenheiten

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Gewerbewesen
Produkt	02.02.02	Märkte

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Marktorganisation und Kontrolle der Marktstände

Einziehung der Marktgebühren

Genehmigung, Festsetzung und Kontrolle von Messen, Spezialmärkten, Jahrmärkten und Volksfesten

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gewerbeordnung
- Satzung über die Wochenmärkte der Stadt Erkrath
- Gebührensatzung für die Wochenmärkte der Stadt Erkrath
- Festsetzung der Wochenmärkte nach Gegenstand, Zeit, Öffnungszeit und Platz

Zielgruppe

Gewerbetreibende

Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Geregelter Ablauf von Wochenmarktveranstaltungen zum Schutze der Marktbesucher und Marktkunden
- Sicherstellung der Versorgung der Verbraucher mit Waren

Operative Ziele

- Beibehaltung der regelmäßigen Kontrollen durch marktägliche Präsenz des Marktmeisters

Kennzahlen

- Markttage ohne direkte Überwachung durch den Marktmeister:
2015: 8% (betrifft lediglich Unterfeldhaus als kleinsten Markt, feste Marktbesucher)

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09
Tariflich Beschäftigte	-	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	105,30	90,19	98,01	97,82	97,63	97,44



Teilergebnisplan 2017

02.02.02

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Gewerbewesen
Produkt: 02.02.02 Märkte

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	87.772,66	86.000	90.000	90.000	90.000	90.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.514,51	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	94.287,17	97.000	101.000	101.000	101.000	101.000
11 -	Personalaufwendungen	23.844,53	24.800	25.800	26.000	26.200	26.400
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.741,19	56.500	52.500	52.500	52.500	52.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	549,07	550	550	550	550	550
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.195,33	25.700	24.200	24.200	24.200	24.200
17 =	Ordentliche Aufwendungen	87.330,12	107.550	103.050	103.250	103.450	103.650
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	6.957,05	-10.550	-2.050	-2.250	-2.450	-2.650
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	6.957,05	-10.550	-2.050	-2.250	-2.450	-2.650
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	6.957,05	-10.550	-2.050	-2.250	-2.450	-2.650
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	6.957,05	-10.550	-2.050	-2.250	-2.450	-2.650



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.02	Gewerbewesen
Produkt:	02.02.02	Märkte

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:

Benutzungsgebühren anlässlich der Märkte der Stadt Erkrath, die auf Grundlage öffentlich-rechtlicher Normen vereinnahmt werden.

Zu Zeile 05:

Benutzungsgebühren, die auf privatrechtlicher Grundlage erhoben werden.

Zu Zeile 07:

Andere Erträge aus dem Bereich der Märkte (z. B. Stromkostenerstattungen).

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

Aufwendungen für die Durchführung von Wochen- und anderen Märkten, insb. Reinigung der Marktplächen am Folgetag sowie Kosten für die Bewirtschaftung der Örtlichkeit. Reinigung der Marktplächen wird z.Z. noch ausgeschrieben, Kostenansatz ggf. noch korrigiert.

Aufwendungen für Steuerberater (für den steuerrelevanten Bereich; 1 T€). [20]

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Pachtgebühren für die Markthalle Alt-Erkrath sowie Kosten für den laufenden Marktbetrieb incl. der zu zahlenden Umsatzsteuer.

Steueraufwand an das Finanzamt (2,3 T€). [20]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

02.02.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.02 Gewerbewesen
Produkt 02.02.02 Märkte

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	83.659,54	86.000	90.000	0	90.000	90.000	90.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.493,47	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.153,01	97.000	101.000	0	101.000	101.000	101.000
10 - Personalauszahlungen	23.844,53	24.800	25.800	0	26.000	26.200	26.400
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.836,10	56.500	52.500	0	52.500	52.500	52.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	21.175,87	25.700	24.200	0	24.200	24.200	24.200
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	87.856,50	107.000	102.500	0	102.700	102.900	103.100
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.296,51	-10.000	-1.500	0	-1.700	-1.900	-2.100
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

02.02.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Gewerbewesen
Produkt	02.02.02	Märkte

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	02.03.01	Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung, Personen- und Güterbeförderung

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Anordnung straßenverkehrsrechtlicher Maßnahmen
Erteilung von Genehmigungen und Anordnungen auf Antrag
Informationen für Verkehrsteilnehmer über verkehrsrechtliche Angelegenheiten; Umweltschutz und Verkehrssicherheit
Stellungnahmen zu Anträgen auf Personenbeförderung
Genehmigungen von Großraum- und Schwertransporten
Befreiungen vom Sonn- und Feiertagsverbot
Befreiungen vom Fahrverbot nach der Ferienreiseverordnung
Prüfung, Kontrolle, Genehmigung von Sondernutzungen an öffentlichen Straßen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Straßenverkehrsordnung (StVO)
- Straßenverkehrsgesetz (StVG)
- FerienreiseVO
- Personenbeförderungsgesetz (PBefG)
- Straßen- und Wegegesetz NRW
- Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Verkehrsteilnehmer
Personenbeförderungsunternehmen
Firmen im Güternah- und fernverkehr
Antragsteller verkehrsrechtlicher Genehmigungen und betroffenen Verkehrsteilnehmer

Ziele

Strategische Ziele

- Aufrechterhaltung und - wo möglich - Verbesserung der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs
- Verringerung der Verkehrszeichendichte auf das notwendige Maß
- Verbesserung der innerörtlichen Wegweisung
- Schutz baulicher Anlagen im Zusammenhang mit der Güterbeförderung
- Schutz der Bevölkerung im Zusammenhang mit der Güterbeförderung
- Vermeidung / Beseitigung von Unfallschwerpunkten
- Verkehrserziehung gemeinsam mit anderen Trägern (Polizei, Verkehrswacht usw.)
- Erstellung eines Konzeptes für die Unterbringung parkender LKWs

Operative Ziele

1. Erarbeitung eines Konzeptes zur innerörtlichen Wegweisung wichtiger Ziele (Hallenbad, öffentliche Einrichtungen, kulturelle Einrichtungen, Gewerbestandorte, Vereine, Tourismus, Radwege usw.)
2. Realisierung dieses Konzeptes bis einschließlich 2021
3. Flächendeckende Einrichtung der Tempo-30-Zonen (mit Ausnahme des Vorbehaltsstraßennetzes)

Hinweis: Leistungsumfang derzeit ca. 100 Anordnungen jährlich gemäß § 45 StVO zur Aufstellung, Änderung oder Entfernung von Verkehrszeichen und Markierungen



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	02.03.01	Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung, Personen- und Güterbeförderung

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70
Tariflich Beschäftigte	-	1,45	1,45	1,45	1,45	1,45

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	41,06	40,78	39,15	38,54	37,93	37,30



Teilergebnisplan 2017

02.03.01

Produktbereich: 02
Produktgruppe: 02.03
Produkt: 02.03.01

Sicherheit und Ordnung
Verkehrsangelegenheiten
Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung,
Personen- und Güterbeförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.402,35	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	56.402,35	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
11 - Personalaufwendungen	136.062,05	133.400	140.300	142.500	144.800	147.200
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	122,29	170	100	100	100	150
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.185,85	1.300	100	100	100	100
17 = Ordentliche Aufwendungen	137.370,19	134.870	140.500	142.700	145.000	147.450
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-80.967,84	-79.870	-85.500	-87.700	-90.000	-92.450
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-80.967,84	-79.870	-85.500	-87.700	-90.000	-92.450
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-80.967,84	-79.870	-85.500	-87.700	-90.000	-92.450
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-80.967,84	-79.870	-85.500	-87.700	-90.000	-92.450



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt:	02.03.01	Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung, Personen- und Güterbeförderung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:

Die Verwaltung rechnet u. a. mit Verwaltungsgebühreneinnahmen (verkehrsrechtliche Genehmigungen) in Höhe von 20 T€/a. [66]

Im Übrigen wird mit Erträgen von Verwaltungsgebühren für die Erteilung von Sondernutzungsgebühren i.H.v. 35 T€/a gerechnet. Der Erlass einer neuen Satzung ist geplant, die Gebührenentwicklung jedoch noch nicht absehbar. [32]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Aufwendungen für die Erstattung von Dienstreisen (0,1 T€). [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

02.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	02.03.01	Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung, Personen- und Güterbeförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.760,46	55.000	55.000	0	55.000	55.000	55.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.760,46	55.000	55.000	0	55.000	55.000	55.000
10 - Personalauszahlungen	118.696,05	119.800	125.500	0	126.900	128.300	129.700
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	1.199,45	1.300	100	0	100	100	100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	119.895,50	121.100	125.600	0	127.000	128.400	129.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-69.135,04	-66.100	-70.600	0	-72.000	-73.400	-74.800
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

02.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	02.03.01	Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung, Personen- und Güterbeförderung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	02.03.02	Überwachung des ruhenden Verkehrs

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Prävention und Sanktion im Bereich des ruhenden Verkehrs

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Straßenverkehrsgesetz
- Straßenverkehrsordnung
- Verwarn- und Bußgeldkataloge

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer
Benutzer öffentlicher Straßen, Wege und Plätze
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Herstellung von Verkehrssicherheit
- Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Operative Ziele

1. Beibehaltung der Präventionsarbeit bei akuten Problempunkten (z.B. Schulwege)
2. prioritäres Freihalten von Feuerwehruzufahrten /- bewegungszonen sowie Schwerbehindertenparkplätzen

Kennzahlen

1. Tage, an denen Präventionsmaßnahmen stattgefunden haben:
2014: ca. 85; 2015: ca. 105
2. Anzahl der Ordnungswidrigkeitenverfahren auf Grund des Tatbestands (Parken auf einem Schwerbehinderten-Parkplatz / in bzw. vor einer Feuerwehruzufahrt):
2014: 181 und 133; 2015: 171 und 152

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
Tariflich Beschäftigte	-	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	124,19	118,91	116,60	115,45	114,36	113,11



Teilergebnisplan 2017

02.03.02

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.03 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 02.03.02 Überwachung des ruhenden Verkehrs

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	160.526,64	150.000	170.000	170.000	170.000	170.000
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	160.526,64	150.000	170.000	170.000	170.000	170.000
11 -	Personalaufwendungen	124.673,73	122.900	141.300	142.700	144.100	145.650
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.507,61	50	1.500	1.550	1.550	1.550
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.076,30	3.200	3.000	3.000	3.000	3.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	129.257,64	126.150	145.800	147.250	148.650	150.300
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	31.269,00	23.850	24.200	22.750	21.350	19.700
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	31.269,00	23.850	24.200	22.750	21.350	19.700
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	31.269,00	23.850	24.200	22.750	21.350	19.700
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	31.269,00	23.850	24.200	22.750	21.350	19.700



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt:	02.03.02	Überwachung des ruhenden Verkehrs

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 7:

Erträge aus Verwarn- und Bußgeldern im Bereich der Verkehrsüberwachung mit Ausnahme von Verfahren nach § 5 Abs. 6 S. 4 BauO NRW; Stundenerhöhung einer Stelle und damit erwartete Mehreinnahmen ab 2017.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Folgende Änderungen wurden in der Ratssitzung am 21.03.2017 beschlossen:

Durch Änderungen des Stellenplanes durch Antrag von SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und BmU verringern sich die Personalaufwendungen in 2017 um 21,3 T€, 2018 um 21,513 T€, 2019 um 21,728 T€ und 2020 um 21,945 T€.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Aufwendungen zur Durchführung der Überwachung des ruhenden Verkehrs, insb. Dienstreisen der Bediensteten sowie Kosten für Ausbildung und zu bezahlende Gerichtsgebühren.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

02.03.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.03 Verkehrsangelegenheiten
Produkt 02.03.02 Überwachung des ruhenden Verkehrs

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	159.705,81	150.000	170.000	0	170.000	170.000	170.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	159.705,81	150.000	170.000	0	170.000	170.000	170.000
10 - Personalauszahlungen	124.673,73	122.900	141.300	0	142.700	144.100	145.650
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	3.086,06	3.200	3.000	0	3.000	3.000	3.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	127.759,79	126.100	144.300	0	145.700	147.100	148.750
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.946,02	23.900	25.700	0	24.300	22.900	21.250
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

02.03.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	02.03.02	Überwachung des ruhenden Verkehrs

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.04	Einwohnerangelegenheiten
Produkt	02.04.01	Meldeangelegenheiten Ausweise und Dokumente

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Erfassung aller Einwohner der Stadt Erkrath
Bearbeitung von Melde-, Personalausweis- und Reisepassangelegenheiten
Beratung, Entgegennahme, Bearbeitung und Weiterleitung von Ausländer-, Einbürgerungs- und Führerscheingelegenheiten
Dienstleistungen für andere Ämter (Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen, Verkauf von Theaterkarten etc.)
Sonstige Einwohnerangelegenheiten (Beglaubigung von Schriftstücken etc.)

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

Insbesondere:

- Melderechtsrahmengesetz
- Meldegesetz NRW
- Gesetz über Personalausweise
- Passgesetz

Zielgruppe

Andere Behörden
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Vollständigkeit und Richtigkeit des Melderegisters
- Angebot eines verlässlichen Bürgerservices

Operative Ziele

1. Reduzierung der urlaubs-/krankheitsbedingten Schließung eines Bürgerbüros durch effektiveren Personaleinsatz
2. Unverzügliche Aktualisierung des Melderegisters

Kennzahlen

1. Krankheits- bzw. urlaubsbedingte Schließungstage (beider Bürgerbüros)
2015: 7
2. Zahl der Mitteilungen über fehlerhaftes Melderegister, welche länger als 4 Wochen unbearbeitet blieben
2015: ca. 120 Fälle

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	2,76	1,10	1,10	1,10	1,10
Tariflich Beschäftigte	-	5,14	6,03	6,03	6,03	6,03



Produkt

02.04.01

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.04	Einwohnerangelegenheiten
Produkt	02.04.01	Meldeangelegenheiten Ausweise und Dokumente

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	59,71	56,91	53,43	53,30	53,07	52,72



Teilergebnisplan 2017

02.04.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.04 Einwohnerangelegenheiten
Produkt: 02.04.01 Meldeangelegenheiten
Ausweise und Dokumente

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	319.247,45	350.000	320.000	320.000	320.000	320.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.381,20	4.000	3.500	3.500	3.500	3.500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	46,00	1.000	5.100	5.100	5.100	5.100
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	322.674,65	355.000	328.600	328.600	328.600	328.600
11 - Personalaufwendungen	320.046,57	391.700	380.800	384.800	388.900	393.000
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.854,80	57.500	53.500	53.500	53.500	53.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	5.059,57	4.380	5.100	5.150	5.150	5.200
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	177.342,06	170.250	175.600	173.100	171.600	171.600
17 = Ordentliche Aufwendungen	540.303,00	623.830	615.000	616.550	619.150	623.300
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-217.628,35	-268.830	-286.400	-287.950	-290.550	-294.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-217.628,35	-268.830	-286.400	-287.950	-290.550	-294.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-217.628,35	-268.830	-286.400	-287.950	-290.550	-294.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-217.628,35	-268.830	-286.400	-287.950	-290.550	-294.700



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.04	Einwohnerangelegenheiten
Produkt:	02.04.01	Meldeangelegenheiten Ausweise und Dokumente

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:

Zu entrichtende Verwaltungsgebühren für die Ausstellung von Ausweisdokumenten durch die Stadt Erkrath.

Zu Zeile 06:

Erstattung seitens anderer Gemeinden bzw. Gemeindeverbände im Bereich des Meldewesens.

Zu Zeile 07:

Bußgeldeinnahmen wegen Verstößen gegen melderechtliche Vorschriften 0,6 T€.

Ausgleich der Versorgungsleistungen bei Dienstherrnwechsel von Beamten zwischen dem abgebenden und dem aufnehmenden Dienstherrn gemäß § 107b Beamtenversorgungsgesetz (BeamtVG) und den Regelungen des Versorgungslastenverteilungsgesetzes (VLVG). Die Ermittlung der Veränderungen erfolgt zum Bilanzstichtag durch die Rheinische Versorgungskasse (0,1 T€). [11]

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Der Ansatz im Bereich von Ordnungswidrigkeitenverfahren bei Meldeangelegenheiten wurde im HH 2016 deutlich überschritten. Mehreinnahmen in diesem Bereich sind auch dauerhaft zu erwarten, daher erfolgt eine dauerhafte Anhebung des Ansatzes von 0,6 T€ auf 5 T€.

Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 4,4 T€, für 2018 um 4,4 T€, für 2019 um 4,4 T€ und für 2020 um 4,4 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

Erstattung von Aufwendungen an den Bund, das Land oder andere Körperschaften aus der laufenden Verwaltungstätigkeit im Bereich des Meldewesens (z. B. Führungszeugnisse, Fischereischeine, Führerscheine). Erhöhte Erträge bei den Verwaltungsgebühren führen zu erhöhten Aufwendungen, da ein Teil der Verwaltungsgebühren an den Bund, das Land oder andere Körperschaften abgeführt werden muss.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Aufwendungen für die Tätigkeit im Bereich Meldewesen, insb. Beschaffung der beantragten Ausweisdokumente von der Bundesdruckerei (165 T€) sowie die Aus- und Fortbildung der Bediensteten (2015 erhöht wegen Einführung Bundesmeldegesetz) und die Ausgaben für laufende Kosten.

Dienstreisekosten: 0,1 T€. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Höherer Schulungsaufwand durch weitere personelle Veränderungen, neue Stellenausschreibungen werden kurzfristig erfolgen. Darüber hinaus sind auch weitere Schulungen für bestehendes Personal vorgesehen. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 2,5 T€ erhöht worden.



Teilfinanzplan 2017

02.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.04 Einwohnerangelegenheiten
Produkt 02.04.01 Meldeangelegenheiten
Ausweise und Dokumente

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	317.799,05	350.000	320.000	0	320.000	320.000	320.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.381,20	4.000	3.500	0	3.500	3.500	3.500
07 +	Sonstige Einzahlungen	1.315,85	600	5.000	0	5.000	5.000	5.000
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	322.496,10	354.600	328.500	0	328.500	328.500	328.500
10 -	Personalauszahlungen	302.013,57	378.700	373.300	0	377.000	380.800	384.600
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.050,70	57.500	53.500	0	53.500	53.500	53.500
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	172.169,62	170.250	175.600	0	173.100	171.600	171.600
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	516.233,89	606.450	602.400	0	603.600	605.900	609.700
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-193.737,79	-251.850	-273.900	0	-275.100	-277.400	-281.200
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
24 -	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	100,85	100	100	0	100	100	100
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Summe: (invest. Auszahlungen)	100,85	100	100	0	100	100	100
31 =	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-100,85	-100	-100	0	-100	-100	-100



Teilfinanzplan 2017

02.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.04	Einwohnerangelegenheiten
Produkt	02.04.01	Meldeangelegenheiten Ausweise und Dokumente

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 26:

Anschaffungen von technischen Geräten (geringwertige Wirtschaftsgüter) für den Einsatz im Einwohnermeldewesen: 0,1 T€.



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.05	Personenstandswesen
Produkt	02.05.01	Standesamtsangelegenheiten

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Beratung, Prüfung der Voraussetzungen, Durchführung und Beurkundung der Eheschließung/Lebenspartnerschaft
Beurkundung und Entgegennahme von Erklärungen zur Namensführung
Führung und Fortschreibung des Geburts-, Ehe-, Lebenspartnerschafts- und Sterberegisters
Entgegennahme von Anzeigen und Beurkundung der Geburten und Sterbefälle
Beurkundung von Vater- und Mutterschaftsanerkennungen
Namensänderungen von Vertriebenen und Spätaussiedlern

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Personenstandsgesetz
- Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes NRW
- Bürgerliches Gesetzbuch
- Internationales Privatrecht
- Lebenspartnerschaftsgesetz und Durchführungsverordnung NRW
- Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Beibehaltung des durch die Standesamtsaufsicht bescheinigten hohen Bearbeitungsniveaus
- Fehlerfreiheit bei allen Beurkundungen
- Kundenzufriedenheit bei Eheschließungen

Operative Ziele

- Servicesteigerung durch d. Möglichkeit von Trauungen an Samstagen bzw. außerhalb des Standesamtes

Kennzahlen

Zahl der Trauungen außerhalb der Kernarbeitszeiten bzw. außerhalb des Standesamtes

2015: 70,

2016, Stand 15.09.: 34

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Tariflich Beschäftigte	-	1,76	1,60	1,60	1,60	1,60

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	23,55	18,99	23,05	23,15	22,85	22,56



Teilergebnisplan 2017

02.05.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.05 Personenstandswesen
Produkt: 02.05.01 Standesamtsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.519,10	27.000	35.000	35.000	35.000	35.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.946,20	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	39.465,30	31.000	39.000	39.000	39.000	39.000
11 - Personalaufwendungen	157.424,53	155.500	158.900	161.100	163.300	165.500
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.733,63	3.100	4.000	4.000	4.000	4.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	618,29	580	600	650	650	650
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.787,90	4.100	5.700	2.700	2.700	2.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	167.564,35	163.280	169.200	168.450	170.650	172.850
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-128.099,05	-132.280	-130.200	-129.450	-131.650	-133.850
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-128.099,05	-132.280	-130.200	-129.450	-131.650	-133.850
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-128.099,05	-132.280	-130.200	-129.450	-131.650	-133.850
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-128.099,05	-132.280	-130.200	-129.450	-131.650	-133.850



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.05	Personenstandswesen
Produkt:	02.05.01	Standesamtsangelegenheiten

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:
Verwaltungsgebühren aus dem Bereich Trauungen, Sterbefälle usw.

Zu Zeile 05:
Erträge aus dem Verkauf von Familienstammbüchern.

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für den Schmuck des Trauzimmers an den Hochzeitstagen sowie für die Beschaffung der Stammbücher.

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:
Laufende Ausgaben im Standesamtsbereich, insb. Ausbildungskosten für neu zu bestellende Standesbeamte bzw. Fortbildung.

Dienstreisekosten: 0,2 T€. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

02.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.05 Personenstandswesen
Produkt 02.05.01 Standesamtsangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.519,10	27.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.946,20	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.465,30	31.000	39.000	0	39.000	39.000	39.000
10 - Personalauszahlungen	143.108,53	143.900	146.300	0	147.900	149.500	151.100
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.271,56	3.100	4.000	0	4.000	4.000	4.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	5.966,28	4.100	5.700	0	2.700	2.700	2.700
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	152.346,37	151.100	156.000	0	154.600	156.200	157.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-112.881,07	-120.100	-117.000	0	-115.600	-117.200	-118.800
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	600	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	600	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-600	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

02.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.05	Personenstandswesen
Produkt	02.05.01	Standesamtsangelegenheiten

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 26:

Im Trauzimmer soll eine neue Musikanlage angeschafft werden (0,6 T€).



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.06	Wahlen und Statistik
Produkt	02.06.01	Wahlen und Statistik

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, Abstimmungen und Begehren
Anfragen von Bürgern, Ämtern oder Behörden zu Einwohnerzahlen und anderen statistischen Daten
Erstellung von Einwohnerstatistiken (Altersgruppen, Staatsangehörigkeiten, Straßenzugehörigkeiten)
Durchführung von agrarstatistischen Erhebungen
Gemeindeerhebung für das statistische Jahrbuch deutscher Gemeinden

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Statistikgesetze
- Anforderung durch Bürgermeister oder Fachbereiche
- Wahlgesetze für Europa-, Bundes-, Landtags- und Kommunalwahlen und die diesbezgl. Ordnungen
- Parteiengesetz
- Wahlprüfungsgesetz
- Gemeindeordnung NRW
- Landwirtschaftskammer

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Politische Gremien der Stadt
Andere Behörden
Landwirte
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Sicherstellung des aktiven und passiven Wahlrechts und barrierefreie und möglichst bürgerfreundliche Durchführung der Wahl
- Sammlung und Bereitstellung statistischen Materials

Operative Ziele

1. Beibehaltung der Bereitstellung des statistischen Materials
2. Angebot der Briefwahl vor Ort in den Altenwohnheimen

Kennzahlen

zu 1: Beibehaltung der Bereitstellung ja / nein

2014: ja; 2015: ja

zu 2: Ermöglichung der Briefwahl außerhalb der Verwaltungsgebäude in Zeitstunden

2014: 10h; 2015: 11h

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
Tariflich Beschäftigte	-	0,24	0,19	0,19	0,19	0,19



Produkt

02.06.01

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.06	Wahlen und Statistik
Produkt	02.06.01	Wahlen und Statistik

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	40,86	0,00	49,41	0,00	36,53	17,31



Teilergebnisplan 2017

02.06.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.06 Wahlen und Statistik
Produkt: 02.06.01 Wahlen und Statistik

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.394,28	0	54.000	0	24.000	14.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	23.394,28	0	54.000	0	24.000	14.000
11 -	Personalaufwendungen	18.132,79	22.900	23.300	23.500	23.700	23.900
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.185,29	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	382,32	380	400	400	400	400
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.553,68	1.100	85.600	16.900	41.600	56.600
17 =	Ordentliche Aufwendungen	57.254,08	24.380	109.300	40.800	65.700	80.900
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-33.859,80	-24.380	-55.300	-40.800	-41.700	-66.900
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-33.859,80	-24.380	-55.300	-40.800	-41.700	-66.900
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-33.859,80	-24.380	-55.300	-40.800	-41.700	-66.900
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-33.859,80	-24.380	-55.300	-40.800	-41.700	-66.900



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.06	Wahlen und Statistik
Produkt:	02.06.01	Wahlen und Statistik

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 06:
Erstattungen seitens des Landes für die Durchführung von Wahlen.

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:
Entstehende Kosten für die Durchführung von Wahlen. Hierunter fallen auch die Kosten für Personalfortbildung sowie die Erfrischungsgelder der eingeteilten Wahlhelfer.

Zur Zeitplanung:
2017 Landtags- und Bundestagswahl (unterschiedliche Termine)
2018 Senioren- und Integrationsratswahlen
2019 Europawahl
2020 Kommunalwahl mit möglichem Stichwahltermin
2021 Bundestagswahl

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

02.06.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.06 Wahlen und Statistik
Produkt 02.06.01 Wahlen und Statistik

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	23.394,28	0	54.000	0	0	24.000	14.000
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.394,28	0	54.000	0	0	24.000	14.000
10 - Personalauszahlungen	18.132,79	22.900	23.300	0	23.500	23.700	23.900
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.185,29	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	37.576,23	1.100	85.600	0	16.900	41.600	56.600
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.894,31	24.000	108.900	0	40.400	65.300	80.500
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-33.500,03	-24.000	-54.900	0	-40.400	-41.300	-66.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

02.06.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.06	Wahlen und Statistik
Produkt	02.06.01	Wahlen und Statistik

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.07	Feuerwehr
Produkt	02.07.01	Gefahrenabwehr Gefahrenvorbeugung

verantwortlich

Vogt, Guido

Beschreibung

Brandbekämpfung (Menschen und Tiere aus Brandgefahr retten, Brände löschen, Sachwerte erhalten und die Umwelt schützen)

Technische Hilfeleistung (Menschen und Tiere aus Zwangslagen retten, Sachwerte erhalten und die Umwelt schützen)

Brandschutztechnische Stellungnahmen, Mitwirkung und Beratung (Wahrnehmung der Belange des Brandschutzes nach Maßgabe baurechtlicher Vorschriften und Normen)

Aus- u. Fortbildung für Dritte (rettungsdienstliche und brandschutztechnische Aus- u. Fortbildung von Mitarbeiter/innen von Werk- u. Betriebsfeuerwehren, Hilfsorganisationen, Unternehmen und der Stadtverwaltung)

Dienstleistungen für Dritte (technische Serviceleistungen für Dritte)

Brandschutzerziehung und -aufklärung (Aufklärung über die Verhütung von Bränden, den sachgerechten Umgang mit Feuer, das Verhalten bei Bränden und über Möglichkeiten der Selbsthilfe)

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten

Auftragsgrundlage

- FSHG
- BauO NRW, Sonderbauvorschriften, Rechtsverordnungen, Normen, FSHG
- Interne Anweisungen
- Aufträge von Dritten
- Amtshilfeersuchen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Andere Behörden

Gefährdete und in Notlagen befindliche Personen und Tiere

Ziele

Strategische Ziele

Vorbeugender und abwehrender Brandschutz sowie technische Hilfeleistung, Bevölkerungs- und Umweltschutz für den Bürger der Stadt Erkrath. Mitwirkung bei Großschadensereignissen (Katastrophenschutz)

Operative Ziele

Umsetzung des Brandschutzbedarfsplanes mit den Vorgaben der Erreichung der Schutzziele 1 und 2 sowie der sonstigen Festlegungen zu personellen, baulichen und ausrüstungstechnischen Maßnahmen.

Kennzahlen

Schutzziel 1 mit dem Zielerreichungsgrad mit 10 Funktionen (Feuerwehrmänner/-frauen) innerhalb von 8 Minuten nach der Alarmierung die Einsatzstelle in 90 % der Fälle zu erreichen.

Schutzziel 2 mit dem Zielerreichungsgrad weitere 6 Funktionen (Feuerwehrmänner/-frauen) innerhalb von 13 Minuten nach der Alarmierung die Einsatzstelle in 90 % der Fälle zu erreichen.

Die Statistikzahlen sowie der Sachstand der Umsetzung können dem Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Erkrath entnommen werden und werden im Rahmen der Berichtspflicht im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten dargestellt.



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.07	Feuerwehr
Produkt	02.07.01	Gefahrenabwehr Gefahrenvorbeugung

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	48,45	51,06	51,06	51,06	51,06
Tariflich Beschäftigte	-	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	5,27	6,77	5,19	8,39	10,14	9,52



Teilergebnisplan 2017

02.07.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.07 Feuerwehr
Produkt: 02.07.01 Gefahrenabwehr
Gefahrenvorbeugung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	83.163,65	137.510	82.600	82.900	78.300	70.100
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.970,50	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	43,24	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.977,55	2.600	3.500	3.500	3.500	3.500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	61.615,91	17.300	22.200	20.400	22.600	20.800
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	35.600	55.100	171.300	226.800	208.700
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	193.770,85	227.010	197.400	312.100	365.200	337.100
11 - Personalaufwendungen	2.739.100,16	2.448.200	2.763.600	2.772.200	2.716.500	2.760.800
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	367.106,65	361.400	440.900	359.550	318.150	218.150
14 - Bilanzielle Abschreibungen	214.533,49	144.780	216.700	217.750	218.850	219.950
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	354.334,86	397.200	384.300	368.500	348.000	340.350
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.675.075,16	3.351.580	3.805.500	3.718.000	3.601.500	3.539.250
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.481.304,31	-3.124.570	-3.608.100	-3.405.900	-3.236.300	-3.202.150
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.481.304,31	-3.124.570	-3.608.100	-3.405.900	-3.236.300	-3.202.150
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.481.304,31	-3.124.570	-3.608.100	-3.405.900	-3.236.300	-3.202.150
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.481.304,31	-3.124.570	-3.608.100	-3.405.900	-3.236.300	-3.202.150



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.07	Feuerwehr
Produkt:	02.07.01	Gefahrenabwehr Gefahrenvorbeugung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Der Ansatz ergibt sich aus der ertragswirksamen Verwendung der Feuerschutzpauschale (62 T€) und für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 04:

Der Ansatz beinhaltet Verwaltungsgebühren für die Durchführung von Brandschauen einschließlich Vor- und Nachbereitung, Nachbesichtigungen, Stellungnahmen im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes außerhalb von Baugenehmigungen (4 T€), sowie Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte für die Inanspruchnahme der Feuerwehr.

Zu Zeile 06:

Die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr nehmen an Lehrgängen am Institut der Feuerwehr in Münster teil. Die in diesem Zusammenhang entstehenden Kosten sind teilweise erstattungsfähig (Erstattung fortgewährten Arbeitsverdienstes / Verdienstausschlag an beruflich Selbständige ehrenamtliche Kräfte der FF / Fahrkosten).

Zu Zeile 07:

Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen, welche nach der Höhe und Entstehung nicht eindeutig kalkuliert werden können, z.B. Ersatzleistungen für Schadensfälle und Erstattungen von Versicherungen (3 T€).

Ausgleich der Versorgungsleistungen bei Dienstherrnwechsel von Beamten zwischen dem abgebenden und dem aufnehmenden Dienstherrn gemäß § 107b Beamtenversorgungsgesetz (BeamtVG) und den Regelungen des Versorgungslastenverteilungsgesetzes (VLVG). Die Ermittlung der Veränderungen erfolgt zum Bilanzstichtag durch die Rheinische Versorgungskasse (19,2 T€). [11]

Zu Zeile 08:

Erträge aus aktivierter Eigenleistung. Diesen Erträgen stehen keine Einzahlungen gegenüber. Sie erhöhen vielmehr den Wert des bilanziellen Anlagegutes um den Anteil, der durch eigene Leistungen wie Entwurfsplanung, Bauleitung, Objektbetreuung u. dgl. in der Herstellungsphase erbracht wurde. Die aktivierte Eigenleistung wird seit dem Haushalt 2016 jährlich anhand der Maßnahmen mit einem Investitionsvolumen über 50 T€ neu ermittelt. [20]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

Die Zeilensumme ergibt sich aus Aufwendungen für die Unterhaltung baulicher Anlagen, Erstattungen an den Kreis und die Stadt Hilden, die Unterhaltung von Fahrzeugen, Geräten und Ausrüstungen u.ä., dem Netzwerksystem der Feuerwehr, sowie die Beseitigung ordnungswidriger Zustände und die Erstellung von Warnunterlagen.

Im Rahmen der Aufschaltung auf die Kreisleitstelle wurden technische Anlagen in der Feuer- und Rettungswache Hochdahl installiert (Toranlagen, Telefonanlage, ELA-Anlage, Türsteuerung), welche neben weiteren eingebauten Vorrichtungen instandzuhalten sind (7 T€).

Zwischen dem Kreis Mettmann und den auf die Kreisleitstelle aufgeschalteten Gemeinden besteht eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung, wonach die Kosten der Leitstelle abgerechnet werden. Hinsichtlich der Entwicklung der Leitstellenkosten wurde/wird im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten berichtet (60 T€).

Zwischen der Stadt Hilden und der Stadt Erkrath besteht eine Kooperationsvereinbarung zur Wahrnehmung von Aufgaben beim vorbeugenden Brandschutz (75 T€).

Die Unterhaltungs- und Betriebskosten für die Feuerwehrfahrzeuge (80 T€).

Kfz-Versicherungsbeiträge werden ab dem Haushalt 2017 nicht mehr produktspezifisch ausgewiesen.

Unterhaltung und Kauf von Geräten, Ausrüstungen und ähnlichem (76 T€; davon ca. 22 T€ für einige Ersatzbeschaffungen, fahrzeugtechnischer Beladung). Weitere anteilige Aufwendungen:

Die Feuerwehr betreibt ein von der Verwaltung unabhängiges Netzwerksystem: 6,55 T€.

Unterhaltungskosten für die im Jahr 2013 beschaffte Industriewaschmaschine: 2,5 T€.

Unterhaltungskosten für den im Jahr 2013 errichteten Löschwasserbehälter am Bessemer Feld: 2 T€.

Die Gemeinden sind gesetzlich dazu verpflichtet, einen Brandschutzbedarfsplan aufzustellen und fortzuschreiben. Der Brandschutzbedarfsplan wird alle 5 Jahre fortgeschrieben.

Es fallen Betriebsausgaben an, welche häufig im Zusammenhang mit größeren Schadenereignissen entstehen. Überwiegend entstehen jedoch Kosten anlässlich der Bearbeitung von Ölspuren; z.B. für Ölbindemittel, Entsorgung, Reinigung von öffentlichen Flächen (bei Inanspruchnahme einer Kehrmaschine).

Materialkosten, welche im Rahmen von Aufgabenerfüllungen entstehen.

Sofern Schadenverursacher bekannt sind, werden u.a. diese entstandenen Kosten geltend gemacht.

Im Kreis Mettmann wird die Zivilbevölkerung bei besonderen Gefahrenlagen per Lautsprecherdurchsagen von im Stadtgebiet herumfahrenden Fahrzeugen gewarnt werden. Die technische Ausrüstung hält der Kreis dafür vor. Die jeweilige Gemeinde muss jedoch für ihr Gebiet Warnunterlagen erstellen, in denen genau festgelegt wird, für welche Situation welche Teile des Stadtgebietes in welcher Reihenfolge zu warnen sind. Eine solche Konzeption sowie die Erstellung der notwendigen Warnunterlagen wurden im Jahre 2002 von einem beauftragten Unternehmen durchgeführt. Strukturelle Veränderungen im Stadtgebiet müssen laufend in den Warnunterlagen berücksichtigt werden. Es ist vorgesehen, alle 4 Jahre, die Warnunterlagen überarbeiten zu lassen. Die nächste Überarbeitung der vorhandenen Warnunterlagen wird demnach im Jahre 2018 erforderlich (3,8 T€).

Folgende Änderungen wurden im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten am 09.02.2017 beschlossen:

Erhöhte Aufwendungen für den Wartungsvertrag der DSM-Dienstplan-Software i.H.v. 0,4 T€.

Neubau Feuer- und Rettungswache Cleverfeld in 2017 Kosten für Vermessung und Notar 30 T€. [65]

Hier sind die Kosten für die Planung und des Feuerwehrgerätehauses in Höhe von 20 T€ in 2017 vorgesehen. In 2019 dann der Bau der Zufahrt einschließlich einer LSA für insgesamt 100 T€.

Des Weiteren sind für 2017 Planungskosten von 50 T€ für den Bau der Kreuzung an der Bergischen Allee vorgesehen. Für 2018 ein Ansatz von 100 T€ für den Bau einer Linksabbiegespur und 2020 weitere 100 T€ für die Fertigstellung der Hauptwache. [66]

Folgende Änderungen wurden im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten am 09.02.2017 beschlossen:

Die Kosten i. H. v. 100 T€ für den Bau einer Linksabbiegespur in 2020 wurden auf 2021 verschoben.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Die Zeilensumme umfasst sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen, Besondere Aufwendungen für Beschäftigte, Aufwendungen für die ehrenamtliche Tätigkeit, Mietaufwendungen, Geschäfts- und Versicherungsaufwendungen, sowie Beiträge an Feuerwehrverbände.

Die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr sind im Rahmen ihrer Einstellung sowie im Rahmen ihres Dienstes regelmäßig medizinisch zu untersuchen (4,5 T€).

Unterhaltung und Kauf von Dienstkleidung, Ersatzbeschaffung von Schutzkleidung und persönlicher Schutzausrüstung (75,5 T€). Auf Grund neuer Standards bei der



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.07	Feuerwehr
Produkt:	02.07.01	Gefahrenabwehr Gefahrenvorbeugung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Schutzbekleidung nach HuPF, wird die vorhandene Schutzbekleidung sukzessive durch höherwertige ersetzt werden. Im Jahr 2014 wurde eine Beschaffungslinie über 5 Jahre begonnen (15 T€/a).

Durch Personalveränderungen variiert der jährliche Ansatz zu den Aus- und Fortbildungskosten. Ansätze für die Folgejahre können nur zeitnah zum jeweiligen Hh.-jahr realistisch erfolgen, weshalb dort nur die Veranschlagung eines zu erwartenden Mindestbetrages erfolgt (45,2 T€ in 2017; Mindestansatz für Folgejahre: 6,8 T€). Zur dauerhaften Aufrechterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr bedarf es der Vorhaltung ausreichend qualifizierten Personals. Es werden diverse Aus- und Fortbildungsmaßnahmen erforderlich.

Zur Erhaltung der körperlichen Fitness der hauptamtlichen Mitarbeiter bestehen aufgrund fehlender Räumlichkeiten und Ausstattung in der Feuer- und Rettungswache sowie nicht vorhandenem Fachpersonal keine Möglichkeiten zur Abwicklung eines Dienstsportes. Aufgrund dessen wird turnusmäßiger Dienstsport in einem ortsansässigen Fitnessstudio durchgeführt.

Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten werden seit 2012 in diesem Bereich angesetzt (115,45 T€).

Kalkulation: Aufwendungen für Dienstsport (4,2 T€), Erstattung von Kosten für Einsätze und Lehrgänge, Abrechnung von Ölspureinsätzen (4,5 T€),

Aufwandsentschädigung Führungskräfte (18,8 T€), Vergütung Führungsdienst (B-Dienst: 21,6 T€), Kostenersatzpauschale für Teilnahme an Einsätzen und Übungen (13,9 T€), Jugendfeuerwehr (1,5 T€), Ehrenamtsmotivation (24 T€), Aus- und Fortbildungskosten (16 T€), Führerscheinkosten (9,6 T€), Öffentlichkeitsarbeit (1,35 T€).

Zur Unterbringung von Ausrüstung der Feuerwehr, welche erst im 2. Abmarsch bei Einsätzen benötigt wird, wird eine Halle angemietet.

Telekommunikationsgebühren (18,15 T€), Bürobedarf und sonstiger Geschäftsaufwand (5,5 T€).

Der zu zahlende Beitrag an die UK NRW beinhaltet nicht nur den Versicherungsschutz des gesamten Personals der Feuerwehr und des Rettungsdienstes, sondern auch die gemäß § 21 (2) BHKG von den Gemeinden an die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung zu erstattenden Leistungen (27,7 T€), Beiträge zur Sterbegeldkasse (3,29 T€).

Der Aufwand für Feuerwehrverbände beinhaltet die Beiträge an Kreis-/Land- und Deutscher Feuerwehrverband (2,7 T€).

Folgende Änderungen wurden im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten am 09.02.2017 beschlossen:

Erhöhung der Aus- und Fortbildungskosten für einen zusätzlichen Mitarbeiter i.H.v. 1,5 T€.

Erbpacht für das Grundstück der Feuer- und Rettungswache ab 2016 ff. 60 T€/a. [65]

Ab 2017 werden grds. Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

02.07.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.07	Feuerwehr
Produkt	02.07.01	Gefahrenabwehr Gefahrenvorbeugung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.388,32	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.905,61	34.000	34.000	0	34.000	34.000	34.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	43,24	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.519,73	2.600	3.500	0	3.500	3.500	3.500
07 + Sonstige Einzahlungen	13.223,98	1.000	3.000	0	1.000	3.000	1.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.080,88	37.600	40.500	0	38.500	40.500	38.500
10 - Personalauszahlungen	2.025.856,02	1.956.900	2.235.500	0	2.257.900	2.280.500	2.303.300
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	369.355,53	361.400	440.900	0	359.550	318.150	218.150
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	358.569,79	397.200	384.300	0	368.500	348.000	340.350
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.753.781,34	2.715.500	3.060.700	0	2.985.950	2.946.650	2.861.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.671.700,46	-2.677.900	-3.020.200	0	-2.947.450	-2.906.150	-2.823.300
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	63.269,38	62.000	62.000	0	62.000	62.000	62.000
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.243,00	45.000	7.000	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	72.512,38	107.000	69.000	0	62.000	62.000	62.000
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	33.191,85	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	6.060,08	2.583.000	586.000	0	1.980.000	1.920.000	10.305.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	494.136,05	402.600	160.050	0	364.000	235.400	24.600
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	16.800	5.550	0	1.200	1.200	1.200
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	533.387,98	3.002.400	751.600	0	2.345.200	2.156.600	10.330.800
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-460.875,60	-2.895.400	-682.600	0	-2.283.200	-2.094.600	-10.268.800



Teilfinanzplan 2017

02.07.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.07	Feuerwehr
Produkt	02.07.01	Gefahrenabwehr Gefahrenvorbeugung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 18:

Investitionspauschale aus der Feuerschutzsteuer [20]

Zu Zeile 19:

Einzahlungen aus dem Verkauf von Fahrzeugen [20]

Zu Zeile 25:

Maßnahmen sind Gegenstand regelmäßiger Beratungen im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten. Die Ansätze wurden entsprechend der zu erwartenden Umsetzung neu veranschlagt.

Neubau Feuerwache Alt Erkrath

Maßnahme-Nr. 0202

Die Kosten für die Bauleitplanung wurden durch den Fachbereich 61 geschätzt. Der erhöhte Ansatz ist erforderlich, weil Planungskosten teilweise erst in 2017 anfallen.

Neubau Feuer- und Rettungswache Hochdahl

Maßnahme-Nr. 67900194

Die Kosten für die Bauleitplanung wurden durch den Fachbereich 61 geschätzt. Der erhöhte Ansatz ist erforderlich, weil Planungskosten teilweise erst in 2017 anfallen.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Der Zeitplan vom 11.03.2014 wurde inzwischen konzeptionell fortgeschrieben. Es ist geplant, bei Vorliegen der Rechtskraft der Bauleitplanung Ende 2017, die Planung zeitnah in 2018 und 2019 zu erstellen. Hierzu wurden Haushaltsmittel von 2019 auf 2018 vorgezogen (148.000 €) und in 2018 zusätzlich erhöht (219.000 €). Bei optimistischer Einschätzung und störungsfreiem Verlauf kann der Bau der Feuer- und Rettungswache dann in 2020 beginnen, was ein Vorziehen der Haushaltsmittel erfordert. Der Ansatz in der Zeile ist für 2018 um 367 T€, für 2019 um -148 T€ und für 2020 um 8.218 T€ verändert worden.

Zu Zeile 26:

Folgende Investitionen in Vermögensgegenstände sind in den nächsten Jahren vorgesehen:

2017:

Fahrzeuge

8 T€ Beschaffung eines Gabelstaplers

Sonstiges bewegliches Anlagevermögen

141,3 T€ Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 0,41 T€

10,75 T€ Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 0,41 T€

Investitionen in späteren Jahren

2018:

Fahrzeuge

100 T€ Beschaffung eines LF KatS; Maßnahmenr. 67900218; geplante Maßnahme aus 2014/2015

25 T€ Beschaffung eines Nassreinigungsgerätes (Aufsitzgerät)

Sonstiges bewegliches Anlagevermögen

30,9 T€ Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 0,41 T€

7,5 T€ Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 0,41 T€

2019:

Fahrzeuge

200 T€ Beschaffung eines LF KatS; Maßnahmenr. 67900218; geplante Maßnahme aus 2014/2015; Maßnahmenabschluss

100 T€ Beschaffung eines WLF; Wechselladerfahrzeug; Maßnahmenr. 67900245

100 T€ Beschaffung eines WLF; Wechselladerfahrzeug; Maßnahmenr. 67900246

Zu Zeile 29:

Sonstige Investitionszahlungen

5,55 T€ Beschaffung von Software und Lizenzen



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

02.07.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.07 Feuerwehr
Produkt: 02.07.01 Gefahrenabwehr
Gefahrenvorbeugung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0091									
Ersatzbeschaffung LF 24									
<i>Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung für das LF 24 (Hauptamtliche Wache, ME-2646). Die Maßnahme wurde bereits in 2013 mit dem Kauf des Fahrgestells begonnen und wurde in 2014 mit dem Kauf von Fahrzeugaufbau und Beladung abgeschlossen.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	312	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	312	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-312	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0094									
Ersatzbeschaffung DLK									
<i>Maßnahme gemäß Rücksprache mit 63/37 am 15.09.2011 gesperrt.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	6	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0100									
Einführung Digitalfunk Gefahrenabwehr									
<i>Abschluss einer dreijährigen Beschaffungslinie seit dem Jahr 2012 mit jeweils 40.000 € im Ansatz.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	2	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2	0	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

02.07.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.07 Feuerwehr
Produkt: 02.07.01 Gefahrenabwehr
Gefahrenvorbeugung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0202
Neubau Feuerwehrgerätehaus Alt
Erkrath

Durch den Fachbereich 65 wurden die Baukosten auf den Planungsstand, Grundstück Kreuzstraße konkretisiert. Für 2017 sind Planungskosten von 270 T€ enthalten, für Notariats- und Vermessungskosten 36 T€ sowie für die Freimachung des Grundstücks und die Erschließung durch die Stadtwerke 70 T€. In den Folgejahren sind die weiteren Planungs- und Baukosten aufgeführt. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf rund 2,6 Mio. €. [65]

Für 2017 sind die Kosten für die Planung in Höhe von 20 T€ vorgesehen. Im Jahr 2019 erfolgt dann der Bau der Zufahrt einschließlich einer neuen Lichtsignalanlage für insg. 100 T€. [66]

Für die Bauleitplanung sind in 2017 Kosten in Höhe von 15 T€ vorgesehen. [61]

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	0	1.113	391	0	980	920	305	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	1.113	391	0	980	920	305	0	0
Saldo	0	-1.113	-391	0	-980	-920	-305	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									

Maßnahme: 0229
Container, Zwischenlösung für die
Feuerwehr

Kauf von 5 Büro- und einem Sanitärcontainer mit Vorrichtung für einen Transport durch die vorhandenen Wechselladerfahrzeuge der Feuerwehr. Diese sollen den personell bedingten gestiegenen Raumbedarf abdecken und als Übergangslösung bis zum Neubau der Feuer- und Rettungswache dienen.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	29	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	29	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	-29	0	0	0	0	0	0	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.07 Feuerwehr
Produkt: 02.07.01 Gefahrenabwehr
Gefahrenvorbeugung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0231
Beschaffung digitaler Funkempfänger

Die Kreisverwaltung Mettmann hat im Jahr 2014 mit dem Aufbau eines digitalen Funkalarmnetzes begonnen. Die kreisweite Einführung einer digitalen Funkalarmierung über Funkmeldeempfänger (als Ersatz für die bisherige analoge Funkalarmierung) macht den Austausch der analogen Funkmeldeempfänger mit digitalen Geräten erforderlich. Die Maßnahme erfolgt verteilt über zwei Jahre und wurde in 2014 begonnen. Es werden jeweils 75 Funkmeldeempfänger ersetzt.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	42	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	42	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-42	0	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0233
**Beschaffung Datenserver für die
Feuerwehr**

In 2014 und 2015 war die Ersatzbeschaffung von Hard- und Software erforderlich, da Geräte und Programme auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden mussten.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	35	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	35	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-35	0	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0244
**Beschaffung eines
Atemluftkompressors**

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung des vorhandenen Atemluftkompressor; Baujahr 1983.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	40	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	40	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-40	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

02.07.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.07 Feuerwehr
Produkt: 02.07.01 Gefahrenabwehr
Gefahrenvorbeugung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0247									
Beschaffung eines mobilen, modularen Löschsystems									
<i>Ergänzungsbeschaffung von technischem Gerät</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	70	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	70	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-70	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0262									
Digitale Handsprechfunkgeräte (HRT) Feuerwehr									
<i>Die bisher bei der Feuerwehr eingesetzten analogen Handsprechfunkgeräte müssen im Rahmen der Einführung des Digitalfunkkes durch digitaltaugliche Geräte ersetzt werden.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	60	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	60	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-60	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0266									
Kauf Nassreinigungsgerät Fahrzeughalle									
<i>Aufgrund zu hoher Feinstaubbelastung in der Fahrzeughalle müssen regelmäßige Reinigungen durchgeführt werden. Dazu ist der Kauf eines Nassreinigungsgerätes erforderlich.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	25	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	25	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-25	0	0	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.07 Feuerwehr
Produkt: 02.07.01 Gefahrenabwehr
Gefahrenvorbeugung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0279									
Beschaffung eines Gabelstaplers									
<i>Für die Feuerwehr soll ein gebrauchter Gabelstapler beschafft werden.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	8	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	8	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-8	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900194									
Neubau Feuer- und Rettungswache									
Hochdahl									
<i>Durch den Fachbereich 65 wurden die Baukosten auf den Planungsstand für das Grundstück Cleverfeld weiter konkretisiert. Der Zeitplan vom 11.03.2014 wurde inzwischen konzeptionell fortgeschrieben. Es ist geplant, bei Vorliegen der Rechtskraft der Bauleitplanung Ende 2017, die Planung zeitnah in 2018 und 2019 zu erstellen. Hierzu wurden Haushaltsmittel von 2019 auf 2018 vorgezogen (148.000 €) und in 2018 zusätzlich erhöht (219.000 €). Bei optimistischer Einschätzung und störungsfreiem Verlauf kann der Bau der Feuer- und Rettungswache dann in 2020 beginnen. [65]</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	6	1.470	195	0	1.000	1.000	10.000	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	6	1.470	195	0	1.000	1.000	10.000	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6	-1.470	-195	0	-1.000	-1.000	-10.000	0	0
Maßnahme: 67900218									
Beschaffung eines LF KatS									
<i>Die Maßnahme besteht aus der Beschaffung von Fahrgestell, Fahrzeugaufbau und feuerwehrtechnischer Ausstattung. Die Beschaffung sollte ursprünglich in den Jahren 2014/2015 abgewickelt werden. Im Zusammenhang mit der Abwicklung der Maßnahme 0202, Neubau Feuerwehrgerätehaus Alt-Erkrath, wird die Maßnahme erneut geschoben. Die Umsetzung der Maßnahme wird voraussichtlich 2018/2019 neu konkretisiert.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	100	200	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	100	200	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-100	-200	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

02.07.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.07 Feuerwehr
Produkt: 02.07.01 Gefahrenabwehr
Gefahrenvorbeugung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900241									
Beschaffung eines KdoW;									
Kommandowagen									
<i>Es handelt sich um eine Ersatzbeschaffung.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	40	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	40	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-40	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900242									
Beschaffung eines MTF;									
Mannschaftstransportwagens									
<i>Es handelt sich um eine Ersatzbeschaffung. Die Auftragsvergabe erfolgt in 2014, Auslieferung und Zahlung in 2015.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	35	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	35	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-35	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900243									
Beschaffung eines MLKW;									
Materiallastkraftwagens									
<i>Es handelt sich um eine Ersatzbeschaffung.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	72	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	72	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-72	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

02.07.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.07 Feuerwehr
Produkt: 02.07.01 Gefahrenabwehr
Gefahrenvorbeugung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900244									
Beschaffung eines Gerätewagen-Öl									
<i>Es handelt sich um eine Ersatzbeschaffung.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	100	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	100	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	-100	0	0	0	0	0	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									
Maßnahme: 67900245									
Beschaffung eines WLF;									
Wechselladerfahrzeug									
<i>Entsprechend dem vom Rat der Stadt Erkrath beschlossenen Fahrzeugkonzept zum Brandschutzbedarfsplan, in Anlehnung an die Abschreibungstabelle der Stadt Erkrath, ist vorgesehen, Feuerwehrfahrzeuge nach einer Nutzungsdauer von 15 Jahren zu ersetzen. Die zur Ersatzbeschaffung vorgesehenen Wechselladerfahrzeuge werden im Jahr 2018 eine Nutzungsdauer von 18 und 19 Jahren vorweisen.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	100	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	100	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	-100	0	0	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									
Maßnahme: 67900246									
Beschaffung eines WLF;									
Wechselladerfahrzeug									
<i>Entsprechend dem vom Rat der Stadt Erkrath beschlossenen Fahrzeugkonzept zum Brandschutzbedarfsplan, in Anlehnung an die Abschreibungstabelle der Stadt Erkrath, ist vorgesehen, Feuerwehrfahrzeuge nach einer Nutzungsdauer von 15 Jahren zu ersetzen. Die zur Ersatzbeschaffung vorgesehenen Wechselladerfahrzeuge werden im Jahr 2018 eine Nutzungsdauer von 18 und 19 Jahren vorweisen.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	100	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	100	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	-100	0	0	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

02.07.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.07 Feuerwehr
Produkt: 02.07.01 Gefahrenabwehr
Gefahrenvorbeugung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	73	107	69	0	62	62	62	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	67	104	86	0	38	35	24	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5	3	-17	0	24	27	38	0	0



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.08	Rettungsdienst
Produkt	02.08.01	Notfallrettung und Krankentransport

verantwortlich

Vogt, Guido

Beschreibung

Notfallrettung (Durchführung von lebensrettenden Maßnahmen am Notfallpatienten für die Herstellung der Transportfähigkeit, Beförderung in geeignete medizinische Einrichtung)
Krankentransport (Transport von Kranken, Verletzten und sonstigen hilfebedürftigen Personen).

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten

Auftragsgrundlage

- RettG NRW
- AO
- GebG NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Andere Behörden
Notfallpatienten

Ziele

Strategische Ziele

Notfallrettung und Krankentransport sowie medizinische Hilfeleistung für den Bürger der Stadt Erkrath.

Operative Ziele

Umsetzung des Rettungsdienstbedarfsplanes des Kreises Mettmann für die Notfallrettung und Krankentransport mit den Vorgaben der Einhaltung der Hilfsfristen bei der Notfallrettung mit den Rettungswagen und der Fahrzeugvorhaltung für den Krankentransport (Krankentransportwagen).

Kennzahlen

Hilfsfrist bei Notfalleinsätzen ist die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsmittels, welche 8 Minuten (12 Minuten in ländlichen Bereichen) nicht überschreiten sollte.

Die Statistikzahlen sowie der Sachstand der Umsetzung können dem Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Erkrath entnommen werden und werden im Rahmen der Berichtspflicht im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten dargestellt.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	19,00	23,00	23,00	23,00	23,00

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	88,60	62,74	63,97	65,27	64,49	64,02



Teilergebnisplan 2017

02.08.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.08 Rettungsdienst
Produkt: 02.08.01 Notfallrettung und Krankentransport

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.563,88	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.148.060,22	1.000.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.638,75	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	1.158.262,85	1.014.500	1.114.500	1.114.500	1.114.500	1.114.500
11 -	Personalaufwendungen	881.231,84	1.085.400	1.216.100	1.228.300	1.240.600	1.253.000
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	256.751,55	306.400	317.050	299.050	297.050	297.050
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	79.774,02	94.330	80.550	81.000	81.400	81.800
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	89.550,33	130.950	128.400	99.100	109.100	109.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.307.307,74	1.617.080	1.742.100	1.707.450	1.728.150	1.740.950
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-149.044,89	-602.580	-627.600	-592.950	-613.650	-626.450
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-149.044,89	-602.580	-627.600	-592.950	-613.650	-626.450
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-149.044,89	-602.580	-627.600	-592.950	-613.650	-626.450
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-149.044,89	-602.580	-627.600	-592.950	-613.650	-626.450



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.08	Rettungsdienst
Produkt:	02.08.01	Notfallrettung und Krankentransport

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Der Landrat Mettmann ist Träger des Notarztsystems für den Kreis Mettmann und trägt u.a. die Kosten für Sanitätsverbrauchsmaterial, welches im Rahmen von Notfalleinsätzen unter Beteiligung eines Notarztes verwendet wird.

Zu Zeile 04:

Einnahme von Rettungs- und Krankentransportgebühren.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

Die Zeilensumme ergibt sich aus Aufwendungen für Erstattungen an den Kreis, die Unterhaltung von Fahrzeugen, aktive Navigation der Fahrzeuge, die Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungen, der Ersatzbeschaffung von Festwerten, die Abrechnung von Krankentransportgebühren mit dem DRK, sowie die Softwarewartung/-pflege. Zwischen dem Kreis Mettmann und den auf die Kreisleitstelle aufgeschalteten Gemeinden besteht eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung, wonach die Kosten der Leitstelle abgerechnet werden. Hinsichtlich der Entwicklung der Leitstellenkosten wurde/wird im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten berichtet. Anlässlich der Koordination von Einsätzen des Rettungsdienstes der Stadt Erkrath erfolgt eine Kostenerstattung entsprechend bestehender Leitstellensatzung. Unterhaltung und Betrieb der Fahrzeuge des Rettungsdienstes (61 T€). Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (27,9 T€). Ersatzbeschaffung von medizinischer Ausstattung (20 T€).

Folgende Änderungen wurden im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten am 09.02.2017 beschlossen:

Erhöhte Aufwendungen für den Wartungsvertrag der DSM-Dienstplan-Software i.H.v. 0,2 T€.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Die Zeilensumme umfasst

1. besondere Aufwendungen für Beschäftigte (87,9 T€):

Zu den besonderen Aufwendungen für Beschäftigte gehören Kauf u. Unterhaltung von Dienstkleidung (19 T€), Aus- u. Fortbildungskosten inklusive Lehr- u. Unterrichtsmitteln (68,4 T€), Erstattungen für Dienstreisen (0,5 T€). Mit dem in 2013 verabschiedeten Gesetz über den Beruf der Notfallsanitäterin und des Notfallsanitäters werden höhere Anforderungen an das Rettungsdienstpersonal gestellt. Das vorhandene Personal mit Ausbildung zum Rettungsassistenten muss kontinuierlich bis zum 31.12.2021 zu Notfallsanitätern ausgebildet werden (38,3 T€; Anteil an den Aus- u. Fortbildungskosten).

2. Geschäftsaufwendungen (40,5 T€):

Sanitätsverbrauchsmaterial (32 T€), Bürobedarf (2,7 T€), Post- u. Fernspreckgebühren, Veröffentlichung der Notrufnummern (5,8 T€).

Ab 2017 werden grds. Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

02.08.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.08 Rettungsdienst
Produkt 02.08.01 Notfallrettung und Krankentransport

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.563,88	14.500	14.500	0	14.500	14.500	14.500
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.079.227,39	1.000.000	1.100.000	0	1.100.000	1.100.000	1.100.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.638,75	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.089.430,02	1.014.500	1.114.500	0	1.114.500	1.114.500	1.114.500
10 - Personalauszahlungen	870.143,15	1.078.100	1.216.100	0	1.228.300	1.240.600	1.253.000
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	250.943,07	303.400	297.050	0	299.050	297.050	297.050
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	97.991,65	130.950	128.400	0	99.100	109.100	109.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.219.077,87	1.512.450	1.641.550	0	1.626.450	1.646.750	1.659.150
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-129.647,85	-497.950	-527.050	0	-511.950	-532.250	-544.650
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.891,99	152.600	48.250	0	166.300	1.100	5.500
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	850	300	0	300	300	300
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	12.891,99	153.450	48.550	0	166.600	1.400	5.800
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-12.891,99	-153.450	-48.550	0	-166.600	-1.400	-5.800



Teilfinanzplan 2017

02.08.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.08	Rettungsdienst
Produkt	02.08.01	Notfallrettung und Krankentransport

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 26:

Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

2017:

27,5 T€ Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 0,41 T€

0,75 T€ Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 0,41 T€

20 T€ Ersatz Festwerte

Es erfolgen Ergänzungsbeschaffungen zu vorhandenen medizinischen Geräten, die Beschaffung von Ausstattung zur mobilen Datenerfassung, sowie die Hardware.

2018:

160 T€ Beschaffung eines RTW; Maßnahmenr.

Zu Zeile 29: Sonstige Investitionszahlungen:

2017:

0,30 T€ Beschaffung von Software und Lizenzen



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.08 Rettungsdienst
Produkt: 02.08.01 Notfallrettung und Krankentransport

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0267
Kauf eines RTW
Kauf eines neuen RTW als Ersatz für KTW_RTW ME-E 1851; EZ: 10/2010

Investitionstätigkeit
Einzahlungen

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Auszahlungen

für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

	0	0	0	0	160	0	0	0	0

Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	160	0	0	0	0

Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-160	0	0	0	0

Maßnahme: 67900221
Kauf eines KTW

Die Maßnahme besteht aus der Beschaffung eines Fahrgestells sowie der Kofforumsetzung von dem zu ersetzenden Rettungsfahrzeug, ME-E 6117. Entgegen der bisherigen Finanzplanung ist entsprechend der Marktentwicklung (Preissteigerung/höherer Standard) mit Mehrkosten i.H.v. 10 T€ zu rechnen. Auftragsvergabe in 2015, Auslieferung und Zahlung in 2016.

Investitionstätigkeit
Einzahlungen

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Auszahlungen

für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

	0	120	0	0	0	0	0	0	0

Summe der investiven Auszahlungen	0	120	0	0	0	0	0	0	0

Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-120	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	13	32	47	0	6	0	5	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-13	-32	-47	0	-6	0	-5	0	0

Produktbereich 03

Schulträgeraufgaben



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.01	Grundschulen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Errichtung, Bestimmung, Auflösung, Änderung, Teilung, Einrichtung und Betrieb von städtischen Grundschulen einschl. Schulwegsicherung, Offener Ganztagssschulen und Schülerbetreuungen, Gemeinsamen Lernen sowie Durchführung von Schulversuchen/-projekten.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW; Offene Ganztagssschulen: RdErl. v. 26.01.2006 (BASS 12 - 63 Nr. 4), Ratsbeschlüsse vom 10.04.2003, 21.12.2004, 22.02.2005; Schülerbetreuungen: Beschlüsse des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport vom 13.05.1997, 01.12.1998, 25.05.2000, 23.05.2007 sowie Ratsbeschluss vom 10.04.2003.

Schulversuche/-projekte: Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung; Integrative Lerngruppen: RdErl. v. 19.05.2005 (BASS 13- 41 Nr. 3).

Zielgruppe

Lehrer/innen

Schülerinnen und Schüler

Eltern und Erziehende

Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Vereine etc.)

Sporttreibende

Ziele

Strategische Ziele

- Schulangebot unter besonderer Berücksichtigung der drei Stadtteile und des Mottos "Kurze Beine - kurze Wege" sichern
- Zum Erhalt einer wohnortnahen Beschulung Grundschulverbünde bei rückläufigen Schülerzahlen bilden
- Die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitstellen und ordnungsgemäß unterhalten sowie das notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen
- Eine abgestimmte Qualitätsentwicklung der offenen Ganztagsangebote anstreben. Sicherstellung von integrations- und schulerfolgsfördernden Maßnahmen für Schüler/innen mit Migrationshintergrund
- Weitere Bemühungen zur Umsetzung des inklusiven Unterrichts ergreifen
- Kooperation mit den benachbarten Schulträgern

Operative Ziele

- Verlässliche Betreuung von 8 bis 13 Uhr durch Kooperationen mit Träger und Schule gewährleisten
- Bis jeweils spätestens zum übernächsten Schuljahr die OGS-Plätze in den einzelnen Schulen an den Bedarf der Erziehungsberechtigten anpassen
- Die Ausstattung der Grundschulen mit Hard- und Software sowie Vernetzung laut Medienentwicklungsplan (MEP) sichern
- Das Projekt „Singpause“ erweitern
- Die Qualität an den Offenen Ganztagssschulen entwickeln

Kennzahlen

- Anzahl der Grundschulen: 7
- Anzahl der Schulstandorte: 9



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.01	Grundschulen

- Anzahl der Grundschüler/innen insgesamt: 1.581
- Anzahl der OGS-Gruppen insgesamt: 33
- Anzahl der OGS-Schüler/innen insgesamt: 852
- Anzahl der 8-1-Schüler/innen insgesamt: 320
- Anzahl der „Singpause“-Gruppen: 2015: 31 Klassen an 4 Grundschulen: Johanneschule, Millrath, Sandheide, Regenbogenschule, ab 2016 - Grundschule Sechseckschule
- Hardware-Ausstattung laut MEP erreicht: nein - Haushaltssperre + Bestellung von Hardware alle 6 statt alle 5 Jahre (Haushaltssicherungskonzept), Kosten 2016: ca. 18.000 €, davon 13.000 € für 4 Digitaltafel GS Sandheide, Ersatzbeschaffungen Beamer, Drucker; 2017 geplant: 97.000 € für Hardware, davon 50.000 € - GS Trills, 32.000 € -GS Rgenb./Unterfeldhaus
- Höhe der Zuschüsse für OGS im Rahmen der Qualitätsentwicklung: 5 T€
- Anzahl der pädagogischen Kräfte in OGS: 74 (Fach- und Ergänzungskräfte)
- Anzahl der sonstigen Kräfte in OGS: 11 Küchenkräfte, 3 Jahrespraktikanten
- Prozentzahl der Versorgung der einzelnen Grundschulen im OGS-Bereich und der verlässlichen Grundschule in Bezug auf die Gesamtschülerzahl - 75,91 %
- Anzahl der Inklusionshelfer pro Schule: 1 FSJler pro Schule/Standort (9)

Leistung

03.01.01.01 Photovoltaikanlagen Grundschule BgA

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	41,85	42,65	42,65	42,65	42,65

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	45,77	36,43	42,34	43,81	43,60	40,84



Teilergebnisplan 2017

03.01.01

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.861.721,42	1.376.270	2.039.350	2.102.300	2.146.200	2.173.100
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.016.436,33	1.077.250	1.014.850	1.051.650	1.052.350	1.053.250
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.584,66	7.700	8.100	8.100	8.100	8.100
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	16.377,02	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	2.902.119,43	2.464.220	3.065.800	3.165.550	3.210.150	3.237.950
11 - Personalaufwendungen	1.894.592,62	2.252.000	2.505.400	2.532.900	2.558.100	2.583.400
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.028.577,40	2.083.650	2.218.500	2.142.500	2.258.250	2.784.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen	684.067,83	664.990	690.950	694.400	697.850	701.350
15 - Transferaufwendungen	1.430.090,01	1.490.200	1.676.400	1.716.100	1.716.100	1.716.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	290.276,85	274.200	149.200	140.100	133.100	143.850
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.327.604,71	6.765.040	7.240.450	7.226.000	7.363.400	7.928.800
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.425.485,28	-4.300.820	-4.174.650	-4.060.450	-4.153.250	-4.690.850
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.425.485,28	-4.300.820	-4.174.650	-4.060.450	-4.153.250	-4.690.850
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.425.485,28	-4.300.820	-4.174.650	-4.060.450	-4.153.250	-4.690.850
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.425.485,28	-4.300.820	-4.174.650	-4.060.450	-4.153.250	-4.690.850



Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt:	03.01.01	Grundschulen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Zuweisungen vom Land, Ganztagsbetreuung, Schule von 8 bis 1, Flüchtlingskinder in OGSen: 1.083,8 T€
Die Schul- und Bildungspauschale 2017 mit 1,07 Mio.€ darf aufgrund der Zuweisungsbestimmungen auch für konsumtive Maßnahmen in Schulen verwendet werden. In diesem Produkt sind 552 T€ Erträge aus der Schul- und Bildungspauschale veranschlagt.
Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Die Fördersätze des Landes für Ganztagsbetreuung erhöhen sich in 2017 um 16,85 T€, in 2018 um 45 T€, in 2019 um 80,2 T€ und in 2020 um 96,85 T€.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Landeszuschuss für alle OGSen, Schule von 8 bis 1 und Flüchtlingskinder. Die hiermit beantragte Erhöhung des Zuschussansatzes beinhaltet hauptsächlich die Mehrerträge durch die Einrichtung einer halben OGS-Gruppe (Sandheide). Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 6,15 T€, für 2018 um 14,50 T€, für 2019 um 14,90 T€ und für 2020 um 17,05 T€ erhöht worden.

Folgende Änderungen wurden in der Ratssitzung am 21.03.2017 beschlossen:

Landeszuschuss für alle OGSen, Schule von 8 bis 1 und Flüchtlingskinder. Die hiermit beantragte Erhöhung des Zuschussansatzes beinhaltet hauptsächlich die Mehrerträge durch die Einrichtung einer halben OGS-Gruppe (GS Regenbogenschule). Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 6,65 T€, für 2018 um 13,50 T€, für 2019 um 13,5 T€ und für 2020 um 13,5 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 04:

Elternbeiträge, Essensgelder OGS: 995 T€

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Durch die Erhöhung der Elternbeiträge ab dem Schuljahr 2017/2018 erhöhen sich diese in 2017 um 9,2 T€, in 2018 um 27,3 T€, in 2019 um 28 T€ und in 2020 um 28,9 T€.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

OGS Elternbeiträge und Essensgelder. Die Mehrerträge entstehen durch die Einrichtung einer halben OGS-Gruppe (Sandheide). Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 3,55 T€, für 2018 um 7,85 T€, für 2019 um 7,85 T€ und für 2020 um 7,85 T€ erhöht worden.

Folgende Änderungen wurden in der Ratssitzung am 21.03.2017 beschlossen:

OGS Elternbeiträge und Essensgelder. Die Mehrerträge entstehen durch die Einrichtung einer halben OGS-Gruppe (GS Regenbogenschule). Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 6,65 T€, für 2018 um 15,3 T€, für 2019 um 15,3 T€ und für 2020 um 15,3 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 05:

Vermietung der Klassenräume: 8 T€

Zu Zeile 07:

Sonstige Betriebseinnahmen und Erstattungen von Versicherungen: 1,5 T€ [40]
Stromeinspeisung Fotovoltaik Schulstraße 2 T€ [65]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Die Kosten für das Projekt "Singpause" werden ab sofort in Zeile 11 anstatt in Zeile 16 ausgewiesen. Gleichzeitig erfolgt eine Reduzierung des Erstattungsbetrages um 10 % (2017: -2,7 T€; 2018 ff.: -3 T€).

Zu Zeile 13:

Die Ansätze beinhalten die Bereiche Lernmittelfreiheit – 44,5 T€, Kosten des Mittagessens – 462,6 T€, Einrichtungen, sonstige Bewirtschaftungskosten – 25 T€, Reparatur und Unterhaltung des Schulinventars – 22,5 T€, Haltung von Fahrzeugen – 1,5 T€, Milchfrühstück – 4 T€, Schulschwimmen – 21,75 T€, Aufwendungen für Support und Reparatur der IT-Ausstattung – 19,5 T€, Gebäudeunterhaltung – 18,7 T€ - davon 3,7 T€ für die Renovierung Schulleitungszimmer GS Erkrath, Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen – 4,8 T€, Aufwendungen für sonstige Sachleistungen – 3 T€

Folgende Änderungen wurden in der Ratssitzung am 21.03.2017 beschlossen:

Kosten des Mittagessens. Die Mehraufwendungen entstehen durch die Einrichtung einer halben OGS-Gruppe (GS Regenbogenschule). Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 3,1 T€, für 2018 um 6,85 T€, für 2019 um 6,85 T€ und für 2020 um 6,85 T€ erhöht worden.

Fachbereich 65:

GGs Bayerschule:

2017 allgemeine Bauunterhaltung 139,5 T€, darin enthalten sind die Mittel von der in 2015 beschlossene Sanierung 111,5 T€ und die Veränderung der Handläufe in den Treppenhäusern 20 T€,
2018 allgemeine Bauunterhaltung 93 T€, darin enthalten sind für die beschlossene Sanierung 85 T€,
2019 - 2020 allg. Bauunterhaltung je 8 T€.

GGs Falkenstraße:

2017 allgemeine Bauunterhaltung 115 T€, darin enthalten sind die Mittel von der in 2015 beschlossene Sanierung mit 95 T€.
2018 – 2020 allgemeine Bauunterhaltung je 20 T€.

GGs Johannesschule:

2017 allgemeine Bauunterhaltung 30,7 T€, darin enthalten sind Mittel für die Einzelraumregelung 14,7 T€.
2018 allgemeine Bauunterhaltung 236 T€, einschl. Wärmedämmung und Dachsanierung Verwaltungstrakt mit Hausmeisterwohnung mit 220 T€,
2019 allgemeine Bauunterhaltung 584 T€ einschl. Wärmedämmung und Dachsanierung Klassentrakt mit 568 T€,
2020 allgemeine Bauunterhaltung 16 T€.

GGs Millrath:

2017 allgemeine Bauunterhaltung 44,8 T€, einschl. Erneuerung der Bodenbeläge im Pavillon nach Wasserschäden und Umbau eines Ausgangselementes aus der Klasse im Sockelgeschoss des Pavillons in den Garten 27 T€, Umzäunung des Gartenbereiches unterhalb der Fotovoltaik Anlage (Lawinenschutz) 3 T€, Erneuerung von Bodenbelägen in Klassen 10 T€,
2018 allgemeine Bauunterhaltung 114,8 T€ einschl. Erneuerung von Bodenbelägen 10 T€, Heizkessel erneuern 100 T€.



Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt:	03.01.01	Grundschulen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

2019 allgemeine Bauunterhaltung 25 T€ einschl. Erneuerung von Bodenbelägen 5 T€,
2020 allgemeine Bauunterhaltung 50 T€.

GGs Willbeck:

2017 allgemeine Bauunterhaltung 43,4 T€, einschl. Sanierung der Toilettenanlagen Erhöhung um 25 T€,
2018 allgemeine Bauunterhaltung 20,8 T€,
2019 allgemeine Bauunterhaltung 35,8 T€, darin enthalten Kanaldichtheitsprüfung 15 T€,
2020 allgemeine Bauunterhaltung 35,2 T€.

GGs Sandheide:

2017 allgemeine Bauunterhaltung 20 T€, darin enthalten Deckenerneuerungen 10 T€,
2018 allgemeine Bauunterhaltung 32 T€ einschl. Kanaldichtheitsprüfung 15 T€,
2019 allgemeine Bauunterhaltung 20 T€,
2020 allgemeine Bauunterhaltung 25 T€.

GGs Sechseckschule:

2017 allgemeine Bauunterhaltung 15 T€,
2018 allgemeine Bauunterhaltung 16 T€,
2019 allgemeine Bauunterhaltung 16 T€,
2020 allgemeine Bauunterhaltung 30 T€.

GGs Regenbogenschule, Teilstandort Unterfeldhaus:

2017 allgemeine Bauunterhaltung 45 T€, Sanierung der Toilettenanlagen Erhöhung um 25 T€, Malerarbeiten 10 T€,
2018 allgemeine Bauunterhaltung 51 T€ einschl. Malerarbeiten in Klassenräumen 5 T€, Veränderung der Handläufe in den Treppenhäusern 30 T€,
2019 allgemeine Bauunterhaltung 21 T€, Malerarbeiten in den Klassenräumen 5 T€,
2020 allgemeine Bauunterhaltung 30 T€.

GGs Regenbogenschule:

2017 allgemeine Bauunterhaltung 25 T€, Prüfung der elektrischen Versorgung 5 T€, Malerarbeiten in Klassenräumen 10 T€,
2018 allgemeine Bauunterhaltung 124 T€, für den neuen Putz des Hauptgebäudes inkl. Anstrich der Fassade mit Außentoiletten und Pausengang 110 T€,
2019 allgemeine Bauunterhaltung 24 T€, einschl. Malerarbeiten in Klassenräumen 10 T€,
2020 allgemeine Bauunterhaltung 50 T€.

Bewirtschaftung aller Grundschulen: 1 Mio €, beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Abgaben und Steuern, Reinigung nach Tariflohnanpassung und sonstiges wie Aufschaltung von Brandmelde- oder Einbruchmeldeanlagen. Versicherungen nach Prämienanpassung.

Folgende Änderungen wurden im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

- Für Maler- und Ausbesserungsarbeiten in den acht Grundschulen im Jahr 2020 werden insg. 120 T€ (15 T€ je Grundschule) bereitgestellt.
- Folgende Maßnahmen werden verschoben:
 - von 2018 nach 2019: Fassade Verwaltungstrakt GS Johannesschule (220 T€)
 - von 2018 nach 2020: Erneuerung Heizkessel GS Millrath (100 T€)
 - von 2019 nach 2020: Fassade Klassentrakt GS Johannesschule (440 T€); Dachflächensanierung GS Johannesschule (128 T€)

Fachbereich 66:

Enthalten sind u.a. 89 T€ für die lfd. Unterhaltung der Außenanlagen der neun Grundschulstandorte. Hiermit sind die normalen Unterhaltungsarbeiten der Grünflächen und die Erhaltung der Verkehrssicherheit gemeint.

Für die Unterhaltung der Beleuchtung der Außenanlagen an allen Schulstandorten sind jährlich 5 T€ eingeplant.

Zusätzlich sind Sonderaspekte im Ansatz in Höhe von 17 T€ eingeplant:

- 2017: In Teilbereichen Rodungsarbeiten
- Betonaußenmauer an der GS Willbeck soll auf Standfestigkeit überprüft werden
- Neues Geländer an der GS Hölderlinstraße

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Da im Jahr 2018 bisher keine Sondermaßnahmen geplant sind, wird der Ansatz um 17 T€ reduziert.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

- Soziale Stadt: Maßnahme Nr. C 1.1. Architekturwettbewerb. Der Ansatz in der Zeile ist für 2018 um 23 T€ und für 2019 um 93 T€ erhöht worden.
- Investitionspakt: Maßnahme Nr. C 1.2.2. Grundschule Sandheide. Vorbereitende Untersuchungen für den Abriss, z.B. hinsichtlich weiterer Schadstoffe und der Statik. Der Abriss erfolgt in den Jahren 2021 bis 2024. Der Ansatz in der Zeile ist für 2019 um 27,55 T€ erhöht worden.
- OGS Sachaufwendungen (Kosten für das Mittagessen). Der Mehraufwand beinhaltet die Einrichtung einer halben OGS-Gruppe (Sandheide). Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 3,15 T€, für 2018 um 6,90 T€, für 2019 um 6,90 T€ und für 2020 um 6,90 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:

Erstattungen an Träger der OGS - 1.419,7 T€, zusätzliche Arbeitszeiten im Rahmen der Inklusion, Projekt "Rucksack" - 12 T€, Kostenerstattung an den Trägerverein "Verlässliche Schule" - 195 T€

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

OGS Transferaufwendungen (Kosten der Betreuung durch Dritte, hier Diakonie). Der Mehraufwand beinhaltet die Betreuung einer halben OGS-Gruppe (Sandheide) durch die Diakonie. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 20,45 T€, für 2018 um 40,30 T€, für 2019 um 40,30 T€ und für 2020 um 40,30 T€ erhöht worden.

Folgende Änderungen wurden in der Ratssitzung am 21.03.2017 beschlossen:

OGS Transferaufwendungen (Kosten der Betreuung durch Dritte). Der Mehraufwand beinhaltet die Betreuung einer halben OGS-Gruppe (GS Regenbogenschule). Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 29,25 T€, für 2018 um 49,1 T€, für 2019 um 49,1 T€ und für 2020 um 49,1 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 16:

Aufwendungen für Schulbetriebsausgaben, inkl. Sachkosten OGS: 113,40 T€, Qualitätsentwicklung OGS - 5 T€,
Miete/Wartung Kopierer - 16,7 T€, Lizenzen - 13,1 T€, Singpause - 27 T€ (40)



Teilergebnisplan 2017

03.01.01

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt:	03.01.01	Grundschulen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Die Kosten für das Projekt "Singpause" werden ab sofort in Zeile 11 anstatt in Zeile 16 ausgewiesen. Gleichzeitig erfolgt eine Reduzierung des Erstattungsbetrages um 10 % (2017: -2,7 T€; 2018 ff.: -3 T€).

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich65 beplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

03.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt 03.01.01 Grundschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2017	2018	2019	2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	978.383,00	999.000	1.113.450	0	1.159.800	1.192.400	1.211.200
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.016.182,01	1.077.250	1.014.850	0	1.051.650	1.052.350	1.053.250
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.484,28	7.700	8.100	0	8.100	8.100	8.100
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	9.975,98	3.000	3.500	0	3.500	3.500	3.500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.012.025,27	2.086.950	2.139.900	0	2.223.050	2.256.350	2.276.050
10 - Personalauszahlungen	1.894.410,82	2.252.000	2.505.400	0	2.532.900	2.558.100	2.583.400
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.852.866,55	2.083.650	2.500.100	0	2.142.500	2.258.250	2.784.100
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	1.435.288,26	1.490.200	1.676.400	0	1.716.100	1.716.100	1.716.100
15 - Sonstige Auszahlungen	293.534,81	274.200	149.200	0	140.100	133.100	143.850
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.476.100,44	6.100.050	6.831.100	0	6.531.600	6.665.550	7.227.450
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.464.075,17	-4.013.100	-4.691.200	0	-4.308.550	-4.409.200	-4.951.400
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.383,87	143.000	33.000	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	141.189,75	10.000	0	0	29.600	15.000	105.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	213.046,45	188.200	159.000	0	137.700	57.700	123.700
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	356.620,07	341.200	192.000	0	167.300	72.700	228.700
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-356.620,07	-341.200	-192.000	0	-167.300	-72.700	-228.700



Teilfinanzplan 2017

03.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.01	Grundschulen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 12:
Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:
Für Auszahlungen aus Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen werden insg. 281,6 T€ bereitgestellt.

Zu Zeile 24:
Anschaffung eines neuen Spielgerätes auf dem Schulhof an der Johannesschule. Ersatz der Kletteranlage aus dem Jahr 2004, die altersbedingt und aufgrund intensiver Nutzung stark abgenutzt ist und unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht mehr sinnvoll repariert werden kann. (18 T€)
Garagen GS Willbeck 15 T€

Zu Zeile 25:
Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:
Investitionspakt: Maßnahme Nr. C 1.2. Neubau Grundschule Sandheide. Vorbereitende Untersuchungen, z.B. Baugrunduntersuchung etc., für den Planungswettbewerb. Der Ansatz in der Zeile ist für 2018 um 29,60 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 26:
Investitionsbudget für Einrichtungen und Lehrmittel in Grundschulen: 55,2 T€, incl.: Möbel für das Schulleitungszimmer GS Erkrath, GS Johannesschule - Podest für die Spülmaschine, Regenbogenschule - neu Industriespülmaschine; Umsetzung des Medienentwicklungsplanes, Kosten für Hardware: 97 T€ (mit GWG)

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:
Für die Vernetzung der GGS Erkrath im Jahr 2018 werden 40 T€ bereitgestellt.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:
OGS Ersteinrichtung. Die Mehrauszahlung beinhaltet die Ersteinrichtung einer halben OGS-Gruppe (Sandheide). Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 6,80 T€ erhöht worden.



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0168

GS Willbeck, Anbau eines Sozialraumes

Aufgrund eines erhöhten Feuchtigkeitsanfalls in dem neuen Anbau wird in 2015 noch ein Sachverständiger eingeschaltet. Alle bisherigen Untersuchungen und Maßnahmen waren erfolglos. Daher werden für 2016 weitere Mittel benötigt. [65]

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	10	10	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	10	10	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10	-10	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0189

**GS Sandheide, Hard- und
Systemsoftware**

Hard- und Softwareausstattung laut Medienentwicklungsplan 2013-2018

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	20	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	20	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-20	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0190

**GS Sechseckschule, Hard- und
Systemsoftware**

Hard- und Softwareausstattung laut Medienentwicklungsplan 2013-2018

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5	50	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	5	50	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5	-50	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0191									
GS Kempen, Hard- und Systemsoftware									
<i>Hard- und Softwareausstattung laut Medienentwicklungsplan 2013-2018</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	42	32	0	0	0	0	0	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	42	32	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-42	-32	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0192									
GGs Erkrath, Falkenstraße, Hard- und Systemsoftware									
<i>Hard- und Softwareausstattung laut Medienentwicklungsplan 2013-2018</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2	2	0	0	0	0	0	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	2	2	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2	-2	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0199									
Johannesschule, Medienentwicklungsplan, BGA									
<i>Hard- und Softwareausstattung laut Medienentwicklungsplan 2013-2018</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1	2	0	0	0	0	0	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	1	2	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1	-2	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0200									
GS Willbeck, Hard- und Systemsoftware									
<i>Hard- und Softwareausstattung laut Medienentwicklungsplan 2013-2018 2015 - Austausch der alten Hardware</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	51	2	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	51	2	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-51	-2	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0201									
GS Millrath, Hard- und Systemsoftware									
<i>Hard- und Softwareausstattung laut Medienentwicklungsplan 2013-2018 2015: Austausch der alten Hardware</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	38	2	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	38	2	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-38	-2	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0250									
Gemeinschaftsgrundschule Erkrath									
Umgestaltung Schulhof									
<i>Planungskosten, Landschaftsbauarbeiten Standort Falkenstraße, Umgestaltung Schulhof, neue Spielgeräte und Bänke Standort Düsselstraße, Umgestaltung Schulhof, neue Spielgeräte. Die Schule wünscht für den Ganztagsbetrieb eine Aufwertung der Schulhöfe hinsichtlich Spielangebot und im Bereich Falkenstraße auch Sitzgelegenheiten. Auf der Basis der zur Verfügung gestellten Unterlagen wurden pro Standort 25.000€ veranschlagt.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	50	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	50	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-50	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0257 GS Sandheide Erneuerung Trafostation <i>Die Leistung des ca. 40 Jahre alten Trafos reicht nicht mehr aus. Für diese Anlage gibt es keine Ersatzteile mehr. Der Standort ist dringend auf Grund der Nähe zum Bach zu ändern. [65]</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	45	0	0	0	0	0	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	0	45	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-45	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0258 GS Trills Erneuerung Trafostation <i>Die Leistung des ca. 40 Jahre alten Trafos reicht nicht mehr aus. Eine Erneuerung der Anlage ist dringend erforderlich. Der Standort kann beibehalten werden, 38 T€. [65]</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	38	0	0	0	0	0	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	0	38	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-38	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0275 Grundschulen, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes <i>Hard- und Softwareausstattung lt. Medienentwicklungsplan 2013-18 In der Maßnahme 0275 erfolgt die Zusammenfassung der Maßnahmen 0076 und 0199.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	97	0	57	17	83	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	0	0	97	0	57	17	83	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-97	0	-57	-17	-83	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0285
Verkabelung GGS Erkrath

Verkabelungsarbeiten in der Grundschule Erkrath im Rahmen des Projektes "Gute Schule 2020". Von den Planungen im Jahr 2018 entfallen 31 T€ auf den Standort Falkenstraße, 9 T€ auf den Standort Düsseldorf.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	40	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	40	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-40	0	0	0	0

Maßnahme: 2001
Investitionspakt Soziale Integration im Quartier

Mit dem Investitionspakt Soziale Integration im Quartier werden folgende Ziele verfolgt:

- Schaffung von Orten der Integration und des sozialen Zusammenhalts im Quartier,
- Qualifizierung von Einrichtungen der unmittelbaren oder mittelbaren öffentlichen sozialen Infrastruktur, auch durch Herstellung von Barrierearmut und -freiheit,
- Errichtung, Erhalt, Ausbau und Weiterqualifizierung von Grün- und Freiflächen.

Die Stadt Erkrath beantragt für Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept (siehe Maßnahme Nr. 2000: Soziale Stadt Sandheide) Mittel aus dem Förderprogramm Investitionspakt. Die Förderquote liegt bei 90%.

Die Gesamtkosten des Programmes Soziale Stadt Sandheide inkl. des Programmes Investitionspakt Soziale Integration im Quartier belaufen sich auf ca. 29,75 Mio. € (ohne Personal- und Zinsaufwand).

Für detaillierte Informationen zu den Projekten 2000 und 2001 wird auf die jeweiligen Übersichten im Haushaltsplan verwiesen (Vorbericht/Übersichten je betroffenem Produkt).

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	29	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	29	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-29	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900070 Sechseckschule, Sondermaßnahmen Außenanlagen <i>Auf dem Schulhof der Sechseckschule soll in 2015 ein Niedrigseilgarten errichtet werden.</i>									
Investitionstätigkeit Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	42	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	42	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-42	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900094 GS Millrath, Vernetzung									
Investitionstätigkeit Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	49	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	49	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-49	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900096 GS Willbeck, Vernetzung									
Investitionstätigkeit Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	40	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	40	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-40	0	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 67900205
Regenbogenschule, Teilstandort
Unterfeldhaus
Bau einer Kompaktrigole

Bau einer Kompaktrigole mit 15 T€ in 2019 (Planerauftrag und Ausschreibung) und 105 T€ in 2020 (Maßnahmendurchführung). [65]

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	15	105	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	15	105	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-15	-105	0	0

Maßnahme: 67900249
GS Willbeck, Außenanlagen

Das Außengelände der GS Willbeck soll umgestaltet werden ("offenes Klassenzimmer"). Hierfür sind in 2015 25.000 € veranschlagt. In 2014 werden neue Spielgeräte (Balancierbalken, Stufenreck) für ca. 4.000 € angeschafft.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	2	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	74	83	76	0	40	40	40	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-74	-83	-76	0	-40	-40	-40	0	0



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.02	Hauptschulen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Errichtung, Bestimmung, Auflösung, Änderung, Teilung, Einrichtung und Betrieb von städtischen Hauptschulen einschl. des Ganztagsbetriebs bzw. Schülerbetreuungen sowie Gemeinsamen Lernen und Durchführung von Schulversuchen/-projekten.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW; Ganztagsschule: RdErl. v. 25.01.2006 (BASS 12 - 63 Nr. 2); Schulversuche/-projekte: Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung; Integrative Lerngruppen: RdErl. v. 19.05.2005 (BASS 13- 41 Nr. 3).

Zielgruppe

Lehrer/innen
Schülerinnen und Schüler
Eltern und Erziehende
Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Vereine etc.)
Sporttreibende

Ziele

Strategische Ziele

- Die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitstellen und ordnungsgemäß unterhalten sowie das notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen.
- Weitere Bemühungen zur Umsetzung des inklusiven Unterrichts ergreifen.
- Kooperation mit den benachbarten Schulträgern

Operative Ziele:

- Die Ausstattung der Carl-Fuhlrott-Schule mit Hard- und Software sowie Vernetzung laut Medienentwicklungsplan (MEP) sichern
- Die turnusmäßige Renovierung der naturwissenschaftlichen Räume sicher stellen

Kennzahlen

- Anzahl der Hauptschulen: 1
- Anzahl der Hauptschüler/innen insgesamt: 418
- Hardware-Ausstattung laut MEP erreicht: nein, wegen Haushaltssperre, 2016 geplant: 3 T€ für Erstazbeschaffungen, ausgegeben 400 € für Drucker.
- Renovierung eines naturwiss. Raumes durchgeführt. 2016 - nein, geplant 2020: Sanierung Physik/Chemie

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	2,67	3,27	3,27	3,27	3,27



Produkt

03.01.02

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.02	Hauptschulen

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	23,65	17,60	21,51	25,01	22,26	21,91



Teilergebnisplan 2017

03.01.02

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.02 Hauptschulen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	155.508,50	130.410	165.000	168.000	168.800	169.600
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	134,64	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.028,73	500	1.200	1.200	1.000	900
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	156.671,87	130.910	166.200	169.200	169.800	170.500
11 -	Personalaufwendungen	154.854,61	133.000	170.500	172.200	173.900	175.600
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	266.297,00	286.350	385.950	285.950	369.950	370.350
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	117.816,91	206.430	119.000	119.600	120.200	120.800
15 -	Transferaufwendungen	62.500,00	75.000	76.500	78.000	78.000	78.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.876,30	42.900	20.650	20.650	20.650	33.550
17 =	Ordentliche Aufwendungen	662.344,82	743.680	772.600	676.400	762.700	778.300
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-505.672,95	-612.770	-606.400	-507.200	-592.900	-607.800
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-505.672,95	-612.770	-606.400	-507.200	-592.900	-607.800
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-505.672,95	-612.770	-606.400	-507.200	-592.900	-607.800
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-505.672,95	-612.770	-606.400	-507.200	-592.900	-607.800



Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt:	03.01.02	Hauptschulen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Zuweisungen vom Land "Geld oder Stelle": 75 T€

Die Schul- und Bildungspauschale 2017 mit 1,07 Mio.€ darf aufgrund der Zuweisungsbestimmungen auch für konsumtive Maßnahmen in Schulen verwendet werden. In diesem Produkt sind 40 T€ Erträge aus der Schul- und Bildungspauschale veranschlagt.

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Durch die Erhöhung der Fördersätze des Landes für Ganztagsangebote, Geld oder Stelle - Sek I - Zuwendungen zur pädagogischen Übermittagsbetreuung /Ganztagsangebote erhöhen sich die Erträge in 2017 um 1,5 T€ und ab 2018 um 3 T€.

Zu Zeile 07:

Erstattung von Versicherung: 0,5 T€

Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten 0,7 T€ [20]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13

Lernmittelfreiheit – 20,8 T€, Einrichtungen, sonstige Bewirtschaftungskosten – 5 T€, Reparatur und Unterhaltung des Schulinventars – 4,2 T€, Haltung von Fahrzeugen – 2 T€, Aufwendungen für sonstige Sachleistungen – 1 T€, Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen – 1,2 T€, Schulschwimmen – 3,75 T€, Aufwendungen für Support und Reparatur der IT-Ausstattung – 2,5 T€, Gebäudeunterhaltung – 1,5 T€

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Für Maler- und Ausbesserungsarbeiten in der Hauptschule Hochdahl im Jahr 2020 werden 15 T€ bereitgestellt.

Fachbereich 66:

Für die lfd. Unterhaltung der Außenanlagen der Hauptschule Hochdahl sind 8 T€ vorgesehen.

Fachbereich 65:

HS Rankestraße:

2017 allg. Bauunterhaltung 125,6 T€ darin enthalten für die Brandschutzmaßnahmen 100 T€,

2018 allg. Bauunterhaltung 25,6 T€

2019 allg. Bauunterhaltung 109,6 T€, darin enthalten Flachdachsanierung Aula und Verwaltung 44 T€, Kanaldichtheitsprüfung 40 T€,

2020 allg. Bauunterhaltung 95 T€ darin enthalten Fortführung der Dachsanierung 55 T€.

Bewirtschaftung: 210 T€ für Hauptschule Rankestraße beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Abgaben und Steuern, Reinigung nach Tariflohnanpassung und sonstiges wie Aufschaltung Brandmeldeanlagen/Einbruchmeldeanlagen. Versicherungen nach Prämienanpassung.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:

Aufwendungen für "Geld oder Stelle" – 75 T€, Höhe der Aufwendungen = Höhe der Erträge (Landeszuschüsse), siehe Zeile 2

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Durch die Erhöhung der Fördersätze "Geld oder Stelle", erhöhen sich gleichzeitig die Aufwendungen in 2017 um 1,5 T€ und ab 2018 um 3 T€.

Zu Zeile 16:

Aufwendungen für Schulbetriebsausgaben: 17,7 T€

Miete/Wartung Kopierer: 2,35 T€

Lizenzen: 0,5 T€

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

03.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt 03.01.02 Hauptschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	63.250,00	75.000	76.500	0	78.000	78.000	78.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	67,32	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	183,44	500	500	0	500	500	500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.500,76	75.500	77.000	0	78.500	78.500	78.500
10 - Personalauszahlungen	154.854,61	133.000	170.500	0	172.200	173.900	175.600
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	261.842,98	286.350	385.950	0	285.950	369.950	370.350
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	62.500,00	75.000	76.500	0	78.000	78.000	78.000
15 - Sonstige Auszahlungen	46.347,12	42.900	20.650	0	20.650	20.650	33.550
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	525.544,71	537.250	653.600	0	556.800	642.500	657.500
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-462.043,95	-461.750	-576.600	0	-478.300	-564.000	-579.000
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	11.638,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	84.000	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.114,08	11.800	11.800	0	11.800	18.800	67.800
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	3.598,56	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	24.350,64	11.800	95.800	0	11.800	18.800	67.800
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-24.350,64	-11.800	-95.800	0	-11.800	-18.800	-67.800



Teilfinanzplan 2017

03.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.02	Hauptschulen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 25:
Maßnahme 67900101: Hochdahl, Vernetzung, siehe Teilfinanzplan B [20]

Zu Zeile 26 : (40)
Kosten für Hardware, MEP: 3 T€
Investitionsbudget für Einrichtungen und Lehrmittel: 8,8 T€



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.02 Hauptschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0071									
HS Carl-Fuhlrott-Schule, Zaunarbeiten und Fluchtweg									
<i>In 2015 sind die Abtragung eines Hügels sowie die Aufstellung von Sitzbänken auf dem Schulhof vorgesehen.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	12	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	12	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	-12	0	0	0	0	0	0	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									
Maßnahme: 0078									
HS Hochdahl, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes									
<i>Hard- und Softwareausstattung laut Medienentwicklungsplan 2013-2018</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	2	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	2	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	-2	0	0	0	0	0	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									
Maßnahme: 0276									
Hauptschulen, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes									
<i>Hard- und Softwareausstattung lt. Medienentwicklungsplan 2013-18</i>									
<i>In der Maßnahme 0276 erfolgt die Zusammenfassung der Maßnahmen 0077 und 0078.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	3	0	3	10	59	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	3	0	3	10	59	0	0
Saldo	0	0	-3	0	-3	-10	-59	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.02 Hauptschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 67900101
HS Hochdahl, Vernetzung

2015 - Vernetzung der Verwaltungsräume in der Hauptschule Hochdahl - 27.000 €

2017 - Vernetzung der Gebäude (2. Teilvernetzung) - 74.000 €

Die Kosten steigen in 2017 um 10 T€ aufgrund der festgestellten Asbestbelastung im Schulgebäude.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	84	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	84	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-84	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	13	9	8	0	8	8	8	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-13	-9	-8	0	-8	-8	-8	0	0



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.03	Realschulen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Errichtung, Auflösung, Änderung, Teilung, Einrichtung und Betrieb von städtischen Realschulen einschl. Schülerbetreuungen, Gemeinsames Lernen sowie Durchführung von Schulversuchen/-projekten.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW; Schulversuche/-projekte: Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung.

Zielgruppe

Lehrer/innen
Schülerinnen und Schüler
Eltern und Erziehende
Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Vereine etc.)
Sporttreibende

Ziele

Strategische Ziele

- Die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel
bereitstellen und ordnungsgemäß unterhalten sowie das notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand
der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen.
- Weitere Bemühungen zur Umsetzung des inklusiven Unterrichts ergreifen.
- Bedarfsgerechter Ausbau eines vollständigen Ganztagsbetriebes
- Kooperation mit den benachbarten Schulträgern

Operative Ziele

- Die Ausstattung der Realschulen mit Hard- und Software sowie Vernetzung laut Medienentwicklungsplan sichern
- Die turnusmäßige Renovierung der naturwissenschaftlichen Räume sicher stellen

Kennzahlen

- Anzahl der Realschulen: 2
- Anzahl der Realschüler/innen insgesamt: 661
- Anzahl der Realschüler/innen pro Schule
- Realschule Erkrath: 327
- Realschule Hochdahl: 334
- Hardware-Ausstattung laut MEP erreicht: nein, wegen Haushaltssperre, 2016 geplant: 5 T€ für Ersatzbeschaffungen, ausgegeben: 150 € für Drucker, Hardwarelieferung geplant für 2018 = 180 T€
- Renovierung eines natuwiss. Raumes durchgeführt: ja - 2016: RS Hochdahl - 20 T€, geplant 2017: Physikraum
RS Erkrath - 60 T€

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	3,64	3,75	3,75	3,75	3,75



Produkt

03.01.03

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.03	Realschulen

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	36,56	20,38	33,39	31,96	29,44	28,25



Teilergebnisplan 2017

03.01.03

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.03 Realschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	481.279,69	290.220	472.900	481.500	485.900	490.400
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.018,96	3.600	3.850	3.850	3.850	3.850
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	10.855,51	2.200	2.400	2.400	2.400	2.400
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	496.154,16	296.020	479.150	487.750	492.150	496.650
11 - Personalaufwendungen	193.305,48	189.000	194.600	196.500	198.400	200.300
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	676.453,53	726.150	781.700	843.700	1.009.700	1.092.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen	350.140,34	395.150	353.650	355.400	357.200	359.000
15 - Transferaufwendungen	65.000,00	70.000	71.600	73.200	73.200	73.200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	71.556,36	72.400	33.400	57.400	33.400	32.750
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.356.455,71	1.452.700	1.434.950	1.526.200	1.671.900	1.757.950
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-860.301,55	-1.156.680	-955.800	-1.038.450	-1.179.750	-1.261.300
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-860.301,55	-1.156.680	-955.800	-1.038.450	-1.179.750	-1.261.300
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-860.301,55	-1.156.680	-955.800	-1.038.450	-1.179.750	-1.261.300
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-860.301,55	-1.156.680	-955.800	-1.038.450	-1.179.750	-1.261.300



Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt:	03.01.03	Realschulen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Zuweisungen vom Land "Geld oder Stelle": 70 T€

Die Schul- und Bildungspauschale 2017 mit 1,07 Mio.€ darf aufgrund der Zuweisungsbestimmungen auch für konsumtive Maßnahmen in Schulen verwendet werden. In diesem Produkt sind 217 T€ Erträge aus der Schul- und Bildungspauschale veranschlagt.

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Durch die Erhöhung der Fördersätze des Landes für Ganztagsangebote, Geld oder Stelle - Sek I - Zuwendungen zur pädagogischen Übermittagsbetreuung /Ganztagsangebote erhöhen sich die Erträge in 2017 um 1,6 T€ und ab 2018 um 3,2 T€.

Zu Zeile 05:

Vermietung der Klassenräume: 3,85 T€

Zu Zeile 07:

Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen / Schadensersatz: 2 T€

Ebenso enthalten sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. [20]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:

Lernmittelfreiheit – 34,7 T€, Einrichtungen, sonstige Bewirtschaftungskosten – 5,5 T€, Reparatur und Unterhaltung des Schulinventars – 12 T€ davon 3 T€ Reparatur Einbauschränke Lehrerzimmer, Haltung von Fahrzeugen – 2,7 T€, Schulschwimmen - 3T€, Aufwendungen für Sachleistungen (Erste-Hilfe-Materialien, Löschdecken, usw.) – 1,5 T€, Aufwendungen für Dienstleistungen – 2,7 T€, Aufwendungen für Support und Reparatur der IT-Ausstattung – 5,6 T€, Gebäudeunterhaltung – 8 T€

Fachbereich 65:

RS Karlstr.:

2017 allg. Bauunterhaltung 44 T€ einschl. Sanierung von Innenräumen 30 T€.

2018 allg. Bauunterhaltung 94 T€ einschl. Sanierung von Klassenräumen 30 T€, äußerer Sonnenschutz an den Fenstern im EG Schulhofseite 17,5 T€, Beginn Prüfung der Elektroleitungen für spätere Folgearbeiten 30T€,

2019 allg. Bauunterhaltung 260 T€ einschl. die Erneuerung der elektrischen Anlagen 250 T€

2020 allg. Bauunterhaltung 285 T€ einschl. die Erneuerung der elektrischen Anlagen 250 T€.

RS Rankestr.:

2017 allg. Bauunterhaltung 242 T€, die Mittel werden überwiegend für Brandschutzmaßnahmen benötigt 220 T€,

2018 allg. Bauunterhaltung 257 T€, die Mittel werden überwiegend für Brandschutzmaßnahmen benötigt 200 T€, Malerarbeiten Flure und Klassen 25 T€,

2019 allg. Bauunterhaltung 257 T€, die Mittel werden überwiegend für Brandschutzmaßnahmen benötigt 200 T€, Malerarbeiten Flure und Klassen 25 T€,

2020 allg. Bauunterhaltung 285 T€ die Mittel werden überwiegend für Brandschutzmaßnahmen benötigt 200 T€, Malerarbeiten Flure und Klassen 25 T€, Hausmeisterlöhne Einbau eines zu öffnenden Fensters 5 T€, Sanierung der Decke in den Schülertoiletten 15 T€.

Bewirtschaftung der Realschulen: 400 T€, beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Abgaben und Steuern, Reinigung nach Tarifierung sonstiges wie Aufschaltung Brand- und Einbruchmeldeanlagen. Versicherungen nach Prämienanpassung[65]

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Für Maler- und Ausbesserungsarbeiten in den Realschulen im Jahr 2020 werden insg. 30 T€ bereitgestellt.

Fachbereich 66:

Laufende Unterhaltung der Außenanlagen, Rückschnitte der Bäume und Pflege der Grünflächen sowie die Erhaltung der Verkehrssicherheit (20 T€)

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:

Aufwendungen für "Geld oder Stelle" – 70 T€, Höhe der Aufwendungen =Höhe der Erträge (Landeszuschüsse), siehe Zeile 2

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Durch die Erhöhung der Fördersätze "Geld oder Stelle", erhöhen sich gleichzeitig die Aufwendungen in 2017 um 1,6 T€ und ab 2018 um 3,2 T€.

Zu Zeile 16:

Aufwendungen für Schulbetriebsausgaben: 26,25 T€

Miete/Wartung Kopierer: 5,05 T€

Lizenzen: 2 T€

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

03.01.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt 03.01.03 Realschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.000,00	70.000	71.600	0	73.200	73.200	73.200
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.945,52	3.600	3.850	0	3.850	3.850	3.850
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	986,73	500	2.000	0	2.000	2.000	2.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69.932,25	74.100	77.450	0	79.050	79.050	79.050
10 - Personalauszahlungen	193.305,48	189.000	194.600	0	196.500	198.400	200.300
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	658.383,26	726.150	925.400	0	843.700	1.009.700	1.092.700
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	65.000,00	70.000	71.600	0	73.200	73.200	73.200
15 - Sonstige Auszahlungen	75.829,15	72.400	33.400	0	57.400	33.400	32.750
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	992.517,89	1.057.550	1.225.000	0	1.170.800	1.314.700	1.398.950
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-922.585,64	-983.450	-1.147.550	0	-1.091.750	-1.235.650	-1.319.900
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	10.000	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	13.637,40	0	25.000	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	39.210,27	72.100	63.600	0	200.600	31.600	85.800
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	52.847,67	82.100	88.600	0	200.600	31.600	85.800
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-52.847,67	-82.100	-88.600	0	-200.600	-31.600	-85.800



Teilfinanzplan 2017

03.01.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.03	Realschulen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 12:

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Für Auszahlungen aus Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen werden ins. 143,7 T€ bereitgestellt.

Zu Zeile 25:

Siehe Maßnahme 67900268, RS Erkrath, Sanierung Physikraum

Zu Zeile 26:

Investitionsbudget für Einrichtungen und Lehrmittel: 24,6 T€, davon 3 T€ für Möbel Hausmeisterloge/RS Ho. und 3 T€ für Garderobenleisten Neubautrakt RS Ho.

Umsetzung des Medienentwicklungsplanes, Kosten für Hardware, Software: 4 T€

Maßnahme 67900268: Sanierung Physikraum RS Erkrath - 35 T€ für den Erwerb von Vermögensgegenständen, siehe Teilfinanzplan B



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.01.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.03 Realschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0080 RS Hochdahl, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes <i>Hard- und Softwareausstattung lt. Medienentwicklungsplan 2013-18</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4	4	0	0	0	0	0	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	4	4	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4	-4	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0277 Realschulen, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes <i>Hard- und Softwareausstattung lt. Medienentwicklungsplan 2013-18</i> <i>In der Maßnahme 0277 erfolgt die Zusammenfassung der Maßnahmen 0079 und 0080.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	4	0	182	13	6	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	0	0	4	0	182	13	6	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-4	0	-182	-13	-6	0	0
Maßnahme: 67900166 RS Erkrath, Modernisierung Raum Technik / Werken <i>Für den Umbau incl. Installationen des Raums Technik/Werken werden im Jahr 2015 20.000 € benötigt. Für 20.000 € werden Möbel etc. und für weitere 20.000 € Vermögensgegenstände unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 € angeschafft.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	16	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-16	0	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.01.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.03 Realschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 67900268
RS Erkrath, Sanierung Physikraum

Der Raum wird bauseits saniert (neuer Bodenbelag, Überprüfung Elektrik, Anstrich Wände, neue Möblierung (Medienlift-System (NAWIS) für Schülerarbeitsplätze), Interaktive Tafel, Schülertische, Lehrertisch, Stühle).

Investitionstätigkeit Einzahlungen

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Auszahlungen

für Baumaßnahmen	0	0	25	0	0	0	0	0	0
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	35	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	60	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-60	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	33	76	23	0	17	17	79	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-33	-76	-23	0	-17	-17	-79	0	0



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.04	Gymnasien

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Errichtung, Auflösung, Änderung, Teilung, Einrichtung und Betrieb von städtischen Gymnasien einschl. Schülerbetreuungen, Gemeinsamen Lernen sowie Durchführung von Schulversuchen/-projekten.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW; Schulversuche/-projekte: Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung.

Zielgruppe

Lehrer/innen
Schülerinnen und Schüler
Eltern und Erziehende
Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Vereine etc.)
Sporttreibende

Ziele

Strategische Ziele

- Die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel
bereitstellen und ordnungsgemäß unterhalten sowie das notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand
der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen.
- Weitere Bemühungen zur Umsetzung des inklusiven Unterrichts ergreifen.
- Bedarfsgerechter Ausbau eines vollständigen Ganztagsbetriebs
- Kooperation mit den benachbarten Schulträgern

Operative Ziele

- Betreuungsangebote im Rahmen des Programms "Geld oder Stelle" sicherstellen
- Die Ausstattung der Gymnasien mit Hard- und Software sowie Vernetzung laut Medienentwicklungsplan sichern
- Die turnusmäßige Renovierung der naturwissenschaftlichen Räume sicher stellen

Kennzahlen

- Anzahl der Gymnasien: 2
- Anzahl der Schüler/innen insgesamt: 1.518
- Anzahl der Sek. I-Schüler/innen: 975
- Anzahl der Sek. II-Schüler/innen: 543
- Anzahl der Schüler/innen pro Gymnasium
 - Gymnasium am Neandertal: 677
 - Gymnasium Hochdahl: 841
- Hardware-Ausstattung laut MEP erreicht: ja, Kosten 2016: GY Erkrath: ca. 125.000 €, 148.500 € (Ermächtigungsübertragung), GY Hochdahl: nein/Haushaltssperre
- Renovierung eines natuwiss. Raumes durchgeführt: 2016 nein, geplant 2018: Chemie, GY Hochdahl - 80 T€ geplant 2019: Physik, GY Hochdahl - 60 T€



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.04	Gymnasien

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	5,16	5,48	5,48	5,48	5,48

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	36,39	20,57	31,79	30,06	26,99	26,85



Teilergebnisplan 2017

03.01.04

Produktbereich: 03
Produktgruppe: 03.01
Produkt: 03.01.04

Schulträgeraufgaben
Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Gymnasien

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	754.369,71	489.060	742.900	753.300	757.700	682.700
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.583,21	4.350	4.250	4.250	4.250	4.250
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	6.808,26	200	2.100	2.100	1.400	900
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	765.761,18	493.610	749.250	759.650	763.350	687.850
11 -	Personalaufwendungen	237.287,54	249.300	314.100	317.200	320.300	323.500
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	982.351,51	1.286.950	1.236.500	1.398.500	1.693.500	1.406.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	606.616,55	576.690	612.700	615.750	618.850	621.950
15 -	Transferaufwendungen	125.921,57	130.000	132.600	135.200	135.200	135.200
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	151.749,50	156.800	60.750	60.750	60.750	74.750
17 =	Ordentliche Aufwendungen	2.103.926,67	2.399.740	2.356.650	2.527.400	2.828.600	2.561.900
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.338.165,49	-1.906.130	-1.607.400	-1.767.750	-2.065.250	-1.874.050
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.338.165,49	-1.906.130	-1.607.400	-1.767.750	-2.065.250	-1.874.050
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.338.165,49	-1.906.130	-1.607.400	-1.767.750	-2.065.250	-1.874.050
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.338.165,49	-1.906.130	-1.607.400	-1.767.750	-2.065.250	-1.874.050



Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt:	03.01.04	Gymnasien

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:
Zuweisungen vom Land "Geld oder Stelle" – 130 T€

Die Schul- und Bildungspauschale 2017 mit 1,07 Mio.€ darf aufgrund der Zuweisungsbestimmungen auch für konsumtive Maßnahmen in Schulen verwendet werden. In diesem Produkt sind 260 T€ Erträge aus der Schul- und Bildungspauschale veranschlagt.
Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:
Durch die Erhöhung der Fördersätze des Landes für Ganztagsangebote, Geld oder Stelle - Sek I - Zuwendungen zur pädagogischen Übermittagsbetreuung /Ganztagsangebote erhöhen sich die Erträge in 2017 um 2,6 T€ und ab 2018 um 5,2 T€.

Zu Zeile 05:
Vermietung der Klassenräume: 4,25 T€

Zu Zeile 07:
Erstattung Versicherungen: 0,5 T€

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:
Lernmittelfreiheit – 71,4 T€, Einrichtungen, sonstige Bewirtschaftungskosten – 9,2 T€, Reparatur und Unterhaltung des Schulinventars – 14 T€, Gebäudeunterhaltung – 10 T€, Haltung von Fahrzeugen – 2,7 T€, Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (u.a. Wartung Mensen) – 3,0 T€, Mehraufwendungen in der Mensa Alt-Erkrath, damit gleiche Menüpreise wie im Schulzentrum Hochdahl gewährleistet sind – 12 T€, Schulschwimmen – 10 T€, Aufwendungen für Support und Reparatur der IT-Ausstattung – 6 T€, Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen – 4,2 T€ [40]

Zu Zeile 13:
Gymnasium Erkrath:
2017 allg. Bauunterhaltung 230 T€, darin enthalten Mittel für die Brandschutzmaßnahmen 200 T€,
2018 allg. Bauunterhaltung 415 T€, darin enthalten Mittel für den Brandschutz 365 T€, Renovierung von Klassenräumen 20T€,
2019 allg. Bauunterhaltung 677 T€, darin enthalten Mittel für den Brandschutz 365 T€, Renovierung von Klassenräumen 20 T€, Renovierung der Flure 32T€, Sanierung der Treppenhäuser mit Erneuerung der Fenster- Türelemente und Beschichtung der Wände 230 T€,
2020 allg. Bauunterhaltung 425 T€, darin enthalten Mittel für den Brandschutz 365 T€, Renovierung von Klassenräumen 20 T€ .[65]

GY Rankestraße:
2017 allg. Bauunterhaltung 185 T€, die Mittel werden überwiegend für Brandschutzmaßnahmen benötigt 100 T€, Renovierung Sekretariat und Verwaltung 15 T€, Nutzungsänderung ehem. Fahrradkeller 10 T€, Herrichtung Raum 208 als Lager für Musikinstrumente 10 T€,
2018 allg. Bauunterhaltung 282 T€, die Mittel werden überwiegend für Brandschutzmaßnahmen benötigt 100 T€, Toilettenanlage des Nordhofes soll einen Zugang vom Flur erhalten 12 T€, Kanaldichtheitsprüfung 110 T€,
2019 allg. Bauunterhaltung 175 T€, die Mittel werden überwiegend für Brandschutzmaßnahmen benötigt 100 T€, Einbau einer behindertengerechten Toilette 15 T€,
2020 allg. Bauunterhaltung 180 T€. die Mittel werden überwiegend für Brandschutzmaßnahmen benötigt 100 T€. [65]

Bewirtschaftung der Gymnasien: 600 T€, beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Abgaben und Steuern, Reinigung nach Tariflohnanpassung und sonstiges wie Aufschaltung Brand- und Einbruchmeldeanlagen. Versicherungen nachPrämienanpassung. [65]

Folgende Änderungen wurden im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:
- Für Maler- und Ausbesserungsarbeiten in den Gymnasien im Jahr 2020 werden insg. 30 T€ bereitgestellt.
- Für die Kanaldichtheitsprüfung am Schulzentrum Rankestraße werden 70 T€ von 2018 nach 2019 verschoben.

Erhöhung des Ansatzes für 2017 auf 79 T€ wegen des Verbaus von Gabionen (25 T€) und der Erneuerung der Entwässerung des Schulhofes (25 T€). Geplant für 2017 als Sondermaßnahme ist die Sanierung der Treppe am Gymnasium Hochdahl.[66]

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:
Aufwendungen für "Geld oder Stelle" – 130 T€, Höhe der Aufwendungen =Höhe der Erträge (Landeszuschüsse), siehe Zeile 2

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:
Durch die Erhöhung der Fördersätze "Geld oder Stelle", erhöhen sich gleichzeitig die Aufwendungen in 2017 um 2,6 T€ und ab 2018 um 5,2 T€.

Zu Zeile 16:
Aufwendungen für Schulbetriebsausgaben: 50,65 T€
Miete/Wartung Kopierer: 8 T€
Lizenzen: 2 T€

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 beplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren,Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

03.01.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt 03.01.04 Gymnasien

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	125.921,57	130.000	132.600	0	135.200	135.200	55.200
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.405,63	4.350	4.250	0	4.250	4.250	4.250
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	191,59	200	500	0	500	500	500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	130.518,79	134.550	137.350	0	139.950	139.950	59.950
10 - Personalauszahlungen	237.287,54	249.300	314.100	0	317.200	320.300	323.500
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.115.736,82	1.286.950	1.373.300	0	1.398.500	1.693.500	1.406.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	125.921,57	130.000	132.600	0	135.200	135.200	135.200
15 - Sonstige Auszahlungen	155.202,02	156.800	60.750	0	60.750	60.750	74.750
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.634.147,95	1.823.050	1.880.750	0	1.911.650	2.209.750	1.939.950
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.503.629,16	-1.688.500	-1.743.400	0	-1.771.700	-2.069.800	-1.880.000
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	15.000,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	15.000,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	10.000	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	73.737,49	30.000	177.800	0	20.000	20.000	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	65.019,56	71.400	52.100	0	100.100	95.100	205.100
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	342,45	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	139.099,50	101.400	239.900	0	120.100	115.100	205.100
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-124.099,50	-101.400	-239.900	0	-120.100	-115.100	-205.100



Teilfinanzplan 2017

03.01.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.04	Gymnasien

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 12:
Folgende Änderungen wurden im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:
- Für Auszahlungen aus Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen werden insg. 136,8 T€ bereitgestellt.
- Aus systemtechnischen Gründen ist die Verlagerung des Finanzplanansatzes aus Zeile 15 nach Zeile 12 für ein Sachkonto erforderlich.

Zu Zeile 15:
Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:
- Aus systemtechnischen Gründen ist die Verlagerung des Finanzplanansatzes aus Zeile 15 nach Zeile 12 für ein Sachkonto erforderlich.

Zu Zeile 24:
RS und GYM Erkrath, Errichtung einer Garage als Lager für Maschinen. [65]

Zu Zeile 25:
Die Vernetzung vom Gymnasium Hochdahl ist für das Jahr 2017 mit 37,8 T€ geplant - 10 T€ mehr als geplant wegen Asbestbelastung [40]

Maßnahme 0252, Schulsportanlage Rankestraße, 170 T€ in 2018. [66]

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:
Die Mittel für die Maßnahme 0252, Schulsportanlage Rankestraße, werden in das Jahr 2017 vorgezogen und um 30 T€ auf 140 T€ reduziert.

Zu Zeile 26 (40):
Investitionsbudget für Einrichtungen und Lehrmittel 41,1 T€, davon 13 T€ für Möbel für die Dalton-Pädagogik und Übungstische Chemie - GY Erkrath
Erneuerung PZ GY Hochdahl: 2,6 T€
Umsetzung des Medienentwicklungsplanes, Kosten für Hardware: 11 T€



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.01.04

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.04 Gymnasien

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0081									
Gym. Erkrath, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes									
<i>Hard- und Softwareausstattung lt. Medienentwicklungsplan 2013-18 2015: Austausch der alten Hardware</i>									
Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13	1	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	13	1	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-13	-1	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0082									
Gym. Hochdahl, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes									
<i>Hard- und Softwareausstattung lt. Medienentwicklungsplan 2013-18</i>									
Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11	9	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	11	9	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-11	-9	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0248									
Erneuerung Physikraum GY Hochdahl									
<i>Die Maßnahme soll 2019 im Gymnasium Hochdahl durchgeführt werden.</i>									
Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	20	0	0	0
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	40	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	60	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-60	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.01.04

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.04 Gymnasien

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0252

Schulsportanlage Rankestraße

Sanierung Kunststoffbelag, 2 Kleinspielfelder Bereich Ost

Planungskosten und Sportplatzbau. Der Belag ist verschlissen und löst sich außerdem in mehreren Bereichen. Reparaturen wurden bereits mehrfach durchgeführt. Ein verkehrssicherer Sportbelag kann nur durch eine komplette Erneuerung erreicht werden.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	30	140	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	30	140	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-30	-140	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0255

WLAN-Vernetzung GY Erkrath

Die WLAN-Vernetzung des Gymnasiums Erkrath ist eine Vorbereitung für die Lieferung von Laptops im Sommer 2016 (Ausstattung lt. Medienentwicklungsplan).

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	25	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	25	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-25	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0278

Gymnasien, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes

Hard- und Softwareausstattung lt. Medienentwicklungsplan 2013-18

In der Maßnahme 0278 erfolgt die Zusammenfassung der Maßnahmen 0081 und 0082.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	11	0	12	27	177	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	11	0	12	27	177	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-11	0	-12	-27	-177	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.04 Gymnasien

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 67900104
Gym. Hochdahl, Vernetzung

2015 war die Vernetzung der Verwaltungsräume - 17.800 € + WLAN für die Unterrichtsräume - 10.000 € geplant. Die Maßnahme ist auf 2017 verschoben worden, damit die Hauptschule in Hochdahl im gleichen Zuge vernetzt werden kann.
Aufgrund von Asbestbelastung werden in 2017 zusätzlich 10 T€ benötigt.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	37	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	37	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-37	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 67900231
Umgestaltung Spiel- und Außenbereich
Gym. Hochdahl

Auf dem Schulhof sollen ein Klettergerüst sowie eine Tischtennisplatte erneuert werden.

Für die zusätzliche Umgestaltung des Nordhofes mit Tischtennisplatten / Bank-/ Tischkombinationen stellt der Förderverein der Schule 15 T€ zur Verfügung (Investive Einzahlung / Die investive Auszahlung wurde um diesen Betrag erhöht), 36,5 T€ wurden aus 2014 als Ermächtigungsübertragung nach 2015 übertragen) [20]

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	15	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Einzahlungen	15	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	63	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	63	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-48	0	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 67900232
Zaunanlage HS, RS, Gym. Hochdahl

Es soll eine Zaunanlage installiert bzw. die vorhandenen Zäune erneuert werden.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	10	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	10	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10	0	0	0	0	0	0	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.04 Gymnasien

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 67900269
GY Hochdahl, Sanierung Chemieraum

Investitionstätigkeit Einzahlungen

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Auszahlungen

für Baumaßnahmen	0	0	0	0	20	0	0	0	0
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	60	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	80	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	-80	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	41	32	50	0	28	28	28	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-41	-32	-50	0	-28	-28	-28	0	0



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.05	Förderschulen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Errichtung, Auflösung, Änderung, Teilung, Einrichtung und Betrieb von städtischen Förderschulen einschl. des Ganztagsbetriebs sowie Durchführung von Schulversuchen/-projekten.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW; Ganztagschule: RdErl. v. 25.01.2006 (BASS 12 - 63 Nr. 2); Schulversuche/-projekte: Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung.

Zielgruppe

Lehrer/innen
Schülerinnen und Schüler
Eltern und Erziehende
Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Vereine etc.)
Sporttreibende

Ziele

Strategische Ziele

- Die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitstellen und ordnungsgemäß unterhalten sowie das notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen.
- Förderschulangebot in Erkrath im Rahmen des Kreiskonzeptes verwirklichen.
- Ganztagsangebot erhalten.
- Kooperation mit den benachbarten Schulträgern

Operative Ziele

- Weitere Bemühungen zur Umsetzung des inklusiven Unterrichts ergreifen.
- Die Ausstattung der Förderschule mit Hard- und Software sowie Vernetzung laut Medienentwicklungsplan sichern
- Die turnusmäßige Renovierung der naturwissenschaftlichen Räume planen.

Kennzahlen

- Anzahl der Förderschüler/innen insgesamt: 38
- Anzahl der Förderschüler/innen nach Förderschwerpunkten
 - Emotionale und soziale Entwicklung: 9
 - Lernen: 20
 - Sprache: 9
- Hardware-Ausstattung laut MEP, nicht geplant
- Renovierung eines natuwiss. Raumes durchgeführt: nein/nicht geplant

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	2,23	1,77	1,77	1,77	1,77



Produkt

03.01.05

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.05	Förderschulen

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	12,53	47,04	94,78	96,63	98,78	100,56



Teilergebnisplan 2017

03.01.05

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.05 Förderschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.809,80	210.000	39.800	40.400	40.400	40.400
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.902,00	10.000	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	464,44	400	600	600	600	600
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	305.250	312.650	320.350	328.200
07 + Sonstige ordentliche Erträge	303,69	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	47.479,93	220.400	345.650	353.650	361.350	369.200
11 - Personalaufwendungen	120.438,84	92.400	85.800	86.700	87.600	88.500
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	154.780,53	283.700	195.700	195.700	195.700	195.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen	79.030,49	79.460	79.800	80.200	80.600	81.050
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.277,09	13.000	3.400	3.400	1.900	1.900
17 = Ordentliche Aufwendungen	377.526,95	468.560	364.700	366.000	365.800	367.150
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-330.047,02	-248.160	-19.050	-12.350	-4.450	2.050
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-330.047,02	-248.160	-19.050	-12.350	-4.450	2.050
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-330.047,02	-248.160	-19.050	-12.350	-4.450	2.050
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-330.047,02	-248.160	-19.050	-12.350	-4.450	2.050



Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt:	03.01.05	Förderschulen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Die Aufwendungen der Förderschule erstattet der Kreis Mettmann per Kostenpauschale ab Übernahme des Schulbetriebs am 01.08.2016. Die Erträge wurden im Haushaltsplan 2016 noch der Zeile 02 zugeordnet. Die richtige Zuordnung lautet nach Vertragsprüfung jedoch Zeile 06. [20]

Zu Zeile 05:

Vermietung der Klassenräume: 0,6 T€

Zu Zeile 06:

Die Aufwendungen der Förderschule erstattet der Kreis Mettmann per Kostenpauschale ab Übernahme des Schulbetriebs am 01.08.2016. Erwartet wurden Erträge im Jahr 2016 i. H. v. 169,4 T€ (halbes Jahr). Nach Vertragsprüfung werden sich die Erträge auf 298,9 T€ belaufen (volles Jahr). [20]

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Die Erstattung des Kreises für die Förderschule erhöht sich ab 2017 um 3 % pro Jahr. Für das Jahr 2017 ergeben sich daher Mehrerträge i. H. v. 6,35 T€, für 2018 6,55 T€, für 2019 6,8 T€ und für 2020 6,95 T€.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13

Reparatur und Unterhaltung des Schulinventars - 0,5 T€, Haltung von Fahrzeugen - 0,5 T€, Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen 1 T€, Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - 0,7 T€ [40]

Fachbereich 66:

Es stehen 10 T€/Jahr für die lfd. Unterhaltung der Außenanlagen zur Verfügung.

Fachbereich 65:

2017 allg. Bauunterhaltung 50 T€, diese Mittel beinhalten die notwendigen Sanierungen des Gebäudes für den weiteren Schulbetrieb mit 40 T€,

2018 allg. Bauunterhaltung 50 T€,

2019 allg. Bauunterhaltung 50 T€,

2020 allg. Bauunterhaltung 50 T€

Bewirtschaftung der Förderschule: 133 T€, dieser Ansatz wird erhöht, weil die Schule vom Kreis Mettmann übernommen wird, die Bewirtschaftung weiterhin über die Stadt Erkrath läuft. Sie beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Abgaben und Steuern, Reinigung nach Tarifierung und sonstiges wie Aufschaltung Brand- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherung nach Prämienanpassung. [65]

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauerverteilt.

Zu Zeile 16:

Aufwendungen für Schulbetriebsausgaben: 1,9 T€ Telefon- und Rundfunkgebühren

Miete/Wartung Kopierer: 1,5 T€

Ab 2017 werden grds. Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

03.01.05

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt 03.01.05 Förderschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	169.400	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.435,00	10.000	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	653,36	400	600	0	600	600	600
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	305.250	0	312.650	320.350	328.200
07 + Sonstige Einzahlungen	303,69	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.392,05	179.800	305.850	0	313.250	320.950	328.800
10 - Personalauszahlungen	120.438,84	92.400	85.800	0	86.700	87.600	88.500
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	145.913,67	283.700	195.700	0	195.700	195.700	195.700
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	21.201,82	13.000	3.400	0	3.400	1.900	1.900
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	287.554,33	389.100	284.900	0	285.800	285.200	286.100
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-279.162,28	-209.300	20.950	0	27.450	35.750	42.700
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.044,27	1.500	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	6.044,27	1.500	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6.044,27	-1.500	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

03.01.05

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.05	Förderschulen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.01.05

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.05 Förderschulen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	6	1	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-6	-1	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt	03.02.01	Schülerbeförderung

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Schülerbeförderung und Fahrkostenerstattung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

§ 97 Schulgesetz NRW, Schülerfahrkostenverordnung vom 16.04.2005 (BASS 11 - 04 Nr. 3.1)

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler

Ziele

Strategisches Ziel

- Sichere und wirtschaftliche Schülerbeförderung auf Grundlage der Schülerfahrkostenverordnung

Operatives Ziel

- Schülerfahrkosten durch jährliche Überprüfung der Voraussetzungen an den aktuellen Bestand anpassen und dadurch reduzieren

Kennzahlen

- Gesamtkosten Schülerbeförderung: 390.400 €
- Anzahl der Fahrschüler/innen insgesamt: 394
- Anzahl der Schokotickets insgesamt: 383
- Anzahl der Schüler/innen im Schülerspezialverkehr insgesamt: 11
- Kosten VRR: 253.241 €
- Kosten Schülerspezialverkehr: 101.100 €
- Kosten Taxi: 38.700 €
- Praktikum/Ausflüge: 3,8 T€

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,18	0,23	0,23	0,23	0,23

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	6,06	6,44	5,59	5,59	5,59	5,59



Teilergebnisplan 2017

03.02.01

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.02 Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt: 03.02.01 Schülerbeförderung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	22.640,16	22.700	21.650	21.650	21.650	21.650
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	22.640,16	22.700	21.650	21.650	21.650	21.650
11 -	Personalaufwendungen	11.001,20	11.800	15.500	15.600	15.700	15.800
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	362.634,98	340.300	371.400	371.400	371.400	371.400
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	143,41	400	100	100	100	100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	373.779,59	352.500	387.000	387.100	387.200	387.300
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-351.139,43	-329.800	-365.350	-365.450	-365.550	-365.650
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-351.139,43	-329.800	-365.350	-365.450	-365.550	-365.650
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-351.139,43	-329.800	-365.350	-365.450	-365.550	-365.650
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-351.139,43	-329.800	-365.350	-365.450	-365.550	-365.650



Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt:	03.02.01	Schülerbeförderung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 07:

Belastungsausgleich - den Gemeinden wird für die wesentlichen Belastungen durch die in § 5 Abs. 2 Satz 1 SchfVO geregelte schülerfahrkostenrechtliche Gleichstellung der Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums zur Sek. I, ein jährlicher finanzieller Ausgleich vom Land gewährt - 21,65 T€ [40]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:

VRR - Im Schuljahr 2016/2017 ca. 410 Fahrschüler davon 399 Fahrschüler im ÖPNV.

Der monatliche Betrag, den der Schulträger an die Rheinbahn entrichtet, ist ein festgeschriebener Betrag. Dieser wurde auf der Basis der abgenommenen School-Ticket-Jahreskarten für freifahrtberechtigte Schüler/Schülerinnen im Januar 2002 festgestellt. Jeweils zu Beginn eines neuen Kalenderjahres werden die monatlichen Beträge unter Berücksichtigung der Entwicklung der Schülerzahlen und des allgemeinen Tarifes (Monatskarte im Ausbildungsverkehr) für das gesamte Kalenderjahr angepasst.

Dazu wird der Januarabgeltungsbetrag des jeweiligen Vorjahres mit der durchschnittlichen gewichteten Preisanhebung der Monatskarte im Ausbildungsverkehr sowie mit dem Verhältnis der Schülerzahlen neues Schuljahr zu altem Schuljahr multipliziert. (Für die Schulen werden die Zahlen aus der amtlichen Schülerstatistik zugrunde gelegt. Für die Zeit vom Schuljahresbeginn bis zum Beginn des zu berechnenden Kalenderjahres sind ggf. notwendige Über- oder Minderzahlungen zu verrechnen.) Für die Berechnung wurden die Schülerzahlen 2016 zugrunde gelegt.

Eine 1,9%-ige Preissteigerung wird eingerechnet, da dies bereits schriftlich von der Rheinbahn angekündigt wurde. Der so ermittelte Betrag ist ein Monatsbetrag, der für 11 Monate im Jahr (ausgenommen Hauptferienmonat) vom Schulträger an den VRR zu zahlen ist.

Bereits im Vorjahr sind die VRR-Kosten aufgrund der wachsenden Anzahl der Fahrschüler enorm gestiegen. Gegenüber dem Jahr 2016 sind ca. 40 T€ mehr zu zahlen.

Die Anzahl der Fahrschüler wächst aufgrund der Schließung der Hauptschulen in den Nachbarkommunen, Beschulung der Hochdahler Schülerinnen und Schüler in der Realschule Erkrath, usw. Zusätzlich können Mehrkosten aufgrund des Landesvorhabens "Kein Abschluss ohne Anschluss - Übergang Schule-Beruf in NRW" entstehen (Unterricht an einem anderen Ort).

Im SSV wird der Gesamtbetrag für die eingesetzten Busse als Tagespauschale pro Bus und pro Schüler, als Fahrzeugpauschale pro Fahrt oder als Fahrzeugpauschale pro Kleinbus gezahlt. Hier sind die Kosten aufgrund der Beförderung der Flüchtlingskinder gestiegen. Die Flüchtlingskinder werden auf die Erkrather Schulen verteilt, so dass teilweise die Beförderung notwendig ist.

Der Ansatz setzt sich aus den VRR-Fahrkosten und den Kosten für den Schülerspezialverkehr (SSV) zusammen. Zudem beinhaltet der Ansatz bei allen weiterführenden Schulen Kosten für die Beförderung zum Betriebspraktikum.

Kosten insgesamt: 371,4 T€

GGs Bayerschule: 2,35 T€

GGs Falkenstraße: 17,05 T€

KGS Johannesschule: 33,55 T€

GGs Millrath: 7,15 T€

GGs Willbeck: 4,85 T€

GGs Sandheide: 6,95 T€

GGs Trills: 4,7 T€

GGs Regenbogen: 4,65 T€

HS Hochdahl: 65,6 T€

RS Erkrath: 49,65 T€

RS Hochdahl: 4,3 T€

GY Erkrath: 130,3 T€

GY Hochdahl: 40,3 T€



Teilfinanzplan 2017

03.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.02 Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt 03.02.01 Schülerbeförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	22.640,16	22.700	21.650	0	21.650	21.650	21.650
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.640,16	22.700	21.650	0	21.650	21.650	21.650
10 - Personalauszahlungen	11.001,20	11.800	15.500	0	15.600	15.700	15.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	332.609,41	340.300	371.400	0	371.400	371.400	371.400
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	143,49	400	100	0	100	100	100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	343.754,10	352.500	387.000	0	387.100	387.200	387.300
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-321.113,94	-329.800	-365.350	0	-365.450	-365.550	-365.650
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

03.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt	03.02.01	Schülerbeförderung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt	03.02.02	Sonstige schulische Aufgaben

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Überwachung der Schulpflicht und Maßnahmen für schulmüde Jugendliche, Inklusionshilfe, Chemikalienentsorgung an Schulen, Geräte- und persönliche Ausstattung, sonstige schulische Einrichtungen (Sondermobiliar/-einrichtungen) Graffiti beseitigung, Schulsozialarbeit, IT-Kooperation mit der Stadt Hilden, Schulentwicklungsplan

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW;

Ratsbeschluss zur Bezuschussung des Schulmüdenprojekts "Zündstoff/Die 2. Chance" vom 12.07.2011 (Sitzungsvorlage Nr. 119/2011);

Lernmittelfreiheit: Verordnung über die Durchschnittsbeträge und den Eigenanteil nach § 96 Abs. 5 SchulG (BASS 16 - 01 Nr. 1), Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit (RdErl. vom 24.05.2005, BASS 16 - 01 Nr. 5),

Ratsbeschluss über die Erhöhung der Durchschnittsbeträge vom 03.06.2003 (Sitzungsvorlage Nr. 90/2003 1. Ergänzung);

Schülerlotseneinsatz durch Ratsbeschluss im Rahmen des HSK 2002 bestätigt, Vertrag mit dem "Trägerverein Verlässliche Schule in Erkrath e.V." vom 12.09.2002, zuletzt geändert am 31.07.2003

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Lehrer/innen

Schülerinnen und Schüler

Eltern und Erziehende

Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Vereine etc.)

Ziele

Strategische Ziele

- Einhaltung der Schulpflicht gewährleisten
- Unfälle verhüten
- Inventar und Fassaden modernisieren
- Schulentwicklungsplan nach Bedarf fortschreiben

Operative Ziele

- Einhaltung der Schulpflicht sowie Wiedereingliederung schulmüder Jugendlicher durch Überwachung sowie Schulmüdenprojekt sicherstellen
- Durch Schulsozialarbeit bei der Lösung von Schul- und Erziehungsproblemen helfen und/oder diese durch geeignete Maßnahmen verhindern
- Städt. Personal mit Dienst- und Schutzkleidung sowie Arbeitsgeräten professionell ausstatten
- Graffitischmierereien an Schulgebäuden möglichst langanhaltend verhindern
- Entwicklung des Erkrather Schulprofils "Lernfelder sozialer Kompetenz" durch Förderung geeigneter Maßnahmen in allen Schulen sichern
- Die IT-Kooperation mit der Stadt Hilden fortführen
- Medienentwicklungsplan der Stadt Erkrath fortschreiben.
- Inklusionshelfer für die Erkrather Schulen beschäftigen

Kennzahlen

- Anzahl der Schüler/innen im Schulmüdenprojekt: 24



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt	03.02.02	Sonstige schulische Aufgaben

- Anzahl wiedereingegliedelter Schüler/innen: 11
- davon:
- Wiedereingliederung Schule: 11
- weiterführende Maßnahme: 0
- Wiedereingliederung Ausbildungsplatz: 0
- Wiedereingliederung Arbeitsstelle: 0
- Anzahl der Zwangszuführungen: 2
- Anzahl der städtischen SchulsozialpädagogInnen: 5
- Anzahl der Schülerlotsen: 4
- Kosten der Graffiti beseitigungen: 6.835 €
- Kosten der IT-Kooperation: 86 T€
- Anzahl der Projekte beim „Lernfelder sozialer Kompetenz“: 7 / Kosten: 9.820 €
- Anzahl der Inklusionshelfer: 12

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	2,00	1,50	1,50	1,50	1,50
Tariflich Beschäftigte	-	4,46	7,71	7,71	7,71	7,71

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	13,22	11,25	28,97	31,18	27,07	27,08



Teilergebnisplan 2017

03.02.02

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.02 Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt: 03.02.02 Sonstige schulische Aufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.663,12	82.700	284.600	286.300	236.000	237.700
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	82.663,12	82.700	284.600	286.300	236.000	237.700
11 - Personalaufwendungen	356.317,18	375.100	539.600	545.300	550.900	556.600
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	177.570,11	229.050	279.500	229.500	229.500	229.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	8.239,96	6.780	8.300	8.350	8.400	8.450
15 - Transferaufwendungen	56.494,55	55.850	111.350	111.350	59.350	59.350
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.597,73	68.200	43.800	23.800	23.800	23.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	620.219,53	734.980	982.550	918.300	871.950	877.700
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-537.556,41	-652.280	-697.950	-632.000	-635.950	-640.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-537.556,41	-652.280	-697.950	-632.000	-635.950	-640.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-537.556,41	-652.280	-697.950	-632.000	-635.950	-640.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-537.556,41	-652.280	-697.950	-632.000	-635.950	-640.000



Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt:	03.02.02	Sonstige schulische Aufgaben

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:
EU-Zuweisung (ESF-Mittel) Projekt "Zündstoff": 52 T€
Landeszuweisung Inklusion: 70 T€
Seit 2017 liegt die Beteiligung der Stadt Hilden an den Kosten für das Projekt "Zündstoff" bei 0 €.

Weiterfinanzierung der Schulsozialarbeit im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT) - Anteil Kreis 65 T€. [11]
Weiterfinanzierung der Schulsozialarbeit im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT) - Anteil Land 97,6 T€. [11]

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:
Kosten der IT-Kooperation mit Hilden: 86 T€, Entsorgung von Chemikalienabfällen: 0,5 T€, Graffiti-Entfernung: 15 T€, 128 T€ für Inklusionshelfer.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:
Der Breitbandausbau mit Glasfaser wird bis Ende des Jahres 2017 soweit vorangeschritten sein, dass bereits einige Schulen angeschlossen werden können. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 50 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:
Kommunaler Anteil am Zuschuss Zündstoff: 59,35 T€
Weiterleitung von ESF-Mitteln für das Projekt "Zündstoff": 52 T€

Zu Zeile 16:
Schutz- und Dienstkleidung: 2 T€, Fort- und Ausbildungskosten FB 40: 6 T€, Gewaltprävention: 12 T€, Aufwendungen für Stadtschulpflegschaft + Schulsozialarbeiter: 3 T€, Ausrüstung der Schülerlotsen: 0,2 T€, Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes 2017: 20 T€

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

03.02.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.02 Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt 03.02.02 Sonstige schulische Aufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.663,12	82.700	284.600	0	286.300	236.000	237.700
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.663,12	82.700	284.600	0	286.300	236.000	237.700
10 - Personalauszahlungen	351.766,18	371.200	535.300	0	540.800	546.300	551.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	177.230,11	229.050	279.500	0	229.500	229.500	229.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	56.494,55	55.850	111.350	0	111.350	59.350	59.350
15 - Sonstige Auszahlungen	23.503,39	68.200	43.800	0	23.800	23.800	23.800
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	608.994,23	724.300	969.950	0	905.450	858.950	864.450
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-526.331,11	-641.600	-685.350	0	-619.150	-622.950	-626.750
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	250.000	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.218,22	22.000	22.000	0	72.000	72.000	70.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	15.218,22	22.000	22.000	0	72.000	322.000	70.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-15.218,22	-22.000	-22.000	0	-72.000	-322.000	-70.000



Teilfinanzplan 2017

03.02.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt	03.02.02	Sonstige schulische Aufgaben

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 25:

In 2019: siehe Einzelmaßnahme 67900253

Zu Zeile 26:

Arbeitsgeräte an Schulen – 7 T€, Mobiliar an Schulen, Sondermaßnahmen und weiterer Ausbau des Ganztages – 15 T€

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Ab dem Jahr 2018 werden jährlich bis 2020 50 T€ für die WLAN-Vernetzung in den Schulen bereitgestellt (Maßnahme-Nr.: 0286).



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

03.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.02 Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt: 03.02.02 Sonstige schulische Aufgaben

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0286

WLAN-Vernetzung aller Schulen

WLAN-Vernetzung der Erkrather Schulen im Rahmen des Projektes "Gute Schule 2020".

Investitionstätigkeit
Einzahlungen

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Auszahlungen

für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	50	50	50	0	0

Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-50	-50	-50	0	0

Maßnahme: 67900253

Schulstandortfestlegung

Planungskosten für einen Grundschulstandort in Alt-Erkrath.

Investitionstätigkeit
Einzahlungen

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Auszahlungen

für Baumaßnahmen

Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	250	0	0	0

Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-250	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	15	22	22	0	22	22	20	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-15	-22	-22	0	-22	-22	-20	0	0

Produktbereich 04

Kultur und Wissenschaft



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Kommunale Kultur und Städtepartnerschaften
Produkt	04.01.01	Alle kulturellen Leistungen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Kulturelle Veranstaltungen; Ausstellungen der bildenden Kunst; Theater und Konzerte; Förderung der Kultur und des Brauchtums; Mahn- und Gedenkstätten; Städtepartnerschaften

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Kulturkonzept "Erkrath Kultur" (Beschluss des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport vom 28.09.1995)
- Richtlinien der Stadt Erkrath für die Gewährung von Zuschüssen an Vereine und Verbände
- Kulturfördergesetz NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Vereine
Verbände

Ziele

Strategische Ziele

- 1.) Kultur, Brauchtum, darstellende Kunst, Kulturtourismus, Ehrenamtl. Engagement, Städtepartnerschaftliche Kontakte, Marktwesen sowie das Gedenken an die Opfer der Weltkriege und die Mahnung der Gesellschaft über die Gewaltherrschaft werden in Erkrath gefördert.
- 2.) Das Stellarium im Bürgerhaus sowie Kultur- und Brauchtumsvereine werden bezuschusst.

Operative Ziele:

- Zu 1.) Im Rahmen der strategischen Ziele werden verschiedene Veranstaltungen durchgeführt.
Zu 2.) Zuschüsse werden vertragsgemäß bzw. richtliniengemäß ausgezahlt.

Ein Kulturbericht mit allen Details zu 1.) und 2.) wird jährlich erstellt.

Kennzahlen:

- Zu 1.) Veranstaltungen wurden durchgeführt: ja Theater/Kabarett/Kindertheater, Trödelmärkte im Bürgerhaus nur teilweise wegen Flüchtlingsunterbringung
Zu 2.) Zuschüsse wurden ausgezahlt: ja

Detaillierte Angaben können dem jährlichen Kulturbericht entnommen werden.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,94	0,44	0,44	0,44	0,44
Tariflich Beschäftigte	-	0,80	1,30	1,30	1,30	1,30

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	53,45	50,65	48,86	48,73	48,32	47,86



Teilergebnisplan 2017

04.01.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Kommunale Kultur und Städtepartnerschaften
Produkt: 04.01.01 Alle kulturellen Leistungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.245,29	600	6.500	6.500	6.500	6.500
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.047,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	143.831,50	143.600	158.600	158.600	158.600	158.600
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	152.123,79	157.200	178.100	178.100	178.100	178.100
11 - Personalaufwendungen	85.978,97	85.300	125.600	127.100	128.600	130.200
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	126.431,98	146.000	160.300	160.300	161.400	160.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.376,46	1.340	1.400	1.400	1.400	1.400
15 - Transferaufwendungen	54.464,07	56.650	55.650	55.650	55.650	55.650
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.333,37	21.100	21.550	21.050	21.550	24.550
17 = Ordentliche Aufwendungen	284.584,85	310.390	364.500	365.500	368.600	372.100
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-132.461,06	-153.190	-186.400	-187.400	-190.500	-194.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-132.461,06	-153.190	-186.400	-187.400	-190.500	-194.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-132.461,06	-153.190	-186.400	-187.400	-190.500	-194.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-132.461,06	-153.190	-186.400	-187.400	-190.500	-194.000



Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.01	Kommunale Kultur und Städtepartnerschaften
Produkt:	04.01.01	Alle kulturellen Leistungen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:
Zuschüsse zum Kulturprogramm (insbesondere LOKart, Jazzsommer) - 6,5 T€

Zu Zeile 04:
Benutzungsgebühren Trödelmärkte und Freizeitkünstlermarkt - 13 T€

Zu Zeile 05:
Eintrittsgelder für kulturelle Veranstaltungen - 158,6 T€ (Theater, Kabarett, Sondervorstellungen, Jazzsommer)

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:
Containerkosten Trödelmärkte - 0,8 T€
Catering Veranstaltungen - 0,9 T€
Aufwendungen für Kulturveranstaltungen - 158,6 T€

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:
Betriebskostenzuschuss Stellarium (37,3 T€), Zuschüsse an städtepartnerschaftliche Begegnungen, Zuschüsse für Brauchtumspflege (9,5 T€), Zuschuss Backhaus (0,15 T€).

Für die Zustiftung Neandertal-Museum werden jährlich 8,7 T€ veranschlagt. [20]

Zu Zeile 16:
Aufwendungen für Städtepartnerschaften - 8,3 T€, Mieten für kulturelle Veranstaltungen - 0,7 T€, Öffentlichkeitsarbeit für Kulturveranstaltungen - 6 T€, Sachausgaben Trödelmärkte und Freizeitkünstlermarkt - 2,3 T€, Kulturtourismus Neandertal - 2,5 T€, Fortbildungskosten - 0,75 T€, Steuern, Versicherungen - 0,1 T€

Dienstreisekosten 0,4 T€ [11]

Ab 2017 werden die Mittel für die Fairtradingstadt (0,5 T€) im Produkt 04.01.01 statt im Produkt 05.01.02 geplant und gebucht. [20]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

04.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.01 Kommunale Kultur und Städtepartnerschaften
Produkt 04.01.01 Alle kulturellen Leistungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.085,29	600	6.500	0	6.500	6.500	6.500
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.095,00	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	143.650,00	143.600	158.600	0	158.600	158.600	158.600
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	164.830,29	157.200	178.100	0	178.100	178.100	178.100
10 - Personalauszahlungen	75.606,97	76.600	120.100	0	121.400	122.700	124.000
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	126.723,79	146.000	160.300	0	160.300	161.400	160.300
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	63.614,75	56.650	55.650	0	55.650	55.650	55.650
15 - Sonstige Auszahlungen	15.916,44	21.100	21.550	0	21.050	21.550	24.550
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	281.861,95	300.350	357.600	0	358.400	361.300	364.500
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-117.031,66	-143.150	-179.500	0	-180.300	-183.200	-186.400
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

04.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Kommunale Kultur und Städtepartnerschaften
Produkt	04.01.01	Alle kulturellen Leistungen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.02	Volkshochschule
Produkt	04.02.01	Besondere Dienstleistung der Volkshochschule Weiterbildung

verantwortlich

Moldon, Ursula

Beschreibung

- Planung und Durchführung von Weiterbildungsveranstaltungen auf der Grundlage des Weiterbildungsgesetzes von NRW
- verbindliche Durchführung von mindestens 3200 Unterrichtsstunden pro Jahr in den Bereichen der Arbeitswelt und beruflichen Fortbildung, lebensbegleitende Bildungsarbeit, gesellschaftlich-kulturelle Entwicklung, Gesundheitsförderung, Schlüsselqualifikationen, soziale und interkulturelle Bildung
- Durchführung von Integrationskursen nach der Integrationskursverordnung des BAMF (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) und dem Zuwanderungsgesetz
- vom BAMF zugelassenes Prüfungszentrum für Deutschprüfungen u.a. als Grundlage für Einbürgerungen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Weiterbildungsgesetz des Landes NRW (WbG NW)
- Kulturkonzept "Erkrath Kultur" (Beschluss des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport vom 28.09.1995)
- Kulturfördergesetz NRW
- Integrationskursverordnung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
- Entgeltordnung der VHS

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Verwaltungsvorstand

Ziele

Strategische Ziele

1. Die Stellung der VHS als wichtigsten Anbieter von Weiterbildungsmaßnahmen für Erwachsene in Erkrath festigen und ausbauen auf der Grundlage des Bildungsauftrages, wie er im Weiterbildungsgesetz des Landes verbindlich vorgeschrieben ist.
2. Als vom BAMF anerkannter Sprachkursträger der Hauptansprechpartner für sprachliche Integration in Erkrath bleiben auf der Grundlage des Zuwanderungsgesetzes
3. Mittelfristige Ziele:
 - 3.1 stärkerer Ausbau des Bereichs Gesundheitsförderung mit stärkerer Auslastung des Abendangebots
 - 3.2 quantitative und qualitative Verbesserung des Bereichs Integrationskurse
 - 3.3 neue Kundengewinnung durch verbesserte Werbeauftritte
 - 3.4 Ausbau des Angebots politische Bildung und Umweltbildung
 - 3.5 das Angebot "Weiterbildung geht zur Schule" vertiefen
 - 3.6 Neuerwerb der Trägerzulassung des BAMF für weitere 4 Jahre für die Fortführung von Integrationskursen und als Prüfungszentrum im Dezember 2016
 - 3.7 Sicherstellung eines Angebotes zum deutschen Spracherwerb für Flüchtlinge und Asylsuchende in Erkrath

Operative Ziele

- zu 3.1 neue Kursleiter im Bereich Gesundheit akquirieren mit Krankenkassenzulassung, Mitarbeit im "Qualitätsring Gesundheit" prüfen, Raumsituation verbessern;
- zu 3.2 verstärkte Kooperation mit dem jobcenter/Integration Point; Erwerb der AZAV-Zertifizierung für berufsfördernde Maßnahmen



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.02	Volkshochschule
Produkt	04.02.01	Besondere Dienstleistung der Volkshochschule Weiterbildung

- zu 3.3 Teilnahme an überregionalen und bundesweiten Datenbanken über den DVV (Dtsch. VHS-Verband), vhs-app
- zu 3.4 Exkursionen anbieten zu europäischen Institutionen für neue Zielgruppen;
- zu 3.5 ESF-Anträge stellen zur Drittmittelfinanzierung schulischer Angebote
- zu 3.6 und 3.7: Kooperation mit den Netzwerken u. der Bücherei, AZAV-Zertifizierung, vgl. 3.2

Kennzahlen

Die Überprüfung der Kennzahlen innerhalb des QM-Systems hat folgende Anpassungen für 2016 erbracht:

- Kennzahl 1: Entwicklung eines bedarfsgerechten Angebots
Ziel: Ausfallquote der durchgeführten Unterrichtsstunden: 28% / Ausfallquote in 2013: 26% / Ergebnis I/15: 40%: Das Qualitätsziel wurde hier also nicht erreicht, was aber in den vielen neuen Angeboten in FB 1 begründet liegt, die ausgetestet werden müssen.
Ergebnis II/15, I/16: 35%. Das Ziel wurde also im Vergleich zum Vorjahr verbessert, aber nicht vollständig erreicht.
- Zahl der Kunden, die mit einem Kursangebot versorgt werden, bei über 80% halten:
Zielerreichung in I/2015: 93%/ in I/16 ebenso.
- Kennzahl 3: organisatorische und pädagogische Rahmenbedingungen: Ziel: Quote der Kundenbeschwerden höchstens 10%: Ergebnis in 2013: mit 9% wurde das Qualitätsziel erreicht / Ergebnis in 2014: unter 8%. In 2015 wurde das Beschwerdemanagement durch eine Software verbessert, die nach organisatorischen, inhaltlichen und personellen Aspekten differenziert.
Ziel in 2016: differenziertere Auswertung von Kundenbeschwerden auch vor dem Hintergrund der Raumveränderungen (Flüchtlingsunterbringung in VHS-Räumen) und inhaltlicher Neuangebote (Mehrtagesreisen). Ergebnis in I/16: Beschwerden unter 10% trotz der erschwerten Bedingungen im BüH, die Beschwerden bezogen sich überwiegend auf diese Raumsituationen. Kaum Beschwerden zum inhaltlichen Angebot
- Kennzahl 4: Bewertung des Veranstaltungserfolges durch Kundenevaluation: Ziel: Erreichen einer Mindestbewertung von 2 - 3 auf den Feedbackbögen / Ergebnis in II/2013 und I/14: 14 Kurse wurden evaluiert, die Bewertung konnte verbessert werden in Bezug auf Inhalte und Organisation; die Raumbewertung lag bei "befriedigend". In II/14 und I/15 wurden 11 Kurse evaluiert. Die Bewertung von Inhalt u. Organisation lag zwischen 1 - 2. Schwere Kritik dagegen an den Räumlichkeiten.
Situation in II/15 und I/2016: Aufgrund der massiven Raumverlegungen in allen Bereichen hat die VHS bewusst auf die Evaluation verzichtet. Unzufriedenheit bei Kunden abzufragen, wenn keinerlei Spielraum für Verbesserungen da ist, macht keinen Sinn.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	4,12	5,03	5,03	5,03	5,03

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	79,71	78,30	74,02	74,03	73,65	73,26



Teilergebnisplan 2017

04.02.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.02 Volkshochschule
Produkt: 04.02.01 Besondere Dienstleistung der Volkshochschule Weiterbildung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	266.220,29	265.450	336.200	336.200	336.200	336.200
03 + Sonstige Transfererträge	1.629,80	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	122.002,55	158.500	123.000	125.500	125.500	125.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.057,76	2.250	2.050	2.050	2.050	2.050
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	391.910,40	426.200	461.250	463.750	463.750	463.750
11 - Personalaufwendungen	259.741,71	261.600	580.500	583.700	587.000	590.300
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.734,84	6.000	5.400	5.400	5.400	5.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.751,67	1.100	1.750	1.800	1.800	1.800
15 - Transferaufwendungen	1.629,80	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	222.813,48	272.650	32.500	32.500	32.500	32.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	491.671,50	544.350	623.150	626.400	629.700	633.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-99.761,10	-118.150	-161.900	-162.650	-165.950	-169.250
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-99.761,10	-118.150	-161.900	-162.650	-165.950	-169.250
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-99.761,10	-118.150	-161.900	-162.650	-165.950	-169.250
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-99.761,10	-118.150	-161.900	-162.650	-165.950	-169.250



Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.02	Volkshochschule
Produkt:	04.02.01	Besondere Dienstleistung der Volkshochschule Weiterbildung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Die Zuweisungen vom Bund/BAMF wurden um 60 T€ auf 160 T€ erhöht, da die Teilnehmerzahlen in den Integrationskursen deutlich steigen und ein zusätzlicher Abendkurs eingerichtet wurde. Die Verpflichtungen durch das Jobcenter nehmen ebenfalls zu. Ebenso enthalten sind Mehreinnahmen durch Prüfungen, vgl. Zeile 16.
Die Zuschüsse vom Land NRW zu förderfähigen Kursen im Pflichtangebot in den Bereichen Arbeitswelt, berufliche Qualifizierung, lebenslanges Lernen, Gesundheitsförderung werden auf 175,2 T€ erhöht.

Folgende Änderungen wurden im AKS am 08.02.2017 beschlossen:

Die Zuschüsse vom Land NRW zu förderfähigen Kursen im Pflichtangebot in den Bereichen Arbeitswelt, berufliche Qualifizierung, lebenslanges Lernen, Gesundheitsförderung werden um 1 T€ erhöht.

Zu Zeile 04:

Erträge aus geförderten und nicht geförderten Kursen werden zusammengefasst mit 120 T€ angesetzt, auch wenn die Entwicklung der TN-Zahlen in 9/16 für das gesamte Herbstsemester noch nicht abzusehen ist.

Ebenso enthalten sind Mehreinnahmen durch Prüfungen, vgl. Zeile 16

Mit enthalten darin sind Beteiligung Oper Düsseldorf 3 T€; (Aufwendungen siehe Zeile 15) + Mehreinnahmen durch Prüfungen und Eigenbeteiligungen BAMF

Folgende Änderungen wurden im AKS am 08.02.2017 beschlossen:

Die Erträge aus geförderten und nicht geförderten Kursen werden im Jahr 2017 um 3 T€ und in den Folgejahren um 5,5 T€ erhöht.

Zu Zeile 05:

Erträge aus Vermietung des Tonstudios: zurzeit nicht aktuell
Erträge aus Getränkeverkauf bei kulturellen Veranstaltungen gleichbleibend kalkuliert mit 0,25 T€
Erträge aus Anzeigenakquise: Sie sind mit 1,8 T€ zu kalkulieren.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]
Der Ansatz für Honorarausgaben wurde von 200 T€ auf 260 T€ erhöht wegen einer verbindlichen Honorarerhöhung des BAMF, vgl. Mehreinnahmen in Zeile 2 und 4 als Kompensation

Zu Zeile 13:

Unterhalt beweglichen Vermögens: Aufwand wurde auf 0,7 T€ reduziert
Sonstige Sachleistungen wie Bewirtung: Aufwand auf 0,7 T€ reduziert
Sonstige Dienstleistungen wie Betreuung Tonstudio und Programmverteilung: Aufwand gleichbleibend bei 4 T€

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:

Rheinoper Düsseldorf: gleichbleibend kalkuliert bei 3 T€

Zu Zeile 16:

- Der Ansatz Aus- und Fortbildungskosten wurde gleichbleibend angesetzt (3,5 T€).
- Geschäftsaufwendungen (25,5 T€): Layout und Druck der Programmhefte, Flyer, Zertifizierung. Einkalkuliert wurden die Mehrkosten für Prüfungen, vgl. Mehreinnahmen Zeile 2 + 4

- Mitgliedsbeitrag zum Landesverband der VHSen NRW mit 2,5 T€ gleichbleibend.

- Dienstreisekosten: 0,5 T€

Folgende Änderungen wurden im AKS am 08.02.2017 beschlossen:

Die Aufwendungen für Prüfungen wurden im Jahr 2017 um 2,5 T€ und in den Folgejahren um 5 T€ erhöht.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

04.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.02	Volkshochschule
Produkt	04.02.01	Besondere Dienstleistung der Volkshochschule Weiterbildung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	245.756,41	265.450	336.200	0	336.200	336.200	336.200
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	124.145,75	158.500	123.000	0	125.500	125.500	125.500
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	257,76	250	250	0	250	250	250
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige Einzahlungen	1.800,00	2.000	1.800	0	1.800	1.800	1.800
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	371.959,92	426.200	461.250	0	463.750	463.750	463.750
10 -	Personalauszahlungen	275.708,71	261.600	580.500	0	583.700	587.000	590.300
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.730,84	6.000	5.400	0	5.400	5.400	5.400
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	206.619,15	272.650	32.500	0	32.500	32.500	32.500
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	488.058,70	543.250	621.400	0	624.600	627.900	631.200
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-116.098,78	-117.050	-160.150	0	-160.850	-164.150	-167.450
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	500,00	0	0	0	0	0	0
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe: (invest. Einzahlungen)	500,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
24 -	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.259,09	20.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	3.000	0	0	0	0	0
30 =	Summe: (invest. Auszahlungen)	7.259,09	23.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
31 =	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6.759,09	-23.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000



Teilfinanzplan 2017

04.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.02	Volkshochschule
Produkt	04.02.01	Besondere Dienstleistung der Volkshochschule Weiterbildung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 26: Enthalten sind 2 T€ für geplante regelmäßige Anschaffungen im GWG im VHS Bereich (z.B. Lehrmaterial, CD-Player etc.)
Enthalten sind 3 T€ für geplante regelmäßige Anschaffungen außerhalb GWG im VHS Bereich (z.B. Whiteboard etc.)



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

04.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.02 Volkshochschule
Produkt: 04.02.01 Besondere Dienstleistung der Volkshochschule
Weiterbildung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	7	23	5	0	5	5	5	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-7	-23	-5	0	-5	-5	-5	0	0



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.03	Musikschule
Produkt	04.03.01	Unterricht und Veranstaltungen

verantwortlich

Mallwitz, Guido

Beschreibung

Kontinuierlicher Musikunterricht und Projekte für unterschiedliche Zielgruppen sowie öffentliche Konzerte und Aufführungen der Jugendmusikschule.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Kulturkonzept "Erkrath Kultur" (Beschluss des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport vom 28.09.1995)
- Schul- und Entgeltordnung
- Kulturfördergesetz NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Ziele

Strategische Ziele

1. Grundsätzliches Interesse von Kleinkindern, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen an der Musik wecken. Dabei sollen Begabungen frühzeitig entdeckt, individuell gefördert und bis zu einer vorberuflichen Fachausbildung durchgeführt werden.
2. Förderung der Persönlichkeitsentwicklung, des Sozialverhaltens, der Kreativität, des Selbstbewusstseins, der Inklusion und Integration sowie des Gemeinschaftssinnes von Kindern und Jugendlichen durch das Kulturgut Musik.
3. Durch Aufführungen, Darbietungen und Unterstützungen sollen musikalische Beiträge zum kommunalen Kulturleben geleistet werden.
4. Nutzung von Fördermitteln

Operative Ziele

Im Sinne der Haushaltskonsolidierung strebt die Jugendmusikschule im Bereich der eigenen Verfügungsberechtigung Einsparungen an.

- 1) Bei den Verwaltungs- und Betriebsausgaben werden Optimierungen bei der Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter, Verbrauchsmaterialien und Druckkosten angestrebt.
- 2) Der Abschluss eines Lizenzabkommens mit der GEMA soll verschoben werden, da sich bei noch teils unklarer Rechtslage Alternativen (Rahmenabkommen) ergeben können.
- 3) Im Bereich der Anschaffung neuer Instrumente soll auch die Möglichkeit des Kaufes gebrauchter Instrumente von privat geprüft werden.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	11,06	10,56	10,56	10,56	10,56

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	37,50	35,03	36,44	36,09	35,75	35,33



Teilergebnisplan 2017

04.03.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.03 Musikschule
Produkt: 04.03.01 Unterricht und Veranstaltungen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.820,56	7.360	7.600	7.600	7.600	7.100
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	257.051,44	260.000	250.000	250.000	250.000	250.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	400,00	400	400	400	400	400
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.753,22	4.670	1.600	1.600	1.600	1.600
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	267.025,22	272.430	259.600	259.600	259.600	259.100
11 -	Personalaufwendungen	682.762,97	698.900	691.000	697.900	704.800	711.800
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.327,56	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	6.853,37	55.430	6.900	6.950	7.000	7.050
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.214,54	17.500	8.650	8.650	8.650	8.650
17 =	Ordentliche Aufwendungen	712.158,44	777.630	712.350	719.300	726.250	733.300
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-445.133,22	-505.200	-452.750	-459.700	-466.650	-474.200
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-445.133,22	-505.200	-452.750	-459.700	-466.650	-474.200
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-445.133,22	-505.200	-452.750	-459.700	-466.650	-474.200
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-445.133,22	-505.200	-452.750	-459.700	-466.650	-474.200



Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.03	Musikschule
Produkt:	04.03.01	Unterricht und Veranstaltungen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:
Landeszuweisung Musikschule: 6,5 T€

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. Hier enthalten sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. [20]

Zu Zeile 04:
Unterrichtsentgelte: 250 T€; Verringerung durch Reduktion der Jahreswochenstunden

Zu Zeile 05:
Auftrittsentgelte: 0,4 T€ [20]

Zu Zeile 07:
Erstattungen aus Versicherungsfällen (betrifft nur Vorjahresergebnisse). [20]
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. [20]

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:
5,8 T€ für Instandhaltung des Instrumentariums (Reparaturen, Stimmungen) sowie Verbrauchsmaterialien (z.B. Saiten, Bögen, Hüllen) und Klaviertransporte.

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. [20]

Zu Zeile 16:
Allgemeine Betriebsausgaben 7,45 T€, untergliedert in:
- GEMA-Gebühren, Druckkosten, sonstige Geschäftsaufwendungen (5 T€): Anschaffung von Ensemblesnoten; Anschaffungen ohne Anlagenwert (z.B. Blockflöten, Kabel); Unterrichtsmaterialien; Reduzierung durch Optimierung bei der Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter, Verbrauchsmaterialien und Druckkosten.
- Verbandsbeiträge (0,95 T€)
- Aus- und Fortbildungskosten (1,5 T€)

Außerdem sind Dienstreisekosten i. H. v. 1,2 T€ enthalten. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

04.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.03 Musikschule
Produkt 04.03.01 Unterricht und Veranstaltungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.303,00	7.000	6.500	0	6.500	6.500	6.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	254.177,56	260.000	250.000	0	250.000	250.000	250.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	400,00	400	400	0	400	400	400
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	142,48	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	261.023,04	267.400	256.900	0	256.900	256.900	256.400
10 - Personalauszahlungen	682.762,97	698.900	691.000	0	697.900	704.800	711.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.829,03	5.800	5.800	0	5.800	5.800	5.800
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	18.250,44	17.500	8.650	0	8.650	8.650	8.650
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	707.842,44	722.200	705.450	0	712.350	719.250	726.250
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-446.819,40	-454.800	-448.550	0	-455.450	-462.350	-469.850
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	25.000,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	25.000,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.053,18	6.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	10.053,18	6.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	14.946,82	-6.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000



Teilfinanzplan 2017

04.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.03	Musikschule
Produkt	04.03.01	Unterricht und Veranstaltungen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 26:
Regelmäßige Anschaffungen und Aktualisierung des Instrumentariums (Leihinstrumente und Unterrichtsausstattung) 5 T€; Reduzierung des Ansatzes durch Prüfung der Anschaffung gebrauchter Instrumente



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

04.03.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.03 Musikschule
Produkt: 04.03.01 Unterricht und Veranstaltungen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	25	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	10	6	5	0	5	5	5	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	15	-6	-5	0	-5	-5	-5	0	0



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.04	Bibliothek
Produkt	04.04.01	Medien Informationen und Veranstaltungen

verantwortlich

Gincel-Reinhardt, Michaela

Beschreibung

Die Stadtbücherei ist eine öffentliche Bildungs- und Kultureinrichtung der Stadt mit den Standorten im Bürgerhaus und im Kaiserhof sowie der kleinsten Filiale, dem automatisierten Bücherschrank, im REWE-Markt in Unterfeldhaus. Als modernes Informations- und Medienzentrum, dessen Bestände frei zugänglich sind, ist sie Anlaufstelle für alle Bürger.

Die grundlegenden Aufgaben der Stadtbücherei sind die Bereithaltung und Ausleihe von Medien, auch in digitaler Form, und die Vermittlung von Informationen, sowie die Durchführung von eigenen Veranstaltungen und solchen in Kooperation mit örtlichen Institutionen, Gruppen und Künstlerinnen und Künstlern. In besonderem Maße wird die Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Kindertageseinrichtungen und den Schulen gepflegt.

Nicht zuletzt ist die Stadtbücherei ein kommunaler Treffpunkt für Jung und Alt.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Kulturförderungsgesetz NRW vom 18.12.2014
- Kulturkonzept "Erkrath Kultur" (Beschluss des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport vom 28.09.1995)
- Bibliothekskonzept
- Benutzungs- und Entgeltordnung der Stadtbücherei in der Fassung vom 16.07.2013
- Lehrplanempfehlungen zum Bibliotheksbesuch von Schulen
- Schulprogramme der am Projekt Bildungspartner beteiligten Schulen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Ziele

Strategische Ziele

1. Die Stadtbücherei strebt an, Hilfestellung bei der Entwicklung der Fähigkeit zum selbst regulierten Lernen geben zu können.
2. Sie bietet qualifizierte Unterstützung bei der Informationsgewinnung durch individuelle Beratung.
3. Sie stellt ein bedarfsgerechtes Medienangebot für die Bildungs- und Freizeitbedürfnisse aller Bürgerinnen und Bürger bereit.
4. Sie strebt die Abdeckung des Informationsbedürfnisses aller Bürgerinnen und Bürger in den Bereichen Kultur, Aus- und Fortbildung, Freizeitgestaltung und Alltagsbewältigung an.
5. Sie will die Kundenzufriedenheit und die intensive Nutzung der Bestände steigern.
6. Die Stadtbücherei möchte mit gezielten medienpädagogischen Maßnahmen erreichen, dass für Kinder der Umgang mit Büchern und anderen Medien selbstverständlich wird.
7. Kreative Leseförderung, die auch Autorenbegegnungen einschließt, soll Spaß am Umgang mit Büchern wecken und den Büchereibesuch attraktiv machen.
8. Die Schulen sollen die Stadtbücherei als verlässlichen Partner erleben, durch den das Lernen in der Schule Unterstützung finden kann.
9. Die Stadtbücherei strebt an, auf technische Veränderungen und gesellschaftliche Entwicklungen in Bezug auf Medien und den Service zeitnah zu reagieren, soweit die Ausstattung mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen dies zulässt.
10. Dem veränderten Kommunikationsverhalten entsprechend, will die Stadtbücherei onlineaffine Menschen mit Web 2.0 Angeboten, basierend auf einem Social Media Plan, erreichen.

Operative Ziele



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.04	Bibliothek
Produkt	04.04.01	Medien Informationen und Veranstaltungen

1. Beibehaltung von 8 regelmäßig stattfindenden Büchereiführungen für Erwachsene, incl. der Teilnehmer von Integrationskursen
2. Beibehaltung der Fernleihbestellungen auf dem Stand vom Vorjahr
3. Beibehaltung des qualitativen und quantitativen Niveaus bei Veranstaltungen für Schulen und Kindertagesstätten;
4. Stärkung der Medien- und Informationskompetenz von Kindern Jugendlichen durch spezielle Führungen sowie die inhaltliche Fortsetzung des Projektes "Jugend: Schule, Berufsstart, Freizeit"
5. Beibehaltung der Ausleihzahlen vom Vorjahr
6. Steigerung der Kundenzufriedenheit durch die Einbindung von Web 2.0 Auftritten sowie durch die Zertifizierung nach ISO 9001:2008 im Rahmen des Qualitätsmanagement-Verbundes.
7. Einbezug der Menschen mit Migrationshintergrund durch Kooperation mit dem Integrationsbeauftragten, dem Integrationsrat, den Vereinen u. der VHS und der Durchführung des Projektes "Stadtbücherei international"

Kennzahlen

- zu 1. Stand 31.12.2015: 9 Veranstaltungen (Verringerung um 10 % zum Vorjahr)
Plan 2017: 8 Veranstaltungen
- zu 2. Stand 31.12.2015: 498 aktive u. passive Fernleihen (Steigerung um 17,45% zum Vorjahr)
Plan 2017: Beibehaltung des Ergebnisses vom Vorjahr
- zu 3. Stand 31.12.2015: 145 Veranstaltungen für Kinder u. Jugendliche (Steigerung um 6,62 % zum Vorjahr)
Plan 2017: Beibehaltung der Anzahl der Veranstaltungen vom Vorjahr; Durchführung von 11 Veranstaltungen für die Zielgruppe "Eltern mit Kleinkindern" - Stand 31.12.2015: 11 Veranstaltungen (Bücherwürmchen)
- zu 4. Stand 31.12.2015: 59 Führungen für Kinder und Jugendliche (Steigerung um 5,9 % zum Vorjahr)
Plan 2017: Beibehaltung der Anzahl der Veranstaltungen vom Vorjahr
- zu 5. Stand 31.12.2015: 213.737 Entleihungen (Verringerung um 4,15 % zum Vorjahr)
Plan 2017: Beibehaltung des Ergebnisses vom Vorjahr
- zu 6. Erhebung der Kennzahlen im Rahmen des Qualitätsmanagement-Verbundes im Ranking mit fünf weiteren Bibliotheken
- zu 7. Stand 31.12.2015: seit 15.08.2015 tägliches Lernen in der Stadtbücherei - Lernpatenangebot mit 98 gemeldeten Lernpaten (Notunterkunft)
Plan 2017: wöchentliche Fortführung der Veranstaltung "Komm und sprich" für Erwachsene, 2 Ausstellungen, 6 Veranstaltungen "mehrsprachiges Vorlesen für Kinder"

Hinweise auf künftige Entwicklung

Wechsel der Büchereileitung zum 01.07.2017

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	6,60	6,47	6,47	6,47	6,47

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	10,84	9,07	9,95	10,17	10,10	9,93



Teilergebnisplan 2017

04.04.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.04 Bibliothek
Produkt: 04.04.01 Medien
Informationen und Veranstaltungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.429,88	3.240	6.400	7.700	7.700	7.300
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.267,30	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	289,09	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	3.073,11	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	48.059,38	40.040	43.200	44.500	44.500	44.100
11 - Personalaufwendungen	335.008,61	339.600	328.400	331.600	334.800	338.100
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.117,75	14.550	14.850	14.850	14.850	14.850
14 - Bilanzielle Abschreibungen	19.196,93	12.360	19.400	19.500	19.600	19.700
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	73.849,85	75.050	71.550	71.550	71.550	71.550
17 = Ordentliche Aufwendungen	443.173,14	441.560	434.200	437.500	440.800	444.200
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-395.113,76	-401.520	-391.000	-393.000	-396.300	-400.100
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-395.113,76	-401.520	-391.000	-393.000	-396.300	-400.100
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-395.113,76	-401.520	-391.000	-393.000	-396.300	-400.100
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-395.113,76	-401.520	-391.000	-393.000	-396.300	-400.100



Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.04	Bibliothek
Produkt:	04.04.01	Medien Informationen und Veranstaltungen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Projekt 2017: Stadtbücherei international; Gesamtkosten: 10 T€; davon konsumtiv 5 T€ (Ergänzung des Medienbestandes); 60% Landesförderung werden beantragt; konsumtiv ca. 3 T€.

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 04:

Benutzungsentgelte der Stadtbücherei: 35 T€

Im Jahr 2016 entsprachen die Leserzahlen und die Ausleihen nicht der Planung, was zu Mindereinnahmen führte. Für 2017 ist eine Erhöhung der Entgelte geplant, damit das Planziel erreicht werden kann.

Zu Zeile 07:

Erträge aus dem Bücherrummel: 1,8 T€

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Honorare im Rahmen des Bücherrummels: 5,5 T€ (teilweise gedeckt durch Erträge i. H. v. 1,8 T€, s. Erläuterung zu Zeile 7). [40]

Zu Zeile 13:

- SMS-Dienst Firma BIBER: 0,15 T€

- Wartungs- und Lizenzkosten Firma Nedap, Selbstverbuchungsplätze, Rückgabeautomaten, Mehrkosten für die Kleinste Filiale Unterfeldhaus (2,4 T€, erstmalig 2016): 9,33 T€

- Mitarbeiterin im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes: 5,34 T€

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. [20]

Zu Zeile 16:

- 51 T€ Medienetat (darin enthalten sind unter anderem: 5 T€ für das "Projekt 2017: Stadtbücherei international", 3 T€ Ankauf von Lizenzen (Anteil Erkrath an der Onleihe); 2 T€ Medien Unterfeldhaus)

- 19 T€ lfd. Kosten inkl. u.a. Zeitschriften (5 T€), Lizenzkosten (1,7 T€), Fernleihkosten (0,4 T€), Einbandkosten (3 T€)

- 1,05 T€ für Mitgliedsbeiträge und Aus- und Fortbildungskosten

- 0,5 T€ für Dienstreisekosten [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

04.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.04	Bibliothek
Produkt	04.04.01	Medien Informationen und Veranstaltungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.143,21	3.150	3.000	0	4.200	4.200	4.200
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.521,50	35.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.847,79	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	3.073,11	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.585,61	39.950	39.800	0	41.000	41.000	41.000
10 - Personalauszahlungen	335.008,61	339.600	328.400	0	331.600	334.800	338.100
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.117,75	14.550	14.850	0	14.850	14.850	14.850
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	78.206,42	75.050	71.550	0	71.550	71.550	71.550
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	428.332,78	429.200	414.800	0	418.000	421.200	424.500
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-379.747,17	-389.250	-375.000	0	-377.000	-380.200	-383.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.000,00	4.100	3.000	0	4.000	4.000	4.000
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	11.000,00	4.100	3.000	0	4.000	4.000	4.000
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.240,75	11.000	10.000	0	11.000	11.000	11.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	2.800	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	14.240,75	13.800	10.000	0	11.000	11.000	11.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.240,75	-9.700	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000



Teilfinanzplan 2017

04.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.04	Bibliothek
Produkt	04.04.01	Medien Informationen und Veranstaltungen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 18:
Projekt 2017: Stadtbücherei - international , Gesamtkosten 10 T€; davon investiv 5 T€ Möbel und technische Geräte; 60% Landesförderung werden beantragt: investiv 3 T€ an Zuwendung (siehe Auszahlung Zeile 26 und 29). [20]

Zu Zeile 26:
Siehe Projekt 2017, Zeile 18: Von den Gesamtinvestitionskosten entfallen auf diese Position 5 T€.
1 T€ Ergänzung des bestehenden Regalsystems; 4 T€ Erneuerung EDV-Einrichtung (Teilersatz der 14 Internetarbeitsplätze für Schüler und für erwachsene Kunden)



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

04.04.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.04 Bibliothek
Produkt: 04.04.01 Medien
Informationen und Veranstaltungen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	11	4	3	0	4	4	4	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	14	13	10	0	11	11	11	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3	-9	-7	0	-7	-7	-7	0	0



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.05	Archiv
Produkt	04.05.01	Verwaltung des Archivgutes

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Ordnung, Verzeichnung und Erschließung der in der Verwaltung entstehenden Informationsträger
Sachgerechte Aufbewahrung des Archivguts
Sichtung, Auswertung und Aufarbeitung von angebotenem Material
Herausgabe heimatgeschichtlicher Veröffentlichungen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Archivgesetz NRW

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Lehrer/innen
Schülerinnen und Schüler
Vereine
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Sicherung und Erhalt der lt. Gesetz aufzubewahrenden Unterlagen
- Dauerhafter Erhalt historisch wertvollen Materials
- Umfassende Dokumentation der Stadtgeschichte

Operative Ziele

Zeitnahe Bearbeitung von Anfragen nach Informationen aus dem Stadtarchiv (insbes. Erbenermittlung, Familienforschung)

Kennzahlen

Beantwortung einfacher Anfragen (ohne weitere Forschungsarbeit) bei Erbenermittlung innerhalb von einer Woche nach Eingang im Archiv (Neuformulierung, Ersterhebung 2017)

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	3,11	2,29	1,83	1,81	1,79	1,78



Teilergebnisplan 2017

04.05.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.05 Archiv
Produkt: 04.05.01 Verwaltung des Archivgutes

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	601,20	610	600	600	600	600
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	807,75	400	400	400	400	400
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	716,60	600	300	300	300	300
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	2.125,55	1.610	1.300	1.300	1.300	1.300
11 -	Personalaufwendungen	65.438,16	65.100	68.200	68.800	69.400	70.000
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.286,08	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.638,04	3.800	1.600	1.600	1.800	1.800
17 =	Ordentliche Aufwendungen	68.362,28	70.200	71.100	71.700	72.500	73.100
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-66.236,73	-68.590	-69.800	-70.400	-71.200	-71.800
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-66.236,73	-68.590	-69.800	-70.400	-71.200	-71.800
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-66.236,73	-68.590	-69.800	-70.400	-71.200	-71.800
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-66.236,73	-68.590	-69.800	-70.400	-71.200	-71.800



Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.05	Archiv
Produkt:	04.05.01	Verwaltung des Archivgutes

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 2:

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. Hier enthalten sind 0,6 T€ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. [20]

Zu Zeile 4:

Verwaltungsgebühren für die Nutzung des Stadtarchivs (z.B. Nachforschungen nach Familienangehörigen).

Zu Zeile 5:

Erträge aus dem Verkauf von Materialien und Schriftstücken durch das Stadtarchiv.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Laufende Kosten aus der Archivverwaltung sowie Kosten für Ausbildung der Mitarbeiterin.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

04.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.05 Archiv
Produkt 04.05.01 Verwaltung des Archivgutes

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	807,75	400	400	0	400	400	400
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	582,10	600	300	0	300	300	300
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.389,85	1.000	700	0	700	700	700
10 - Personalauszahlungen	65.438,16	65.100	68.200	0	68.800	69.400	70.000
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	1.641,40	3.800	1.600	0	1.600	1.800	1.800
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	67.079,56	68.900	69.800	0	70.400	71.200	71.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-65.689,71	-67.900	-69.100	0	-69.700	-70.500	-71.100
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

04.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.05	Archiv
Produkt	04.05.01	Verwaltung des Archivgutes

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Produktbereich 05

Soziale Leistungen



Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.01	Soziale Hilfen

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII:

- Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhalts;
- Finanzielle Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter;
- Leistungen, welche die notwendige Pflege für die Hilfesuchenden sicherstellen, die Beschwerden der Hilfesuchenden erleichtern sowie die Pflegebereitschaft der Pflegeperson erhalten;
- Förderung und Unterstützung ambulanter Angebote; Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten bei der Hilfe zur Pflege;
- materielle Hilfen für Personen bzw. Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht;
- Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, die der Sicherstellung der Versorgung von Haushaltsangehörigen dienen, wenn keiner der Haushaltsangehörigen die erforderliche Haushaltsführung übernehmen kann;
- Übernahme von Bestattungskosten;
- Maßnahmen nach den Bildungs- und Teilhabepaket;

Hinweis:

Die Leistungen nach dem SGB XII werden regelmäßig durch Geld- und Sachleistungen durch die Stadt Erkrath für den Kreis Mettmann als örtlichem Träger der Sozialhilfe auf der Basis der Heranziehungssatzung erbracht. Die Auszahlung der o.g. Leistungen erfolgt nicht aus den Mitteln der Stadt Erkrath, sondern wird unmittelbar im Haushalt des Kreis Mettmann kassenwirksam. Handlungsgrundlage sind neben den Bestimmungen des SGB XII, die hierzu vom Kreis Mettmann erlassenen Arbeitsanweisungen. Die Leistungen des SGB XII sind daher auch Bestandteil des Haushaltes / Produktbuches beim Kreis Mettmann.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales.

Auftragsgrundlage

- SGB I; X, XII
- Ausführungsgesetz des Landes NRW zum SGB XII
- Heranziehungssatzungen des Kreis Mettmann
- Arbeitsanweisungen des Kreises Mettmann
- Bundeskindergeldgesetz (BKKG) und Wohngeldgesetz (WoGG) i.V.m. SGB XII für BuT

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Unterhaltspflichtige
Sozialleistungsempfänger

Ziele

Wirkungs- und Ergebnisziele:

Sicherung der finanziellen Grundlage zur Bestreitung des Lebensunterhaltes und finanzielle Hilfen in besonderen Lebenslagen.

Leistungsziele:

- Eingangsberatung der Hilfesuchenden und Prüfung vorrangiger Ansprüche
- Bewilligung von Sozialleistungen
- Heranziehung von Unterhaltspflichtigen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Besonders im Aufgabengebiet des IV. Kap. SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung) wird zukünftig unverändert mit erheblichen Steigerungen der Fallzahlen gerechnet. Gründe hierfür sind die Absenkung des Rentenniveaus und die verstärkte Überleitung von Hilfeempfängern aus dem ALG II (Jobcenter) nach Erreichen der Altersgrenze.



Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.01	Soziale Hilfen

Möglichkeiten zum Gegensteuern bestehen in den Kommunen nicht.

Grundsätzlich ist festzustellen, dass die Fallzahlen seit Jahren kontinuierlich steigen, was aus der folgenden Kurzdarstellung deutlich wird. Zu den Haushaltsberatungen im Fachausschuss werden ergänzende und aktualisierte Daten bezüglich der Entwicklungen der Fallzahlen zur Verfügung gestellt.

BG = Bedarfsgemeinschaften

Stand	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	17.11.2016
HzL III. Kap. / HzPfl. VII. Kap. SGB XII				
a. Fälle (BG)/in Hilfebezug	157	161	191	181
b. Transferaufwand	964.782,78	1.063.214,18	1.291.036,68	1.263.620,23

Grundsicherung im Alter + bei Erwerbsminderung: IV. Kap. SGB XII

a. Fälle (BG)/in Hilfebezug	569	596	606	631
b. Transferaufwand	3.682.311,16	3.886.869,71	3.989.165,48	3.848.735,32

Bildung und Teilhabe: SGB XII i.V.m. BKKG / WoGG

a. Fälle (BG)/in Hilfebezug	198	182	183	175
b. Transferaufwand	81.232,69	81.428,87	84.801,94	96.860,42

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	2,55	3,55	3,55	3,55	3,55
Tariflich Beschäftigte	-	6,70	10,15	10,15	10,15	10,15

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	12,95	30,74	13,51	13,34	13,17	13,63



Teilergebnisplan 2017

05.01.01

Produktbereich: 05
Produktgruppe: 05.01
Produkt: 05.01.01

Soziale Leistungen
Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Soziale Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	151.200	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	66.105,22	103.000	103.000	103.000	103.000	103.000
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.397,76	16.400	16.400	16.400	16.400	16.400
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	82.502,98	270.600	119.400	119.400	119.400	119.400
11 -	Personalaufwendungen	557.877,64	760.400	769.500	780.250	791.800	761.500
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.498,39	109.200	109.500	109.500	109.500	109.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.126,18	1.100	1.150	1.150	1.150	1.150
15 -	Transferaufwendungen	250,00	250	250	250	250	250
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.465,68	9.400	3.600	3.600	3.600	3.600
17 =	Ordentliche Aufwendungen	637.217,89	880.350	884.000	894.750	906.300	876.000
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-554.714,91	-609.750	-764.600	-775.350	-786.900	-756.600
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-554.714,91	-609.750	-764.600	-775.350	-786.900	-756.600
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-554.714,91	-609.750	-764.600	-775.350	-786.900	-756.600
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-554.714,91	-609.750	-764.600	-775.350	-786.900	-756.600



Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt:	05.01.01	Soziale Hilfen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

In 2016 wurde hier der Personal- und Sachkostenzuschuss im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes geplant (Leistung endete im Jahr 2013; Zuschussprogramm wieder reaktiviert in 2016). Ab 2017 wird dieser Zuschuss im Produkt 03.02.02, Teilergebnisplan, Zeile 02 berücksichtigt, da es sich um den Zuschuss für die Schulsozialarbeiter handelt. [11]

Zu Zeile 03:

Erträge aus Leistungen anderer Sozialleistungsträger (DRV, Krankenkassen, Jobcenter etc), sowie Rückzahlung gewährter Leistungen

Zu Zeile 05:

Mieterträge vom Träger der Caritas-Begegnungsstätte Gerberstr. 7.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Folgende Änderungen wurden in der Ratssitzung am 21.03.2017 beschlossen:

Durch Änderungen des Stellenplanes durch Antrag von SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und BmU verringern sich die Personalaufwendungen in 2017 um 52,2 T€, 2018 um 52,722 T€, 2019 um 53,249 T€ und 2020 um 53,782 T€.

Zu Zeile 13:

Quartalsabrechnung mit dem Kreis Mettmann über die unter Zeile 03 erzielten Erträge, sowie Kosten der Haltung von Fahrzeugen und sonstige Aufwendungen

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:

Ansatz für Härtefallfonds Bildungs- und Teilhabepaket

Zu Zeile 16:

Ansatz beinhaltet sonstige ordentliche Aufwendungen für Aus- und Fortbildung und Dienstreisen.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

05.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.01 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt 05.01.01 Soziale Hilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	151.200	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	90.653,49	103.000	103.000	0	103.000	103.000	103.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.397,76	16.400	16.400	0	16.400	16.400	16.400
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.051,25	270.600	119.400	0	119.400	119.400	119.400
10 - Personalauszahlungen	509.184,64	722.100	727.800	0	735.050	742.400	749.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	72.031,20	109.200	109.500	0	109.500	109.500	109.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	74.641,65	250	250	0	250	250	250
15 - Sonstige Auszahlungen	6.989,91	9.400	3.600	0	3.600	3.600	3.600
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	662.847,40	840.950	841.150	0	848.400	855.750	863.150
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-555.796,15	-570.350	-721.750	0	-729.000	-736.350	-743.750
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

05.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.01	Soziale Hilfen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.02	Leistungen für ausländische Mitbürger

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG):

Bewilligung / Versagung von Leistungen nach dem AsylbLG
Bewilligung von Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt nach dem AsylbLG
Bereitstellung von Arbeitsgelegenheiten (z.B. in den Unterkünften als Hilfshausmeister)
Rückforderung und Vereinnahmung von zu Unrecht erbrachten Leistungen
Bereitstellung von Plätzen in Asylbewerber- und Notunterkünften

- Unterbringung und Belegungsplanung
- Erhebung von Benutzungsgebühren

Unterhaltung und Betrieb der Asylbewerberheime und Notunterkünfte

- Beschaffung von Einrichtungsgegenständen
- Instandhaltung der Einrichtung, Reparaturen
- Überwachung der Hygiene /Schädlingsbekämpfung
- Kontrolle des baulichen Zustandes

Betreuung der Asylbewerber durch eine Sozialarbeiterin der NeanderDiakonie

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)
- Landesaufnahmegesetz (LAufG)
- Erlasse und Richtlinien der Landesregierung

Zielgruppe

Politische Gremien der Stadt
Asylbewerber
Ausländische Mitbürger

Ziele

Wirkungs- und Ergebnisziele:

- Sicherstellung der Versorgung für die Personengruppen des AsylbLG für den Zeitraum des Aufenthalts in Deutschland bzw. bis zur Anerkennung eines dauerhaften Bleiberechts.
- Durchführung von Betreuungsmaßnahmen, die über die Unterbringung und die Hilfestellung hinausgehen und eine bessere Integration und Lebenssituation für die betroffenen Personen schaffen sollen.
- Sozialverträgliche Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen

Leistungsziele:

- Bewilligung von Sozialleistungen
- Schaffung der entsprechenden Rahmenbedingungen in den Unterkünften
- Betreuung der ausländischen Flüchtlinge

Hinweise auf künftige Entwicklung

Es wird erwartet, dass sich die Krisenherde nicht vermindern werden. Somit muss davon ausgegangen werden, dass die Fallzahlen im Vergleich zu den Vorjahren weiter ansteigen. Für das kommende Haushaltsjahr wird mit weiteren Zuweisungen gerechnet, womit ein erhöhter Finanzbedarf besteht, der sich auf den Haushalt auswirkt. Die Ausgaben zur Unterhaltung der Asylbewerberunterkünfte müssen zum Betrieb aller Unterkünfte erhöht werden. Alle Kosten sind zunächst durch die Kommune zu Tragen und werden teilweise durch das Land



Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.02	Leistungen für ausländische Mitbürger

in Form von Pauschalzuweisungen pro Flüchtling erstattet.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	9,84	10,40	10,40	10,40	10,40

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	73,16	100,37	79,17	79,42	79,79	79,71



Teilergebnisplan 2017

05.01.02

Produktbereich: 05
Produktgruppe: 05.01
Produkt: 05.01.02

Soziale Leistungen
Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Leistungen für ausländische Mitbürger

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.338.370,76	1.280.000	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	25.219,35	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	222.301,87	320.000	350.000	350.000	350.000	350.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	911,74	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.906.737,37	4.999.000	3.410.000	3.410.000	3.410.000	3.410.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	7.479,00	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	4.501.020,09	6.645.100	3.801.100	3.801.100	3.801.100	3.801.100
11 - Personalaufwendungen	199.495,11	306.400	502.400	507.200	512.000	516.900
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.143.713,34	2.643.400	1.320.800	1.305.800	1.278.800	1.278.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	7.674,78	250	7.750	7.800	7.850	7.850
15 - Transferaufwendungen	2.257.693,83	3.028.240	2.028.600	2.025.000	2.025.000	2.025.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	543.903,44	642.150	941.400	940.400	940.400	940.400
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.152.480,50	6.620.440	4.800.950	4.786.200	4.764.050	4.768.950
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.651.460,41	24.660	-999.850	-985.100	-962.950	-967.850
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.651.460,41	24.660	-999.850	-985.100	-962.950	-967.850
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.651.460,41	24.660	-999.850	-985.100	-962.950	-967.850
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.651.460,41	24.660	-999.850	-985.100	-962.950	-967.850



Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt:	05.01.02	Leistungen für ausländische Mitbürger

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 03:
Erstattung anderer Leistungsträger und Rückzahlung gewährter Hilfen

Zu Zeile 04:
Nutzungsentuschädigung Unterkünfte Asyl / Spätaussiedler, sowie Mieten

zu Zeile 05:
Miete (Räume) [40]

Zu Zeile 06:
Erstattungen durch das Land NRW nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz für Asylbewerber / Spätaussiedler und Betreuungspauschale

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2017 (AKS, 08.02.2017) wurde der Ansatz für die Betreuungspauschale um 1.140 T€ verringert, da durch die höheren Anerkennungsfälle von Flüchtlingen durch die zuständigen Behörden die Stadt Erkrath nicht mehr für die finanzielle Versorgung der Flüchtlinge zuständig ist. Eine Verringerung der Aufwendungen zu Zeile 15 ist ebenfalls beschlossen worden.

Zu Zeile 07:
Erstattung Verbrauchskosten Stadtwerke, Fernwärme für Asylbewerber und Spätaussiedler

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:
Der Ansatz beinhaltet Honorare für die Interkulturellen Berater, die Kosten der Betreuung von Asylbewerbern durch die NeanderDiakonie sowie die Unterhalts- und Bewirtschaftungskosten.

In 2017 wird der Aufwand für die Bewirtschaftung weiter ansteigen (375 T€), weil die Gebäude Klinkerweg 3 (Container; 32 Pers.) und Steinhof 13 (65 Pers.) als Flüchtlingsunterkunft hinzukommen. Zudem wird der fertiggestellte Westflügel in der Freiheitstr. 13 für rd. 60 Personen und einige Räume in der Schildsheider Str. 53 (8 Personen) zur Verfügung stehen und Bewirtschaftungs-, Unterhaltungs-, und Personalkosten verursachen.

Eine Kostenerstattung erfolgt nur noch nach FlüAG. Hier steht Anfang 2017 eine Neuregelung an.

Fachbereich 65:
2017 allgemeine Bauunterhaltung 192 T€. Diese enthält auch die Unterkünfte Klinkerweg und Steinhof und beinhaltet für Thekhaus, Gruitener Str. und Hochdähler Str. je 5 T€ für die Funkvernetzten Rauchmelder mit Tableau, sowie Freiheitstr. mit 97 T€ für die Bauunterhaltung und Verlagerung der Sanitärcontainer vom Bürgerhaus zur Freiheitstr.
2018 allgemeine Bauunterhaltung 197 T€, darin enthalten ist die Erneuerung der Küchenzeile im Westtrakt der Freiheitstr. mit 17 T€.
2019 und 2020 allgemeine Bauunterhaltung je 180 T€.

Bewirtschaftung Asylheim Freiheitstraße (Zuständig eigentlich FB51, bis auf Weiteres aber auch den FB 65 bewirtschaftet): 250 T€, beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Abgaben und Steuern, nur z.T. Reinigung und sonstiges wie Aufschaltung Brand- und Einbruchmeldeanlagen. Versicherungen nach Prämienanpassung.

Fachbereich 66:
10 T€ Bauunterhaltung

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:
Betreuungspauschale für Asylbewerber und Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2017 (AKS, 08.02.2017) wurde der Ansatz für die Betreuungspauschale um 977,2 T€ verringert, da durch die höheren Anerkennungsfälle von Flüchtlingen durch die zuständigen Behörden die Stadt Erkrath nicht mehr für die finanzielle Versorgung der Flüchtlinge zuständig ist. Eine Verringerung der Erträge zu Zeile 06 ist ebenfalls beschlossen worden.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:
Der Verein "Integral e.V." hat einen Zuschussantrag gestellt. Der Zuschuss wurde vom HFA beschlossen. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 3,6 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 16:
Für den Bereich Asyl werden erstmals Ansätze für Dienstkleidung, sowie Aus- und Fortbildungskosten, i.H.v. 2 T€ für 2017 (3 Neueinstellungen) und 1 T€ für die Folgejahre vorgesehen.
Die Mietkosten für Wohnungen werden steigen. Hierfür sind 928 T€ eingeplant.
Geschäftsaufwand 10,8 T€.

Dienstreisekosten 0,6 T€ [11]

Ab 2017 werden die Mittel für die Fairtradedstadt (0,5 T€) im Produkt 04.01.01 statt im Produkt 05.01.02 geplant und gebucht. [20]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

05.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.02	Leistungen für ausländische Mitbürger

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2017	2018	2019	2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.519.284,30	1.280.000	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	28.887,86	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	236.571,84	320.000	350.000	0	350.000	350.000	350.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	685,76	1.100	1.100	0	1.100	1.100	1.100
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.906.737,37	4.999.000	3.410.000	0	3.410.000	3.410.000	3.410.000
07 + Sonstige Einzahlungen	7.290,35	15.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.699.457,48	6.645.100	3.801.100	0	3.801.100	3.801.100	3.801.100
10 - Personalauszahlungen	199.495,11	306.400	502.400	0	507.200	512.000	516.900
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.532.516,18	2.643.400	1.320.800	0	1.305.800	1.278.800	1.278.800
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	2.226.665,78	3.028.240	2.028.600	0	2.025.000	2.025.000	2.025.000
15 - Sonstige Auszahlungen	378.169,95	642.150	941.400	0	940.400	940.400	940.400
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.336.847,02	6.620.190	4.793.200	0	4.778.400	4.756.200	4.761.100
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.637.389,54	24.910	-992.100	0	-977.300	-955.100	-960.000
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	300,00	0	1.000	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	300,00	0	1.000	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	375.000	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	82.102,41	0	31.000	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.621,76	30.000	33.000	0	3.000	3.000	3.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	97.724,17	405.000	64.000	0	3.000	3.000	3.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-97.424,17	-405.000	-63.000	0	-3.000	-3.000	-3.000



Teilfinanzplan 2017

05.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.02	Leistungen für ausländische Mitbürger

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 19:
1 T€ als Verkaufserlös für das Altfahrzeug, siehe auch Zeile 26

Zu Zeile 25:
Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2017 (AKS, 08.02.2017) wurde der Ansatz für die Machbarkeitsstudie einer Asylbewerberunterkunft an um 31 T€ erhöht. Die Machbarkeitsstudie wurde in der Ratssitzung am 21.03.2017 auf mehrere Standorte ausgeweitet.

Zu Zeile 26:
Ein Kfz aus 1999 soll in 2017 ersetzt werden. Hierfür sind 30 T€ vorgesehen. In Zeile 19 sind 1 T€ als Verkaufserlös für das Altfahrzeug eingeplant. Weitere Fahrzeuge sollen 2021 und 2022 ersetzt werden. [51]
Der Kauf des KFZ ist als Maßnahme im Teilfinanzplan B unter der Nummer 0281 abgebildet. [20]

Außerdem sind hier 3 T€ für die Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung, GWG enthalten. [20]



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

05.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt: 05.01.02 Leistungen für ausländische Mitbürger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0259

**Erwerb von Containern für die
Unterbringung von Asylbewerbern**

Container Variante 1 mit 22 Containern, vorgesehener Standort Klinkerweg hinter der Salzhalle des Bauhofes, für die Unterbringung von Asylbewerbern. Die Containeranlage wurde bereits Anfang 2016 aufgestellt.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	276	0	0	0	0	0	0	0
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1	30	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	1	306	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1	-306	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0260

**Erwerb von Containern für die
Unterbringung von Asylbewerbern
(Variante 2, 32-45 Personen)**

Es sollte eine zweite Containeranlage bestellt werden (2 Ebenen, 16 Zimmer, 32 Personen). Es wurde sich jedoch dafür entschieden, nur die Container Variante 1 (Maßnahmen-Nr. 0259) zu verfolgen.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	98	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	98	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-98	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0281

**Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges
(51-2)**

Die KFZ müssen dringend ersetzt werden, da diese massiv überaltert sind. Dazu wurde ab dem HH 2017 der sukzessive Ersatz vorgesehen. In 2017 soll der Mercedes Sprinter aus 1999 (aktuell 111.000 km) ersetzt werden. Weitere Ersatzbeschaffungen werden grundsätzlich für die Jahre 2021 und 2022 eingeplant. Ob die Umsetzung tatsächlich zu diesem Zeitpunkt erfolgen muss, bleibt abzuwarten und wird jährlich überprüft.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	30	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	30	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-30	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

05.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt: 05.01.02 Leistungen für ausländische Mitbürger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0283
Neubau einer Asylbewerberunterkunft
Gruitener Straße

Für die Planung einer Asylbewerberunterkunft auf der Gruitener Straße sind im Jahr 2017 31 T€ eingeplant. Die ersten groben Ermittlungen haben ergeben, dass für den Bau nach dem Jahr 2020 voraussichtlich ca. 2,6 Mio. € anfallen werden.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	31	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	31	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-31	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 67900273
Bau einer Asylbewerberunterkunft in der
ehemaligen Hauptschule Freiheitstraße

Die Zahl der Asylbewerber steigt weiter. In der Vorlage zum AKS vom 12.11.2014 betrug der Stand der Asylbewerber 178 Personen, Stand 20.11.2014 = 205 Personen. Zur Unterbringung der Asylbewerber wurden in 2014 bereits außerplanmäßig Mittel bereitgestellt für den Umbau des Erdgeschosses im linken Gebäudetrakt. Für die Unterbringung der Asylbewerber wurde im Jahr 2016 auch das 1. Obergeschoss umgebaut.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	82	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	82	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-82	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	15	0	3	0	3	3	3	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-14	0	-2	0	-3	-3	-3	0	0



Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.03	Soziale Vergünstigungen

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

Zuschüsse an Träger der freien Wohlfahrtspflege:

- Seniorenbegegnungsstätten: Caritas, Johanniter, AWO
- Demenznetzwerk Erkrath: Caritas
- Schuldnerberatung: SKFM Erkrath e.V.
- Eltern Café + Deutschkurse: DRK – Familienbildungswerk
- Erkrather Ehrenamtsbörse
- Ehrenamtlicher Behindertenkoordinator der Stadt Erkrath (Aufwandsentschädigung / Sachkosten)

Fahrdienst für Behinderte

SGB XII-Leistungen für Senioren:

- Heimpflegereckosten: Beratung / Antragsaufnahme für Kreis Mettmann
- Zuschuss Essen auf Rädern

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- SGB XII
- Verträge zwischen Stadt Erkrath und Träger der freien Wohlfahrtspflege
- Richtlinien des Kreis Mettmann
- Beschlüsse der politischen Gremien

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Politische Gremien der Stadt
Verbände

Ziele

Strategische Ziele

Förderung der Lebensqualität, der Selbständigkeit und sozialen Teilhabe des betreffenden Personenkreises, sowie Sicherstellung einer bedarfsgerechten Infrastruktur durch die freien Wohlfahrtsverbände mittels finanzieller Unterstützung.

Operative Ziele

- Kostendeckung der Heimaufenthalte für Leistungsbezieher
- Zuschuss zu Mittagmahlzeiten
- Finanzielle Unterstützung der o.g. Zielgruppen (Caritas, Johanniter, AWO, SKFM, DRK- (Familienbildungswerk)) bei der Bereitstellung von Sozialstrukturen
- Zusammenarbeit mit der/dem ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten
- Sicherstellung des Transportes von Behinderten

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45
Tariflich Beschäftigte	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produkt

05.01.03

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.03	Soziale Vergünstigungen

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2017

05.01.03

Produktbereich: 05
Produktgruppe: 05.01
Produkt: 05.01.03

Soziale Leistungen
Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Soziale Vergünstigungen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	17.984,70	18.500	18.500	18.700	18.900	19.100
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	189.962,70	175.500	176.500	176.500	176.500	176.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.086,19	3.300	3.100	3.100	3.100	3.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	211.033,59	197.300	198.100	198.300	198.500	198.700
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-211.033,59	-197.300	-198.100	-198.300	-198.500	-198.700
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-211.033,59	-197.300	-198.100	-198.300	-198.500	-198.700
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-211.033,59	-197.300	-198.100	-198.300	-198.500	-198.700
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-211.033,59	-197.300	-198.100	-198.300	-198.500	-198.700



Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt:	05.01.03	Soziale Vergünstigungen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

zu Zeile 15:
Zuschüsse für die Begegnungsstätten (AWO, Caritas, Johanniter), Schuldnerberatung (SKFM), DRK-Familienbildungswerk, Erkrather Ehrenamtsbörse, sowie das Caritas-Demenznetzwerk.

zu Zeile 16:
Aufwandsentschädigung und Geschäftsaufwendungen der Behindertenbeauftragten.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

05.01.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.03	Soziale Vergünstigungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	17.984,70	18.500	18.500	0	18.700	18.900	19.100
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	189.962,70	175.500	176.500	0	176.500	176.500	176.500
15 - Sonstige Auszahlungen	3.427,65	3.300	3.100	0	3.100	3.100	3.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	211.375,05	197.300	198.100	0	198.300	198.500	198.700
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-211.375,05	-197.300	-198.100	0	-198.300	-198.500	-198.700
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

05.01.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.03	Soziale Vergünstigungen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.04	Projekte und Angebote von Arbeit und Qualifizierung

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

Nach Einstellung der finanziellen Unterstützung durch das Jobcenter ME-aktiv bietet die Stadt Erkrath Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung für einen Empfänger von Arbeitslosengeld II an. Ein weiterer Leistungsempfänger wurde inzwischen als Mini-Jobber eingestellt, der unter Anleitung eines Mitarbeiters der Stadt Erkrath, in den städt. Kindertagesstätten handwerkliche Tätigkeiten kleineren Umfanges zur Entlastung des Kita-Personals durchführt.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- § 16d SGB II

Zielgruppe

Sozialleistungsempfänger

Ziele

Strategische Ziele

Diese Tätigkeiten stellen gemeinnützige Arbeiten dar, die im öffentlichen Interesse liegen und wettbewerbsneutral sind. Sie sollen zur Eingliederung der betroffenen ALG II - Empfänger in den Arbeitsmarkt beitragen.

Operative Ziele

Entlastung des KiTa-Personals und des Immobilienmanagements von handwerklichen Tätigkeiten kleineren Umfanges.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	1,20	1,28	1,28	1,28	1,28

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,27	0,00	2,23	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2017

05.01.04

Produktbereich: 05
Produktgruppe: 05.01
Produkt: 05.01.04

Soziale Leistungen
Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Projekte und Angebote von Arbeit und Qualifizierung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	3.300	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	299,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	299,00	0	3.300	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	61.196,09	63.000	86.000	86.900	87.800	88.700
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.747,82	3.750	2.500	2.500	2.500	2.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	3.245,47	3.270	3.300	3.300	3.300	3.350
15 -	Transferaufwendungen	43.467,62	50.800	51.600	52.700	53.800	54.900
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.907,58	4.000	4.400	1.100	1.100	1.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	112.564,58	124.820	147.800	146.500	148.500	150.550
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-112.265,58	-124.820	-144.500	-146.500	-148.500	-150.550
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-112.265,58	-124.820	-144.500	-146.500	-148.500	-150.550
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-112.265,58	-124.820	-144.500	-146.500	-148.500	-150.550
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-112.265,58	-124.820	-144.500	-146.500	-148.500	-150.550



Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt:	05.01.04	Projekte und Angebote von Arbeit und Qualifizierung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]
Aufwendungen für Honorare. [20]

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Unterhaltung von Fahrzeugen und sonstige Sachleistungen.

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:
Zuschuss SKFM-Projekt "RUNDUM" (bei der Ausgabenplanung wird von einer jährlichen Ausgabensteigerung von rd. 2% durch Tarifierhöhungen ausgegangen)

Zu Zeile 16:
Ehrenamtskarte / Durchführung von Beschäftigungsprogrammen, sowie Schutz- und Dienstbekleidung und sonstige Aufwendungen.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

05.01.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.04	Projekte und Angebote von Arbeit und Qualifizierung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	3.300	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	3.300	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	61.196,09	63.000	86.000	0	86.900	87.800	88.700
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.898,29	3.750	2.500	0	2.500	2.500	2.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	43.467,62	50.800	51.600	0	52.700	53.800	54.900
15 - Sonstige Auszahlungen	2.913,01	4.000	4.400	0	1.100	1.100	1.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	109.475,01	121.550	144.500	0	143.200	145.200	147.200
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-109.475,01	-121.550	-141.200	0	-143.200	-145.200	-147.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

05.01.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.04	Projekte und Angebote von Arbeit und Qualifizierung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Produktbereich 06

Kinder-, Jugend- Familienhilfe



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern in 9 städtischen Kindertagesstätten
Förderung der Betreuungseinrichtungen Freier Träger (12 Kitas)
Betreuung von Kindern im Kindertreff im Bürgerhaus
Betreuung von Kindern in den Spiel- und Lernstuben
Betreuung von Kindern in Tagespflege
Beratung der Eltern

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Jugendhilfeausschuss. [20]

Auftragsgrundlage

- SGB VIII
- KiBiz
- Beitragssatzung
- Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Ziele

Kindertagesstätteneinrichtungen

- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der Kinder
- Beratung und Information der Erziehungsberechtigten
- Erfüllung des Rechtsanspruches

Kinderbetreuung im Kindertreff

- Die Betreuung der anvertrauten Kinder, damit die Familienangehörigen auch ohne ihre Kinder Besorgungen machen und ihren Tätigkeiten nachgehen können. Im Kindertreff haben die Kinder neben Spielen und Basteln die Möglichkeit erste soziale Kontakte zu knüpfen.

Kindertagespflege

- Die Betreuung von Kindern aufgrund der Vermittlung durch das Jugendamt. Die Tagesmütter werden von der Stadt nach der Richtlinie zur Ausgestaltung der Tagespflege Stadt bezahlt. Die Stadt erhebt sozialgestaffelte Kostenbeiträge von den Eltern.

Operative Ziele

Laut Kindertagesstättenbedarfsplan wird im Kindergartenjahr 2016/2017 für Kinder im Alter von 3 Monaten bis 3 Jahre eine Betreuungsquote in Höhe von 25% angestrebt - davon 50% in Einrichtungen und 50% in Tagespflege.

Für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung wird der Rechtsanspruch in Einrichtungen erfüllt.

Kennzahlen

- Anzahl der Tagespflegebetreuungsstunden
- Aufwand/Ertrag/Zuschussbedarf jeweils der Tagespflege und der Kitas

Zur Erfüllung der operativen Ziele werden im Stadtgebiet folgende Plätze angeboten werden:

Kindertagespflege	Alter 3 Monate bis 3 Jahre	Alter 3 Jahren bis zur Einschulung
Kindergartenjahr 2015/2016	160 Plätze	10 Plätze
Kindergartenjahr 2016/2017	202 Plätze	14 Plätze



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Kindertageseinrichtungen	Alter 3 Monate bis 3 Jahre	Alter 3 Jahren bis zur Einschulung
Kindergartenjahr 2015/2016	185 Plätze	1073 Plätze
Kindergartenjahr 2016/2017	181 Plätze	1089 Plätze

Der Zuschussbedarf kann noch nicht berechnet werden, da hierzu die Datengrundlage fehlt. Für das Haushaltsjahr 2017 wurden entsprechenden Vorkehrungen getroffen, damit die Informationen zukünftig ermittelt werden können.

Die Finanzplanung der Kitas für die kommenden Jahre ist abhängig von der jährlich stattfinden Bedarfsermittlung und der sich daraus resultierenden Bedarfsdeckung im Stadtgebiet.

Erläuterungen und Hinweise

Vom Landesjugendamt werden jährlich mit Bescheid folgende Zuschüsse für das Kita-Jahr gewährt:

- Kindpauschalen
- Konnexität U3-Kindpauschalen
- Verfügungspauschalen je Gruppe
- Zusätzliche U3-Pauschalen
- Zuschuss für Familienzentren
- Zuschuss für Mieten
- Ausgleich für Elternbeitragsbefreiung
- Zuschuss für plus-KITA
- Zuschuss für zusätzliche Sprachförderung
- Zuschuss für Kindertagespflege

Inklusion

Zur Finanzierung der Fachkraftstunden werden kindbezogene Pauschalen (5 T€) gewährt.

Sprachförderung

Erstmalig wurden in 2016 Sprach-Kitas eingeführt, woran die Kitas Gretenberg und Millrath-West erfolgreich teilgenommen haben. Gefördert wird die zusätzliche Einstellung einer entsprechenden Fachkraft mit einer halben Stelle je Einrichtung.

Ausbaumaßnahmen

In 2016 konnten die Maßnahme für das Außengelände der Kita Niermannsweg umgesetzt werden. Für 2017 ist die Maßnahme für das Außengelände der Kita Roncalli eingeplant.

Kindertagespflege

Die Nachfrage nach Kindertagespflegeplätze steigt unvermindert an. Anzahl der Kinder/Jahr:

2012/2013: 82 2013/2014: 100 2014/2015: 120 2015/2016: 170 2016/2017: 216

Für die kommenden Jahre wird mit einer Nachfragesteigerung kalkuliert. Ob das Angebot an Tagespflegekräfte entsprechend steigt bleibt abzuwarten, da zukünftig eine Grundlagenschulung mit 300 Unterrichtsstunden (bisher 160 Stunden) verpflichtend wird.

Während die Versorgungsquote im Kita-Jahr 2008/2009 noch 4 % betrug, ist sie im laufenden Kita-Jahr auf fast 15 % aller Kinder in der Kinderbetreuung angestiegen.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40
Tariflich Beschäftigte	-	96,91	99,76	99,76	99,76	99,76

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	52,29	48,02	49,88	50,03	50,03	49,59



Teilergebnisplan 2017

06.01.01

Produktbereich: 06
Produktgruppe: 06.01
Produkt: 06.01.01

Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen
Tagespflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.849.665,95	4.775.860	5.604.200	5.740.500	5.860.350	5.933.500
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.497.411,76	1.747.000	1.837.000	1.924.000	1.924.000	1.924.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	191.667,84	190.600	191.000	191.000	191.000	191.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	292.966,17	2.050	2.400	2.400	2.400	2.400
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	6.831.711,72	6.725.510	7.649.600	7.872.900	7.992.750	8.065.900
11 - Personalaufwendungen	4.951.818,91	5.762.400	5.883.700	6.297.500	6.361.450	6.426.400
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	689.358,49	605.600	772.050	689.150	667.150	685.650
14 - Bilanzielle Abschreibungen	230.659,17	202.080	232.950	234.150	235.300	236.500
15 - Transferaufwendungen	6.812.024,04	7.300.500	8.364.800	8.439.700	8.636.700	8.838.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	378.335,93	135.950	83.250	76.900	76.900	77.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	13.062.196,54	14.006.530	15.336.750	15.737.400	15.977.500	16.263.550
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.230.484,82	-7.281.020	-7.687.150	-7.864.500	-7.984.750	-8.197.650
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.230.484,82	-7.281.020	-7.687.150	-7.864.500	-7.984.750	-8.197.650
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-6.230.484,82	-7.281.020	-7.687.150	-7.864.500	-7.984.750	-8.197.650
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-6.230.484,82	-7.281.020	-7.687.150	-7.864.500	-7.984.750	-8.197.650



Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe:	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt:	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Die vom Landesjugendamt gewährten Zuwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Kindpauschalen für die Tagespflege (§ 22 Abs. 1 KiBiz)
- Kindpauschalen (§ 21 Abs. 1, Satz 1, 2 u. § 21 e Abs. 1 KiBiz)
- Verfügungspauschalen je Gruppe (§ 21 Abs. 3 KiBiz)
- zusätzliche U3-Pauschalen (§ 21 Abs. 4 KiBiz)
- Konnexität U3-Kindpauschalen (§ 21 Abs. 1, S. 3 KiBiz)
- Zuschuss für Mieten (§ 21 Abs. 6 KiBiz)
- Ausgleich für Elternbeitragsbefreiung (§ 21 Abs. 10 u. § 22 Abs. 2, 3 KiBiz)
- Zuschuss plus-KITA (§ 21 a Abs. 1 KiBiz)
- Zuschuss für Familienzentren (§ 21 Abs. 5 KiBiz)
- Zusätzliche Sprachförderung (§ 21 Abs. 1 KiBiz).

Darüber hinaus werden Zuschüsse gewährt für:

- Inklusion. Diese Bezuschussung wird sukzessive auf kindbezogene Pauschalen umgestellt.
- Sprach-Kitas
- Alltagsintegrierte Sprachbildung und Beobachtung (Ablösung von Delphin IV)

Die jeweiligen Betriebskostenzuschüsse für die Kitas wurden gemäß "kibiz-web" ermittelt und für die restlichen Monate des Jahres fortgeschrieben.

Die Einrichtung einer neuen U3-Gruppe in der AWO-Kita Kempen wurde berücksichtigt (21,8 T€), vgl. Zeile 15.

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 04:

Die Kinderzahlen in den Kitas haben sich in den letzten Jahren wenig verändert, so dass daraus keine grundlegende Änderung der Elternbeiträge erwartet wird. Durch die beschlossene Beitragsanpassung ab August 2017 wird eine Mehreinnahme von 5% prognostiziert, für das Jahr 2018 in etwa entsprechend 10%. Auswertung wird der FB 51 erstellen, sobald dies möglich ist.

Die Anzahl Kinder in der Kindertagespflege steigt unverändert an, was entsprechend berücksichtigt wurde.

Zu Zeile 05:

Die Stadt erhält aufgrund vertraglicher Regelungen Mieteinnahmen von den Kitas AWO, Ev. Sandheide und Villa Kunterbunt. Die Räumlichkeiten des Kindertreffs werden untervermietet.

Zu Zeile 06

Aufgrund vertraglicher Regelungen erhält die Stadt Erkrath Erstattungen von den Trägern, wenn durch die Stadt Erkrath Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten durchgeführt werden.

Neu werden hier Kostenerstattungen berücksichtigt, soweit Kinder aus anderen Städten in Erkrather Kitas betreut werden (5 T€).

Zu Zeile 07:

Aufgrund vertraglicher Regelungen erhält die Stadt Erkrath Erstattungen aus Versicherungsschäden von den Trägern, wenn die Stadt Erkrath die Versicherungen führt. Hier werden auch Gutschriften aus Jahreserstattungen der Versorgungsunternehmen verbucht.

Ebenso enthalten sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. [20]

Zu Zeile 11:

Sofern die Zuschüsse für Sprach-Kitas gewährt werden, sind in den Kitas Gretenberg und Millrath-West je eine halbe Stelle einzurichten.

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Kosten für die geplante Gruppenerweiterungen in 4 Kita's (Schinkelstr./Fasanenstr./Millrath West, Unterfeldhaus).

Geplant sind folgende Stellen: 4 Stellen mit der Eingruppierung nach TVöD S8a, 4 Stellen mit der Eingruppierung nach TVöD S4, 1 Stelle mit der Eingruppierung nach TVöD S11b. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 250 T€, für 2018 um 606,40 T€, für 2019 um 612,45 T€ und für 2020 um 618,60 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 13:

Enthalten sind die Kosten für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens und der baulichen Anlagen in Kitas (4,25 T€), Bewirtschaftungskosten Kitas (271 T€), Verpflegungskosten für Kinder in Kitas (150 T€), Aufwendungen für die 3 Rucksackgruppen (24 T€), sowie Erstattungen an andere Träger für Erkrather Kinder in dortigen Einrichtungen (50 T€).

Zusatzkosten durch Wechsel des Caterers in zwei Kitas und voraussichtlich 10 Kinder mehr in der Verpflegung.

Folgende Änderungen wurden im Jugendhilfeausschuss am 16.02.2017 beschlossen:

- Für die Sanierung des Außengeländes der Kita Niemannsweg wird ein Zuschuss in Höhe von 60 T€ zur Verfügung gestellt. Dieser war ursprünglich für das Jahr 2016 vorgesehen.
- Die Aufwendungen für die Rucksackgruppen werden um 16 T€ auf insg. 40 T€ erhöht.

Fachbereich 65:

2017 Allgemeine Bauunterhaltung 167,5 T€ einschl. verschiedene Kleinmaßnahmen sowie

Kita AWO Kempen, Sanierung eines Ü3 Waschrums (Fördermaßnahme) 25 T€, Bodenbelag in einem Gruppenraum 5 T€, Anstrich Holzfenster 6T€,

Kita St. Katharina, Fasanenstraße - Sanierung Personal WC 8 T€, Akustikdecke Gruppenräume incl. Beleuchtung und div. Malerarbeiten 15T€,

Kita Gretenberg - Erneuerung des gesamten Eingangelementes Erhöhung der Kosten um 13 T€, Anschließend Erneuerung der Einbruchmeldeanlage 8T€, Anstrich Holzfenster 4 T€,

Kita Hochdahl-Mitte –Anstrich Holzelemente 7,5 T€ , Akustikdecke Flur 7 T€,

Kita Millrath-West – Anstrich Holzfenster und div. Malerarbeiten 10 T€,

Kita Schinkelstraße – Einbringen einer Horizontalabspernung gegen Feuchtigkeit im KG 10 T€, Lärmschutzmaßnahme im Gruppenraum 4, 3 T€,

Kita Villa Kunterbunt - Fensteranstrich 3 T€,

Kita Willbeck – Erneuerung der Beleuchtung 15 T€, Erneuerung Sonnenschutz 8T€.

2018 allg. Bauunterhaltung 119,5 T€, darin enthalten sind:

Kita AWO Kempen – Bodenbelag im Gruppenraum erneuern 4T€,

Kita Fasanenstr. – div. Malerarbeiten 5 T€,

Kita Hochdahl-Mitte – div. Malerarbeiten 5 T€,

Kita Kattendahl – Anstrich Holzfenster 5T€,



Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe:	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt:	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Kita Millrath-West – Kanaldichtheitsprüfung 5 T€,
Kita Unterfeldhaus – Sanierung eines Waschraums 15 T€,
Kita Willbeck – Erneuerung Bodenbelag im restlichen Flur 5 T€, Erneuerung des gesamten Eingangselementes 30 T€.

2019 allg. Bauunterhaltung 127,5 T€, darin enthalten sind:
Kita AWO Kempen - Bodenbelag im Gruppenraum erneuern 4T€,
Kita Hochdahl Mitte – Erneuerung Bodenbelag im Flur 7,5T€, Kanaldichtheitsprüfung 5 T€,
Kita Kattendahl – Kanaldichtheitsprüfung 5 T€,
Kita Schinkelstr. Div. Malerarbeiten 6 T€,
Kita Unterfeldhaus – Sanierung eines Waschraumes 15 T€,
Kita Villa Kunterbunt - Erneuerung der Heizungsanlage 30 T€,
Kita Willbeck – Kanaldichtheitsprüfung 5 T€.

2020 allg. Bauunterhaltung 115 T€, darin enthalten sind:
Kita Fasanenstraße – Bodenbelag im Flur und Gruppenräumen erneuern 10 T€,
Kita Schinkelstraße – Anstrich Außenfassade Eingangsbereich 5 T€,
Kita Unterfeldhaus – Sanierung eines Waschraumes 15 T€.

Die Sach- und Gebäudeversicherung ist mit 9,3 T€ enthalten, incl. Prämienanpassung.

Folgende Änderung wurden im Jugendhilfeausschuss am 16.02.2017 beschlossen:
- Die Erneuerung der Heizungsanlage in der Kita Villa Kunterbunt wurde auf 2017 vorgezogen. Hierfür wurden 20 T€ zur Verfügung gestellt.

Fachbereich 66:
Bauunterhaltung 60 T€

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:
Die Zuschüsse an die Freien Träger werden mit Unterstützung von "kibiz-web" nach den Vorgaben des Landesjugendamtes erstellt. Die jährliche Erhöhung der Kindspauschalen um 3% wurde berücksichtigt.

Für Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen muss der Ansatz erneut erhöht werden, da die Nachfrage nach Kindertagespflege weiter angestiegen ist. Die Kosten steigen unvermindert, auch verstärkt durch die Erhöhung der Stundensätze der Tagespflegepersonen und der in 2016 beschlossenen neuen Urlaubsregelung.

Für die Sanierungsmaßnahme der Außenanlage in der Kindertagesstätte Roncalli, Tannenstraße, wurde 120.000 € berücksichtigt (JHA 31.08.2016).
Die Einrichtung einer neuen Ü3-Gruppe in der AWO-Kita Kempen wurde berücksichtigt (21,8 T€), ebenso der städt. Eigenanteil über 2,45 T€.

Zu Zeile 16:
Bedingt durch die abgeschlossene Marte-Meo- und BaSik-Fortbildungen kann der Ansatz für Aus- und Fortbildungskosten auf 15 T€ reduziert werden. Darin sind Aus- und Fortbildungskosten für neue SachbearbeiterInnen enthalten.
Weiter besteht eine Nachfrage nach einem höheren Qualifizierungsbedarf für die Tagespflegepersonen, so dass hierfür 10 T€ zum Ansatz gebracht werden.
Des weiteren Gerätemieten für Kitas (1,5 T€).
105 Kinderstühle sind für die Kitas Falken-, Schinkelstr. und Millrath-West vorgesehen (6,5 T€), 4 T€ für diverse Einrichtungsgegenstände geplant. Verbrauchs- und Spielmaterial, Kleinklektro- und Kleinmöbel für Kitas (33,85 T€).
Dem Elternbeirat werden Verfügungsmittel in Höhe von 1 T€ bereitgestellt.
Dienstreisekosten 1,9 T€ [11]

Folgende Änderung wurden im Jugendhilfeausschuss am 16.02.2017 beschlossen:
- Für das Programm KitaVM werden 9,5 T€ eingeplant.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

06.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.785.911,11	4.733.000	5.560.200	0	5.697.000	5.817.450	5.891.500
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.525.842,94	1.747.000	1.837.000	0	1.924.000	1.924.000	1.924.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	191.517,84	190.600	191.000	0	191.000	191.000	191.000
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.914,93	10.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
07 +	Sonstige Einzahlungen	20.331,27	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.533.518,09	6.682.600	7.605.200	0	7.829.000	7.949.450	8.023.500
10 -	Personalauszahlungen	4.892.945,25	5.735.500	5.857.900	0	6.270.400	6.333.050	6.396.500
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	650.938,11	605.600	792.050	0	689.150	667.150	685.650
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	6.800.413,85	7.300.500	8.364.800	0	8.439.700	8.636.700	8.788.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	104.295,61	135.950	83.250	0	76.900	76.900	77.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.448.592,82	13.777.550	15.098.000	0	15.476.150	15.713.800	15.947.150
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.915.074,73	-7.094.950	-7.492.800	0	-7.647.150	-7.764.350	-7.923.650
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	51.405,00	0	76.350	0	0	0	0
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe: (invest. Einzahlungen)	51.405,00	0	76.350	0	0	0	0
Auszahlungen								
24 -	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	15.467,27	10.000	88.000	0	10.000	10.000	10.000
25 -	für Baumaßnahmen	34.014,60	80.000	140.000	0	115.000	700.000	696.000
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	28.334,42	25.100	37.300	0	33.100	25.100	25.100
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	63.405,00	0	76.350	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Summe: (invest. Auszahlungen)	141.221,29	115.100	341.650	0	158.100	735.100	731.100
31 =	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-89.816,29	-115.100	-265.300	0	-158.100	-735.100	-731.100



Teilfinanzplan 2017

06.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 12:

Folgende Änderung wurden im Jugendhilfeausschuss am 16.02.2017 beschlossen:

Auszahlung für eine Rückstellung für unterlassene Instandhaltung zur Erneuerung einer Eingangstür in der Kita Gretenberg (20 T€).

Zu Zeile 18:

Landeszuschuss für den Umbau und die Ausstattung von neu gegründeten Kinder- und Großtagespflegen

Zu Zeile 24:

2017 ist konkret vorgesehen:

5 T€ in der Kita Schliemannstraße für eine neue Schaukel

8 T€ in der Kita Hochdahl Mitte für ein neues Spielehaus

15 T€ in der Kita Schinkelstraße für eine Pumpe und ein U3 Spielgerät

25 T€ in der Kita Willbeck für die Beschaffung einer neuen Zaun- und Toranlage (Maßnahmen-Nr.: 0270)

35 T€ in der Kita AWO Kempen für die Ersatzbeschaffung von Spielgeräten (Maßnahmen-Nr.: 0272) [66]

Zu Zeile 25:

Folgende Maßnahme wurde für 2017 angemeldet

0251 für die Kita Unterfeldhaus 70 T€ für eine neue Außenanlage [66]

Folgende Änderung wurden im Jugendhilfeausschuss am 16.02.2017 beschlossen:

0287 Planungskosten im Jahr 2017 für einen Neubau einer Kita.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Investitionspakt: Maßnahme Nr. C 8. Neubau Kita Sandheide. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 35 T€, für 2018 um 115 T€, für 2019 um 700 T€ und für 2020 um 650 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 26:

Kauf von Einrichtungsgegenständen (inkl. GWG): 37,3 T€

Kita Hochdahl-Mitte in 2020 neue Einbauküche 18T € und neue Kinderküchen in den vier Gruppenräumen 28 T€ [65]

Zu Zeile 28:

Weiterleitung Landeszuschuss für den Umbau und die Ausstattung von neu gegründeten Kinder- und Großtagespflegen, vgl. Zeile 18



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

06.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt: 06.01.01 Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: U 3 0018									
Ausbau von U 3 Plätzen Kita									
Falkenstraße									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	-1	0	0	0	0	0	0	0	0
(Einzahlungen ./ Auszahlungen)									
Maßnahme: U 3 0023									
Ausbau von U 3 Plätzen Kita									
Schildsheiderstraße (evang. Kirche)									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

von aktivierbaren Zuwendungen	12	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	12	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	-12	0	0	0	0	0	0	0	0
(Einzahlungen ./ Auszahlungen)									
Maßnahme: U 3 0026									
Ausbau von U 3 Plätzen Brechtstraße									
(kath. Kirche)									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	39	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Einzahlungen	39	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

von aktivierbaren Zuwendungen	39	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	39	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(Einzahlungen ./ Auszahlungen)									



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

06.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt: 06.01.01 Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0016

Außenanlagen in Klgä. Sondermaßnahmen

Auf dem Außengelände der Kita Dörpfeldstraße wird die Spielbereichseinfassung erneuert (25.000 €), Gleiches erfolgt in der Kita Schliemannstraße (5.000 €). Weiterhin wird der Vorgarten im Spielbereich der Kita Unterfeldhaus umgestaltet (20.000 €), und in der Kita Falkenstraße wird ein U3-Spielbereich neu angelegt (5.000 €).

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	18	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	18	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-18	0	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0251

Kita Unterfeldhaus Außenarbeiten

Sanierung Terrassenbereich, Umgestaltung (Befestigung) Hangbereich. Planungskosten und GaLaBauarbeiten
Der Plattenbelag (weitgehend Waschbeton) der Terrasse weist aufgrund des Alters sowie durch Wurzeln Schadstellen auf, die durch Reparaturen nicht mehr auszugleichen sind. Die Hangfläche wird durch Nutzung und durch Wasser immer abgetragen und ausgesprützt. Damit Unfallstellen nachhaltig beseitigt werden können und außerdem die Nutzbarkeit des Geländes verbessert wird, muss dieser Außenbereich neu gestaltet und umgebaut werden.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	40	70	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	40	70	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-40	-70	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0270

Beschaffung Zaun- und Toranlage Kita Willbeck

Aufgrund häufiger Einbrüche und den damit verbundenen Schäden soll das Gelände der Kita Willbeck durch eine höhere Zaun und Toranlage gesichert werden.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	25	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	25	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-25	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

06.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt: 06.01.01 Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0272
Ersatzbeschaffung Spielgeräte Kita
AWO Kempener Straße

Die Turmkombination aus dem Jahr 2002 und die Nestschaukel aus dem Jahr 2004 in der Kita AWO Kempener Straße sollen ersetzt werden.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen									
	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	35	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	35	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-35	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0287
Neubau Kita Alt-Erkrath

Im Bereich Alt-Erkrath soll eine neue Kindertagesstätte gebaut werden. Ein Standort liegt noch nicht fest. Die Planungskosten belaufen sich im Jahr 2017 auf 35 T€. Die genauen Baukosten können erst Ende 2017 abgeschätzt werden. Pro Gruppe kann mit ca. 550 T€ Bau- und Planungskosten kalkuliert werden.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen									
	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	35	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	35	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-35	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

06.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt: 06.01.01 Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 2001
Investitionspakt Soziale Integration im Quartier

Mit dem Investitionspakt Soziale Integration im Quartier werden folgende Ziele verfolgt:

- Schaffung von Orten der Integration und des sozialen Zusammenhalts im Quartier,
- Qualifizierung von Einrichtungen der unmittelbaren oder mittelbaren öffentlichen sozialen Infrastruktur, auch durch Herstellung von Barrierearmut und -freiheit,
- Errichtung, Erhalt, Ausbau und Weiterqualifizierung von Grün- und Freiflächen.

Die Stadt Erkrath beantragt für Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept (siehe Maßnahme Nr. 2000: Soziale Stadt Sandheide) Mittel aus dem Förderprogramm Investitionspakt. Die Förderquote liegt bei 90%.

Die Gesamtkosten des Programmes Soziale Stadt Sandheide inkl. des Programmes Investitionspakt Soziale Integration im Quartier belaufen sich auf ca. 29,75 Mio. € (ohne Personal- und Zinsaufwand).

Für detaillierte Informationen zu den Projekten 2000 und 2001 wird auf die jeweiligen Übersichten im Haushaltsplan verwiesen (Vorbericht/Übersichten je betroffenem Produkt).

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	0	0	35	0	115	700	650	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	35	0	115	700	650	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-35	0	-115	-700	-650	0	0

Maßnahme: 67900264
KiTa Sandheide; Barrierefreier Zugang

Die Kita Sandheide soll einen neuen barrierefreien Zugang erhalten. 2015 soll die Zuwegung geplant, 2016 neu gebaut werden.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	0	40	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	40	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-40	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	13	0	76	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	71	35	140	0	43	35	81	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-59	-35	-64	0	-43	-35	-81	0	0



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

Kinder- und Jugendkulturarbeit
Bildungs-, und Erholungs- und Freizeitangebote
Ferienprogramme, Gemeinwesenarbeit
Koordinierung und Förderung verbandlicher Kinder- und Jugendarbeit
Kooperation Jugendhilfe und Schule
Jugendschutz

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Jugendhilfeausschuss

Auftragsgrundlage

§§ 11 + 12 + 13 SGB VIII

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Eltern und Erziehende
Kinder und Jugendliche

Ziele

Strategische Ziele

- Junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung fördern und dazu beitragen, Benachteiligung zu vermeiden oder abzubauen.
- Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Erziehung beraten und unterstützen
- Kinder und Jugendliche vor Gefahren für ihr Wohl schützen
- Dazu beitragen, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und ihre Familien sowie eine kinder- und familienfreundliche Umwelt zu erhalten oder zu schaffen

Operative Ziele

1. Es werden drei Jugendberatungsstellen, ein Kinderhaus und ein Haus der Offenen Tür (in Trägerschaft des TSV-Hochdahls) betrieben. In 2017 wird der Neubau des „Jugendcafé am Skaterpark“ fertig gestellt. Während der Bauzeit werden den Jugendlichen Öffnungszeiten in der Bücherei im Bürgerhaus angeboten und es finden Arbeitsgemeinschaften in Kooperation mit der Carl-Fuhlroo-Schule statt.
2. Jugendschutz: Es werden nach Bedarf zu folgenden Themen Schulungen für Eltern, Schüler, Lehrer, Erziehern und anderen Multiplikatoren angeboten: -Mobbing, -Erziehung, -sexueller Mißbrauch, -Sucht, -Medienkonsum, -Gewalt und andere.
3. In 8 Ferienwochen werden Programme für Kinder angeboten. Außerdem finden im Frühjahr während der Schulzeit Kinderkurse statt.
4. Der Jugendrat trifft sich 6x im Jahr und vertritt die Interessen von Kindern und Jugendlichen in Erkrath.
5. Jährlich findet ein Kinderfest statt.

Kennzahlen

- Zu 1. Die genannten Einrichtungen halten insgesamt 105 Wochenöffnungsstunden vor.
Zu 2. Es werden mindestens 350 Personen in verschiedenen Schulungen aus-/fortgebildet.
Zu 3. Es werden Plätze für insgesamt mindestens 900 Kinder angeboten.
Zu 4. Der Jugendrat hat sich in 2016 neu konstituiert. Er legt fest welche und wieviele Veranstaltungen er für Jugendliche durchführt. Dabei kooperiert er mit anderen Institutionen. Engagiert sich besonders für die Integration jugendlicher Flüchtlinge.
Zu 5. An dem Kinderfest beteiligen sich 30 oder mehr Institutionen. Es können über 700 Kinder und deren Eltern teilnehmen.



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Mit der Fertigstellung des Neubaus der Jugendberatungsstelle am Skaterpark in 2017, wird die städtische Jugendarbeit einen weiteren starken Impuls erhalten. Durch die Erweiterung des Raumangebotes sind zusätzliche Möglichkeiten vorhanden.

Erläuterungen und Hinweise

Für folgende Bereiche wird ein Jahresbericht erstellt, der im Jugendhileausschuss in der 2. Sitzung des Jahres vorgestellt und erläutert wird:

Kinder- und Jugendzentrum des TSV

Jugendberatungsstelle am Sakaterpark

Jugendtreff am Skaterpark

Juca (Jugendcafé im Kaiserhof)

Kinderhaus Sandheide

Bericht der Kinder- und Jugendschutzbeauftragten

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	10,83	10,83	10,83	10,83	10,83

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	2,56	2,32	7,88	7,94	8,00	7,99



Teilergebnisplan 2017

06.02.01

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.02 Kinder- und Jugendarbeit
Produkt: 06.02.01 Förderung von Kindern und Jugendlichen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.693,76	90	56.200	56.200	56.200	56.200
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.634,12	20.000	21.000	22.000	22.000	22.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	141,51	0	200	200	200	200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	2.123,74	500	500	500	500	500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	1.700	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	21.593,13	22.290	77.900	78.900	78.900	78.900
11 - Personalaufwendungen	563.196,42	626.200	622.900	629.000	635.200	641.400
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91.280,57	94.350	101.050	104.350	105.350	100.350
14 - Bilanzielle Abschreibungen	34.034,76	37.600	34.400	34.550	34.700	34.900
15 - Transferaufwendungen	87.996,71	116.500	172.000	167.000	152.000	152.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	67.118,44	87.250	58.600	58.600	58.600	58.600
17 = Ordentliche Aufwendungen	843.626,90	961.900	988.950	993.500	985.850	987.250
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-822.033,77	-939.610	-911.050	-914.600	-906.950	-908.350
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-822.033,77	-939.610	-911.050	-914.600	-906.950	-908.350
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-822.033,77	-939.610	-911.050	-914.600	-906.950	-908.350
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-822.033,77	-939.610	-911.050	-914.600	-906.950	-908.350



Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe:	06.02	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt:	06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. Hier enthalten sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sowie sonstige ordentliche Erträge [20].

Weiterleitung des Landeszuschusses der offenen Kinder- und Jugendarbeit gem. Vertrag an den TSV Hochdahl.

s. auch Zeile 15

Zu Zeile 04:

Der Ansatz beinhaltet Benutzungsgebühren, Teilnahmegebühren für Seminare und Elternbeiträge.

Auf Grund der Ergebnisse der Vorjahre ist der Ansatz dauerhaft auf 20 T€ zu reduzieren.

Folgende Änderung wurden im Jugendhilfeausschuss am 16.02.2017 beschlossen:

Aufgrund der Erhöhung der Entgelte für die Betreuung der Grundschulkinder im Kinderhaus Sandheide werden mit Mehrerträgen i. H. v. mit 1 T€ im Jahr 2017 und für die Jahre 2018 ff. mit Mehrerträgen i. H. v. 2 T€ gerechnet.

Zu Zeile 07:

Der Ansatz beinhaltet Erstattungen von Versicherungen sowie Erstattungen von Guthaben und Nebenkosten aus Vorjahren. [20]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Honorare 15 T€ (Ausgliederung aus Zeile 16) [51]

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Soziale Stadt: Personalkosten

Ergänzung zum Stellenplanentwurf 2017.

Eine Stelle EG S12. Es ist beabsichtigt, im Fachbereich 51 einen Quartiersmanager / eine Quartiersmanagerin mit dem Schwerpunkt Soziale Arbeit einzustellen. Die Stelle wird benötigt, um im Rahmen des Projektes "Soziale Stadt" den erheblichen Koordinations- und Abstimmungsbedarf sowie die Zusammenarbeit mit zahlreichen Akteuren leisten zu können. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 16,20 T€, für 2018 um 64,50 T€, für 2019 um 65,20 T€ und für 2020 um 65,80 T€ erhöht worden.

Folgende Änderungen wurden in der Ratssitzung am 21.03.2017 beschlossen:

Durch Änderungen des Stellenplanes durch Antrag von SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und BmU verringern sich die Personalaufwendungen in 2017 um 16,2 T€, 2018 um 64,5 T€, 2019 um 65,2 T€ und 2020 um 65,8 T€.

Zu Zeile 13:

Der Ansatz beinhaltet insbesondere folgende Komponenten:

- Wartung der Skateranlage Alt-Erkrath 3,5 T€
- Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung 32,15 T€
- Haltung von Fahrzeugen 6 T€
- Aufwendungen für Werk- und Beschäftigungsmaterial 7 T€ (Erhöhung um 1,7 T€, da 20% als Eigenleistung für den Kulturrucksack des Landes NRW in 2017 und 2018 übernommen werden müssen)

Fachbereich 65:

2017 Allgemeine Bauunterhaltung 14 T€, darin enthalten sind Malerarbeiten und Reparaturen des Bodenbelags im Jugendtreff Unterfeldhaus 11 T€,

2018 Allgemeine Bauunterhaltung 17,3 T€, darin enthalten sind die Kanaldichtheitsprüfung Kinderhaus Sandheide 3,3 T€ und Außenanstrich Jugendtreff Unterfeldhaus 6 T€,

2019 Allgemeine Bauunterhaltung 20 T€, darin enthalten sind die Erneuerung der Heizungsanlage des Jugendtreffs Unterfeldhaus 10 T€,

2020 Allgemeine Bauunterhaltung 15 T€.

Die Sach- und Gebäudeversicherung ist mit 0,4 T€ enthalten, incl. Prämienanpassung.

Fachbereich 66:

- Sanierung von Bolzplätzen (35 T€)
- Laufende Unterhaltung der Außenanlagen Kinderhaus Sandheide (3 T€)

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:

Der Ansatz beinhaltet im Wesentlichen geleistete Zuschüsse (96,5 T€), die Weiterleitung des Landeszuschusses für die offene Kinder- und Jugendarbeit an den TSV Hochdahl (vgl. Z. 2), sowie den befristeten Zuschuss an "füreinander e.V." [51].

Zu Zeile 16:

Aus- und Fortbildungskosten (5 T€)

Mieten und Pachten (15 T€)

Geschäftsaufwendungen (38 T€), darin enthalten Stadtranderholung/Ferienspaß, Kinderkurse, Sonderveranstaltungen des Jugendcafés

Verringerung des Ansatzes, da neues SK für Honorare eingerichtet werden musste (s. Zeile 11). [51]

Dienstreisekosten: 0,6 T€

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

06.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.500,00	0	56.000	0	56.000	56.000	56.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.437,84	20.000	21.000	0	22.000	22.000	22.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	141,51	0	200	0	200	200	200
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	2.123,74	500	500	0	500	500	500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.203,09	20.500	77.700	0	78.700	78.700	78.700
10 - Personalauszahlungen	563.196,42	626.200	622.900	0	629.000	635.200	641.400
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	94.482,81	94.350	101.050	0	104.350	105.350	100.350
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	87.048,66	116.500	172.000	0	167.000	152.000	152.000
15 - Sonstige Auszahlungen	67.506,05	87.250	58.600	0	58.600	58.600	58.600
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	812.233,94	924.300	954.550	0	958.950	951.150	952.350
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-791.030,85	-903.800	-876.850	0	-880.250	-872.450	-873.650
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.500,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	500	0	500	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	4.500,00	0	500	0	500	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	25.000	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	103.111,20	93.000	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.094,59	129.950	43.100	0	23.000	3.000	3.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	105.205,79	222.950	68.100	0	23.000	3.000	3.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-100.705,79	-222.950	-67.600	0	-22.500	-3.000	-3.000



Teilfinanzplan 2017

06.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 26:

Maßnahme 67900119, Ballfangzaun Bolzplatz Fasanenstraße 25 T€ [66]

Maßnahme 67900195, Neubau Jugendcafé Am Skaterpark; hier: Inneneinrichtung 1,1 T€ [51]

Küche Jugendcafé 10 T€ [65]

Spülmaschine Kinderhaus Sandheide 3,5 T€ [65]

Ersatzbeschaffung eines Kleintransporters aus 2005 mit 25 T€ in 2017 und Ersatzbeschaffung eines Kfz aus 2006 mit 20 T€ in 2018. Als Verkaufserlös sind je Fahrzeug 500 € in Zeile 19 vorgesehen. [51]

Kauf von Einrichtungsgegenständen 3,5 T€ [51]



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.02 Kinder- und Jugendarbeit
Produkt: 06.02.01 Förderung von Kindern und Jugendlichen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0280
Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges
(51-1)

Ein Kraftfahrzeug (Transit aus 2005 (115 tkm und Automatik)) muss dringend ersetzt werden, da dieses massiv überaltert ist. Für den Haushalt 2017 ist der Ersatz vorgesehen.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	25	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	25	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-25	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 67900119
Ballfangzaun Bolzplatz Fasanenstraße

Der Ballfangzaun des Bolzplatzes Fasanenstraße muss in 2017 erneuert werden.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	25	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	25	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-25	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 67900195
Neubau Jugendcafé Skaterpark

Die Planungen des Jugendcafés am Skaterpark sind weiter fortgeschritten. Aufgrund verschiedener Unvorhersehbarkeiten (Undichtigkeit am Kanal daher Neuverlegung mit Spülbohrverfahren und neue Revisionsschächte) und die Umplanung auf Einbauschränke in den Räumen im OG erhöhen sich die Gesamtkosten.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	103	93	0	0	0	0	0	0	0
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	125	11	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	103	218	11	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-103	-218	-11	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

06.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.02 Kinder- und Jugendarbeit
Produkt: 06.02.01 Förderung von Kindern und Jugendlichen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	5	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	2	4	6	0	23	3	3	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	2	-4	-6	0	-23	-3	-3	0	0



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

- Beratung, Betreuung und Unterstützung von Familien, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in allen Fragen der Entwicklung, Pflege, Erziehung und eigenverantwortlichen und selbständigen Lebensführung
- bedarfsgerechte Gewährung von familienunterstützenden und - ersetzenden Hilfen zur Erziehung, Hilfen für junge Volljährige und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
- Mitwirkung in familien- und kindschaftsrechtlichen Angelegenheiten zur Vertretung der rechtlichen und materiellen Belange von Kindern und Jugendlichen
- Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz
- Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze für dieses Produkt ist der Jugendhilfeausschuss

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch I, VIII, IX, X, XII

Bürgerliches Gesetzbuch

Adoptionsvermittlungsgesetz

Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)

Jugendgerichtsgesetz

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche

Eltern und Alleinerziehende

Andere Personensorgeberechtigte

Junge Erwachsene

Ziele

Strategische Ziele

Lebenswelt- und Lebenslagen orientierte und bedarfsgerechte Beratungs- und Unterstützungsangebote für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Volljährige, insbesondere zur Förderung junger Menschen in ihrer Persönlichkeits-entwicklung und eigenverantwortlichen Lebensführung unter Einhaltung des vorgegebenen Finanzrahmens

Operative Ziele

1. Vorrang ambulanter und auf das Familiensystem gerichteter Hilfen
2. bei familienersetzender Hilfe: Vorrang Vollzeitpflege vor Heimerziehung

Kennzahlen

1. prozentuales Verhältnis ambulanter zu teil-/ vollstationärer Hilfe zum Stichtag 31.12. d.J.
2012: 63% 2013: 59% 2014: 58% 2015: 57%
2. prozentuales Verhältnis Vollzeitpflege zu Heimerziehung zum Stichtag 31.12. d.J.
2012: 51% 2013: 55% 2014: 51% 2015: 49%
3. Entwicklung der durchschnittlichen monatlichen Fallkosten im Bereich der stationären Hilfen
2012: 3.987 € 2013: 4.084 € 2014: 4.327 € 2015: 4.635 €

Ein Bericht über die Entwicklung der Fallzahlen und Kosten im Bereich der Hilfen zur Erziehung wird regelmäßig dem Jugendhilfeausschuss zur Kenntnis gegeben.



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	3,33	3,33	3,33	3,33	3,33
Tariflich Beschäftigte	-	20,86	22,46	22,46	22,46	22,46

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	9,83	16,48	13,24	13,20	12,26	12,23



Teilergebnisplan 2017

06.03.01

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.03 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt: 06.03.01 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68.148,20	120.330	122.200	122.200	59.500	59.500
03 + Sonstige Transfererträge	532.048,66	1.061.500	792.000	792.000	792.000	792.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	38.564,50	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	638.761,36	1.181.830	914.200	914.200	851.500	851.500
11 - Personalaufwendungen	1.397.221,01	1.602.500	1.758.400	1.777.900	1.797.800	1.818.200
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	323.476,45	488.500	368.000	363.000	363.000	363.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.603,15	4.920	2.650	2.650	2.650	2.650
15 - Transferaufwendungen	4.714.495,80	5.026.000	4.744.000	4.744.000	4.744.000	4.744.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.378,38	50.100	33.500	36.500	36.600	36.600
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.497.174,79	7.172.020	6.906.550	6.924.050	6.944.050	6.964.450
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-5.858.413,43	-5.990.190	-5.992.350	-6.009.850	-6.092.550	-6.112.950
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.858.413,43	-5.990.190	-5.992.350	-6.009.850	-6.092.550	-6.112.950
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-5.858.413,43	-5.990.190	-5.992.350	-6.009.850	-6.092.550	-6.112.950
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-5.858.413,43	-5.990.190	-5.992.350	-6.009.850	-6.092.550	-6.112.950



Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe:	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt:	06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Der Ansatz umfasst

- Landeszuweisung im Rahmen der Förderung kommunaler Familienberatungsstellen 37 T€
- Landeszuweisung "Frühen Hilfen" 23 T€
- Pauschale Landeszuweisung für Verwaltungskosten (§ 89d Abs. 1 SGB VIII gemeldete Fälle) 62 T€

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. Hier enthalten sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sowie sonstige ordentlich Erträge [20].

Zu Zeile 03:

Die sonstigen Transfererträge beinhalten

- Mieteinnahmen Trainingswohnungen 11,5 T€
- Erstattungsleistungen 630 T€
 - Unabhängig von der Zuständigkeit für die Hilfgewährung sieht das SGB VIII Erstattungen zwischen den verschiedenen Sozialleistungsträgern/ Jugendhilfeträgern bzw. durch das Land für Leistungen an Minderjährige/ junge Volljährige vor (umgekehrter Fall zu Zeile 13 Erstattung für Aufwendungen). Insbesondere die ins Auge gefasste Verteilung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen auf Jugendhilfeträger (Bezug: Gesetz zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendliche) hat eine Zunahme von Kostenerstattungsfällen nach sich gezogen.
- Kostenbeiträge 150 T€
 - Bei Unterbringungen außerhalb der Familie (familienersetzende Hilfe) sind das Kind/ Jugendlicher/ junge Volljährige und dessen Eltern nach den gesetzlichen Bestimmungen des SGB VIII im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit zu den Kosten heranzuziehen. Neben diesen öffentlich-rechtlichen Kostenbeiträgen werden zweckbestimmte Geldleistungen (Renten, BAB, BAföG etc.) als Kostenersatz in Anspruch genommen.

Grundsätzlich sind diese Transferleistungen abhängig von nicht im Vorfeld kalkulierbaren Ansprüchen; die Ansätze orientieren sich jeweils an den Ergebnissen der Vorjahre und berücksichtigen gleichzeitig den aktuellen Stand der Ansprüche.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Honorarkosten Babybegrüßungsdienst 10 T€ (vorm. SK 528100)

Zu Zeile 13:

Diese Aufwendungen beinhalten

1. Erstattung für Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit
 - Kostenerstattung an andere Sozialleistungsträger/ Jugendhilfeträger 310 T€ (umgekehrter Fall zu Zeile 3)
2. Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen
 - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen 46 T€
 - (u.a. Diagnostiken 12 T€; nicht durch das Jugendamt geführte Pflegschaften/Vormundschaften 23 T€; 9 T€ Trägerkosten, Dolmetscher, Anti-Aggressionstraining, 2 T€ für Qualitätssicherung Fortbildung Pflegeeltern)
 - Aufwendungen für sonstige Sachleistungen 4 T€
 - (u.a. Babybegrüßungsdienst 3,5 T€)
3. Unterhaltung baulicher Anlagen (8 T€)

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:

Der Ansatz beinhaltet folgende Transferleistungen

1. Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Leistungen nach dem SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) in Form von familienunterstützenden, -ergänzenden und - ersetzenden Angeboten mit dem Aufwendungsschwerpunkt der vollstationären Hilfen zur Erziehung
 - Zum einen beinhalten die Transferleistungen Aufwendungen für Beratungsleistungen/ familienunterstützende/ und - ergänzende Hilfen und die familienersetzende Hilfe der Vollzeitpflege wie folgt:
 - Förderung der Erziehung i.d. Familie §§ 16 - 21 SGB VIII: 20 T€
 - ambulante Hilfen zur Erziehung/ junge Volljährige §§ 27 - 31, 41 SGB VIII: 765 T€
 - ambulante Eingliederungshilfe § 35a: 170 T€
 - Vollzeitpflege: 580 T€

Im Bereich der Transferleistungen für familienersetzende stationäre Hilfen setzen sich die Aufwendungen wie folgt zusammen:

teilstationäre Hilfen gem. §§ 27,32 SGB VIII: 65T€
stationäre Hilfen gem. §§ 27,34,35, § 35a; § 41 SGB VIII: 2.700 T€
Inobhutnahmen gem. § 42 SGB VIII: 15 T€

2. Zuschüsse an übrige Bereiche: 338 T€

Aufwendungen in Form von Personalkostenzuschüsse/-übernahme aufgrund vertraglicher Regelungen an NeanderDiakonie/ SKFM

- 2,5 Stellen SKFM / NeanderDiakonie: 200 T€
- Nean.-Diakonie heilpädagog. Fördergruppe Sandheide: 59 T€
- Frühe Hilfen gesamt: 69 T€
- sonstige Zuschüsse: 10 T€

3. Sonstige soziale Leistungen

- Krankenhilfe, Beihilfen, Fahrtkostenerstattung, Miete (Trainings-) Wohnungen: 91 T€

Zu Zeile 16:

Der Ansatz beinhaltet u.a. folgende Aufwendungen:

- besondere Aufwendungen für Beschäftigte (u.a. Supervision/ Fortbildung): 20 T€
- Sachkosten/Geschäftsaufwendungen SPFH/ Psychologischer Dienst/ Erziehungsbeistandschaft: 8 T€
- Beteiligung an der Internet-Plattform "Frühe Hilfen" 1 T€

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

06.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.926,80	120.100	122.000	0	122.000	59.300	59.300
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	737.346,18	1.061.500	792.000	0	792.000	792.000	792.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	74.324,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	879.596,98	1.181.600	914.000	0	914.000	851.300	851.300
10 - Personalauszahlungen	1.304.130,17	1.533.700	1.705.200	0	1.722.200	1.739.300	1.756.600
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	300.290,67	488.500	368.000	0	363.000	363.000	363.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	4.729.876,47	5.026.000	4.934.000	0	4.744.000	4.744.000	4.744.000
15 - Sonstige Auszahlungen	57.980,68	50.100	33.500	0	36.500	36.600	36.600
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.392.277,99	7.098.300	7.040.700	0	6.865.700	6.882.900	6.900.200
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.512.681,01	-5.916.700	-6.126.700	0	-5.951.700	-6.031.600	-6.048.900
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	758,97	6.000	15.000	0	2.000	2.000	2.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	650	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	758,97	6.000	15.650	0	2.000	2.000	2.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-758,97	-6.000	-15.650	0	-2.000	-2.000	-2.000



Teilfinanzplan 2017

06.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 14:

Erstattungen für Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Ergebnisplan durch Bildung von Rückstellungen aufgrund noch nicht abgeschlossener Klärung der sachl./ örtlichen Zuständigkeit für Leistungen der Jugendhilfe in Höhe von 190 T€

Zu Zeile 26:

Ersatzbeschaffungen/ Einrichtung (Trainings-) Wohnungen, Geschäftsausstattung SPFH/ PD: 15 T€

Zu Zeile 29:

Softwarekosten 0,65 T€



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

06.03.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.03 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt: 06.03.01 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen		1 6	15	0	2	2	2	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-1	-6	-15	0	-2	-2	-2	0	0



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.02	Unterhaltsvorschussleistungen

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

Gewährung bzw. Versagung von Leistungen nach dem UVG
Kostenabrechnung mit dem Land
Heranziehung von Unterhaltspflichtigen
Einleitung gerichtlicher Maßnahmen bei Unterhaltsschuldnern auf privatrechtlichem Wege
Rückforderung zu Unrecht gewährter Leistungen
Bearbeitung von Erstattungsansprüchen anderer UVG-Leistungsträger

Es werden 46,66 % der kommunal erbrachten Transferleistung durch das Land NRW erstattet (Zeile 6).

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)
- Richtlinien zur Durchführung des UVG

Zielgruppe

Unterhaltspflichtige
Einwohnerinnen und Einwohner
Kinder und Jugendliche

Ziele

Wirkungs- und Ergebnisziele:

- Sicherung des Lebensunterhaltes der Kinder alleinerziehender Elternteile

Leistungsziele:

- Bewilligung von Sozialleistungen
- Heranziehung von Unterhaltspflichtigen und Durchsetzung von Forderungen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Bislang wurden UVG-Leistungen bis zur Vollendung des 12.Lebensjahres, bei einer maximalen Leistungsdauer von 72 Monaten, erbracht.

Zur Zeit wird ein Gesetzgebungsverfahren durchgeführt, wonach die Altersgrenze auf das 18.Lebensjahr erhöht werden soll und gleichzeitig die maximale Leistungsdauer vollständig entfällt. Diese Änderungen sollen bereits zum 01.01.2017 in Kraft treten.

Diese gravierenden Änderungen werden voraussichtlich äußerst kurzfristig beschlossen, so dass die Kommunen kaum die erforderliche Zeit haben werden auf diese Entwicklung reagieren zu können. Diverse Berechnungen gehen mindestens von einer Verdopplung der Leistungsfälle aus!

Kurzfristig kann dazu kaum entsprechend qualifiziertes Personal zur Abarbeitung der Fälle akquiriert werden, so dass sich Verzögerungen in der Sachbearbeitung nicht vermeiden lassen.

Finanziell sind bislang gar keine Vereinbarungen zwischen dem Bund und den Ländern getroffen worden, so dass die Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte überhaupt nicht absehbar sind.

Aus diesem Grunde wurden die Ansätze für das Jahr 2017 bewusst nicht geändert! Soweit zu den Fachberatungen neue Erkenntnisse vorliegen werden diese vorgestellt.

Die Darstellungen beziehen sich auf dem Stand vom 17.11.2016.



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.02	Unterhaltsvorschussleistungen

Erläuterungen und Hinweise

Das Unterhaltsvorschussgesetz soll bei den Schwierigkeiten helfen, die alleinstehenden Elternteilen und ihren Kindern entstehen, wenn der andere Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, sich seiner Unterhaltsverpflichtung ganz oder teilweise entzieht bzw. zur Zahlung von Unterhalt nicht in ausreichendem Maße in der Lage ist. Anspruchsberechtigt ist das Kind selbst bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	1,65	1,65	1,65	1,65	1,65

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	59,17	58,18	54,58	54,51	54,43	54,35



Teilergebnisplan 2017

06.03.02

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.03 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt: 06.03.02 Unterhaltsvorschussleistungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	155.863,65	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	237.200,90	250.000	296.000	296.000	296.000	296.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	393.064,55	420.000	466.000	466.000	466.000	466.000
11 - Personalaufwendungen	79.581,95	88.000	121.200	122.400	123.600	124.800
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	42,64	40	50	50	50	50
15 - Transferaufwendungen	583.772,52	632.000	732.000	732.000	732.000	732.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	911,87	1.800	500	500	500	500
17 = Ordentliche Aufwendungen	664.308,98	721.840	853.750	854.950	856.150	857.350
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-271.244,43	-301.840	-387.750	-388.950	-390.150	-391.350
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-271.244,43	-301.840	-387.750	-388.950	-390.150	-391.350
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-271.244,43	-301.840	-387.750	-388.950	-390.150	-391.350
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-271.244,43	-301.840	-387.750	-388.950	-390.150	-391.350



Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe:	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt:	06.03.02	Unterhaltsvorschussleistungen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 03:
Übergeleitete Unterhaltsansprüche und Rückzahlung gewährter Hilfen

Zu Zeile 06:
Der Ansatz umfasst die Landeserstattung der Anteile Bund / Land für das UVG.

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2017 (AKS, 08.02.2017) wurde der Ansatz für die UVG-Erstattungen um 46 T€ erhöht.

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:
Der Ansatz beinhaltet die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz, sowie Erstattungen an das Land NRW.

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2017 (AKS, 08.02.2017) wurde der Ansatz für o. g. Leistungen um 100 T€ für die Jahre 2017 bis 2020 erhöht.

Zu Zeile 16:
Erstmals werden 0,5 T€ für Aus- und Fortbildungskosten für dieses Produkt berücksichtigt.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

06.03.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.02	Unterhaltsvorschussleistungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	101.488,63	170.000	170.000	0	170.000	170.000	170.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	237.200,90	250.000	296.000	0	296.000	296.000	296.000
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	338.689,53	420.000	466.000	0	466.000	466.000	466.000
10 - Personalauszahlungen	79.581,95	88.000	121.200	0	122.400	123.600	124.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	580.363,18	632.000	732.000	0	732.000	732.000	732.000
15 - Sonstige Auszahlungen	918,91	1.800	500	0	500	500	500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	660.864,04	721.800	853.700	0	854.900	856.100	857.300
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-322.174,51	-301.800	-387.700	0	-388.900	-390.100	-391.300
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

06.03.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.02	Unterhaltsvorschussleistungen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Produktbereich 08

Sportförderung



Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	08.01.01	Sporthallen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Bau, Unterhaltung und Betrieb von Turn- und Sporthallen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Landesverfassung NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Schülerinnen und Schüler

Ziele

Strategische Ziele

- Turn- und Sporthallen für die Durchführung richtliniengemäßen Unterrichts bereitstellen
- Vielfältiges Angebot von Turn- und Sporthallen zur Förderung der Gesundheitserziehung, des Breiten- und des Leistungssports im Vereinsbetrieb vorhalten
- Wirtschaftlicher und umweltverträglicher Bau und Betrieb

Operative Ziele

1. Belegungsbedarf der Schulen komplett abdecken
2. Belegungsbedarf der Vereine, die dem StadtSportverband angehören, weitgehend abdecken
3. Nicht vergebene Belegungszeiten an Externe vermieten

Kennzahlen

- Anzahl der Turn- und Sporthallen: 16
- Anzahl der schulischen Belegungszeiten: 96%
- Anzahl der Belegungszeiten durch Vereine: 95%
- Anzahl nicht abgedeckter Belegungszeiten an Vereine: 1%
- Anzahl der Belegungszeiten an Externe: 4%

Die schulischen Belegungszeiten beziehen sich auf die jeweiligen Schul- sowie OGS-Zeiten.

Die gewünschten Belegungszeiten der Grundschulen belaufen sich auf jeweils 39 Wochenstunden, bei der Hauptschule auf 43 Wochenstunden, bei den Realschulen auf 45 Wochenstunden, bei den Gymnasien auf 48 Wochenstunden und bei der Förderschule auf 35 Wochenstunden. Diese Belegungszeiten können den Schulen zu ca. 90% zur Verfügung gestellt werden.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	55,66	53,58	41,01	20,74	40,71	42,78



Teilergebnisplan 2017

08.01.01

Produktbereich: 08
Produktgruppe: 08.01
Produkt: 08.01.01

Sportförderung
Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Sporthallen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	222.859,53	227.260	222.700	225.800	225.400	225.000
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	222.859,53	227.260	222.700	225.800	225.400	225.000
11 -	Personalaufwendungen	13.230,44	17.100	18.700	18.800	18.900	19.000
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.631,69	27.000	151.500	695.300	158.100	128.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	368.113,74	379.750	371.800	373.650	375.550	377.400
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.403,84	300	1.100	1.100	1.100	1.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	400.379,71	424.150	543.100	1.088.850	553.650	526.000
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-177.520,18	-196.890	-320.400	-863.050	-328.250	-301.000
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-177.520,18	-196.890	-320.400	-863.050	-328.250	-301.000
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-177.520,18	-196.890	-320.400	-863.050	-328.250	-301.000
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-177.520,18	-196.890	-320.400	-863.050	-328.250	-301.000



Produktbereich:	08	Sportförderung
Produktgruppe:	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt:	08.01.01	Sporthallen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. Hier enthalten sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. [20]

Zu Zeile 06:

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Für die Nutzung von Sporthallen sollen ab 2018 die Bewirtschaftungs- und Nebenkosten von den Sportvereinen erstattet werden (60 T€). Siehe auch Änderungen Rat.

Folgende Änderung wurde in der Ratssitzung am 21.03.2017 beschlossen:

Die Bewirtschaftungs- und Nebenkostenpauschale wurde auf Wunsch von SPD, Bündnis 90/ Die Grünen, BmU, RM Sohn, RM Rieder und RM Lahnstein wieder aus dem Haushalt entfernt.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:

Durchführung von Sicherheitsinspektionen, Reparatur von Turnhallen-Einrichtungsgegenständen, Betriebs- und Geschäftsausstattung in Turnhallen, Geschäftsaufwendungen: 5,5 T€

Fachbereich 65:

Hier sind lediglich geplante Einzelmaßnahmen der Sporthallen aufgeführt, ansonsten wird die kleine Bauunterhaltung der Sporthallen über das Produkt der Schulen abgewickelt.

GS Sandheide: 2017 Sanierung der Duschen und Umkleiden 112 T€, 2019 Erneuerung der Fenster in den Umkleiden und Eingangstüranlagen 36 T€.

GS Sechseck: 2019 neue Türanlage und neue Fenster in den Umkleideräumen 35 T€.

GS Regenbogenschule/Kempen: 2018 Fenstererneuerungen in den Duschen und Umkleiden 20,8 T€.

GS Millrath: 2020 Erneuerung des Heizkessels und des Warmwasserbereiters 80 T€.

HS Rankestraße: 2017 Fluchtwegebeleuchtung 10 T€. 2018 Beginn Sanierung des großen Sportraumes durch Erneuerung der Decke mit Beleuchtung 36 T€, 2019 Erneuerung des Bodenbelages 37,6 €. [65]

RS Rankestraße: 2017 Auswechseln des defekten Warmwasserbereiters einschl. Umbau des Verteilers gem. Vorgaben der TrinkwVO = 25 T€. 2018 Dachsanierung über den Umkleiden 88 T€.

GY Erkrath: 2017 Sanierung der Duschen 56 T€, 2018 Sanierung Duschen 58 T€, 2019 Sanierung Duschen 60 T€, neuer Anschluss der kleinen Sporthalle an die Regenentwässerung 16 T€, 2020 Wiederherstellung Kraftsportraum 46 T€, Erneuerung des Hallenbodens in der kleinen Sporthalle 43 T€.

GY Rankestraße: 2017 Einbau (oder Umbau) einer Behindertenfreundlichen Toilette 15 T€ sowie Vergabe für die Planung zur Ausschreibung der Dachsanierung 40 T€, 2018 Dachsanierung und anschließende Sanierung der Decke innen, zusammen 452 T€, Sanierung Sporthallendecke 35 T€.

Folgende Änderungen wurden im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

- Die Sanierung der Duschen und Umkleiden in der GS Sandheide in 2017 mit 112 T€ in beiden Turnhallen sowie die Erneuerung der Fenster in den Umkleiden und die Erneuerung der Eingangstüranlagen auch in beiden Turnhallen mit 36 T€ in 2019 wird wegen der Planung eines Neubaus im Zuge der "Sozialen Stadt" aus dem Haushaltsplan genommen.

- Die Sanierung des Kraftsportraumes in der Sporthalle des Gymnasiums Erkrath in 2020 wird nicht durchgeführt (46 T€).

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Dienstreisekosten mit 0,1 T€ und Geschäftsaufwendungen mit 1 T€.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

08.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt 08.01.01 Sporthallen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	13.230,44	17.100	18.700	0	18.800	18.900	19.000
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.650,01	27.000	151.500	0	695.300	158.100	128.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	710,87	300	1.100	0	1.100	1.100	1.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.591,32	44.400	171.300	0	715.200	178.100	148.600
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-38.591,32	-44.400	-171.300	0	-715.200	-178.100	-148.600
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	184.000	99.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.050,82	22.500	21.950	0	21.950	21.950	21.950
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	17.050,82	22.500	21.950	0	21.950	205.950	120.950
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-17.050,82	-22.500	-21.950	0	-21.950	-205.950	-120.950



Teilfinanzplan 2017

08.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	08.01.01	Sporthallen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 25:

siehe Maßnahme 0282 Nutzungsänderung Sporthalle GS Willbeck und Maßnahme 67900276 Sporthalle GS Willbeck

Zu Zeile 26:

Beschaffung von Turngeräten/Einrichtungsgegenständen:

TH GS Erkrath - 12 Turnmatten - 2,15 T€

TH GS Regenbogenschule - Turnbock, 1 Sprossenwand - 1,4 T€

TH GS Willbeck - 1 Mattenwagen, 5 Turmmatten - 1,25 T€

TH HS Hochdahl - 2 Weichbodenmatten, 1 Mini-Trampolin, 2 Tischtennis-Platten - 3,15 T€

TH GY Erkrath - 2 große Sprungkästen, 1 Mini-Trampolin, 2 kleine Spürungskästen, 4 Turnbänke, 8 Turnmatten, 1 Mattenwagen, 4 Hochsprungständer - 6,8 T€

TH GY Hochdahl - Erneuerung der Spielanzeige, 1 Sicherheitsspiegel, 1 Paar Hochsprungständer, 1 Bluetooth-Lautsprecher - 6,2 T€

Ersatzbeschaffungen für Grundschulen: Johanness., Millrath, Sandheide, Trills und RS Hochdahl - 1 T€



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

08.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt: 08.01.01 Sporthallen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0282
Nutzungsänderung Sporthalle GS
Willbeck

Nutzungsänderung der Sporthalle als Versammlungsstätte, dazu sind folgende Umbauten geplant: Beauftragung eines Statikers, Durchbruch in der Turnhallenaußenwand, Einbau einer Fluchttür, Schaffung eines zweiten, außen liegenden Rettungsweges, evtl. mit einer Außentreppe. Ob eine Brandmeldeanlage erforderlich ist, kann erst nach Baugenehmigung mitgeteilt werden.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	30	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	30	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-30	0	0	0

Maßnahme: 67900276
Sporthalle GS Willbeck

2019 Dachsanierung 88 T€ und Erneuerung der Fenster/Lichtwände in der Halle 66 T€. 2020 Erneuerung der Fenster in den Umkleiden/Duschen 33 T€ sowie Sanierung der 2 Duschen und Umkleiden 66 T€.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	154	99	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	154	99	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-154	-99	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	17	17	21	0	21	21	21	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-17	-17	-21	0	-21	-21	-21	0	0



Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	08.01.02	Außensportanlagen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Bau, Unterhaltung und Betrieb von Außensportanlagen sowie Pflege und Beschwerdemanagement der Bolzplätze

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Landesverfassung NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Schülerinnen und Schüler
Vereine
Sporttreibende

Ziele

Strategische Ziele

- Außensportanlagen für die Durchführung richtliniengemäßen Unterrichts bereitstellen
- Vielfältiges Angebot von Außensportanlagen zur Förderung der Gesundheitserziehung, des Breiten- und des Leistungssports im Vereinsbetrieb vorhalten
- Trainingsmöglichkeiten für Freizeitsportler/innen, Lauf- und Sportabzeichengruppen unterbreiten
- Ausreichendes Bolzplatzangebots für den Freizeitbereich von Kindern und Jugendlichen bereitstellen
- Wirtschaftlicher und umweltverträglicher Bau und Betrieb

Operative Ziele

1. Belegungsbedarf der Schulen komplett abdecken
2. Belegungsbedarf der Vereine, die dem StadtSportverband angehören, weitgehend abdecken
3. Trainingsbedarf für den Freizeit-, Lauf- und Sportabzeichenbereich weitgehend abdecken
4. Nicht vergebene Belegungszeiten an Externe vermieten
5. Im Rahmen des Beschwerdemanagements Nutzer- und Anwohnerinteressen abgewogen berücksichtigen

Kennzahlen

- Anzahl der Außensportanlagen: 6
- Anzahl der Bolzplätze: 16
- Anzahl der Belegungszeiten durch Vereine: 80%
- Anzahl nicht abgedeckter Belegungszeiten an Vereine: 5%
- Anzahl der Belegungszeiten durch Freizeit-, Lauf- und Sportabzeichenbereich: 10%
- Anzahl der Belegungszeiten an Externe: 5%

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	2,07	2,07	2,07	2,07	2,07



Produkt

08.01.02

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	08.01.02	Außensportanlagen

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	23,73	14,49	24,06	21,39	25,69	25,29



Teilergebnisplan 2017

08.01.02

Produktbereich: 08
Produktgruppe: 08.01
Produkt: 08.01.02

Sportförderung
Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Außensportanlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	202.243,41	69.690	171.400	171.600	174.000	176.500
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	47.342,13	48.250	47.000	47.000	47.000	47.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	81,81	0	150	150	150	150
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	13.000	45.200	17.000	15.400	9.900
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	249.667,35	130.940	263.750	235.750	236.550	233.550
11 - Personalaufwendungen	113.098,11	93.400	100.200	101.300	102.400	103.500
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	364.446,83	418.150	593.300	597.400	413.300	413.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	293.677,92	276.050	296.600	298.100	299.600	301.100
15 - Transferaufwendungen	74.113,66	77.000	68.600	68.000	68.000	68.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	99.465,53	39.000	37.500	37.500	37.500	37.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	944.802,05	903.600	1.096.200	1.102.300	920.800	923.400
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-695.134,70	-772.660	-832.450	-866.550	-684.250	-689.850
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-695.134,70	-772.660	-832.450	-866.550	-684.250	-689.850
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-695.134,70	-772.660	-832.450	-866.550	-684.250	-689.850
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-695.134,70	-772.660	-832.450	-866.550	-684.250	-689.850



Produktbereich:	08	Sportförderung
Produktgruppe:	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt:	08.01.02	Außensportanlagen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. In dieser Zeile sind 120 T€ Erträge aus der Verwendung der Sportpauschale enthalten. [20]

Zu Zeile 05:

Erstattung Stadt Düsseldorf - Miete für den Sportplatz Unterfeldhaus: 47 T€

Zu Zeile 07:

Versicherungseinnahmen (0,05 T€)

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 08:

Erstmalig ab 2016 werden aktivierte Eigenleistungen berücksichtigt. [20]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:

Laufende Unterhaltung der Sportplätze: 10 T€

(Vorherige geplante Ansätze enthielten den Großteil der laufenden Unterhaltung für den Fachbereich 66. Dieser Fachbereich plant und bucht hierfür ab 2017 selbstständig. [20])

Sonstige Bewirtschaftungskosten: 20 T€

Haltung von Fahrzeugen: 7 T€

Kauf und Unterhaltung der Geräte: 3 T€

Fachbereich 65:

2017 allg. Bauunterhaltung 230 T€, darin enthalten ist die Sanierung der restlichen Gebäudes im TTS Freiheitsstraße (Dach und Fenster) mit 100 T€ und Trockenlegung Grünstraße 80 T€,

2018 allg. Bauunterhaltung 234,1 T€, darin enthalten ist die Sanierung der restlichen Gebäudes im TTS Freiheitsstraße (Fassade und Fundament) 184,1 T€.

2019 und 2020 allg. Bauunterhaltung je 50 T€

Bewirtschaftung aller Außensportanlage/Sportheime: 220 T€, beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Abgaben und Steuern, Reinigung nach Tarifanpassung und Sonstiges.

Versicherungen mit Prämienanpassung.

Fachbereich 66:

Die laufende Unterhaltung der Außenanlagen besteht aus der Grünflächenpflege und Erhaltung der Verkehrssicherheit (105 T€)

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Durch die Aufgabe des Sportplatzes Gink wird der Ansatz für die laufende Unterhaltung um 5 T€ pro Jahr reduziert.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:

Aufwendungen für die Überlassung der Sportplätze an Vereine: 75 T€

Folgende Änderungen wurden im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:

Aufgrund der Beendigung des Betreuungs- und Nutzungsvertrages mit dem SSV Erkrath für den Sportplatz Gink, wird der Ansatz in 2017 um 6,4 T€ und ab 2018 um 7 T€ reduziert.

Zu Zeile 16:

Pachtzahlungen an die Eigentümer: 35 T€

Werkzeuge, Materialien: 1,8 T€

Fortbildungskosten: 0,5 T€

Dienstreisekosten: 0,2 T€ [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

08.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt 08.01.02 Außensportanlagen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	45.822,41	48.250	47.000	0	47.000	47.000	47.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	50	0	50	50	50
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.822,41	48.250	47.050	0	47.050	47.050	47.050
10 - Personalauszahlungen	113.098,11	93.400	100.200	0	101.300	102.400	103.500
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	411.658,80	418.150	593.300	0	597.400	413.300	413.300
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	74.113,66	77.000	68.600	0	68.000	68.000	68.000
15 - Sonstige Auszahlungen	52.665,52	39.000	37.500	0	37.500	37.500	37.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	651.536,09	627.550	799.600	0	804.200	621.200	622.300
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-605.713,68	-579.300	-752.550	0	-757.150	-574.150	-575.250
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	10.000	0	21.000	0	0
25 - für Baumaßnahmen	720.825,07	420.000	242.000	0	210.000	15.000	100.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.819,74	29.650	13.000	0	13.000	13.000	13.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	727.644,81	449.650	265.000	0	244.000	28.000	113.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-727.644,81	-449.650	-265.000	0	-244.000	-28.000	-113.000



Teilfinanzplan 2017

08.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	08.01.02	Außensportanlagen

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 24:
Sportheim Unterfeldhaus: Bau einer Doppelgarage in 2018 mit 14 T€.
Sportheim Freiheitstraße: Bau einer Garage in 2018 mit 7 T€. [65]

Für die Absicherung des Baseball-Spielfeldes zu den Nachbargrundstücken wird ein Ballfangzaun am Sportplatz Kemperdick benötigt. (10 T€) [66]

Zu Zeile 25:
siehe Maßnahme 67900186 Umkleidegebäude Sportplatz Niermannsweg (2017 und 2018), sowie Maßnahme 0220 Aufbauten auf Sportplätzen, Parkplatz Sportanlage Unterfeldhaus (2019 und 2020)

Folgende Änderung wurde im Ausschuss für Schule und Sport am 21.02.2017 beschlossen:
Für den Einbau neuer Duschpaneele zur Vorbeugung eines Legionellenbefalls in den Umkleidegebäuden Sportplatz Niermannsweg werden Mittel i. H. v. 30 T€ aus 2018 auf 2017 vorgezogen.

Zu Zeile 26:
Arbeitsgeräte - 10 T€, Spiel- und Sportgeräte: 3 T€



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

08.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt: 08.01.02 Außensportanlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0220

**Aufbauten auf Sportplätzen, Parkplatz
Sportanlage Unterfeldhaus**

2017 soll der Ballfangzaun auf dem Sportplatz Kemperdick saniert werden. Der unbefestigte Vorplatz des Sportplatzes Unterfeldhaus wird befestigt und mit einer Wasserführung ausgestattet. Die Planung erfolgt in 2019 und die Ausführung in 2020.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	15	100	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	15	100	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-15	-100	0	0

Maßnahme: 0225

Sanierung Vorplatz Toni-Turek-Stadion

Der Vorplatz muss aus Sicherheitsgründen neu gestaltet und mit einer Entwässerung ausgestattet werden.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	150	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	150	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-150	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0253

Sportanlage Grünstraße

Die Planung läuft, die Sanierung des Sportplatzes ist für 2017 geplant.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	270	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	270	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-270	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

08.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt: 08.01.02 Außensportanlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900186 Umkleidegebäude Sportplatz Niermannsweg <i>Sportheim Unterfeldhaus: Die Dachsanierung erfolgt aus Ermächtigungsübertragungen. Ab 2017 sind die weiteren Arbeiten vorgesehen mit Sanierung der 4 Duschräume, Umkleiden, Fassadendämmung und Fenstererneuerungen.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	5	0	242	0	210	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	5	0	242	0	210	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5	0	-242	0	-210	0	0	0	0
Maßnahme: 67900226 Toni-Turek-Stadion, Umbau der Laufbahn von Tennen- in Kunststoffbelag Erweiterung der Trainingsbeleuchtung am Naturrasenplatz <i>Es wurden Sitzschalen für das Stadion und ein Fangnetz für die Diskuswurfanlage angeschafft.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	601	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	601	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-601	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900251 Sportplatz Unterfeldhaus; Sanierung der Außenanlage / Kunstrasenplatz <i>Sanierung des Kunstrasenplatzes Sportplatz Unterfeldhaus. Für die Planung werden in 2014 60.000 € benötigt, für den Bau in 2015 fallen ca. 400.000 € an.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	70	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	70	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-70	0	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

08.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt: 08.01.02 Außensportanlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 67900252
Neubau WC-Anlage und Schiri-Kabine
Sportplatz Rankestraße

Neubau eines Gebäudes mit einer WC-Anlage sowie einer Schiedsrichter-Kabine auf dem Sportplatz Rankestraße. Grundlage ist der Beschluss des Ausschusses für Kultur und Sport vom 04.06.2013.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	5	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	5	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5	0	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 67900266
Sportplatz Grünstraße, Erneuerung
Kunstrasen Kleinspielfeld

Der erst 2006 eingerichtete Kunstrasen auf dem Kleinspielfeld ist unter anderem wegen der sehr intensiven Nutzung dermaßen heruntergewirtschaftet, dass eine Reparatur nicht mehr sinnvoll möglich ist. Er soll daher 2015 neu aufgebaut werden.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	39	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	39	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-39	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	8	29	23	0	34	13	13	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-8	-29	-23	0	-34	-13	-13	0	0



Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.02	Sportförderung
Produkt	08.02.01	Sportförderung

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Schulsportförderung
Schwimmunterricht
Schülersportgemeinschaften
Rudergemeinschaften
Sportfeste
Sportabzeichen
Sportlerehrung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Landesverfassung NRW
Schulgesetz NRW
Sportausschuss-Beschluss

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Schülerinnen und Schüler
Sporttreibende

Ziele

Strategische Ziele

- Schülerinnen und Schülern wird ein zusätzliches Sportangebot zum Sportunterricht unterbreitet
- Leistungssportler/innen werden zur Erreichung besonderer Ziele und zur Weiterführung ihres Sports motiviert
- Durch die öffentliche Anerkennung für erfolgreiche Sportler/innen aus Erkrath entsteht einerseits eine Identifikation mit der Stadt und andererseits auch ein Imagegewinn für die Stadt

Operative Ziele

1. Ausgewogenes Angebot von Schülersportgemeinschaften unterstützen
2. Schwimmsport für Kinder und Jugendliche durch Bezuschussung der Hallenbad-Eintrittskosten mit rd. 20.000 €/Jahr aufrecht erhalten
3. Schülerrudergemeinschaft mit 3.700 €/Jahr bezuschussen
4. Sportabzeichen-Treffs durch kostenlose Belegungen unterstützen
5. Städtische Sportlerehrung alle zwei Jahre attraktiv und wirtschaftlich durchführen

Kennzahlen

- Anzahl der schwimmsporttreibenden Kinder und Jugendlichen: 616
- Höhe des Jahreszuschusses Eintrittskosten schwimmsporttreibende Vereine: 14.752,88 €
- Anzahl der Kinder und Jugendlichen in der Schülerrudergemeinschaft: 228
- Höhe des Jahreszuschusses Schülerrudergemeinschaft: 3.700 €
- Anzahl der Sportabzeichen-Treffs: 2
- Kostendeckungsgrad der städt. Sportlerehrung: 0%



Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.02	Sportförderung
Produkt	08.02.01	Sportförderung

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15
Tariflich Beschäftigte	-	0,33	0,34	0,34	0,34	0,34

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,00	0,00	0,98	0,00	1,02	0,00



Teilergebnisplan 2017

08.02.01

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.02 Sportförderung
Produkt: 08.02.01 Sportförderung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	1.000	0	1.000	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	0	1.000	0	1.000	0
11 -	Personalaufwendungen	25.149,66	29.500	43.800	44.300	44.800	45.300
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	520	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	49.293,63	58.000	52.000	52.000	52.000	52.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.171,50	450	6.100	200	1.100	100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	75.614,79	88.470	101.900	96.500	97.900	97.400
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-75.614,79	-88.470	-100.900	-96.500	-96.900	-97.400
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-75.614,79	-88.470	-100.900	-96.500	-96.900	-97.400
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-75.614,79	-88.470	-100.900	-96.500	-96.900	-97.400
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-75.614,79	-88.470	-100.900	-96.500	-96.900	-97.400



Teilergebnisplan 2017

08.02.01

Produktbereich:	08	Sportförderung
Produktgruppe:	08.02	Sportförderung
Produkt:	08.02.01	Sportförderung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:
Spenden z.B. für die Sportlerehrung 2017 - 1 T€

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 15:
Zuschüsse an Sportvereine: 52 T€

Zu Zeile 16:
Kosten für Sportabzeichen - 0,1 T€
Sportlerehrung alle 2 Jahre (2017, 2019, ...) - 1 T€
Mitwirkung an Tour de France (nur 2017) - 5 T€

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

08.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.02 Sportförderung
Produkt 08.02.01 Sportförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	1.000	0	0	1.000	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	1.000	0	0	1.000	0
10 - Personalauszahlungen	25.149,66	29.500	43.800	0	44.300	44.800	45.300
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	53.977,35	58.000	52.000	0	52.000	52.000	52.000
15 - Sonstige Auszahlungen	1.178,03	450	6.100	0	200	1.100	100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	80.305,04	87.950	101.900	0	96.500	97.900	97.400
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-80.305,04	-87.950	-100.900	0	-96.500	-96.900	-97.400
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

08.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.02	Sportförderung
Produkt	08.02.01	Sportförderung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Produktbereich 09

Räumliche Planung und
Entwicklung,
Geoinformationen



Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

verantwortlich

Weis, Alexander

Beschreibung

Regelung der städtebaulichen Entwicklung

- durch Bauleitplanverfahren und andere Verfahren sowie Satzungen
- mittels Darstellung und Festsetzung in Plänen und Texten
- über planerische und planungsrechtliche Stellungnahmen
- mittels Umweltverträglichkeitsstudien sowie Planung und Ausweisung von Ausgleichsflächen und deren Finanzierung
- durch Information der Bürger und der politischen Vertretung in Sitzungen, in Besprechungen, durch Informationsveranstaltungen, mittels Dokumentationen, Pläne, Konzepte und Gutachten
- über Abstimmung und Koordination mit Behörden und Vorhabenträgern
- mittels Abwägung öffentlicher und privater Belange unter und gegeneinander
- durch Vertretung städtischer Interessen im planerischen Bereich gegenüber Bürgern, Behörden, Vorhabenträgern usw.
- durch Beratung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Ratsbeschlüsse
- Baugesetzbuch und zugehörige Verordnungen
- Erlasse
- Vorschriften
- Fachgesetze
- Anträge und Verfahren Externer
- Rechtssprechung

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Verwaltungsvorstand

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Politische Gremien der Stadt

Investoren

Ziele

Strategische Ziele

Ordnung + Nachhaltigkeit + Umweltverträglichkeit der städtebaulichen Entwicklung

Vorsorge durch bedarfsgerechte Ausweisung von Bau- und Freiflächen

Steuerung der öffentlichen + privaten Infrastruktur

Koordination sektoraler Planungen

Erarbeitung planerischer Konzepte

Rechtssichere und schnelle Abgabe von planungsrechtlichen Stellungnahmen zu Baugesuchen

Rechtssichere und schnelle Abgabe von Stellungnahmen zu Planungen der Nachbargemeinden oder

Fachplanungen

Operative Ziele

1. Umsetzung des Stadtentwicklungskonzeptes, insbesondere



Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

- Aktivierung der Innenentwicklungspotentiale
- Erarbeitung eines Monitoringsystems zum Stadtentwicklungskonzept
- Durchführung eines Investorenwettbewerbs für die Schmiedestraße
- Beginn der Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes Soziale Stadt Sandheide
- Entwicklung des Gebietes Wimmersberg

2. Bearbeitung von planungsrechtlichen Stellungnahmen zu Baugesuchen, Beratung von Bauherren, Investoren

3. Bauleitplanung:
Bearbeitung von 5 Bauleitplanverfahren (Bebauungsplan und Flächennutzungsplanänderung)

4. Begleitung der Klageverfahren zu Bebauungsplänen

5. Fachliche Begleitung der Neuaufstellung des Regionalplans

6. Mitwirkung an der Umsetzung des Masterplans Neandertal

7. Aktualisierung des Einzelhandelskonzeptes (nur optional, wenn Erstellung unbedingt notwendig und andere Ziele entfallen)

Kennzahlen 2017

zu 1. Stadtentwicklung

- mind. 2 Planungen zur Bebauung von Baulücken oder großen Bauvohaben im Innenbereich begleitet
- Monitoringsystem erarbeitet ja/nein,
- Durchführung des Investorenwettbewerbs Schmiedestraße ja/nein/teilweise
- Aufnahme in das Förderprogramm Soziale Stadt, Beginn der Umsetzung des IHK ja/nein
- Begleitung der Planungen zur Umnutzung des Gewerbegebietes Wimmersberg ja /nein

zu 2. planungsrechtliche Stellungnahmen und Beratungsgespräche durchführen
mindestens 200 Stellungnahmen und 450 Beratungsgespräche durchgeführt

zu 3. Bauleitplanung

Durchführung von mindestens 10 Verfahrensschritten (Aufstellungsbeschluss, frühzeitige Beteiligung, Offenlage, Satzungsbeschluss)

zu 4. Klageverfahren

In 2017 1 Klageverfahren begleitet

zu 5. Regionalplan

erfüllt ja/ teilweise/ nein

zu 6. Masterplan Neandertal

erfüllt ja/teilweise/nein

zu 7. Einzelhandelskonzept

erfüllt ja/teilweise/nein

Controlling Kennzahlen 2016

zu 1. Stadtentwicklung

- mind. 2 Planungen zur Bebauung von Baulücken oder großen Bauvohaben im Innenbereich begleitet: ja
- Monitoringsystem erarbeitet: nein



Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

- Durchführung der Mehrfachbeauftragung Schmiedestraße: nein
- externes Büro beauftragt: ja
- integrierte Handlungskonzept erarbeitet: ja

zu 2. planungsrechtliche Stellungnahmen und Beratungsgespräche durchführen
mindestens 100 Stellungnahmen und 150 Beratungsgespräche durchgeführt
In 2016 werden ca. 250 planungsrechtliche Stellungnahmen bearbeitet und ca. 450 Beratungsgespräche durchgeführt.

zu 3. Bauleitplanung
Durchführung von mindestens 10 Verfahrensschritten (Aufstellungsbeschluss, frühzeitige Beteiligung, Offenlage, Satzungsbeschluss)
In 2016 werden voraussichtlich 15 Verfahrensschritte durchgeführt.

zu 4. Klageverfahren
Anzahl der Klageverfahren 1
In 2016 wurden 3 Klageverfahren betreut.

zu 5. Regionalplan
erfüllt: ja

zu 6. Masterplan Neandertal
erfüllt: ja

zu 7. Einzelhandelskonzept und Vergnügungsstättenkonzept
Einzelhandelskonzept
Beauftragung erfolgt: nein
Entwurf liegt vor: nein
Vergnügungsstättenkonzept erarbeitet: voraussichtlich ja

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	4,93	5,93	5,93	5,93	5,93

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	2,48	9,15	13,57	30,03	117,76	79,51



Teilergebnisplan 2017

09.01.01

Produktbereich: 09
Produktgruppe: 09.01
Produkt: 09.01.01

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Räumliche Planung und Entwicklung
Planung und Entwicklung
Städtebau
Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	48.000	97.350	313.800	1.238.700	834.700
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	9.835,52	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	9.835,52	50.000	99.350	315.800	1.240.700	836.700
11 - Personalaufwendungen	329.186,79	330.600	444.300	504.500	509.400	514.500
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.895,04	182.750	274.550	526.550	523.600	517.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.387,07	3.230	1.400	1.400	1.400	1.400
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	5.000	12.500	12.500	12.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.733,15	29.900	6.700	6.700	6.700	6.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	396.202,05	546.480	731.950	1.051.650	1.053.600	1.052.300
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-386.366,53	-496.480	-632.600	-735.850	187.100	-215.600
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-386.366,53	-496.480	-632.600	-735.850	187.100	-215.600
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-386.366,53	-496.480	-632.600	-735.850	187.100	-215.600
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-386.366,53	-496.480	-632.600	-735.850	187.100	-215.600



Produktbereich:	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe:	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt:	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Die Erarbeitung eines Integrierten Handlungskonzeptes wird im Rahmen der Sozialen Stadt mit Mitteln der Städtebauförderung gefördert. Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt gem. Bescheid bis 2020.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

- Investitionspakt: Erträge aus Förderprogramm von 2017 bis 2020. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 12,70 T€, für 2018 um 25,75 T€, für 2019 um 308,20 T€ und für 2020 um 119 T€ erhöht worden.

- Soziale Stadt: Erträge aus Förderprogramm von 2017 bis 2020. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 71,30 T€, für 2018 um 270,80 T€, für 2019 um 407,05 T€ und für 2020 um 575,40 T€ erhöht worden.

Folgende Änderungen wurden in der Ratssitzung am 21.03.2017 beschlossen:

- Soziale Stadt und Investitionspakt: Erträge aus Förderprogramm von 2017 bis 2020. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 1,45 T€ für 2018 um 2,85 T€, für 2019 um 511,45 T€ und für 2020 um 133,2 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 04:

Ausgleichszahlungen Öko-Konto

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Soziale Stadt: Personalkosten. Ergänzung zum Stellenplanentwurf 2017. Eine Stelle EG 11: Um eine effiziente Koordination des Projektes "Soziale Stadt" zu gewährleisten, ist es notwendig, einen Raum- oder Städteplaner im Fachbereich 61 einzustellen, der das Projekt während der gesamten Laufzeit begleitet. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 18,40 T€, für 2018 um 74,30 T€, für 2019 um 74,90 T€ und für 2020 um 75,70 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 13:

Eigenanteil Masterplan Neandertal: In 2015 wurden 10 T€ ausgezahlt. Die restlichen 90 T€ sollen auf die Jahre 2016 bis 2018 verteilt werden.

Allgemeine Planungskosten, Umsetzung des Stadtentwicklungskonzeptes und Rechtsberatung. Die Kosten für die Rechtsberatung sind von Zeile 16 nach Zeile 13 (SK 543100 -> SK 529100) verschoben worden.

70 T€ Wettbewerbsverfahren Schmiedestraße, 30 T€ Wimmersberg, vorbereitende Untersuchungen, Unterstützung externe Begleitung Wettbewerbsverfahren, 30 T€ Kosten sonstige Bauleitplanverfahren, 20 T€ Rechtsberatung.

Noch nicht eingerechnet Maßnahmen soziale Stadt.

Nicht eingerechnet 40 T€ Einzelhandelskonzept, nur optional, wenn anderes Projekt entfällt

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

- Soziale Stadt: Maßnahme Nr. A 1. Wohnumfeld und Fassaden. Aufwertung des Wohnumfeldes und der Fassaden des Geschosswohnungsbestandes an der Sandheider und Schildsheider Straße sowie am Eichendorffweg und am Sandheide Markt. Der Ansatz in der Zeile ist für 2018 um 10 T€, für 2019 um 25 T€ und für 2020 um 50 T€ erhöht worden.

- Soziale Stadt: Maßnahme Nr. D 1. Quartiersmanagement. Das Quartiermanagement unterstützt die Verwaltung in der Netzwerkarbeit vor Ort, bindet die örtlichen Akteure in die Umsetzung ein und wird aufsuchend sowie beratend tätig. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 48,80 T€, für 2018 um 111,10 T€, für 2019 um 111,10 T€ und für 2020 um 111,10 T€ erhöht worden.

- Soziale Stadt: Maßnahme Nr. D 2. Leerstandsmanagement. Das Leerstandsmanagement soll leerstehende und untergenutzte Ladenlokale am Sandheider Markt reaktivieren und den Sandheider Markt durch Ansiedlung u.a. von sozialen Angeboten stärker beleben. Der Ansatz in der Zeile ist für 2018 um 16,40 T€ und für 2019 um 16,40 T€ erhöht worden.

- Soziale Stadt: Maßnahme Nr. D 3. Sanierungsmanagement. Das Sanierungsmanagement unterstützt die Verwaltung bei der Durchführung von baulichen Projekten und dem Fördermittelmanagement. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 40 T€, für 2018 um 177,75 T€, für 2019 um 177,75 T€ und für 2020 um 177,75 T€ erhöht worden.

- Soziale Stadt: Maßnahmen Nr. D 4. Öffentlichkeitsarbeit. Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit soll das Image der Sandheide verbessert werden. Der Ansatz in der Zeile ist für 2018 um 10 T€, für 2019 um 7,05 T€ und für 2020 um 7,05 T€ erhöht worden.

- Soziale Stadt: Maßnahme Nr. D 5. Verfügungsfonds. Mit dem Verfügungsfonds soll bürgerschaftliches Engagement in Bezug auf kleinere Projekte, Mitmachaktionen, Veranstaltungen u.ä. finanziell unterstützt werden. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 5 T€, für 2018 um 20,55 T€, für 2019 um 20,55 T€ und für 2020 um 20,55 T€ erhöht worden.

- Soziale Stadt: Maßnahme Nr. D 6. Evaluation und Monitoring. In regelmäßigen Zeitabständen ist der Grad der Zielerreichung des Gesamtprozesses zu ermitteln, dies soll im Rahmen des Monitorings erfolgen. Am Ende der Prozessumsetzung soll eine Gesamtevaluation durchgeführt werden. Der Ansatz in der Zeile ist für 2019 um 15 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Soziale Stadt: Maßnahme Nr. C 5. Sandheider Markt. Förderung der baulichen Herrichtung, Modernisierung und Zusammenlegung von Ladenflächen am Sandheider Markt. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 5 T€, für 2018 um 12,50 T€, für 2019 um 12,50 T€ und für 2020 um 12,50 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 16:

Aus- und Fortbildungskosten: Zwei Fortbildungsmaßnahmen je Mitarbeiter sind mindestens erforderlich, um auf dem aktuellen fachlichen Stand zu bleiben, daher ist nun ein Budget von 4 T€ erforderlich.

Kosten für Geschäftsaufwendungen Planung: 0,6 T€.

Der Ansatz Rechtsberatung wird nun in SK 529100 Planungskosten, Umsetzung STEK und Rechtsberatung eingestellt.

Ausgleichsmaßnahmen Öko-Konto 2 T€ (Erträge hierzu in Zeile 04)

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

09.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	48.000	97.350	0	313.800	1.238.700	834.700
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	6.365,06	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.365,06	50.000	99.350	0	315.800	1.240.700	836.700
10 - Personalauszahlungen	329.186,79	330.600	444.300	0	504.500	509.400	514.500
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	66.613,89	182.750	274.550	0	526.550	523.600	517.200
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	10.000,00	0	5.000	0	12.500	12.500	12.500
15 - Sonstige Auszahlungen	35.634,44	29.900	6.700	0	6.700	6.700	6.700
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	441.435,12	543.250	730.550	0	1.050.250	1.052.200	1.050.900
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-435.070,06	-493.250	-631.200	0	-734.450	188.500	-214.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	971.700	0	522.550	1.537.000	585.000
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	971.700	0	522.550	1.537.000	585.000
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	971.700	0	522.550	1.537.000	585.000



Teilfinanzplan 2017

09.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 18:

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Investitionspakt: Einzahlungen aus Förderprogramm von 2017 bis 2020. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 982,15 T€, für 2018 um 526,90 T€, für 2019 um 1.547,10 T€ und für 2020 um 585 T€ erhöht worden.

Folgende Änderungen wurden in der Ratssitzung am 21.03.2017 beschlossen:

- Investitionspakt: Einzahlungen aus Förderprogramm von 2017 bis 2019. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 10,45 T€ für 2018 um 4,35 T€ und für 2019 um 10,1 T€ erhöht worden.



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe:	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt:	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 2001
Investitionspakt Soziale Integration im Quartier

Mit dem Investitionspakt Soziale Integration im Quartier werden folgende Ziele verfolgt:

- Schaffung von Orten der Integration und des sozialen Zusammenhalts im Quartier,
- Qualifizierung von Einrichtungen der unmittelbaren oder mittelbaren öffentlichen sozialen Infrastruktur, auch durch Herstellung von Barrierearmut und -freiheit,
- Errichtung, Erhalt, Ausbau und Weiterqualifizierung von Grün- und Freiflächen.

Die Stadt Erkrath beantragt für Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept (siehe Maßnahme Nr. 2000: Soziale Stadt Sandheide) Mittel aus dem Förderprogramm Investitionspakt. Die Förderquote liegt bei 90%.

Die Gesamtkosten des Programmes Soziale Stadt Sandheide inkl. des Programmes Investitionspakt Soziale Integration im Quartier belaufen sich auf ca. 29,75 Mio. € (ohne Personal- und Zinsaufwand).

Für detaillierte Informationen zu den Projekten 2000 und 2001 wird auf die jeweiligen Übersichten im Haushaltsplan verwiesen (Vorbericht/Übersichten je betroffenem Produkt).

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	970	0	521	1.537	585	0	0
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	970	0	521	1.537	585	0	0
Auszahlungen									
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	970	0	521	1.537	585	0	0



Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.02	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Produkt	09.02.01	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten Liegenschaftskataster, Kartenherstellung und -vertrieb

verantwortlich

Weis, Alexander

Beschreibung

Topographische Aufnahmen als Planungsgrundlage beschaffen
Betreuung der Katastervermessung für die städtischen Liegenschaften
Teilnahme an Grenzterminen die aus Katastervermessungen resultieren
Beschaffung und Einpflegen von Geobasisdaten, z.B. Katasterkarten, Deutsche Grundkarte, Luftbilder
Bereitstellung und Fortschreibung von IRIS im Intranet / ggf. Internet
Ausarbeitung von themenbezogenen Karten
Aufbereitung und Erstellung beigebrachter und eigenproduzierter Kartenwerke auf Datenträger zur Weitergabe

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Ratsbeschlüsse
- Baugesetzbuch
- Vermessungs- und Katastergesetz
- Vereinbarung mit der Kreisverwaltung

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt
Andere Behörden
Investoren

Ziele

Strategische Ziele

Vermessungstechnische Grundlagen für die Planung, die Bauleitplanung und Verkehrslenkungsmaßnahmen bereitstellen
Städtische Grundstücke aufteilen oder für Ausbaumaßnahmen die Grenzen herstellen lassen
Vertretung städtischer Interessen bei Grenzterminen
Bereitstellung des aktuellen Katasterplanbestandes
Bereitstellung und Einpflegen von aktuellen Geobasisdaten beispielsweise über IRIS
Graphische Aufbereitung themenbezogener Sachverhalte, wie beispielsweise Grunderwerbspläne, verschiedene Übersichtspläne, Planunterlagen für die Ermittlung von Erschließungsbeiträgen
Zeichnung der Bauleitpläne, inklusive der notwendigen Vorarbeiten
Kleinräumige Gebietsgliederung einschließlich Wahlbezirkseinteilung, Flächenstatistik
Schnelle Weitergabe aktueller Plandaten
Verkauf von Karten und Bebauungsplänen

Operative Ziele

1. Erstellen der zeichnerischen Darstellungen von Bebauungsplänen und Flächennutzungsplanänderungen
2. Aktualisierung der Geodaten

Kennzahlen

- zu 1. zeichnerische Darstellungen; erfüllt: ja/teilweise/nein (2015/2016 erfüllt: ja/ja)
zu 2. Geodaten; erfüllt: ja/teilweise/nein (2015/2016 erfüllt: ja/ja)



Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.02	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Produkt	09.02.01	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten Liegenschaftskataster, Kartenherstellung und -vertrieb

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	2,05	3,51	2,32	2,34	2,32	2,30



Teilergebnisplan 2017

09.02.01

Produktbereich: 09
Produktgruppe: 09.02
Produkt: 09.02.01

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Liegenschaftskataster, Kartenherstellung und -vertrieb

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.850	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.306,10	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	3.306,10	5.850	4.000	4.000	4.000	4.000
11 - Personalaufwendungen	153.376,61	152.500	159.100	160.700	162.300	163.900
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.820,70	8.000	8.000	5.000	5.000	5.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	794,21	110	800	800	800	800
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.631,85	6.200	4.450	4.450	4.450	4.450
17 = Ordentliche Aufwendungen	161.623,37	166.810	172.350	170.950	172.550	174.150
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-158.317,27	-160.960	-168.350	-166.950	-168.550	-170.150
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-158.317,27	-160.960	-168.350	-166.950	-168.550	-170.150
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-158.317,27	-160.960	-168.350	-166.950	-168.550	-170.150
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-158.317,27	-160.960	-168.350	-166.950	-168.550	-170.150



Produktbereich:	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe:	09.02	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Produkt:	09.02.01	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten Liegenschaftskataster, Kartenherstellung und -vertrieb

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 04:

Verwaltungsgebühren: Einnahmen aus dem Verkauf von Katasterkarten und Bebauungsplänen (4 T€).

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:

Vermessungskosten und Geobasisdaten. Statt in 2016 wird voraussichtlich 2017 eine Luftbildbefliegung stattfinden, daher wird der erhöhte Ansatz von 8 T€ auf 2017 verschoben.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Verwaltungsgebühren Beschaffung und Einpflege von Geodaten: Kosten der Bereitstellung der Geobasisdaten durch den Kreis (4,25 T€). Darüber hinaus sonstige ordentliche Aufwendungen wie Dienstreisen.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

09.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.02	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Produkt	09.02.01	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten Liegenschaftskataster, Kartenherstellung und -vertrieb

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.392,10	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.392,10	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
10 - Personalauszahlungen	153.376,61	152.500	159.100	0	160.700	162.300	163.900
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.820,70	8.000	8.000	0	5.000	5.000	5.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	5.650,97	6.200	4.450	0	4.450	4.450	4.450
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	160.848,28	166.700	171.550	0	170.150	171.750	173.350
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-157.456,18	-162.700	-167.550	0	-166.150	-167.750	-169.350
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

09.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.02	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Produkt	09.02.01	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten Liegenschaftskataster, Kartenherstellung und -vertrieb

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Produktbereich 10

Bauen und Wohnen



Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
Produkt	10.01.01	Umlegungsverfahren Grenzregelungsverfahren Enteignung

verantwortlich

Szech, Marthe

Beschreibung

Neuordnung von Grundstücken in einem Bebauungsplangebiet

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Baugesetzbuch
- Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Politische Gremien der Stadt
Andere Behörden

Ziele

Strategische Ziele

- Ermöglichung der Erschließung und der Bebaubarkeit von Grundstücken entsprechend den Festsetzungen des Bebauungsplans in einer für alle Beteiligten möglichst optimalen Weise

Operative Ziele

- zügige Durchführung des Verfahrens
- zeitnahe Einberufung des Umlegungsausschusses während eines Umlegungsverfahrens

Kennzahlen

- Anzahl der laufenden Umlegungsverfahren 2015: 0 / 2016: 0

Erläuterungen und Hinweise

Derzeit werden bei der Stadt Erkrath keine Umlegungsverfahren durchgeführt. Neue Verfahren sind momentan nicht geplant. Ein Umlegungsausschuss besteht derzeit nicht. Sitzungsgelder bzw. Entschädigungen fallen derzeit nicht an.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
Tariflich Beschäftigte	-	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	121,02	89,09	91,95	91,95	91,95	91,95



Teilergebnisplan 2017

10.01.01

Produktbereich: 10
Produktgruppe: 10.01
Produkt: 10.01.01

Bauen und Wohnen
Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
Umlegungsverfahren
Grenzregelungsverfahren
Enteignung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.275,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	4.275,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
11 - Personalaufwendungen	3.427,19	3.700	4.200	4.200	4.200	4.200
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	57,12	540	50	50	50	50
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	48,07	250	100	100	100	100
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.532,38	4.490	4.350	4.350	4.350	4.350
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	742,62	-490	-350	-350	-350	-350
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	742,62	-490	-350	-350	-350	-350
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	742,62	-490	-350	-350	-350	-350
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	742,62	-490	-350	-350	-350	-350



Teilergebnisplan 2017

10.01.01

Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	10.01	Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
Produkt:	10.01.01	Umlegungsverfahren Grenzregelungsverfahren Enteignung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 4:
Die Erträge in diesem Ansatz beinhalten die Gebühren für Vorkaufsrechtsanfragen.

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:
Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten Aus- und Fortbildungskosten.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

10.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
Produkt	10.01.01	Umlegungsverfahren Grenzregelungsverfahren Enteignung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.319,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.319,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
10 - Personalauszahlungen	3.427,19	3.700	4.200	0	4.200	4.200	4.200
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	46,86	250	100	0	100	100	100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.474,05	3.950	4.300	0	4.300	4.300	4.300
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	844,95	50	-300	0	-300	-300	-300
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	59.729,08	37.200	37.200	0	37.200	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	59.729,08	37.200	37.200	0	37.200	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-59.729,08	-37.200	-37.200	0	-37.200	0	0



Teilfinanzplan 2017

10.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
Produkt	10.01.01	Umlegungsverfahren Grenzregelungsverfahren Enteignung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeilen 04, 10, 15 siehe die entsprechenden Erläuterungen im Ergebnisplan Zeilen 04, 11, 16.

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 24:

Die Auszahlungen beinhalten die bis zum Jahr 2018 zu zahlenden Entschädigungsleistungen aus einem Umlegungsverfahren.



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

10.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.01 Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
Produkt: 10.01.01 Umlegungsverfahren
Grenzregelungsverfahren
Enteignung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	60	37	37	0	37	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-60	-37	-37	0	-37	0	0	0	0



Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.02	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt	10.02.01	Maßnahmen der Bauaufsicht

verantwortlich

Hentschel, Helmut

Beschreibung

Genehmigungsverfahren (Prüfung und Entscheidung über Bauvoranfragen, Anträge auf Genehmigung der Errichtung von baulichen Anlagen, Abweichungen, Baulasten sowie Befreiungen)
Kenntnisgabeverfahren (Kenntnisnahme über die Errichtung oder die Änderung von Wohngebäuden mittlerer und geringer Höhe einschließlich ihrer Nebengebäude im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes).
Freistellungsverfahren (Prüfung von geplanten baulichen und haustechnischen Anlagen in Bezug auf die formellen Voraussetzungen der Genehmigungsfreiheit im Sinne von §§ 65 und 66 BauO NRW sowie die Prüfung der materiellen Rechtmäßigkeit).
Stellungnahmen (rechtsverbindliche Mitteilungen an andere Fachbereiche im Hause und andere Behörden).
Bauüberwachung und Überprüfung (Durchführung von Bauzustandsbesichtigungen zur Fertigstellung des Rohbaus und der abschließenden Fertigstellung genehmigter baulicher Anlagen, Durchführung von Brandschauen, wiederkehrenden Prüfungen und Feststellung von baulichen Mängeln).
Beratung und Information (Beratung in bauplanungs- u. bauordnungsrechtlicher sowie verfahrenstechnischer Hinsicht, Auskünfte aus dem Baulastenverzeichnis).
Teilungsverfahren (Überprüfung, ob die geplante Teilung eines bebauten Grundstücks den Vorschriften der BauO NRW oder den aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften zuwiderläuft).
Verwaltungsverfahren (Erstellung von Bescheiden, Verfügungen und Vorlageberichte für andere Behörden, Klageerwiderungen)

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- BauGB, BauO NRW, Sonderbauvorschriften, Rechtsverordnungen, Normen
- § 67 BauO NRW
- §§ 65 und 66 BauO NRW
- § 8 BauO NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Andere Behörden
Grundstückseigentümer
Grundstücksinteressenten

Ziele

Strategische Ziele

- Erstellung von rechtssicheren und bürgerverständlichen Bescheiden und Verfügungen sowie sach- u. gesetzeskonformen Klageerwiderungen.
- Rechtmäßige Erteilung von Genehmigungen oder Ablehnung von Anträgen für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von baulichen Anlagen.
- Beanstandungen im Genehmigungsverfahren sollen reduziert werden, Rechtssicherheit für die Beteiligten soll erreicht werden.
- Verhinderung von bauplanungs- u. bauordnungswidrigen Zuständen.
- Effiziente Erstellung rechtmäßiger Stellungnahmen.

Operative Ziele

1. Schnellstmögliche Erstellung der beantragten Genehmigungen gem. § 67 und 68 BauO NRW und für Vorhaben, die der Beteiligung externer Behörden bedürfen und / oder für die Ausnahmen, Befreiungen oder Baulasten notwendig sind.



Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.02	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt	10.02.01	Maßnahmen der Bauaufsicht

Hierzu sollen Vorhaben nach § 67 BauO NRW innerhalb von 3 Wochen, Vorhaben nach § 68 BauO NRW innerhalb von 6 Wochen und Verfahren mit externer Beteiligung / Baulasten innerhalb von 2 Monaten abschließend bearbeitet werden.

2. Einstellen der für eine Antragstellung benötigten Vordrucke in die Homepage der Stadt Erkrath.
3. Erstellung von Erläuterungen zu den Baugenehmigungsverfahren.

Kennzahlen

- zu 1.: Abschl. Bearbeitung der Vorhaben nach § 67 BauO NRW innerhalb von 3 Wochen
 2013 = 100%; 2014 = 100%; 2015 = 100%; 2016 = geplant 100%; 2017 = geplant 100%
 Abschl. Bearbeitung der Vorhaben nach § 68 BauO NRW innerhalb von 6 Wochen
 2013 = 60%; 2014 = 65%; 2015 = 59%; 2016 = geplant 65%; 2017 = geplant 60%
 Abschl. Bearbeitung der Verfahren mit externer Beteiligung / Baulasten innerhalb von 2 Monaten
 2013 = 57%; 2014 = 65%; 2015 = 51%; 2016 = geplant 65%; 2017 = geplant 60%
- zu 2. Einstellen der Vordrucke:
 2013 = 75%; 2014 = 85%; 2015 = 85%; 2016 = geplant 85%; 2017 = geplant 85%
- zu 3. Einstellung Erläuterungen Baugenehmigungsverfahren:
 2013 = 50%; 2014 = 60%; 2015 = 60%; 2016 = geplant 60%; 2017 = geplant 60%

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	2,45	1,45	1,45	1,45	1,45
Tariflich Beschäftigte	-	4,41	5,41	5,41	5,41	5,41

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	23,18	32,28	26,43	26,19	25,83	25,51



Teilergebnisplan 2017

10.02.01

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.02 Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt: 10.02.01 Maßnahmen der Bauaufsicht

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	101.677,86	155.500	120.500	120.500	120.500	120.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	9.041,00	3.100	3.100	3.100	3.000	3.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	110.718,86	158.600	123.600	123.600	123.500	123.500
11 - Personalaufwendungen	467.622,78	427.900	456.100	462.400	468.600	474.700
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.500	3.300	3.300	3.300	3.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.285,82	48.650	1.300	1.300	1.300	1.300
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.833,51	10.300	6.900	4.900	4.900	4.900
17 = Ordentliche Aufwendungen	477.742,11	491.350	467.600	471.900	478.100	484.200
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-367.023,25	-332.750	-344.000	-348.300	-354.600	-360.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-367.023,25	-332.750	-344.000	-348.300	-354.600	-360.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-367.023,25	-332.750	-344.000	-348.300	-354.600	-360.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-367.023,25	-332.750	-344.000	-348.300	-354.600	-360.700



Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	10.02	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt:	10.02.01	Maßnahmen der Bauaufsicht

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:

Beinhaltet Bauordnungsgebühren (für Baugenehmigungen u.a.) in Höhe von 120 T€ sowie Erstattungen für Ersatzvornahmen in Höhe von 0,5 T€. Die Summe der Bauordnungsgebühren setzt sich zusammen aus einem geschätzten Grundbetrag von Gebühren für regelmäßige Maßnahmen (80 T€) und für größere Sondermaßnahmen (z.B. Gewerbeobjekte = 40 T€).

Zu Zeile 07:

Beinhaltet Buß- u. Zwangsgelder aus ordnungsbehördlichen Maßnahmen und Ordnungswidrigkeitenverfahren der Bauaufsicht.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

Beinhaltet Kosten für ordnungsbehördliche Maßnahmen der Bauaufsicht in Form von Ersatzvornahmen, sowie Aufwendungen für externe Gutachten des Fachbereiches 63.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Beinhaltet neben Kostenanteilen des Bauaufsichtsamtes für Erstattungen von Dienstreisen auch Kosten für Dienst- u. Schutzkleidung (0,5 T€) und Aus- u. Fortbildung (3,5 T€).

Folgende Änderung wurde am 14.02.2017 im Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr beschlossen:

Die Kosten für Aus- und Fortbildung erhöhen sich auf 6.000 €.

Dienstreisekosten: 0,9 T€. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

10.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.02 Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt 10.02.01 Maßnahmen der Bauaufsicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105.067,79	155.500	120.500	0	120.500	120.500	120.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	3.100	3.100	0	3.100	3.000	3.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	105.067,79	158.600	123.600	0	123.600	123.500	123.500
10 - Personalauszahlungen	385.795,78	391.200	418.900	0	423.200	427.500	431.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.500	3.300	0	3.300	3.300	3.300
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	8.939,79	10.300	6.900	0	4.900	4.900	4.900
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	394.735,57	406.000	429.100	0	431.400	435.700	440.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-289.667,78	-247.400	-305.500	0	-307.800	-312.200	-316.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

10.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.02	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt	10.02.01	Maßnahmen der Bauaufsicht

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	10.03.01	Denkmalschutz und -pflege

verantwortlich

Hentschel, Helmut

Beschreibung

Denkmalschutz (Prüfung und Unterschutzstellung von Denkmälern)

Denkmalpflege (Bereitstellung von finanziellen Mitteln für die Pflege von Denkmälern, Überprüfung von steuerlichen Vergünstigungen)

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- DSchG NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Grundstückseigentümer

Ziele

Strategische Ziele

- Schutz, sinnvolle Nutzung und wissenschaftliche Erforschung von Denkmälern sowie die Schaffung von Zugänglichkeit im Rahmen der Zumutbarkeit.
- Unterstützung der Eigentümer/innen von Denkmälern durch finanzielle Hilfen bei der Unterhaltung der Denkmäler.

Operative Ziele

1. Erstellung von Stellungnahmen im bauaufsichtlichen Verfahren innerhalb von 3 Wochen.
2. Stellungnahmen im Erlaubnisverfahren gem. § 9 DSchG innerhalb von 4 Wochen.
3. Beratung von Eigentümern / Nutzern von Denkmälern. Beratungstermine (auch vor Ort) innerhalb von 3 Wochen

Kennzahlen

zu 1.: Stellungnahmen innerhalb von 3 Wochen

2013 = 80%; 2014 = 85%; 2015 = 70%; 2016 = geplant 85%; 2017 = geplant 85%

zu 2.: Stellungnahmen im Erlaubnisverfahren innerhalb von 4 Wochen

2013 = 57%; 2014 = 80%; 2015 = 70%; 2016 = geplant 70%; 2017 = geplant 70%

zu 3.: Beratungstermin (auch vor Ort) innerhalb von 3 Wochen

2013 = 70%; 2014 = 80%; 2015 = 62%; 2016 = geplant 70%; 2017 = geplant 70%

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Tariflich Beschäftigte	-	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,00	3,90	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2017

10.03.01

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt: 10.03.01 Denkmalschutz und -pflege

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.000	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	2.000	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	48.412,34	45.700	48.800	49.300	49.800	50.300
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	4.000,00	4.000	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.029,14	1.550	1.100	1.100	1.100	1.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	53.441,48	51.250	49.900	50.400	50.900	51.400
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-53.441,48	-49.250	-49.900	-50.400	-50.900	-51.400
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-53.441,48	-49.250	-49.900	-50.400	-50.900	-51.400
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-53.441,48	-49.250	-49.900	-50.400	-50.900	-51.400
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-53.441,48	-49.250	-49.900	-50.400	-50.900	-51.400



Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	10.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt:	10.03.01	Denkmalschutz und -pflege

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Da keine Fördermaßnahme durchgeführt wird, erfolgt auch keine Zuweisung von Landesmitteln.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 15:

Bei der Förderung von kleinen, privaten Denkmalpflegemaßnahmen handelt es sich um eine freiwillige Aufgabe, die aufgrund der Haushaltssituation nicht mehr betrieben wird.

Zu Zeile 16:

Beinhaltet neben Kostenanteile der Unteren Denkmalbehörde für Erstattungen für Dienstreisen auch Sachausgaben der Denkmalpflege (z.B. für die Beschilderung der Denkmäler, Erstellung von Dokumentationen) in Höhe von 1 T€.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

10.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	10.03.01	Denkmalschutz und -pflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.000	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.000	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	48.412,34	45.700	48.800	0	49.300	49.800	50.300
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	4.000,00	4.000	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	1.103,93	1.550	1.100	0	1.100	1.100	1.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.516,27	51.250	49.900	0	50.400	50.900	51.400
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-53.516,27	-49.250	-49.900	0	-50.400	-50.900	-51.400
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

10.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	10.03.01	Denkmalschutz und -pflege

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.04	Wohnungswesen
Produkt	10.04.01	Wohnen und Familie

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

Gewährung von Wohngeld / Lastenzuschuss
Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen
Überwachung Zweckbindung öffentlich geförderter Wohnungen
Freistellung von der Belegungsbindung
Wohnungsbauförderung
Verwaltung und Betrieb von Unterkünften für Aussiedler und Wohnungslose

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Wohngeldgesetz
- Wohngeldverordnung
- VwV Wohngeldgesetz
- Wohnungsgesetz
- Wohnbindungsgesetz
- Landesaufnahmegesetz
- Flüchtlingsaufnahmegesetz
- Ordnungsbehördengesetz

Zielgruppe

Asylbewerber
Obdachlose
Mieter
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

Verhinderung von Obdachlosigkeit und Erhalt einer wirtschaftlich angemessenen Wohnung
Vorhaltung von Unterkünften für Obdachlose / Aussiedler / Asylbewerber in ausreichendem Maße

Operative Ziele

Finanzielle Sicherung des Wohnraumes durch Wohngeld / Lastenzuschuss
Sicherstellung einer sachgerechten Wohnraumbelieferung
Bestimmungsgemäße Nutzung öffentlich geförderter Wohnungen
Angemessene Unterbringung für Obdachlose / Aussiedler

Hinweise auf künftige Entwicklung

Weitere Informationen und Daten werden im Fachausschuss zur Verfügung gestellt.

Stand	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	17.11.2016
Wohnen und Familie; Wohngeld				
a. Mietzuschuss	728	707	630	782
b. Transferaufwand/ges.	600.558 €	556.662 €	515.487 €	825.035 €
Wohnen und Familie; Wohngeld				
a. Lastenzuschuss	44	56	46	48
b. Transferaufwand/ges.	47.550 €	46.076 €	45.810 €	56.439 €



Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.04	Wohnungswesen
Produkt	10.04.01	Wohnen und Familie

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Tariflich Beschäftigte	-	8,00	7,20	7,20	7,20	7,20

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	29,49	15,93	43,07	47,39	39,81	39,47



Teilergebnisplan 2017

10.04.01

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.04 Wohnungswesen
Produkt: 10.04.01 Wohnen und Familie

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17,39	10	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.223,45	84.200	259.200	259.200	219.200	219.200
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.569,80	5.500	2.500	2.500	2.500	2.500
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	56.810,64	89.710	261.700	261.700	221.700	221.700
11 -	Personalaufwendungen	68.506,88	457.300	430.500	434.900	439.400	443.900
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.005,33	96.800	124.000	64.000	64.000	64.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	49.644,29	510	50.150	50.400	50.650	50.900
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.519,51	8.600	2.900	2.900	2.900	2.900
17 =	Ordentliche Aufwendungen	192.676,01	563.210	607.550	552.200	556.950	561.700
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-135.865,37	-473.500	-345.850	-290.500	-335.250	-340.000
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-135.865,37	-473.500	-345.850	-290.500	-335.250	-340.000
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-135.865,37	-473.500	-345.850	-290.500	-335.250	-340.000
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-135.865,37	-473.500	-345.850	-290.500	-335.250	-340.000



Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	10.04	Wohnungswesen
Produkt:	10.04.01	Wohnen und Familie

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 04:

Der Ansatz umfasst Verwaltungsgebühren, sowie Nutzungsentschädigungen und Kostenerstattungen bei der Unterbringung Obdachloser.

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2017 (AKS, 08.02.2017) wurde der Ansatz für die Erstattung vom JobCenter für persönliche Erstausrüstung von Flüchtlingen um 40 T€ für die Jahre 2017 und 2018 erhöht. Außerdem wurde der Ansatz für die Erstattung vom JobCenter für die Unterbringung von Flüchtlingen in einer Unterkunft um 135 T€ für die Jahre 2017 bis 2020 erhöht.

Zu Zeile 07:

Der Ansatz umfasst die Bußgelder Wohngeld und die Erstattung Verbrauchskosten Stadtwerke, Fernwärme etc.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:

2017 Allgemeine Bauunterhaltung 81 T€, darin enthalten sind Abriss Pavillon Thekhaus 56 T€, 2018 – 2020 Allgemeine Bauunterhaltung 25 T€ [65]

Gebäudebewirtschaftung 35 T€ [51]

Die laufende Unterhaltung der Außenanlagen besteht aus der Grünflächenpflege und Erhaltung der Verkehrssicherheit (4 T€) [66]

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2017 (AKS, 08.02.2017) wurde der Ansatz für die Satzungsüberarbeitung und Gebührenkalkulation bzgl. der Übergangsheime um 4 T€ erhöht.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Enthalten sind besondere Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen 0,7 T€, Dienstreisen 0,2 T€), Mieten und Pachten (1 T€), sowie Geschäftsaufwendungen (1 T€).

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

10.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.04 Wohnungswesen
Produkt 10.04.01 Wohnen und Familie

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.248,62	84.200	259.200	0	259.200	219.200	219.200
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	1.569,80	5.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.818,42	89.700	261.700	0	261.700	221.700	221.700
10 - Personalauszahlungen	68.506,88	457.300	426.500	0	430.700	435.000	439.300
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	69.374,15	96.800	124.000	0	64.000	64.000	64.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	3.562,63	8.600	2.900	0	2.900	2.900	2.900
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	141.443,66	562.700	553.400	0	497.600	501.900	506.200
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-89.625,24	-473.000	-291.700	0	-235.900	-280.200	-284.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.079,00	30.000	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	11.079,00	30.000	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-11.079,00	-30.000	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

10.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.04	Wohnungswesen
Produkt	10.04.01	Wohnen und Familie

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 25:
siehe Teilfinanzplan B: Maßnahme Nr. 67900271 (Sanierung Obdachlosenunterkunft Am Maiblümchen) mit 198 T€ in 2018

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2017 (AKS, 08.02.2017) wurde der Ansatz für die Sanierung der Obdachlosenunterkunft um 198 T€ reduziert, da das Gebäude zum 01.05.2017 aufgegeben werden soll.



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.04 Wohnungswesen
Produkt: 10.04.01 Wohnen und Familie

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0216 Anschaffung eines Ersatzfahrzeuges; Obdachlosenunterkünfte <i>Ersatz für das bisherige Fahrzeug ME-6086 (Mazda 626; Bj. '94; 190.000 km) wg. zuletzt erhöhtem Reperaturbedarf.</i>									
Investitionstätigkeit Einzahlungen -----									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen -----									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11	30	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	11	30	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-11	-30	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 11

Ver- und Entsorgung



Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.01	Abfallwirtschaft
Produkt	11.01.01	Abfallentsorgung und -vermeidung

verantwortlich

Weis, Alexander

Beschreibung

Vertragliche und satzungsgemäße Abwicklung der Verträge mit Dritten zur Abfallentsorgung.
Information und Beratung zur Abfallvermeidung, Abfalltrennung und der Entsorgungswege.
Gemeindliche Organisation zur Durchführung des Elektro-/Elektronikgerätegesetzes, der Papierabfuhr und der Abfuhr der Verkaufsverpackungen.
Abstimmung mit übergeordneten Behörden.
Informationen und Beratung bei allen Abfallfragen und -problemen.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Landesabfallgesetz NRW (LabfG NRW)
- Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
- Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Erkrath und des Kreises Mettmann
- Kommunalabgabengesetz NRW,
- Abgabenordnung
- Verordnungen zu den einzelnen Abfallfraktionen (z. B. Verpackungs-, Gewerbeabfall-, Batterie-, Altfahrzeugverordnung, Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG)
- Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Mettmann

Zielgruppe

Andere Behörden
Abfallerzeuger
Grundstückseigentümer
Gewerbetreibende
Entsorgungsunternehmen

Ziele

Strategische Ziele

1. Die Abfallgebühr auf gleichem Niveau halten
2. Die Recyclingquote erhöhen
3. Die Abfallmenge senken

Operative Ziele

1. Das Thema Nachhaltigkeit in Bildungseinrichtungen und der Öffentlichkeit fördern
2. Die Verwendung von Kunststoffprodukten und Verpackungsabfälle reduzieren
3. Beratung der Bürger zum Thema Abfallentsorgung

Kennzahlen 2017

- zu 1: Durchführung von mind. 2 Veranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit in einer weiterführenden Schule
- zu 2: Durchführung und Erstellung von mind. 4 Veranstaltungen bzw. Veröffentlichungen zum Thema Kunststoff/Verpackung
- zu 3: Bearbeitung von ca. 4.500 Kontakten/Anliegen zu Abfallfragen (3.500 Anrufe, 1000 emails)

Controlling Kennzahlen 2016

1. Anschlussgrad an Papiertonne erhöhen, Anzahl der zusätzlich mit blauen Tonnen versehenen Grundstücke: mind. 20 pro Jahr erreichen, erfüllt: bis 06.2016 bereits insgesamt 60 zusätzliche blaue Tonnen
2. Verwendung von Recyclingpapier fördern, Anzahl der Veranstaltungen zum Thema: mind. 5/Jahr erreichen: erfüllt: 2 Ausstellungen in den Büchereien, 17 Veranstaltungen in Schulen u. Kitas

Controlling Kennzahlen 2015



Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.01	Abfallwirtschaft
Produkt	11.01.01	Abfallentsorgung und -vermeidung

1. Anzahl der mit Biotonne neu angeschlossenen Haushalte von 50 pro Jahr erreichen
erfüllt: ja, ca. 140 Haushalte neu angeschossen
2. Erhöhung auf 7 kg pro Kopf pro Jahr geammelte E-Kleingeräte erreichen
erfüllt: nein, voraussichtlich nur 6 kg
3. Anzahl der Veröffentlichungen / Veranstaltungen zu dem Thema von 3 pro Jahr erreichen
erfüllt: ja, Vortrag, Faltblatt, Homepage

Leistung

11.01.01.01 Leistungen im Rahmen Duales System

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18
Tariflich Beschäftigte	-	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	106,09	62,90	111,33	111,14	110,90	107,32



Teilergebnisplan 2017

11.01.01

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt: 11.01.01 Abfallentsorgung und -vermeidung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.352.091,91	3.600.000	3.600.000	3.650.000	3.700.000	3.750.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.812,78	16.000	13.800	13.800	13.800	13.800
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	83.486,75	120.500	145.100	145.100	145.100	25.100
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	3.462.391,44	3.736.500	3.758.900	3.808.900	3.858.900	3.788.900
11 - Personalaufwendungen	93.297,12	95.000	90.100	91.000	91.900	92.800
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.155.676,08	3.292.000	3.265.500	3.315.500	3.367.000	3.417.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	50,68	2.528.890	50	50	50	50
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.695,47	24.950	20.700	20.700	20.700	20.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.263.719,35	5.940.840	3.376.350	3.427.250	3.479.650	3.530.550
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	198.672,09	-2.204.340	382.550	381.650	379.250	258.350
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	198.672,09	-2.204.340	382.550	381.650	379.250	258.350
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	198.672,09	-2.204.340	382.550	381.650	379.250	258.350
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	198.672,09	-2.204.340	382.550	381.650	379.250	258.350



Teilergebnisplan 2017

11.01.01

Produktbereich:	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	11.01	Abfallwirtschaft
Produkt:	11.01.01	Abfallentsorgung und -vermeidung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:

Hier sind die Abfallgebühren in Höhe von rd. 3,6 Mio. € ausgewiesen.

Zu Zeile 05:

Im Rahmen der Umsetzung des ElektroG werden von der Stadt Erkrath bereits seit 2006 die Sammelgruppe 1 (Haushaltsgroßgeräte/weiße Ware) eigenverwertet, d.h. die Geräte werden nicht über die Stiftung ear sondern von einem von der Stadt beauftragten Unternehmen der Verwertung zugeführt. Aus den im Rahmen der Verwertung zurück gewonnen Wertstoffen generiert die Stadt Erträge. Seit Sommer 2012 werden neben der Sammelgruppe 1 auch die Sammelgruppen 2 (Kühlgeräte), 3 (Monitore) und 5 (Elektro Kleingeräte) durch die Stadt eigenverwertet. Die hieraus erzielten Erträge sind durch niedrigere Markpreise stark gesunken.

Zu Zeile 07:

Der Ansatz setzt sich aus Bußgeldern (0,1 T€), der Beteiligung der Betreiber des "Dualen Systems" an den Kosten der Stadt Erkrath für die Abfallberatung sowie für die Aufstellung von Sammelgroßbehältnissen (120 T€) und der Erstattung des Kreises für die Papierverwertung (25 T€) zusammen.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

Der Ansatz setzt sich aus Aufwendungen für die Müllverbrennung und die Hausmüllentsorgung (3,2 Mio.€), die Beschaffung von Hundkottüten (2 T€), die Reinigung der Depotcontainerstandplätze (23,5 T€) und dem Anteil am Dualen System (38 T€) zusammen.

Beseitigung wilden Mülls von städtischen Grundstücken (2 T€) [66]

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

In der Haushaltsplanung 2016 wurden durch einen technischen Fehler in der Systemschnittstelle die Abschreibungen für das Produkt 12.01.01 im Produkt 11.01.01 geplant. Diese Verschiebung wird in der Haushaltsplanung 2017 wieder korrigiert.

Zu Zeile 16:

Unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind die Aufwendungen für die Fortbildung der Abfallberatung (0,5 T€), sowie die Geschäftsaufwendungen der Abfallberatung wie der Abfallkalender und der Dreck-Weg-Tag (17 T€) und der Anteil für das Duale System (3 T€) geplant.

Dienstreisekosten: 0,2 T€. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]

Zu Zeile 22:

Der Überschuss im Produkt ergibt sich u. a. aus den nicht mehr vorgenommenen Verrechnungen innerhalb der Verwaltung, die zwar im Rahmen der Gebührenkalkulation berücksichtigt aber nicht mehr in den (Teil-)Ergebnisrechnungen ausgewiesen werden.



Teilfinanzplan 2017

11.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt 11.01.01 Abfallentsorgung und -vermeidung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.506.225,51	3.600.000	3.600.000	0	3.650.000	3.700.000	3.750.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.922,72	16.000	13.800	0	13.800	13.800	13.800
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	90.301,96	120.500	145.100	0	145.100	145.100	25.100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.621.450,19	3.736.500	3.758.900	0	3.808.900	3.858.900	3.788.900
10 - Personalauszahlungen	93.297,12	95.000	90.100	0	91.000	91.900	92.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.185.344,61	3.292.000	3.265.500	0	3.315.500	3.367.000	3.417.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	23.256,26	24.950	20.700	0	20.700	20.700	20.700
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.301.897,99	3.411.950	3.376.300	0	3.427.200	3.479.600	3.530.500
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	319.552,20	324.550	382.600	0	381.700	379.300	258.400
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

11.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.01	Abfallwirtschaft
Produkt	11.01.01	Abfallentsorgung und -vermeidung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 04:

Die geplante Auflösung aus dem Sonderposten Gebührenausschlag i.H.v. 80 T€ ist nicht zahlungswirksam und wird daher nicht in der Teilfinanzrechnung ausgewiesen. Der Ansatz beinhaltet daher nur die Abfallgebühren.

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Produktbereich 12

Verkehrsflächen und - anlagen



Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken ÖPNV Maßnahmen durch Erschließungsträger

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Planung, Bau und Erhaltung von öffentl. Verkehrsanlagen;
Widmung von öffentl. Verkehrsflächen (Ausführung durch Fachbereich 30);
Erstellung von Erschließungsverträgen (Ausführung durch Fachbereich 30);
Erfassung und Fortschreibung des Bestandes, Zustandes, der Ausstattung und des Wertes der Straßen, Wege und Plätze;
Planung, Bau und Erhaltung von Brücken, Durchlässen und Tunneln;
Neubau und Erhaltung von Lichtsignalanlagen und einer Polleranlage;
Bearbeitung von ca. 150 Aufbrucharträgen/a;
Mitwirkung bei Aufstellung und Umsetzung des Nahverkehrsplans, gute Ausstattung der Haltestellen;
Aufbau, Abbau, Änderung, Erhaltung von verkehrslenkenden Einrichtungen nach Anordnung der SVB;
Aufbau und Erhaltung der Str.-benennungsschilder und Fahrbahnmarkierung;
Erhalt, Pflege, Förderung des Straßenbegleitgrüns

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Erschließungsrecht, Vergaberecht, Haushaltsrecht, Satzungen, NKF;
PVA-Beschluss vom 25.8.1988; öffentl.-rechtl. Vertrag vom 23.10.1996;
StrWG; KAG; BauGB; Regionalisierungsgesetz; Personenbeförderungsgesetz; BOKraft; StVO; VOB/VOL;
StVG; RiISA

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
ÖPNV-Nutzer
Verkehrsteilnehmer
Anlieger
Beitragspflichtige Anwohner

Ziele

Strategische Ziele

1. Erhalt des Anlagevermögens der Straßen, Wege und Plätze
2. Vermeidung von Schäden und Unfällen durch Wahrung der Verkehrssicherheit
3. Aufhalten der Überalterung der Straßenbeleuchtung, Energieeinsparung
4. Aufwertung der drei Zentren der drei Ortsteile
5. Neugestaltung des Zentrums Sandheide
6. Förderung des ÖPNV
7. Besseres Erscheinungsbild der ÖPNV-Haltestellen, besonders der S-Bahn-Haltestellen
8. Maßnahmen zur Verbesserung der Mobilität von behinderten und älteren Menschen
9. Umsetzung der Maßnahmen, die sich aus den beschlossenen Lärmaktionsplänen ergeben, soweit städt. Verkehrsflächen betroffen sind.
10. Verringerung des Energieverbrauchs im Sektor „Verkehr“

Operative Ziele

1. Austausch der Lampen nach Beleuchtungskonzept gemeinsam mit der Stadtwerke Erkrath GmbH mit dem Ziel der Verringerung der Erhaltungskosten und des Energieverbrauchs



Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken ÖPNV Maßnahmen durch Erschließungsträger

2. Ersatz von Lichtsignalanlagen durch andere Einrichtungen / Maßnahmen zur Verringerung des Energieverbrauchs (LSA selbst, wartender motorisierter Verkehr), soweit die Verkehrssicherheit nicht verringert wird.
3. Umsetzung des Radverkehrskonzeptes

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	1,45	1,30	1,30	1,30	1,30
Tariflich Beschäftigte	-	14,40	12,40	12,40	12,40	12,40

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	32,74	24,25	26,42	26,49	26,34	25,31



Teilergebnisplan 2017

12.01.01

Produktbereich: 12
Produktgruppe: 12.01
Produkt: 12.01.01

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
ÖPNV
Maßnahmen durch Erschließungsträger

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.255.038,74	1.268.060	1.162.800	1.170.300	1.168.600	1.135.700
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	711.313,60	3.000	694.500	690.200	690.200	664.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
07 + Sonstige ordentliche Erträge	295.299,08	3.000	14.300	14.500	14.500	14.500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	12.500	5.700	12.900	9.500	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	2.261.651,42	1.287.760	1.878.500	1.889.100	1.884.000	1.815.400
11 - Personalaufwendungen	648.459,43	862.000	817.400	826.300	835.300	844.500
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.828.787,81	3.285.000	2.696.600	2.696.600	2.696.600	2.696.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.330.813,52	540	2.354.200	2.365.950	2.377.800	2.389.650
15 - Transferaufwendungen	951.525,23	1.142.300	1.231.000	1.231.000	1.231.000	1.231.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	149.211,85	19.450	10.800	10.800	10.800	10.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.908.797,84	5.309.290	7.110.000	7.130.650	7.151.500	7.172.550
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.647.146,42	-4.021.530	-5.231.500	-5.241.550	-5.267.500	-5.357.150
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	44.505,56	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-44.505,56	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.691.651,98	-4.021.530	-5.231.500	-5.241.550	-5.267.500	-5.357.150
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.691.651,98	-4.021.530	-5.231.500	-5.241.550	-5.267.500	-5.357.150
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.691.651,98	-4.021.530	-5.231.500	-5.241.550	-5.267.500	-5.357.150



Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt:	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken ÖPNV Maßnahmen durch Erschließungsträger

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Die Zuwendung beinhaltet als jährliche Zuweisung vom Land den Betriebskostenvorschuss für den Bürgerbus mit einem Ansatz von 5 T€. [30]

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 04:

Der Ansatz umfasst Erträge aus Gestattungsverträgen (3 T€).

Für erhaltene investive Einzahlungen (Beiträge zum Straßenbau) werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 07:

Erstattungen aufgrund polizeilicher Ermittlungsmaßnahmen, Zahlungen für Schäden an Brücken u. dgl. (1 T€)

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 08:

Seit 2016 sind hier aktivierte Eigenleistungen zahlungsunwirksam berücksichtigt.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten im Wesentlichen den städt. Anteil an der Straßenoberflächenentwässerung (ca. 1,1 Mio. €), die Erhaltung der Straßen, Gehwege usw. (605,5 T€) und die Kosten der Betriebsführung der Beleuchtung (ca. 1,112 Mio. €). Sonstige Dienstleistungen sind mit 5 T€ veranschlagt.

Folgende Änderung wurde am 14.02.2017 im Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr beschlossen:

Die Kosten der Betriebsführung der Beleuchtung wurden um 126,4 T€ auf 985,6 T€ reduziert.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

In der Haushaltsplanung 2016 wurden durch einen technischen Fehler in der Systemschnittstelle die Abschreibungen für das Produkt 12.01.01 im Produkt 11.01.01 geplant. Diese Verschiebung wird in der Haushaltsplanung 2017 wieder korrigiert.

Zu Zeile 15:

Bei den Transferaufwendungen handelt es sich um die Umlage an den VRR (1,123 Mio. €) und ggf. die finanzielle Unterstützung des Bürgerbusvereins (5 T€, s.a. Zeile 02).

Folgende Änderung wurde am 14.02.2017 im Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr beschlossen:

Die Umlage an den VRR wird um 103 T€ auf 1,226 Mio. € erhöht.

Zu Zeile 16:

Der Ansatz umfasst Fortbildungskosten (0,8 T€), Anerkennungsentschädigungen (7 T€) sowie laufende Geschäftsaufwendungen (1 T€). Außerdem enthalten sind Kosten für die Wartung gem. eines Softwarevertrages (1,9 T€). Mitgliedsbeiträge bei der Kreisverkehrswacht (0,1 T€)

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

12.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken ÖPNV Maßnahmen durch Erschließungsträger

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	194.269,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.708,94	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	1.200	1.200	0	1.200	1.200	1.200
07 + Sonstige Einzahlungen	232.824,44	3.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	446.802,38	12.200	10.200	0	10.200	10.200	10.200
10 - Personalauszahlungen	626.164,43	845.800	799.600	0	807.600	815.700	823.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.032.555,00	3.285.000	2.696.600	0	2.696.600	2.696.600	2.696.600
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.183,39	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	951.525,23	1.142.300	1.231.000	0	1.231.000	1.231.000	1.231.000
15 - Sonstige Auszahlungen	302.066,50	19.450	10.800	0	10.800	10.800	10.800
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.917.494,55	5.292.550	4.738.000	0	4.746.000	4.754.100	4.762.200
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.470.692,17	-5.280.350	-4.727.800	0	-4.735.800	-4.743.900	-4.752.000
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	80.000,00	63.000	332.100	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	80.000,00	63.000	332.100	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	15.092,22	0	42.050	0	0	50.000	50.000
25 - für Baumaßnahmen	278.854,21	1.081.000	725.000	0	1.865.000	2.925.000	2.125.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	30.000	20.000	0	200.000	0	10.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	293.946,43	1.111.000	787.050	0	2.065.000	2.975.000	2.185.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-213.946,43	-1.048.000	-454.950	0	-2.065.000	-2.975.000	-2.185.000



Teilfinanzplan 2017

12.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken ÖPNV Maßnahmen durch Erschließungsträger

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 18:

Hier enthalten sind Fördermittel aus dem KInvFöG NRW für die Jahre 2016 (63 T€) und 2017 (332,1 T€). Die Mittel werden für die Einrichtung von Buskaps verwendet (siehe Zeile 25). [20]

Zu Zeile 24:

siehe Maßnahme 67900196, Ausbau Morper Allee/ Freiheitstr.

Zu Zeile 25:

Maßnahme 0171, Erschließung Pose Maré: 5 T€

Siehe außerdem Einzelmaßnahmen im Teilfinanzplan B:

Maßnahmen in 2017:

Maßnahme 0026, Erschließung Eickert

Maßnahme 0029, Ausbau Bergstraße

Maßnahme 67900153, Brücke Morper Allee Neubau BW-Nr. 1.31

Maßnahme 67900154, Brücke Neubuschenhoven/Hubbelrather Bach Sanierung BW-Nr. 1.7

Maßnahme 67900157, Brücke Stindertalweg / Stinderbach Sanierung, BW-Nr. 1.3

Maßnahme 67900158, Brücke Dorper Weg Sanierung, BW-Nr. 1.5

Maßnahme 67900161, Brücke Immermannstraße/Hühnerbach Neubau, BW-Nr. 2.137

Maßnahme 0263, Erhöhung von Bordsteinen an Bushaltestellen (Einrichtung von sog. Buskaps)

Maßnahme 0274, Erschließung Neanderhöhe

Maßnahme 0067, Gestaltung Hauptstraße

Zu Zeile 26:

Maßnahme 0239, Brücke/Durchlässe Haaner- Sednetaler- Willbercker Str. BW Nr. 2.75 und 2.79



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 12.01.01 Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
 ÖPNV
 Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0023

Erschließung Bessemer Straße

Es handelt sich um die Weiterführung der baulichen Erschließung mit Restarbeiten.
Die Abrechnung nach KAG soll 2017 erfolgen.

Hinweis: Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03
Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	40	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	40	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-40	0	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0026

Erschließung Eickert

Da noch nicht alle Flurstücke, die für den Ausbau der Eickert erforderlich sind, im Eigentum der Stadt sind, ist mit einem Endausbau nicht vor 2018 zu rechnen. Die Abrechnung nach KAG ist für 2021 geplant.

Hinweis: Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03
Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	5	0	30	400	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	5	0	30	400	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-5	0	-30	-400	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 12.01.01 Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
 ÖPNV
 Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0029

Ausbau Bergstraße

Der Ausbau der Bergstraße wird im Jahre 2017 mit einem Vorentwurf in Planung gehen. Hierfür werden 30.000 € angesetzt. Für das Jahr 2018 werden 50.000 € für die weitere Planung und Überarbeitung des Bauvorhabens angesetzt und das Vorhaben soll den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt werden. 2019 soll dann die Ausschreibung und weitere Planungen mit ca. 200.000 € erfolgen und 2020 die Baumaßnahme, welche mit 650.000 € angesetzt wird.

Die Abrechnung nach KAG ist für 2023 geplant.

Hinweis: Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03
 Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	0	0	30	0	50	200	650	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	30	0	50	200	650	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-30	0	-50	-200	-650	0	0

Maßnahme: 0031

Ausbau Eisenstraße

Der Ausbau der Eisenstraße wird wegen der unklaren Art der Bebauung am westlichen Ende in das Jahr 2019/2020 geschoben. Die Abrechnung nach KAG ist für 2023 geplant.

Hinweis: Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03
 Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	30	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	30	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-30	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt:	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
		ÖPNV
		Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0047
Umbau Freiheitstr.-Postparkplatz

Die Neugestaltung des Parkplatzes an der Bismarkstraße wurde entsprechend dem erwarteten Baufortschritt auf dem Pose-Marre-Gelände nach 2019 verschoben. Auf Grund der Entwicklung der Bebauung auf dem Pose Marré Geländes ist mit einer Kostenbeteiligung der Stadt Erkrath nicht zu rechnen.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	110	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	110	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-110	0	0	0

Maßnahme: 0048
Ausbau des Radwegenetzes

Die Mittel für den Ausbau des Radwegenetzes werden künftig, sofern es sich um Investitionen handelt, als Einzelmaßnahmen ausgewiesen.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	11	50	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	11	50	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-11	-50	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0067
Gestaltung Hauptstraße

Voraussichtlich Ende 2016 wird die beauftragte Entwurfsplanung vorliegen einschließlich der auf diesem Entwurf basierenden Kostenschätzung. Im Anschluss können auf dieser Basis die grundstücksbezogenen Beiträge ermittelt werden. Es schließt sich die Beratung mit den betroffenen Bürgerinnen und Bürger und der politischen Vertretung an, so dass bei gutem Verlauf der Beratungen ein Baubeginn 2018 möglich erscheint. Die Erschließungsbeiträge werden voraussichtlich erst ab 2020 erhoben. Hinweis: Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03 Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	10	150	0	1.000	950	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	10	150	0	1.000	950	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-10	-150	0	-1.000	-950	0	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt:	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
		ÖPNV
		Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0183 Dynamische Fahrgastanzeigen									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	80	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Einzahlungen	80	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	19	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	19	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	61	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0236 Beschilderung Sandheider Markt									
<i>Umsetzung des Konzeptes zur Beschilderung des Sandheider Marktes (Aufstellung von Stelen etc.).</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	15	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	15	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-15	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0239 Brücke / Durchlässe Haaner- / Sedentaler- / Willbecker Straße BW-Nr. 2.75 und 2.79									
<i>In die Brücke Sedentaler Straße (Unterführung Haaner/Sedentaler/Willbecker Str.) dringt Wasser ein. Planung und Sanierung sind für 2017 (20 T€) und 2018 (200 T€) vorgesehen. Aus dem Jahr 2016 soll eine Ermächtigungsübertragung nach 2017 in Höhe von 30 T€ erfolgen.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	30	20	0	200	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	30	20	0	200	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-30	-20	0	-200	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 12.01.01 Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
 ÖPNV
 Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0263
Erhöhung von Bordsteinen an
Bushaltestellen (Einrichtung von sog.
Buskaps)

*Unter Nutzung der Fördermittel aus dem KInvFöG NRW sollen die Bordsteine an Bushaltestellen (sog. Einrichtung von Buskaps) erhöht werden. Bei dieser Maßnahme handelt es sich um eine gesetzliche Vorgabe, die bis Ende 2021 umzusetzen ist. Begonnen werden soll mit Planungsarbeiten in 2016, Durchführung in 2017 und 2018.
 Die Förderquote beträgt 90% Fördermittel (max. jedoch 395.000 € zu 10% Eigenanteil). Die Maßnahme wird zunächst alle priorisierten Bushaltestellen umfassen. Die Kosten für diesen Teil betragen voraussichtlich insgesamt 700.000 €.*

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	63	332	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Einzahlungen	0	63	332	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	0	70	420	0	210	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	70	420	0	210	0	0	0	0
Saldo	0	-7	-88	0	-210	0	0	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									

Maßnahme: 0264
Brücke Gödinghover Weg / Teufelsloch;
BW-Nr. 1.41

Planung und Brückenneubau sind ab 2019 vorgesehen.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	30	50	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	30	50	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	-30	-50	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 12.01.01 Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
 ÖPNV
 Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0274
Erschließung Neanderhöhe

Die Planung der Erschließungsstraße soll 2017 im Rahmen des B'planverfahrens beginnen und 2018 weitergeführt werden. 2019 könnte der Bau der Erschließungsstraße beginnen, die zunächst als Baustraße ausgeführt werden soll. Zu einem späteren Zeitpunkt (nach Finanzplanungszeitraum) wären die Mittel für den Endausbau vorzusehen

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	0	0	30	0	120	650	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	30	0	120	650	0	0	0
Saldo	0	0	-30	0	-120	-650	0	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									

Maßnahme: 67900133
Querungshilfe Fuhlrottstraße

Der Bau der Querungshilfen auf der Fuhlrottstraße ist erfolgt. Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	95	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	95	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	-95	0	0	0	0	0	0	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									

Maßnahme: 67900150
Brücke Grünzug Sedental
Neubau, BW-Nr. 2.55

Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept
 Die angemeldeten Mittel für den Neubau bzw. die Grundsanierung der verschiedenen Brücken entspricht dem Beschluss im PIUV am 10.11.2011. Die Maßnahme 67900150 musste jedoch gegenüber der Finanzplanung um ein Jahr verschoben werden.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	23	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	23	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	-23	0	0	0	0	0	0	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 12.01.01 Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
 ÖPNV
 Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900151 Brücke Düsseldorfstraße Neubau, BW-Nr. 1.21									
Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900152 Brücke Henschesgässchen Neubau, BW-Nr. 1.29									
<i>Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept Die angemeldeten Mittel für den Neubau bzw. die Grundsanierung der verschiedenen Brücken entspricht dem Beschluss im PIUV am 10.11.2011. Die Maßnahme 67900152 musste jedoch gegenüber der Finanzplanung verschoben werden. Die übertragenen Mittel aus den Haushaltsjahren 2012 und 2013 konnten nicht mehr weiter übertragen werden. Somit musste im Jahr 2016 ein neuer Ansatz von 200.000€ veranschlagt werden.</i>									
Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	9	200	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	9	200	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-9	-200	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900153 Brücke Morper Allee Neubau BW-Nr. 1.31									
<i>Die Düsseldorfbrücke im Zuge der Morper Allee hat eine Tonnagebeschränkung auf 16 t und steht im Abflussprofil der Düsseldorf, behindert also bei Hochwasser den Abfluss des Flusses. Der Zeitraum der Erneuerung entspricht der 2014 vorgestellten Finanzplanung.</i>									
<i>Folgende Änderung wurde am 14.02.2017 im Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr beschlossen: Die Planung und Neubaumaßnahme der Brücke soll um zwei Jahre geschoben werden.</i>									
Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	50	450	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	50	450	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-50	-450	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt:	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
		ÖPNV
		Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900154 Brücke Neubuschenhoven/Hubbelrather Bach Sanierung BW-Nr. 1.7 <i>Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept</i> <i>Die Planung erfolgt 2017, die Bauausführung 2018.</i>									
Investitionstätigkeit Einzahlungen -----									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen -----									
für Baumaßnahmen	1	0	10	0	50	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	1	0	10	0	50	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1	0	-10	0	-50	0	0	0	0
Maßnahme: 67900155 Brücke Bachstraße Neubau BW-Nr. 1.11 <i>Der PIUV beschloss in seiner Sitzung am 4.10.2016, den Beschluss zum Neubau der Brücke aufzuheben.</i>									
Investitionstätigkeit Einzahlungen -----									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen -----									
für Baumaßnahmen	5	250	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	5	250	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5	-250	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900157 Brücke Stindertalweg / Stinderbach Sanierung, BW-Nr. 1.3 <i>Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept</i> <i>Die angemeldeten Mittel für den Neubau bzw. die Grundsanierung der verschiedenen Brücken entspricht dem Beschluss im PIUV am 10.11.2011. Die Maßnahme 67900157 musste jedoch gegenüber der Finanzplanung verschoben werden.</i>									
Investitionstätigkeit Einzahlungen -----									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen -----									
für Baumaßnahmen	0	0	10	0	40	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	10	0	40	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-10	0	-40	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 12.01.01 Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
 ÖPNV
 Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 67900158
Brücke Dorper Weg
Sanierung, BW-Nr. 1.5

Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept

Die angemeldeten Mittel für den Neubau bzw. die Grundsanierung der verschiedenen Brücken entspricht dem Beschluss im PIUV am 10.11.2011. Die Maßnahme 67900158 musste jedoch gegenüber der Finanzplanung verschoben werden.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	3	50	40	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	3	50	40	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3	-50	-40	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 67900160
Brücke Sedentaler Straße / Trillser
Graben
Neubau, BW-Nr. 2.91

Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept

Die angemeldeten Mittel für den Neubau bzw. die Grundsanierung der verschiedenen Brücken entspricht dem Beschluss im PIUV am 10.11.2011. Die Maßnahme 67900160 musste jedoch gegenüber der Finanzplanung verschoben werden.

Bei der Brücke im Grünzug Sedental ist bei der Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem der Vorjahre zunächst die Erkenntnis eingeflossen, dass die im Brückensanierungskonzept genannten sehr grob geschätzten Baukosten zu niedrig angesetzt waren. Die bessere Anpassung an das Gelände und damit eine größere Spannweite der Brücke führen weiter zum Mehrbedarf.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	20	100	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	20	100	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-20	-100	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 12.01.01 Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
 ÖPNV
 Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 67900161
Brücke Immermannstraße/Hünerbach
Neubau, BW-Nr. 2.137

Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept

Für 2017 ist die Planung mit 25.000 € und für 2018 der Bau mit 160.000 € angesetzt. Diese Baukostenschätzung orientiert sich an den letzten Bauwerkskosten der Brücken auf der Düsseldorfstraße (200.000 €) und des Hochdahlhauses (100.000 €).

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	25	0	160	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	25	0	160	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-25	0	-160	0	0	0	0

Maßnahme: 67900162
Brücke Gretenberg / Kita
Neubau,

Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept

Für 2018 ist die Planung mit 20.000 € und für 2019 der Bau mit 120.000 € angesetzt. Diese Baukostenschätzung orientiert sich an den letzten Bauwerkskosten der Brücken auf der Düsseldorfstraße (200.000 €) und des Hochdahlhauses (100.000 €).

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	20	120	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	20	120	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-20	-120	0	0	0

Maßnahme: 67900164
Steinhof
Böschungssanierung

Die Sanierungsplanung wurde 2015 vorgenommen. Die eigentliche Sanierung der Böschung erfolgte 2016.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	27	121	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	27	121	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-27	-121	0	0	0	0	0	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt:	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
		ÖPNV
		Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 67900165
Geländerneubau Düssel/Heinrichstraße

Das bereits seit Jahren marode Gelände am Weg parallel zur Düssel (zwischen Heinrich- und Neanderstraße) soll 2018 neu gebaut werden.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	20	0	0	80	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	20	0	0	80	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-20	0	0	-80	0	0	0	0

Maßnahme: 67900169
Sanierung Kalkumer Feld

Für das Jahr 2018 sind 40 T€ für einen Vorentwurf und weitere Planungen angesetzt. Für 2019 werden 60 T€ für weitere Entwurfsplanung, Ausschreibung und Überarbeitungen des Bauvorhabens angesetzt und das Vorhaben soll den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt werden. Für das Jahr 2020 werden 900 T€ für den Bau der Straße angesetzt. Die Abrechnung nach KAG ist für 2021 geplant.

Hinweis:

*Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03
Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01*

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	40	60	900	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	40	60	900	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-40	-60	-900	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt:	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
		ÖPNV
		Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 67900196
Ausbau Morper Allee; Freiheitstraße - Düsseldorf / Düsseldorfer Str.

Die Morper Allee soll 2017/18 zwischen Düsseldorfer Straße und Freiheitstraße neu geplant und den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt und in 2019 ausgebaut werden, da die Straße dabei ist, sich aufzulösen. Die Verwaltung hält die Maßnahme für abrechnungsfähig nach KAG. Für die Jahre 2017 und 2018 sind jeweils 50 T€ für die Planung und für das Jahr 2019 630 T€ für den Bau der Straße angesetzt. Die Abrechnung nach KAG ist für 2022 geplant.

Hinweis: Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03
Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01

Folgende Änderung wurde am 14.02.2017 im Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr beschlossen:
Die Planung und Neubaumaßnahme der Straße soll um zwei Jahre geschoben werden.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	50	50	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	50	50	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-50	-50	0	0

Maßnahme: 67900239
Absenkbare Polleranlagen Bahnstraße, Bereich KSK und Gerberstraße

In der Bahnstraße soll eine zusätzliche versenkbare Polleranlage eingebaut werden. Im Zuge dieser Maßnahme soll die vorhandene Polleranlage durch eine neue ersetzt werden. Die Maßnahme wurde in 2016 begonnen. Die in 2014 angemeldeten Mittel (65 T€) sollen per Ermächtigungsübertragung weiter nach 2017 übertragen werden.

Folgende Änderung wurde am 14.02.2017 im Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr beschlossen:
Für die Polleranlage werden zusätzliche Mittel im Haushalt 2017 in Höhe von 42.050 € bereit gestellt.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	42	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	42	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-42	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 12.01.01 Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
 ÖPNV
 Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 67900272
Kreisverkehr Millrather Weg /
Niermannsweg

*Im Kreuzungsbereich Millrather Weg / Niermannsweg soll die bestehende Lichtsignalanlage, die nach mehr als 35 Jahren zur Erneuerung ansteht, durch einen Kreisverkehr ersetzt werden.
 2018 soll die Planung durchgeführt werden.
 Für 2019 ist der Umbau der Kreuzung vorgesehen.*

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	0	0	0	0	40	250	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	40	250	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-40	-250	0	0	0

Maßnahme: 67900275
Einbau lärmoptimierter Asphalt auf der
Max-Planck-Straße

Die Planung der Maßnahme erfolgt in 2015 (700 TE€), die in 2015 nicht eingesetzten Mittel werden zur Ermächtigungsübertragung angemeldet. Der Bau erfolgt in 2016.

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für Baumaßnahmen	46	300	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	46	300	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-46	-300	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	0	10	5	0	5	5	55	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-10	-5	0	-5	-5	-55	0	0



Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.02	Verkehrliche Planung
Produkt	12.02.01	Verkehrsentwicklungsplanung Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung Verkehrsanalyse

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Erarbeitung von Konzepten zur Verkehrslenkung und -steuerung unter Berücksichtigung von Verkehrsanalysen und -prognosen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Ratsbeschlüsse zur Bauleitplanung und Verfahren übergeordneter Behörden

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Politische Gremien der Stadt

Ziele

Strategische Ziele

1. Vermeidung von zusätzlichen Belastungen aus dem Straßenverkehr für die Erkrather Bevölkerung als Folge der Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplanes der Stadt Düsseldorf
2. Begleitung von Neubaumaßnahmen an den Erkrath tangierenden Autobahnen mit dem Ziel eines möglichst guten Lärmschutzes für die Erkrather Bevölkerung
3. Verbesserung der Verkehrsverhältnisse für die Radfahrer
4. Verbesserung der Verkehrssicherheit für (gegenüber den motorisierten Verkehrsteilnehmern) benachteiligte Verkehrsteilnehmer (z. B. Kinder, Behinderte)

Operative Ziele

1. Stufenweise Erarbeitung/Ermittlung der Verkehrsverhältnisse in Erkrath und Berechnung der Auswirkungen der Umsetzung des VEP's der Stadt Düsseldorf auf den Verkehr in Erkrath
2. Mitwirkung bei der Erstellung von Schulwegeplänen (laufend)

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Tariflich Beschäftigte	-	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2017

12.02.01

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.02 Verkehrliche Planung
Produkt: 12.02.01 Verkehrsentwicklungsplanung
 Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung
 Verkehrsanalyse

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	27.216,27	29.100	30.100	30.300	30.500	30.700
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.038,32	15.000	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	9.220	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	268,26	300	100	100	100	100
17 = Ordentliche Aufwendungen	36.522,85	53.620	30.200	30.400	30.600	30.800
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-36.522,85	-53.620	-30.200	-30.400	-30.600	-30.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-36.522,85	-53.620	-30.200	-30.400	-30.600	-30.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-36.522,85	-53.620	-30.200	-30.400	-30.600	-30.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-36.522,85	-53.620	-30.200	-30.400	-30.600	-30.800



Teilergebnisplan 2017

12.02.01

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.02	Verkehrliche Planung
Produkt:	12.02.01	Verkehrsentwicklungsplanung Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung Verkehrsanalyse

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:
In 2016 umfasste der Ansatz die Aufwendungen für die Verkehrsplanung Wimmersberg (15 T€).

Zu Zeile 16:
Dienstreisekosten: 0,1 T€. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

12.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.02	Verkehrliche Planung
Produkt	12.02.01	Verkehrsentwicklungsplanung Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung Verkehrsanalyse

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	27.216,27	29.100	30.100	0	30.300	30.500	30.700
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.422,44	15.000	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	270,83	300	100	0	100	100	100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.909,54	44.400	30.200	0	30.400	30.600	30.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-40.909,54	-44.400	-30.200	0	-30.400	-30.600	-30.800
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

12.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.02	Verkehrliche Planung
Produkt	12.02.01	Verkehrsentwicklungsplanung Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung Verkehrsanalyse

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.03	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	12.03.01	Straßenreinigung und Winterdienst

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Reinigung der öffentlichen Verkehrsflächen sowie Veranlagung zu den Straßenreinigungsgebühren
Bearbeitung der Anregungen und Beschwerden im Zusammenhang mit der Reinigung/dem Winterdienst;
Beseitigung von Eis und Schnee an verkehrswichtigen und gefährlichen Stellen auf öffentlichen
Verkehrsflächen

Satzungsangelegenheiten einschließlich Gebühren

Information und Beratung von Bürgerinnen und Bürgern über die Veranlagung zur Straßenreinigung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für
Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Straßenverkehrsordnung
- Straßenverkehrsgesetz
- Straßenreinigungsgesetz
- Straßenreinigungssatzung
- Gemeindeordnung
- Ratsbeschlüsse
- aus der Rechtsprechung entwickelte Normen
- KAG

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Grundstückseigentümer

Verkehrsteilnehmer

Benutzer öffentlicher Straßen, Wege und Plätze

Ziele

Strategische Ziele

- Gepflegtes Stadtbild; Sauberkeit der Straßen, Wege und Plätze
- Besondere Pflege der Zentren der drei Stadtteile
- Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit an verkehrswichtigen und gefährlichen Stellen entsprechend der entwickelten Rechtsprechung und im Rahmen der Zumutbarkeit
- Kostendeckende Gebühren, Sicherung des Gebührenaufkommens
- Reduzierung von Beschwerdegründen
- Effizienzsteigerung durch Zusammenarbeit mit anderen Gebietskörperschaften
- Regelmäßige Überprüfung der Wirtschaftlichkeit und Qualität der Straßenreinigung durch Unternehmer im Vergleich zu einer Aufgabenerledigung durch die Stadt Erkrath selbst
- Sicherstellung eines stets angemessenen Pflegezustands der öffentlichen Verkehrsflächen, d.h. möglichst geringe Anzahl an Beschwerden
- Verbesserung / Verschönerung des Erscheinungsbildes der kommunalen Straßen

Operative Ziele

1. Reinigung nach Kehrmaschinenplan von 32 km Radwegen, Fußgängerzonen und Plätzen, Bushaltestellen und S-Bahn-Zuwegungen, separat geführten Gehwegen (soweit nicht in der Anliegerreinigung)
2. Reinigung von 142 km Gemeindestraßen mindestens 14-tägig (in Fußgängerzonen wöchentlich);
Reinigung von 19 km Anliegerstraßen im Frühjahr und Herbst
3. Winterdienst nach Streuplan abgestuft nach Gefährlichkeit oder Verkehrsbedeutung der Straßen (Plätze und Fußgängerzonen regelmäßig erstrangig) Räumen und Streuen von sonstigen Straßen bei Nutzung durch ÖPNV oder Erschließung von Gewerbegebieten



Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.03	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	12.03.01	Straßenreinigung und Winterdienst

4. Ersatz von mindestens 20 oben offenen Papierkörben pro Jahr durch solche mit Deckel (Kosten ca. 200 € / Papierkorb)

Hinweis: Gesamtzahl der städt. Papierkörbe ca. 550

5. Kostendeckende Gebührenerhebung

Kennzahlen

- Anzahl der Beschwerden über den Zustand der Straßen und der Straßenreinigung 2015: 26; 2016: 43 (Stand Sep 2016)

- Anzahl durchgeführter Sonderreinigungsmaßnahmen zur Verbesserung des Erscheinungsbildes der kommunalen Straßen 2015: 1; 2016: 20 Parkplätze (Stand Sep 2016)

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
Tariflich Beschäftigte	-	0,80	3,80	3,80	3,80	3,80

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	173,15	139,04	122,31	121,84	121,38	120,90



Teilergebnisplan 2017

12.03.01

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.03 Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt: 12.03.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	562.705,72	620.200	620.000	620.000	620.000	620.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	6.485,97	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	569.191,69	620.200	620.000	620.000	620.000	620.000
11 - Personalaufwendungen	46.176,04	47.900	199.600	201.500	203.400	205.400
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	257.789,35	345.000	270.000	270.000	270.000	270.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	6.650,42	12.120	6.700	6.750	6.800	6.800
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.107,02	41.050	30.600	30.600	30.600	30.600
17 = Ordentliche Aufwendungen	328.722,83	446.070	506.900	508.850	510.800	512.800
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	240.468,86	174.130	113.100	111.150	109.200	107.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	240.468,86	174.130	113.100	111.150	109.200	107.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	240.468,86	174.130	113.100	111.150	109.200	107.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	240.468,86	174.130	113.100	111.150	109.200	107.200



Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.03	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt:	12.03.01	Straßenreinigung und Winterdienst

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 04:

Der Ansatz beinhaltet die Einnahmen der Straßenreinigungsgebühren nach erfolgter Gebührenbedarfsberechnung (620 T€).

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

Enthalten sind hier die Kosten für den Winterdienst (Unternehmerleistungen, Streugutbeschaffung), Kosten im Zuge der Entleerung der Papierkörbe (Pacht des Presscontainers, Verbrennung) und die Unterhaltung der Winterdienstgeräte und der Kleinkehrmaschine. In diesem Zuge musste auch ein Container beschafft werden, um den Straßenkehrriem vor Entsorgung zu lagern und die Entsorgungskosten müssen im Haushaltsansatz ebenfalls berücksichtigt werden.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

30 T€ für Leihkosten einer Großkehrmaschine, da mit Ausfallzeiten der im städtischen Eigentum befindlichen Maschine auf Grund von Wartungs- und Reparaturzeiten gerechnet werden muss.

Fortbildungskosten: 0,5 T€. [30]

Dienstreisekosten: 0,1 T€. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

12.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.03	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	12.03.01	Straßenreinigung und Winterdienst

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	561.903,18	620.200	620.000	0	620.000	620.000	620.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	561.903,18	620.200	620.000	0	620.000	620.000	620.000
10 - Personalauszahlungen	46.176,04	47.900	199.600	0	201.500	203.400	205.400
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	258.945,77	345.000	270.000	0	270.000	270.000	270.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	22.343,87	41.050	30.600	0	30.600	30.600	30.600
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	327.465,68	433.950	500.200	0	502.100	504.000	506.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	234.437,50	186.250	119.800	0	117.900	116.000	114.000
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	7.000	0	0	120.000	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	7.000	0	0	120.000	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-7.000	0	0	-120.000	0	0



Teilfinanzplan 2017

12.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.03	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	12.03.01	Straßenreinigung und Winterdienst

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 26:

siehe Teilfinanzplan B: Maßnahme Nr. 0240 Kauf einer Kehrmaschine; Straßenreinigung mit 120 T€ in 2018.



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

12.03.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.03 Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt: 12.03.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0240 Kauf einer Kehrmaschine; Straßenreinigung									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	120	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	120	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	-120	0	0	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	0	7	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-7	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 13

Natur- und Landschaftspflege



Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün
Produkt	13.01.01	Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Planung, Neuanlage und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Ratsbeschlüsse
- Satzungen
- Straßen- und Wegegesetz
- Haushaltsrecht

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Verkehrsteilnehmer

Ziele

Strategische Ziele

- Aufwertung der drei Zentren der drei Ortsteile
- Erhaltung und Verbesserung der Aufenthaltsqualität allgemein und der öffentlichen Grünflächen im Besonderen
- Entwicklung von Parkpflegekonzepten und deren Umsetzung
- Festlegung von Standards für die Grünflächenpflege, Verringerung des Aufwands für die Pflege der öffentlichen Grünflächen

Operative Ziele

1. Aufwertung des Neuenhausplatzes durch Aufstellung neuer Sitzgelegenheiten und "straßentauglicher" Spielgeräte
2. Planung und Neugestaltung des Bayerparks südlich des Pose Marre-Geländes (letzter Abschnitt des Bayerparks)
3. Schaffung von "Ausruhpunkten" speziell für Seniorinnen / Senioren und Gehbehinderte
4. sukzessive Planung und Umwandlung von pflegeintensiven Grünflächen in weniger unterhaltungsintensive Flächen bei Erhaltung ihrer Qualität
5. Attraktivierung des Stadtweihers
6. Erhaltung und Verbesserung der Artenvielfalt
7. Erarbeitung des Parkpflegewerks für den Bayerpark innerhalb von drei Jahren nach Unterschutzstellung des Parks als Denkmal
8. Aufstellung von hochwertigen Bänken
9. Umsetzung von Urban Farming

Kennzahlen

Aufstellung von 5-6 hochwertigen Bänken jährlich

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16
Tariflich Beschäftigte	-	6,20	6,30	6,30	6,30	6,30



Produkt

13.01.01

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün
Produkt	13.01.01	Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2017

13.01.01

Produktbereich: 13
Produktgruppe: 13.01
Produkt: 13.01.01

Natur- und Landschaftspflege
Öffentliches Grün
Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	2.065,63	0	0	0	0	0
08 +	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	2.065,63	0	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	325.464,16	357.600	389.400	448.900	453.400	457.800
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	651.773,17	505.000	582.000	577.000	1.507.000	1.287.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	11.534,54	65.110	11.650	11.700	11.750	11.850
15 -	Transferaufwendungen	587.310,00	606.000	659.000	659.000	659.000	659.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.081,40	6.000	1.300	1.300	1.300	1.300
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.585.163,27	1.539.710	1.643.350	1.697.900	2.632.450	2.416.950
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.583.097,64	-1.539.710	-1.643.350	-1.697.900	-2.632.450	-2.416.950
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.583.097,64	-1.539.710	-1.643.350	-1.697.900	-2.632.450	-2.416.950
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.583.097,64	-1.539.710	-1.643.350	-1.697.900	-2.632.450	-2.416.950
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.583.097,64	-1.539.710	-1.643.350	-1.697.900	-2.632.450	-2.416.950



Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13.01	Öffentliches Grün
Produkt:	13.01.01	Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Soziale Stadt: Personalkosten. Ergänzung zum Stellenplanentwurf 2017. Eine Stelle EG 11. Im Rahmen des Projektes "Soziale Stadt" wird im Fachbereich 66 eine Ingenieur / eine Ingenieurin der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder gleichwertig benötigt, um die geplanten Baumaßnahmen im öffentlichen Raum schrittweise bearbeiten zu können. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 18,40 T€, für 2018 um 74,20 T€, für 2019 um 75 T€ und für 2020 um 75,70 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 13:

Im Wesentlichen geht es hier um die Pflege / Unterhaltung der öffentlichen Grünflächen.
In Alt Erkrath handelt es sich um eine Intensivpflege und Wechselbeetbepflanzung.

Ende 2013 wurden die Überschwemmungsflächen insbesondere entlang der Düssel festgesetzt. Es ist nun vorgesehen, die Grundlagen zu ermitteln, um Hochwasserschutzmaßnahmen planen zu können. In den darauf folgenden Jahren wären diese Schutzmaßnahmen nach und nach konkret zu planen und umzusetzen.

Die Wartung aller Brunnen im Stadtgebiet ist vorgesehen, sowie die Planung der Wege im Bavierpark und die Überplanung des Stadtweyers inklusive des Umfeldes.

Folgende Änderung wurde am 14.02.2017 im Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr beschlossen:

Für das Hochwasserschutzkonzept des BRW werden zusätzlich 25 T€ zur Verfügung gestellt.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

- Soziale Stadt: Maßnahme Nr. B 1. Rahmenkonzept Grün- und Spielflächen. 2018: 50 T€ sind für die Erstellung eines Rahmenkonzeptes "Spiel und Grünflächen" vorgesehen. Weiterhin werden die Maßnahmen aus 2017 fortgeführt. 2019: Für die Fortführung des Rahmenkonzeptes sind 50 T€ vorgesehen. Städtebauförderung Nr. 12. Der Ansatz in der Zeile ist für 2018 um 50 T€ und für 2019 um 50 T€ erhöht worden.

- Soziale Stadt: Maßnahme Nr. B 2.1. Stadtweiher - vorbereitende Untersuchung Bauwerk + Sanierung. 2017: Planung der Maßnahme am Stadtweiher, speziell für die Entschlammung und Umgestaltung des nordwestlichen Uferbereiches mit 20 T€. 2020: Vorbereitende Untersuchung der Uferbauwerke mit 50 T€. Städtebauförderung Nr. 12 und Nr. 10.4. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 20 T€ und für 2020 um 50 T€ erhöht worden.

- Soziale Stadt: Maßnahme Nr. B 2.4. Stadtweiher - Sanierung. 2019: 800 T€ sind für die Entschlammung des Stadtweihers und der Umgestaltung des nordwestlichen Uferbereiches vorgesehen. 2020: Die Fortführung der Maßnahmen aus 2019 ist mit 200 T€ veranschlagt. Städtebauförderung Nr. 12 und Nr. 10.4. Der Ansatz in der Zeile ist für 2019 um 800 T€ und für 2020 um 200 T€ erhöht worden.

- Soziale Stadt: Maßnahme Nr. B 5. Spiel- und Bolzplätze. Der Ansatz in der Zeile ist für 2018 um 20 T€, für 2019 um 100 T€ und für 2020 um 330 T€ erhöht worden.

- Soziale Stadt: Maßnahme Nr. B 7. Freiraum für informelle Bewegung. Beschilderung Fußwegbeziehungen für informelle Nutzung (Bewegung / Sport/ Wandern), punktuelle Installation von Geräteinfrastruktur, punktuelle Verbesserung Barrierefreiheit für 250 T€. Städtebauförderung Nr. 10.4. Der Ansatz in der Zeile ist für 2019 um 50 T€ und für 2020 um 200 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:

Der Bergisch-Rheinische Wasserverband erhält für die Gewässerunterhaltung und den Ausgleich der Wasserführung eine Umlage (659 T€).

Zu Zeile 16:

Der Ansatz umfasst Schadensersatzleistungen sowie laufende Geschäftsaufwendungen.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

13.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün
Produkt	13.01.01	Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	1.537,97	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.537,97	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	326.657,53	357.600	389.400	0	448.900	453.400	457.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	698.080,62	505.000	582.000	0	577.000	1.507.000	1.287.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	587.310,00	606.000	659.000	0	659.000	659.000	659.000
15 - Sonstige Auszahlungen	9.114,19	6.000	1.300	0	1.300	1.300	1.300
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.621.162,34	1.474.600	1.631.700	0	1.686.200	2.620.700	2.405.100
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.619.624,37	-1.474.600	-1.631.700	0	-1.686.200	-2.620.700	-2.405.100
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	51.778,43	0	0	0	0	0	20.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.434,19	21.000	20.000	0	15.000	15.000	15.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	58.212,62	21.000	20.000	0	15.000	15.000	35.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-58.212,62	-21.000	-20.000	0	-15.000	-15.000	-35.000



Teilfinanzplan 2017

13.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün
Produkt	13.01.01	Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 26:

20 T€ für neue Arbeitsgeräte, davon 5 T€ für leichtere Geräte aufgrund der Gesunderhaltung der Mitarbeiter und 10 T€ für neue Laubbläser, Freischneider usw. aufgrund der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung.



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

13.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün
Produkt: 13.01.01 Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0019									
Umgestaltung Bavierpark									
<i>Betrifft die Umgestaltung der Gerberstraße innerhalb des Parkes.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	50	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	50	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-50	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0284									
Geh- und Radweg Düsseldorf									
<i>Für einen begleitenden Geh- und Radweg neben der Düsseldorf werden im Jahr 2020 20 T€ für die Planung und im Jahr 2021 100 T€ für den Bau bereit gestellt. Die Mittel wurden am 14.02.2017 durch Beschluss vom Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr bereitgestellt.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	20	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	20	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-20	0	0
Maßnahme: 67900073									
Wassereinspeisung Park Mörp									
<i>Wegen der festgesetzten Prioritäten wird die Maßnahme neu aufgegriffen.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1	0	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

13.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün
Produkt: 13.01.01 Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	6	21	20	0	15	15	15	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-6	-21	-20	0	-15	-15	-15	0	0



Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün
Produkt	13.01.02	Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

Planung, Schaffung und Erhaltung von Spiel- und Aktionsräumen im Stadtgebiet

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Jugendhilfeausschuss

Auftragsgrundlage

- KJHG
- BauGB
- Landesbauordnung
- Richtlinien MAGS
- Jugendhilfeplanung (Spielplatzplan)

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Kinder und Jugendliche

Ziele

Strategische Ziele

- Ganzheitliche, altersentsprechende Förderung der kindlichen Entwicklung
- Verbesserung der Spielsituation für Kinder
- Planung von Spielflächen als Bestandteil der Jugendhilfeplanung
- Schaffung eines flächendeckenden Angebotes an Spielplätzen und Spielräumen

Operative Ziele

- Fortschreibung der Kinderspielplatzbedarfsplanung
- Erstellung und Fortführung eines Konzeptes für Spielplatzpaten

Kennzahlen

Der KSP-Bedarfsplan wird jährlich im Zuge der Haushaltsplanberatungen aktualisiert.

Ein Konzept für Spielplatzpaten wurde erarbeitet und kann auch über die städtische Homepage eingesehen werden.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	2,20	3,20	3,20	3,20	3,20

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	1,00	1,20	0,80	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2017

13.01.02

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün
Produkt: 13.01.02 Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.620,14	3.690	3.600	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	3.620,14	3.690	3.600	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	126.471,15	127.100	189.700	191.600	193.500	195.400
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150.342,09	180.000	180.000	150.000	150.000	150.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	78.827,34	260	79.600	80.000	80.400	80.800
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.922,31	1.300	400	400	400	400
17 = Ordentliche Aufwendungen	362.562,89	308.660	449.700	422.000	424.300	426.600
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-358.942,75	-304.970	-446.100	-422.000	-424.300	-426.600
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-358.942,75	-304.970	-446.100	-422.000	-424.300	-426.600
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-358.942,75	-304.970	-446.100	-422.000	-424.300	-426.600
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-358.942,75	-304.970	-446.100	-422.000	-424.300	-426.600



Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13.01	Öffentliches Grün
Produkt:	13.01.02	Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:

Sach- und Dienstleistung zur lfd. Unterhaltung der Spielplätze: 150 T€.

Dem Vorschlag des Jugendhilfeausschusses folgend wird der Spielplatzbedarfsplan aktualisiert, hierfür werden 30 T€ veranschlagt. [66]

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Der Ansatz umfasst laufende Geschäftsaufwendungen (0,4 T€).

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

13.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.01 Öffentliches Grün
Produkt 13.01.02 Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	126.471,15	127.100	189.700	0	191.600	193.500	195.400
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	162.206,82	180.000	180.000	0	150.000	150.000	150.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	6.575,74	1.300	400	0	400	400	400
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	295.253,71	308.400	370.100	0	342.000	343.900	345.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-295.253,71	-308.400	-370.100	0	-342.000	-343.900	-345.800
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	120.000	65.000	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	30.941,62	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	30.941,62	120.000	65.000	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-30.941,62	-120.000	-65.000	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

13.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün
Produkt	13.01.02	Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 24:

Maßnahme 0269, Ersatzbeschaffung Spielkombi / Seilspielgerät Grünzug Kempen 25 T€

Maßnahme 0271, Ersatzbeschaffung Spielanlage U3 Eduard-Daelen-Straße 40 T€

Die (Tiefbau-) Verwaltung nimmt gerne Hinweise der politischen Vertretung oder solche von Elterninitiativen auf. [66]



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

13.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün
Produkt: 13.01.02 Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0015

Ausbau von Spielplätzen

In dieser Einzelmaßnahme waren bisher für die Gestaltung von Spielplätzen für kleinere Einzelmaßnahmen angemeldet. Da diese Einzelmaßnahmen jeweils unter 25 T€ lagen, wird die Maßnahme ab 2016 nicht mehr geplant, die Mittel werden zukünftig ausschließlich in Teilfinanzplan A, Zeile 24 (Grundstücke) eingestellt. Die entsprechende Änderung im Haushaltsplan erfolgt im Rahmen der Beratungen in den Fachausschüssen.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	31	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	31	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-31	0	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0249

Spielplatz Gretenberg Neugestaltung

Lieferung, Montage und Einbau der Spielanlagen

Landschaftsbauarbeiten

Die vorhandene Ausstattung (Kombianlage mit Rutsche; Seilbahn) aus dem Jahr 2002 ist in vielen Bereichen abgespielt und marode. Aufgrund der Konstruktion aus gewachsenem Holz sind die Reparaturen sehr aufwendig und kostspielig. Daher soll der Spielplatz 2016 neu ausgestattet werden.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	45	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	45	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-45	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0269

Ersatzbeschaffung Spielkombi/ Seilspielgerät Grünzug Kempen

Als Ersatz für altes Spielgerät soll im Grünzug Kempen ein neues angeschafft werden.

Investitionstätigkeit Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	25	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	25	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-25	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

13.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün
Produkt: 13.01.02 Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0271 Ersatzbeschaffung Spielanlage U3 Eduard-Daelen-Str <i>Auf der Eduard-Daelen-Straße soll die U3 Spielanlage ersetzt werden.</i>									
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									

für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	40	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	40	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	-40	0	0	0	0	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	0	75	0	0	0	0	0	0	0
Saldo:	0	-75	0	0	0	0	0	0	0
(Einzahlungen ./. Auszahlungen)									



Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.02	Landschaftspflege
Produkt	13.02.01	Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

- Schutz von Gebieten und Landschafts(-bestand-)teilen
- Baumschutz
- Anreicherung
- Rekultivierung
- Renaturierung der Landschaft
- Schutz und Erhaltung des Baumbestandes
- Bewirtschaftung der öffentlichen (städt.) Waldflächen

Hinweis der Kämmerei:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Landschaftsschutzgesetz
- Naturschutzgesetz
- Bundeswaldgesetz
- Landesforstgesetz
- Bundesnaturschutzgesetz
- Landschaftsschutzgesetz
- Bundesartenschutzverordnung
- Landesrecht NW (aus Pflanzenschutzrecht)
- Baumschutzsatzung

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Grundstückseigentümer
Landwirte
Naherholungssuchende

Ziele

Strategische Ziele

- Erhaltung des Naturhaushalts
- Gestaltung des Landschafts- und Stadtbildes
- Steigerung der Lebensqualität durch naturnahe Erholungsmöglichkeiten (damit verbunden Steigerung der Attraktivität der Stadt als Wohnort und Arbeitsstätte)
- Sicherung der vorhandenen Freiräume und Landschaftsbestandteile
- Erhaltung und Förderung der natürlichen Struktur- und Artenvielfalt im Ökosystem Wald, Sicherung des Baumbestandes
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit bezogen auf Wald und Forst und städt. Bäume
- Ordnungsgemäße Führung des Baumkatasters
- Erhalt des Bestandes an Park- und Straßenbäumen
- Reduzierung des Pflege- und Erhaltungsaufwandes der öffentlichen Grünflächen

Operative Ziele

1. Erhaltung und Entwicklung der Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes gemäß Vorgabe des Forstwirtschaftsplanes des jeweiligen Jahres
2. Erfassung und Bewertung aller Park- und Straßenbäume bis einschließlich 2018
3. Ersatz "1:1" für jeden gefälltten Park- oder Straßenbaum (Beschluss des PIUV vom 8.2.2010)



Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.02	Landschaftspflege
Produkt	13.02.01	Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

Kennzahlen

1. Kontrollen aller städt. Bäume 2x jährlich belaubt und unbelaubt
2. Kontrollen aller städt. Waldrandbäume 1x jährlich belaubt

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	17,85	11,15	10,14	9,23	9,85	9,84



Teilergebnisplan 2017

13.02.01

Produktbereich: 13
Produktgruppe: 13.02
Produkt: 13.02.01

Natur- und Landschaftspflege
Landschaftspflege
Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.870,28	14.300	5.000	5.000	5.000	5.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	59.598,28	45.200	45.200	45.200	45.200	45.200
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	73.468,56	59.500	50.200	50.200	50.200	50.200
11 -	Personalaufwendungen	35.650,75	37.400	38.900	39.300	39.700	40.100
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	251.269,68	315.000	398.500	441.500	411.500	411.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	254,52	87.460	250	250	250	250
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	124.355,57	93.900	57.600	63.100	58.100	58.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	411.530,52	533.760	495.250	544.150	509.550	509.950
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-338.061,96	-474.260	-445.050	-493.950	-459.350	-459.750
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-338.061,96	-474.260	-445.050	-493.950	-459.350	-459.750
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-338.061,96	-474.260	-445.050	-493.950	-459.350	-459.750
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-338.061,96	-474.260	-445.050	-493.950	-459.350	-459.750



Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13.02	Landschaftspflege
Produkt:	13.02.01	Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 05:

Hier ist im Wesentlichen der Erlös aus dem Holzverkauf abgebildet.

Zu Zeile 07:

Hier werden im Wesentlichen die Bußgelder aus der Baumschutzsatzung und die Ausgleichszahlungen für Ersatzpflanzungen veranschlagt.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:

Im Wesentlichen handelt es sich um Baumschutzgutachten und Forstarbeiten (60 T€).

Im Bereich Wald- und Forstwirtschaft ist das Parkpflegewerk Bayerpark für das Jahr 2018 enthalten (30 T€).

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Der Ansatz umfasst laufende Geschäftsaufwendungen (50 T€). Die Entwicklung der Gutachterkosten musste beim Ansatz berücksichtigt werden. Außerdem enthalten sind Versicherungsbeiträge i. H. v. 2,5 T€.

FSC-Zertifizierung des Erkrather Waldes wird hier mit in den Ansatz gebracht (2,5 T€) sowie Mitgliedsbeiträge (2,5 T€).

Dienstreisekosten: 0,1 T€. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

13.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.02	Landschaftspflege
Produkt	13.02.01	Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	852,45	14.300	5.000	0	5.000	5.000	5.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	60.101,24	45.200	45.200	0	45.200	45.200	45.200
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.953,69	59.500	50.200	0	50.200	50.200	50.200
10 - Personalauszahlungen	35.650,75	37.400	38.900	0	39.300	39.700	40.100
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	219.878,48	315.000	398.500	0	441.500	411.500	411.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	104.175,15	93.900	57.600	0	63.100	58.100	58.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	359.704,38	446.300	495.000	0	543.900	509.300	509.700
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-298.750,69	-386.800	-444.800	0	-493.700	-459.100	-459.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	859,65	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	859,65	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	859,65	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

13.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.02	Landschaftspflege
Produkt	13.02.01	Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

13.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.02 Landschaftspflege
Produkt: 13.02.01 Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	1	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.03	Friedhöfe
Produkt	13.03.01	Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge

verantwortlich

Szech, Marthe

Beschreibung

- Betreiben der städtischen Friedhöfe als öffentliche Einrichtung der Stadt
- Bereitstellung und Vergabe von Grabstätten
- Überwachung des Nutzungsrechts und der Pflege von Gräbern

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Satzung für die Friedhöfe der Stadt Erkrath
- Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Erkrath
- BestG NW
- Gräbergesetz
- Richtlinien für die Anlage und Erweiterung von Begräbnisplätzen
- Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Andere Behörden

Ziele

Strategische Ziele

- Betreiben der kommunalen Friedhöfe als Ort der Ruhe und Besinnung ebenso wie als Gedenkstätte und Teil unserer Kultur
- Information und Beratung von Bürgerinnen und Bürgern über Friedhofsangelegenheiten einschließlich weiterer Öffentlichkeitsarbeit

Operative Ziele

- Sicherstellung eines stets angemessenen, würdigen Pflegezustands der städtischen Friedhöfe einschließlich Erhaltung der Kriegs- und Ehrengräber nach Leistungsverzeichnis der Friedhofsgärtner
- Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Begräbnisstätten auf den kommunalen Friedhöfen einschließlich Schaffung neuer bedarfsgerechter Bestattungsformen, auch unter Berücksichtigung des demographischen Wandels
- Verbesserung und Verschönerung des Erscheinungsbildes der kommunalen Friedhöfe und der dortigen Aufenthaltssituation (insbesondere Friedhof Kreuzstraße)
- Kostendeckende Gebührenerhebung

Kennzahlen

- Zahl der Ehren- und Kriegsgräber: 2011: 97 / 2012: 97 / 2013: 97 / 2014: 97 / 2015: 97 / 2016: 97
- Anzahl durchgeführter, öffentlichkeitswirksamer Verschönerungsmaßnahmen 2015 : 3/ 2016: 2 Erläuterung: Sanierung des mittleren Friedhofsweges FH Kreuzstraße, Neuanlage Reihengrabfeld Feld 22 FH Kreuzstraße
- Kostendeckungsgrad (nach GBB) 2010-2013: durchschnittlich 96,3% / 2014: 87,4% / 2015: 96,97% / 2016: nach erfolgter GBB erst in 2017 möglich



Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.03	Friedhöfe
Produkt	13.03.01	Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08
Tariflich Beschäftigte	-	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	92,47	112,78	85,21	92,59	94,90	101,22



Teilergebnisplan 2017

13.03.01

Produktbereich: 13
Produktgruppe: 13.03
Produkt: 13.03.01

Natur- und Landschaftspflege
Friedhöfe
Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen,
Veröffentlichungen und Aushänge

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	734,01	660	700	700	700	700
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	639.074,68	681.000	691.000	691.000	691.000	691.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.911,12	21.900	21.900	21.900	24.100	24.100
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.517,45	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600
07 + Sonstige ordentliche Erträge	45,22	350	400	400	400	400
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	669.282,48	713.510	723.600	723.600	725.800	725.800
11 - Personalaufwendungen	60.950,34	62.400	66.400	67.200	68.000	68.800
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	569.155,17	564.400	660.500	591.600	573.600	554.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	87.029,03	0	87.900	88.350	88.800	89.250
15 - Transferaufwendungen	0,00	100	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.669,58	5.750	34.400	34.400	34.400	4.400
17 = Ordentliche Aufwendungen	723.804,12	632.650	849.200	781.550	764.800	717.050
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-54.521,64	80.860	-125.600	-57.950	-39.000	8.750
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-54.521,64	80.860	-125.600	-57.950	-39.000	8.750
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-54.521,64	80.860	-125.600	-57.950	-39.000	8.750
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-54.521,64	80.860	-125.600	-57.950	-39.000	8.750



Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13.03	Friedhöfe
Produkt:	13.03.01	Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 04:

Der Ansatz beinhaltet die Einnahmen der Bestattungs- (251 T€) und Benutzungsgebühren (440 T€). Gebührenanpassung entsprechend geändertem Bestattungsverhalten.

Zu Zeile 05:

Miete für das Gebäude Kreuzstr. 44

Zu Zeile 06:

Diese Zeile beinhaltet die Ruherechtsentschädigung für die Kriegsgräber (6,6 T€) lt. Bewilligungsbescheid sowie Einnahmen von übrigen Bereichen i.H.v. 3 T€ (Erstattung der ev. Kirchengemeinde für den Friedhof am Neanderweg, z.B. anteilige Erstattung für Abfallentsorgung).

Zu Zeile 07:

Die sonstigen Erträge beinhalten Stundungszinsen für Bestattungsgebühren (Ansatz 2017 nicht beplant) und sonstige Einnahmen, z.B. Einnahmen bei Ersatzvornahme.

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. [20]

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

Aufwendungen für die laufende Bauunterhaltung auf den Friedhöfen durch FB 65:

In 2017 allgemeine Bauunterhaltung 15 T€, Friedhof Kreuzstr. Malerarbeiten 5 T€, Erneuerungen von undichten Fenstern in der Wohnung 7 T€, Änderung der Beleuchtung in der Kapelle 5 T€.

2018 allgemeine Bauunterhaltung 15 T€, Friedhof Kreuzstr. Dachsanierung Personalräume 38 T€, Friedhof Neanderweg, Malerarbeiten und Erneuerungen Fliesen im Aufbahrungsraum 9 €.

2019 allgemeine Bauunterhaltung 15 T€, Friedhof Neanderweg Erneuerung Dacheindeckung 29 T€.

2020 allgemeine Bauunterhaltung 25 T€.

Die Sach- und Gebäudeversicherung ist mit 1,6 T€ enthalten, incl. Prämienanpassung. [65]

Aufwendungen für die Unterhaltung von Friedhofsanlagen durch Fachbereich 30:

- Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens beinhalten insgesamt 73,4 T€: darunter fallen Aufwendungen für die Unterhaltung der Friedhofsanlagen (z.B. Zäune, Bänke, Abräumen von Gräbern etc.) in Höhe von 4,5 T€; weiterhin enthalten sind 0,2 T€ für die Anlage von Schotterwegen auf dem neuen Grabfeld FH Kreuzstraße und 1 T€ für Kanalspülungen FH Neanderweg sowie ca. 7,7 T€ für den Austausch von 11 Wasserzapfstellen FH Kreuzstraße neuer Teil. Außerdem sind für alle städtischen Friedhöfe jeweils 20 T€ für die Anlage neuer Urnengemeinschaftsfelder berücksichtigt (60 T€).

- Bewirtschaftungskosten: Ansatz 38 T€ (Öl, Wasser, Energie u.ä.) zzgl. Gebäudeversicherung

- Aufwendungen für Verbrauchsgüter: Ansatz weiterhin 0,5 T€

- Unternehmer- und Entsorgungskosten für die Friedhofsunterhaltung sind mit Ansatz von 480 T€ für das kommende Jahr geplant (berücksichtigt: geändertes Bestattungsverhalten, Anpassung durch Tarifierhöhung und gestiegene Zahl an Pflegegräbern usw.). Außerdem ist das Entfernen von Fundamenten mit 1,5 T€ berücksichtigt, 21 T€ Mehrbedarf da die Unternehmerkosten-Einbehaltung Parkfriedhof abgeschlossen ist und 5,4 T€ für das Anlegen eines Schotterrasenweges für RRG Parkfriedhof.

Auf Grund der aktuellen Erkenntnisse der Wegeunterhaltung bei den städtischen Friedhöfen wird mit einem erhöhten Aufwand der Baumpflegearbeiten, sowie der Wegeunterhaltung gerechnet. (35 T€) [66]

Zu Zeile 14:

Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 16:

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten neben den Kosten für die Pflege der Kriegsgräber (2,4 T€) im Wesentlichen Aus- und Fortbildungskosten, Dienst- und Schutzkleidung, Kosten für Sachverständige (z.B. für Wegebau) sowie Mitgliedsbeitrag Verband der Friedhofsverwalter. Weiterhin sind für 2017 30 T€ für die Begleitung einer EU-weiten Neuausschreibung der Friedhofsgärtnerleistung auf einem der 3 städtischen Friedhöfe vorgesehen. Für die Folgejahre sind Neuausschreibungen der Friedhofsgärtnerleistungen auf den anderen beiden Friedhöfen eingeplant.

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 beplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

13.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.03	Friedhöfe
Produkt	13.03.01	Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	704.557,52	681.000	691.000	0	691.000	691.000	691.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.911,12	21.900	21.900	0	21.900	24.100	24.100
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.417,55	9.600	9.600	0	9.600	9.600	9.600
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	350	300	0	300	300	300
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	733.886,19	712.850	722.800	0	722.800	725.000	725.000
10 - Personalauszahlungen	52.364,44	55.700	59.100	0	59.600	60.100	60.600
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	577.837,17	564.400	660.500	0	591.600	573.600	554.600
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	100	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	6.699,47	5.750	34.400	0	34.400	34.400	4.400
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	636.901,08	625.950	754.000	0	685.600	668.100	619.600
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.985,11	86.900	-31.200	0	37.200	56.900	105.400
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	105.000	0	0	0	0	20.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.981,90	2.000	5.000	0	2.000	2.000	2.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	4.981,90	107.000	5.000	0	2.000	2.000	22.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4.981,90	-107.000	-5.000	0	-2.000	-2.000	-22.000



Teilfinanzplan 2017

13.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.03	Friedhöfe
Produkt	13.03.01	Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeilen 04, 05, 06, 07, 10, 12, 14 und 15 siehe die entsprechenden Erläuterungen zu Zeilen 04, 05, 06, 07, 11, 13, 15 und 16 im Ergebnisplan.

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]

Zu Zeile 25:

Der Parkplatz des Friedhofs Kreuzstraße, Maßnahme 0156, befindet sich in einem unbefriedigenden Zustand (hinsichtlich baulichem Zustand und Parkplatzanordnung), obwohl 2011 eine bauliche Überarbeitung erfolgte. 2020 soll eine Neuplanung erfolgen (20 T€), 2021 dann ein kompletter Neubau, ggf. auch mit Änderung der Zufahrtssituation (120 T€). [66]

Errichtung von 2 Windfängen an den beiden Eingangsbereichen der Friedhofskapelle des Friedhofs Kreuzstraße, Maßnahme 67900192, (Ansatz 70 T€ in 2016), um bei kalten Außentemperaturen ein zu starkes Auskühlen der Kapelle durch offen stehende Türen zu verhindern. [65]

Zu Zeile 26:

Im Bereich der notwendigen Anschaffungen auf den Friedhöfen mit Anschaffungskosten von > 0,41 T€ pro Gut ist ein Ansatz von 4 T€ jährlich vorgesehen, z.B. für Mobiliar, Ausstattung Kapelle etc. Der erhöhte Bedarf ist für die Anschaffung von je 1 Metallsarg für FH Kreuzstr. und Parkfriedhof (je 1 T€) und je ein Schubkarrenpfandsystem für alle 3 Friedhöfe (je 0,65 T€).

Im Bereich der geringwertigen Wirtschaftsgüter sind notwendige Anschaffungen auf den Friedhöfen mit einem Ansatz von 1 T€ jährlich vorgesehen, z.B. für Mobiliar, Ausstattung Kapelle etc., insbesondere Trauerhallenbedarf zur Verschönerung der Kapelle auf dem Friedhof Kreuzstraße.



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

13.03.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.03 Friedhöfe
Produkt: 13.03.01 Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0156
Neubau Parkplatz Friedhof Kreuzstraße

Der Parkplatz des Friedhofs Kreuzstraße befindet sich in einem unbefriedigenden Zustand (hinsichtlich baulichem Zustand und Parkplatzordnung), obwohl 2011 eine bauliche Überarbeitung erfolgte. 2020 soll eine Neuplanung erfolgen (20.000 €), anschließend ein kompletter Neubau, ggf. auch mit Änderung der Zufahrtsituation (120.000 €).

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	20	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	20	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-20	0	0

Maßnahme: 0246
Wegeerneuerung Pflasterarbeiten
Friedhof Kreuzstraße

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	25	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	25	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-25	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 67900192
Friedhof Kreuzstrasse, Errichtung von
zwei Windfängen

Errichtung von 2 Windfängen an den beiden Eingangsbereichen der Friedhofskapelle des Friedhofs Kreuzstraße, um bei kalten Außentemperaturen ein zu starkes Auskühlen der Kapelle durch offen stehende Türen zu verhindern. Die Maßnahme konnte in 2016 nicht begonnen werden, ist für 2017 vorgesehen.[65]

Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
für Baumaßnahmen	0	70	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	0	70	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-70	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

13.03.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.03 Friedhöfe
Produkt: 13.03.01 Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	5	12	5	0	2	2	2	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5	-12	-5	0	-2	-2	-2	0	0

Produktbereich 14

Umweltschutz



Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltinformation und Koordination
Produkt	14.01.01	Umweltinformation und Koordination

verantwortlich

Weis, Alexander

Beschreibung

Aufarbeitung zurückliegender und/oder aktueller Fragestellungen zum Umweltschutz und Weitergabe entsprechender Informationen an Politik, Verwaltung und Bürgerschaft

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

Anfragen aus politischen Gremien, Verwaltung und Bürgerschaft

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Politische Gremien der Stadt
Andere Behörden

Ziele

Strategische Ziele

- Aktuelle Informationen zu relevanten Themen des Umwelt- und Klimaschutzes
- Reduzierung des CO₂-Ausstoßes
- Verbesserung des Hochwasserschutzes
- Lärminderung

Operative Ziele

1. Bearbeitung des european energy awards (eea)
 - a) Koordinierung und Begleitung der Maßnahmen aus dem energiepolitischen Arbeitsprogramm und aktuellen Maßnahmenplan
 - b) Erstellung des eea-Berichtes
 - c) Durchführung der Sitzungen des Energieteams
2. Umsetzung Klimaschutzkonzept
 - a) Fertigstellung der Potentialanalyse betriebliche Mobilität
 - b) Fertigstellung des Klimaschutzteilkonzeptes "Integrierte Wärmenutzung"
 - c) Etablierung des Klimaschutzmanagements und Aktualisierung der CO₂- und Energiebilanz
3. Lärmaktionsplanung: Weiterführung der Umsetzung und Fortschreibung
4. Begleitung von Planfeststellungs-, Genehmigungs- und Klageverfahren im Umweltbereich
5. Hochwasserrisikomanagement

Kennzahlen 2017

zu 1. eea

- a) Koordinierung und Begleitung von mind. 5 Maßnahmen
- b) Bericht erstellt ja/nein
- c) Durchführung mindestens einer Sitzung

zu 2. Umsetzung Klimaschutzkonzept

- a) Fertigstellung ja/teilweise/nein
- b) Fertigstellung ja/teilweise/nein
- c) Bericht erstellt ja/teilweise/nein, Aktualisierung ja/teilweise/nein

zu 3. Lärmaktionsplan

Prüfung der Erfordernis einer Verkehrszählung für den LAP III und ggf. Durchführung ja/nein

zu 4. mind. 2 Planfeststellungs-, Genehmigungs- oder Klageverfahren im Umweltbereich begleiten.

zu 5. Auftrag zur Untersuchung von Einzelmaßnahmen des technischen Hochwasserschutzes erteilt,



Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltinformation und Koordination
Produkt	14.01.01	Umweltinformation und Koordination

Untersuchung durchgeführt ja/nein/teilweise

Controlling Kennzahlen 2016

zu 1. eea

- a) Koordinierung und Begleitung von mind. 10 Maßnahmen: ja
- b) Bericht erstellt: ja (2015 und 2016)
- c) Durchführung mindestens einer Sitzung: ja (3)

zu 2. Umsetzung Klimaschutzkonzept

- a) Beauftragung: ja, Fertigstellung Teilkonzept EL: ja
- b) Beauftragung: ja, Fertigstellung Teilkonzept IW: teilweise
- c) Einstellung eines Klimaschutzmanagers: ja

zu 3. Lärmaktionsplan

- mind. 2 Gespräche mit Straßenbulasträgern geführt: nein
- mind. 2 Maßnahmen umgesetzt: teilweise

zu 4. mind. 3 Planfeststellungs-, Genehmigungs- oder Klageverfahren im Umweltbereich begleiten: ja

zu 5. Auftrag zur Untersuchung von Einzelmaßnahmen des technischen Hochwasserschutzes erteilt, Untersuchung durchgeführt ja/nein/teilweise: teilweise

Controlling Kennzahlen 2015

1. European Energy Award (eea)

1.1 Erarbeitung eines Leitbildes für die energie- und klimapolitische Zielsetzung der Stadt Erkrath, durchgeführt: nein

1.2 Erstellung des jährlichen eea-Berichtes, durchgeführt: ja

1.3 Koordinierung und Begleitung der fachbereichsübergreifenden Aktivitäten aus dem Maßnahmenplan, durchgeführt: ja

2. Klimaschutzkonzept

2.1 Beginn von 6 Maßnahmen, Anzahl der begonnenen Maßnahmen: 9

2.2 Abgabe von 2 Förderanträgen, Anzahl der abgegebenen Förderanträge: 2

3. Begleitung des Planfeststellungsverfahrens Deponie Hubbelrath, durchgeführt: ja, Klageverfahren begleitet

4. Lärmaktionsplan

4.1 Beteiligung der Öffentlichkeit und Einarbeitung der Stellungnahmen, durchgeführt: ja

4.2 Beschluss des LAP II durch den Rat der Stadt Erkrath, durchgeführt: ja

4.3 Beginn der Überarbeitung des LP Stufe 1, durchgeführt: nein

Erläuterungen und Hinweise

Der Leistungsumfang richtet sich nach der jeweiligen Themenstellung aus den Zielgruppen Politische Gremien, Verwaltung, Behörden und Bürgerschaft und reicht von klar abzugrenzenden Fragestellungen bis zu (überwiegend) sogenannten Querschnittsaufgaben.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	2,24	2,24	2,24	2,24	2,24

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	10,40	26,75	32,35	22,55	2,67	2,65



Teilergebnisplan 2017

14.01.01

Produktbereich: 14 Umweltschutz
Produktgruppe: 14.01 Umweltinformation und Koordination
Produkt: 14.01.01 Umweltinformation und Koordination

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.817,29	71.000	76.500	51.000	6.000	6.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	12.817,29	71.000	76.500	51.000	6.000	6.000
11 - Personalaufwendungen	98.903,38	166.600	163.800	165.500	167.200	168.900
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.812,69	85.000	55.000	50.000	50.000	50.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	560	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	192,42	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.286,14	11.250	16.700	9.700	6.100	6.100
17 = Ordentliche Aufwendungen	123.194,63	265.410	236.500	226.200	224.300	226.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-110.377,34	-194.410	-160.000	-175.200	-218.300	-220.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-110.377,34	-194.410	-160.000	-175.200	-218.300	-220.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-110.377,34	-194.410	-160.000	-175.200	-218.300	-220.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-110.377,34	-194.410	-160.000	-175.200	-218.300	-220.000



Produktbereich:	14	Umweltschutz
Produktgruppe:	14.01	Umweltinformation und Koordination
Produkt:	14.01.01	Umweltinformation und Koordination

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02:

Der Ansatz umfasst die Zuweisungen für den Klimaschutzmanager (44,5 T€), das Klimaschutzteilkonzept "Integrierte Wärmenutzung" (20 T€) und für den eea (European Energy Award, 6 T€). 6 T€ sind aus 2016 nach 2017 verschobene Sachausgaben für die Stelle Klimaschutz, welche in 2017 erstattet werden.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:

Enthält die Ansätze für Gutachten, Rechtsberatung, Umsetzung Maßnahmen Klimaschutzkonzept, eea
12 T€ Klimaschutzteilkonzept "Integrierte Wärmenutzung" (siehe auch Förderung Zeile 02).

15 T€ Potentialanalyse Mobilität

7,5 T€ eea (siehe auch Förderung Zeile 02)

10 T€ Rechtsberatung

5,5 T€ Fortschreibung LAP

5 T€ Sonstiges

Zu Zeile 15:

Zuschüsse für Umweltmaßnahmen.

Zu Zeile 16:

Aus- und Fortbildungskosten (1,6 T€): Durch die Einstellung der Klimaschutzmanagerin ergibt sich seit 2016 der erhöhte Ansatz für die Fortbildung. Die Fortbildung des Klimaschutzmanagers wird gefördert (siehe Zeile 02).

Geschäftsaufwendungen, Veranstaltungen und Projekte, u.a. zum Klimaschutz. Der Ansatz wurde auf 15 T€ erhöht, da durch den Klimaschutzmanager mehr Kapazitäten zur Durchführung von Projekten und Veranstaltungen vorhanden sind. Unter das SK fallen auch Aufwendungen für Flyer und sonstige Öffentlichkeitsarbeit. Die Ausgaben werden im Rahmen des Klimaschutzmanagers gefördert (siehe Zeile 02).

Dienstreisekosten: 0,1 T€. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

14.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14.01 Umweltinformation und Koordination
Produkt 14.01.01 Umweltinformation und Koordination

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.817,29	71.000	76.500	0	51.000	6.000	6.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.817,29	71.000	76.500	0	51.000	6.000	6.000
10 - Personalauszahlungen	98.903,38	166.600	163.800	0	165.500	167.200	168.900
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.811,49	85.000	55.000	0	50.000	50.000	50.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	192,42	2.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
15 - Sonstige Auszahlungen	1.294,06	11.250	16.700	0	9.700	6.100	6.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	126.201,35	264.850	236.500	0	226.200	224.300	226.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-113.384,06	-193.850	-160.000	0	-175.200	-218.300	-220.000
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

14.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltinformation und Koordination
Produkt	14.01.01	Umweltinformation und Koordination

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]



Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.02	Bodenschutz / Altlasten
Produkt	14.02.01	Sandfänge

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Mit den hier eingesetzten Mitteln werden vier Anlagen betrieben:

1. Sandfang Rohrmühle, Tönisberg
2. Sandfänge Steinhof
3. Nassschlammseke Heiderweg
4. Zulauf Stadtweiher

Die Anlagen dienen dazu, Bodenmaterial von Gewässern / Wasserflächen (1. und 4.) bzw. Verkehrsflächen (2. und 3.) fern zu halten.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

1. Wasserhaushaltsgesetz und nachgeordnete Vorschriften (Vermeidung von Gewässerverunreinigungen)
2. Straßen- und Wegegesetz und nachgeordnete Vorschriften (Erhaltung der Verkehrssicherheit)

Ziele

Strategische Ziele

1. Vermeidung von Geländeabschwemmungen
2. Verhinderung der Verschmutzung von Wasserflächen
3. Vermeidung der Überflutung bzw. Überschwemmung von Verkehrsflächen und Bauwerken

Operative Ziele

1. Kauf oder Pacht einer ca. 2.500 m² großen, landwirtschaftlich genutzten Fläche am Steinhof südlich und südöstlich der ehemaligen Trafostation und Umwandlung in Weideland zum Schutz des geplanten Feuerwehrgerätehauses, der Straße Steinhof und der nördlich davon gelegenen Gewerbegrundstücke.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2017

14.02.01

Produktbereich: 14 Umweltschutz
Produktgruppe: 14.02 Bodenschutz / Altlasten
Produkt: 14.02.01 Sandfänge

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	10.566,95	11.300	11.800	11.900	12.000	12.100
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.058,82	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	819,23	900	100	100	100	100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	13.445,00	15.200	13.900	14.000	14.100	14.200
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-13.445,00	-15.200	-13.900	-14.000	-14.100	-14.200
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-13.445,00	-15.200	-13.900	-14.000	-14.100	-14.200
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-13.445,00	-15.200	-13.900	-14.000	-14.100	-14.200
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-13.445,00	-15.200	-13.900	-14.000	-14.100	-14.200



Teilergebnisplan 2017

14.02.01

Produktbereich:	14	Umweltschutz
Produktgruppe:	14.02	Bodenschutz / Altlasten
Produkt:	14.02.01	Sandfänge

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Zu Zeile 13:
Der Ansatz beinhaltet die Unterhaltungsaufwendungen.

Zu Zeile 16:
Dienstreisekosten: 0,1 T€. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

14.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14.02 Bodenschutz / Altlasten
Produkt 14.02.01 Sandfänge

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	10.566,95	11.300	11.800	0	11.900	12.000	12.100
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.058,82	3.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	819,10	900	100	0	100	100	100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.444,87	15.200	13.900	0	14.000	14.100	14.200
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.444,87	-15.200	-13.900	0	-14.000	-14.100	-14.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

14.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.02	Bodenschutz / Altlasten
Produkt	14.02.01	Sandfänge

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). [11]

Produktbereich 15

Wirtschaft und Tourismus



Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	15.01.01	Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

verantwortlich

Harm, Eva

Beschreibung

Sicherung und Entwicklung des vorhandenen Unternehmensbestandes unter Berücksichtigung einer ausgewogenen Wirtschaftsstruktur mit den Säulen Handel, Dienstleistung und produzierendes Gewerbe

- Unterstützung der Gewerbetreibenden in Verwaltungsverfahren; die Unternehmen haben einen Ansprechpartner (Behördenlotse)
- Vermittlung von Gewerbeimmobilien, Leerstandsmanagement (Freiflächen, sowie Hallen- und Büroflächen, Ladenlokale) auf den Internetseiten der Stadt Erkrath einsehbar
- Förderung der Ansiedlung von neuen Unternehmen am Standort
- Zusammenarbeit mit wirtschaftsfördernden Institutionen (IHK, Handwerkskammer, NRW-Invest etc.)
- Stadtmarketing

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung

Auftragsgrundlage

Ortsrecht, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Grundstückseigentümer
Gewerbetreibende
Investoren
Einzelhändler
Werbegemeinschaften

Ziele

Strategische Ziele

- Stärkung des Wirtschaftsstandorts
- Sicherung und Entwicklung des vorhandenen Unternehmensbestandes unter Berücksichtigung einer ausgewogenen Wirtschaftsstruktur mit den Säulen Handel, Dienstleistung und produzierendes Gewerbe
- Förderung der Ansiedlung von neuen Unternehmen am Standort
- Stadtmarketing: Stärkung der Zentren

Operative Ziele

- Unterstützung des Gewerbetreibenden in Verwaltungsverfahren, die Unternehmen haben einen Ansprechpartner (Behördenlotse)
- aktive Ansprache von Unternehmen und Eigentümern
- Aufbau und Pflege von Netzwerken
- Vermittlung von Gewerbeimmobilien im Sinne des Leerstandsmanagements (Freiflächen sowie Hallen- und Büroflächen)
- Verbesserung des Standortimages und der Standortwerbung (Standortmarketing)
- Verbesserung von Standortfaktoren und Infrastruktur
- Sicherung und Stabilisierung der wohnortnahen Versorgungsbereiche / Zentrenstruktur
- Belebung der Zentren

Kennzahlen

- Gespräche mit Unternehmen und Eigentümern nach Bedarf und zusätzlich Neukontakte, geschätzte Anzahl circa 20; 2015 erreicht
- Expertengespräche (insb. zu den Themen Breitband, Innenentwicklung, Stadtmarketing) nach Bedarf, geschätzte Anzahl mindestens 10; 2015 erreicht



Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	15.01.01	Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

- Gespräche mit Fachkollegen u.a. Kreis Mettmann, Kreisangehörige Städte; Teilnahme an Arbeitskreisen, Fachkonferenzen und dementsprechend Projektarbeit; Zusammenarbeit mit wirtschaftsfördernden Institutionen (IHK, Handwerkskammer, NRW.Invest etc.); 2015 erreicht
- Aktualisierung der Leerstandsdaten kontinuierlich, Abfrage mit Anpassung der Liste mindestens halbjährlich; 2015 erreicht
- Teilnahme ExpoReal in München; 2015 erreicht
- Teilnahme Polis Convention Düsseldorf; 2015 erreicht
- Gespräche mit Einzelhändlern, Dienstleistern, potentiellen Mietern sowie Vertretern der Werbegemeinschaften und Teilnahme an deren Mitgliederversammlungen, geschätzte Anzahl circa 15; 2015 erreicht
- Aktionstag der Wirtschaft 2015 und 2016: Mitglied im Organisationsteam sowie Projektteilnahme; erreicht

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Tariflich Beschäftigte	-	2,21	2,46	2,46	2,46	2,46

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	0,00	7,31	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2017

15.01.01

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt: 15.01.01 Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	50.000	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	50.000	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	157.093,32	163.400	188.100	190.000	191.900	193.800
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.846,05	35.000	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	554,47	188.190	550	550	550	550
15 - Transferaufwendungen	4.000,00	9.000	7.500	9.000	7.500	9.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.676,82	288.150	33.900	33.900	33.900	34.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	208.170,66	683.740	230.050	233.450	233.850	237.350
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-208.170,66	-633.740	-230.050	-233.450	-233.850	-237.350
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-208.170,66	-633.740	-230.050	-233.450	-233.850	-237.350
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-208.170,66	-633.740	-230.050	-233.450	-233.850	-237.350
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-208.170,66	-633.740	-230.050	-233.450	-233.850	-237.350



Produktbereich:	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	15.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt:	15.01.01	Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 14:
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.

Zu Zeile 15:
Zuschüsse an die Werbegemeinschaften und Vereine werden gem. der Richtlinie der Stadt Erkrath für die Gewährung von Zuschüssen für die Durchführung von Veranstaltungen und Festen in der Stadt Erkrath bezahlt.
Hierbei ist zu berücksichtigen, dass der Handwerkermarkt nur alle 2 Jahre stattfindet.

Zu Zeile 16:
Aus- und Fortbildungskosten sind für die Mitarbeiter im Bereich Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing erforderlich.
Die Geschäftsaufwendungen sind für Maßnahmen in Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vorgesehen.
Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit: Mitgliedsbeiträge (Werbegemeinschaften, Erkrath blüht, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e. V. (bcsd)).

Dienstreisekosten: 1,7 T€. [11]

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]



Teilfinanzplan 2017

15.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	15.01.01	Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	50.000	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	50.000	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	157.093,32	163.400	188.100	0	190.000	191.900	193.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.896,05	35.000	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	4.000,00	9.000	7.500	0	9.000	7.500	9.000
15 - Sonstige Auszahlungen	26.852,75	88.150	33.900	0	33.900	33.900	34.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	202.842,12	295.550	229.500	0	232.900	233.300	236.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-202.842,12	-245.550	-229.500	0	-232.900	-233.300	-236.800
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	5.000	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	5.000	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-5.000	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

15.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	15.01.01	Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden. [11]



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

15.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt: 15.01.01 Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	0	5	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-5	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.02	Anteile Unternehmen
Produkt	15.02.01	Beteiligungsmanagement

verantwortlich

Bauer, Christel

Beschreibung

Betreuen der verselbständigten Aufgabenbereiche der Stadt Erkrath in privatrechtlicher und öffentlich-rechtlicher Form im Rahmen der wirtschaftlichen Betätigung gemäß §§107ff GO NRW.

Wahrnehmung aller gesellschaftsbezogenen Angelegenheiten unter finanziellen Gesichtspunkten für den städtischen Haushalt und den Jahresabschluss.

Jährliches Erstellen von Pflicht- und Sachstandsberichten (z.B. Beteiligungsbericht).

Informative Begleitung der Fachbereiche in beteiligungsrelevanten Angelegenheiten (z.B. haushaltsrelevante Aspekte, Ausarbeitung von Verträgen).

Verwaltung und Überwachung der Gewinnablieferungen, Konzessionsabgaben, Erstattung der Kosten der Straßenbeleuchtung, Absprache in steuerlichen Angelegenheiten und deren Überwachung.

Unterstützung der Verwaltungsführung und Politik durch die Aufbereitung und Auswertung von Jahresabschlüssen, Wirtschaftsplänen, Sitzungsunterlagen, Verträgen, Niederschriften etc.

Beteiligungen im Einzelnen:

- 100% Anteil an der Stadtwerke Erkrath GmbH für die Versorgung des Stadtgebietes mit Strom, Wasser, Gas, Beleuchtung der städtischen Straßen und Betrieb des Neanderbades
- 100% Anteil am Abwasserbetrieb der Stadt Erkrath
- Minderheitsbeteiligungen (Lokalradio, Regiobahn GmbH, KSKD)

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gemeindeordnung NRW
- Konzessionsvertrag
- Kooperationsvertrag
- Gesellschafterverträge
- kommunalpolitische Beschlüsse

Zielgruppe

Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung

Ziele

Strategische Ziele

- Optimierung des zentralen Beteiligungsmanagements
- Verbesserung der Wirtschaftlichkeit, der Organisation und Steuerung der Konzern- bzw. Beteiligungsstruktur
- Rechtzeitige Erstellung des Beteiligungsberichtes, besonders im Zusammenhang mit der Erstellung des Gesamtabchlusses
- Unterjährige Sachstandsberichte für die Politik
- Aufbau eines unterjährigen Berichtswesens
- Dauerhafte Sicherung der Versorgung der Erkrather Bevölkerung mit Strom, Gas, Wasser und Straßenbeleuchtung.
- Dauerhafte Aufrechterhaltung des Bäderbetriebes im Neanderbad.
- Aufrechterhaltung des Schienenpersonennahverkehrs zwischen Düsseldorf und Erkrath-Nord (und weiter).

Operative Ziele

1. Anpassung der Energiepreise max. 1 x jährlich zulassen/beschließen.
2. Durch Beschlüsse der Gremien keine Verlustausgleiche der Stadtwerke GmbH durch städtische Mittel zulassen.
3. Nahezu 100 % des Jahresüberschusses der Stadtwerke GmbH sollten dem Städt. Haushalt zugeführt



Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.02	Anteile Unternehmen
Produkt	15.02.01	Beteiligungsmanagement

werden.

Kennzahlen

zu 1. Anpassung max. 1 x jährlich - ja/nein 2012: ja / 2013: ja / 2014: ja / 2015: ja

zu 2. Kein Verlustausgleich durch städt. Mittel - ja/nein 2012: ja / 2013: ja / 2014: ja 2015: ja / 2016: ja

zu 3. Gewinnausschüttung in % des Jahresüberschusses: 2013: 81,5% / 2014: 89,15% / 2015: 86,18%

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
Tariflich Beschäftigte	-	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	477,81	449,44	497,04	496,92	496,80	496,68



Teilergebnisplan 2017

15.02.01

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.02 Anteile Unternehmen
Produkt: 15.02.01 Beteiligungsmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	2.084.008,27	2.070.100	2.080.100	2.080.100	2.080.100	2.080.100
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	2.084.008,27	2.070.100	2.080.100	2.080.100	2.080.100	2.080.100
11 -	Personalaufwendungen	13.219,70	13.800	14.800	14.900	15.000	15.100
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.242,83	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	59.570,81	42.900	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	362.120,94	402.300	402.100	402.100	402.100	402.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	436.154,28	460.600	418.500	418.600	418.700	418.800
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.647.853,99	1.609.500	1.661.600	1.661.500	1.661.400	1.661.300
19 +	Finanzerträge	2.287.323,39	2.535.000	2.535.000	2.535.000	2.535.000	2.535.000
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.287.323,39	2.535.000	2.535.000	2.535.000	2.535.000	2.535.000
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.935.177,38	4.144.500	4.196.600	4.196.500	4.196.400	4.196.300
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	3.935.177,38	4.144.500	4.196.600	4.196.500	4.196.400	4.196.300
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	3.935.177,38	4.144.500	4.196.600	4.196.500	4.196.400	4.196.300



Teilergebnisplan 2017

15.02.01

Produktbereich:	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	15.02	Anteile Unternehmen
Produkt:	15.02.01	Beteiligungsmanagement

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 07:

Der Ansatz beinhaltet die eingeplante Konzessionsabgabe für Gas, Wasser und Strom der Stadtwerke Erkrath GmbH gemäß Wirtschaftsplan 2017 in Höhe von (2,08 Mio. €).

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen. [11]

Zu Zeile 13:

Ansatz für Steuerberatung / Rechtsberatung

Zu Zeile 15:

In 2016 waren für die Stiftung Bruchhausen zur Instandsetzungen an den Stiftungsgebäuden 42,9 T€ angemeldet.

Zu Zeile 16:

Der Ansatz in dieser Zeile beinhaltet die auf die Gewinnausschüttungen der Kreissparkasse Düsseldorf bzw. der Stadtwerke Erkrath GmbH zu entrichtende Kapitalertragssteuer und dem hierauf zu entrichtenden Solidaritätszuschlag (Steueranteil insgesamt 15,825%) zusammen (402 T€, Bruttoveranschlagung - siehe auch Erläuterung zu Zeile 19, Finanzerträge).

Ab 2017 werden Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen und Versicherungen, die durch Fachbereich 65 geplant werden) sowie alle Ansätze für Fernmeldegebühren, Leasing Kopiergeräte und Fachliteratur komplett im Produkt 01.06.01 geplant und veranschlagt. Dadurch entfallen die Ansätze in allen anderen Produkten. [11]

Zu Zeile 19:

Hier sind die erwarteten Gewinnausschüttungen der Stadtwerke Erkrath GmbH (2,3 Mio. €) sowie der Kreissparkasse Düsseldorf (235 T€) veranschlagt. Zu beachten ist hierbei, dass es sich um Bruttosummen handelt, d.h. hiervon werden durch die Unternehmen die auf die Gewinnausschüttung entfallenen Kapitalertragssteuern sowie der Solidaritätszuschlag direkt an das Finanzamt abgeführt (Bruttoveranschlagung - siehe auch Erläuterung zu Zeile 16).



Teilfinanzplan 2017

15.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 15.02 Anteile Unternehmen
Produkt 15.02.01 Beteiligungsmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	1.904.006,46	2.070.100	2.080.100	0	2.080.100	2.080.100	2.080.100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.287.323,39	2.133.000	2.132.000	0	2.132.000	2.132.000	2.132.000
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.191.329,85	4.203.100	4.212.100	0	4.212.100	4.212.100	4.212.100
10 - Personalauszahlungen	13.219,70	13.800	14.800	0	14.900	15.000	15.100
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.342,83	1.600	1.600	0	1.600	1.600	1.600
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	35.770,17	42.900	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	362.122,89	402.300	100	0	100	100	100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	412.455,59	460.600	16.500	0	16.600	16.700	16.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.778.874,26	3.742.500	4.195.600	0	4.195.500	4.195.400	4.195.300
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2017

15.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.02	Anteile Unternehmen
Produkt	15.02.01	Beteiligungsmanagement

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 07:
Konzessionsabgabe Stadtwerke

Zu Zeile 08:
Hier werden die erwarteten Einzahlungen aus Gewinnausschüttungen der Stadtwerke Erkrath (1,9 Mio. €) sowie die Kreissparkasse Düsseldorf (197 T€) veranschlagt. Zu beachten ist hierbei, dass es sich im Finanzplan um die Nettosummen handelt, d.h. ohne den bereits vom Unternehmen an das zuständige Finanzamt abgeführten Anteil an Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag.

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten). Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden.[11]

Produktbereich 16

Allgemeine Finanzwirtschaft



Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Steuern und Abgaben
Produkt	16.01.01	Steuern und sonstige Abgaben

verantwortlich

Schmitz, Thorsten

Beschreibung

Erhebung, Verwaltung und Nachweis von kommunalen Steuern und kommunalen Abgaben, Umlagen und Zuweisungen.

Die letztendlich zur Verfügung stehenden allgemeinen Deckungsmittel werden zur Finanzierung aller Produkte eingesetzt.

Leistungen:

Heranziehung zur Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungs- und Grundsteuer sowie zu kommunalen Abgaben.
Bewirtschaftung der allgemeinen Zuweisungen und Umlagen.

Hinweis:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Haushaltssatzung
- Abgabenordnung
- Gewerbesteuerengesetz
- Grundsteuergesetz
- Kommunalabgabengesetz NRW
- Gemeindeordnung NRW
- GFG
- sonstige steuerrechtliche Gesetzesgrundlagen
- Ortsrecht der Stadt Erkrath

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Grundstückseigentümer
Gewerbetreibende
Hundehalter
Automatenaufsteller

Ziele

Strategische Ziele

Die der Stadt Erkrath pro Jahr zur Verfügung stehenden allgemeinen Deckungsmittel sollen für den Haushaltsausgleich ausreichend sein.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	222,63	253,31	267,11	268,60	273,18	299,59



Teilergebnisplan 2017

16.01.01

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 16.01 Steuern und Abgaben
Produkt: 16.01.01 Steuern und sonstige Abgaben

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	65.934.816,31	66.690.000	69.486.000	70.880.000	73.224.000	75.254.000
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.525.004,17	5.509.280	4.597.300	3.981.200	3.196.000	2.240.400
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	521.950	521.950	521.950	521.950
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.070,00	500	500	500	500	500
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	3.183.701,96	309.500	324.200	304.200	279.200	279.200
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	73.644.592,44	72.509.280	74.929.950	75.687.850	77.221.650	78.296.050
11 -	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	25.664.148,75	28.625.250	28.052.000	28.179.000	28.268.000	26.134.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.415.422,48	0	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	33.079.571,23	28.625.250	28.052.000	28.179.000	28.268.000	26.134.000
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	40.565.021,21	43.884.030	46.877.950	47.508.850	48.953.650	52.162.050
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	274.024,00	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-274.024,00	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	40.290.997,21	43.734.030	46.727.950	47.358.850	48.803.650	52.012.050
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	40.290.997,21	43.734.030	46.727.950	47.358.850	48.803.650	52.012.050
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	40.290.997,21	43.734.030	46.727.950	47.358.850	48.803.650	52.012.050



Produktbereich:	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	16.01	Steuern und Abgaben
Produkt:	16.01.01	Steuern und sonstige Abgaben

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 01:

Der Ansatz beinhaltet

Grundsteuer A (25 T€), gleichbleibend für den gesamten Finanzplanungszeitraum;

Grundsteuer B (9,644 Mio.€ + 1,844 Mio.€), durch die für 2017 geplante Hebesatzerhöhung um 100 Pkt.;

Gewerbesteuer (28 Mio.€ / -0,22 Mio.€), im Finanzplanungszeitraum erfolgt eine jährliche Erhöhung um 1,5%, 2% und 2% entsprechend der jährlichen Steigerungsraten BIP;

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer steigt 2017 um 0,33 Mio.€ auf 25,33 Mio.€. Die Ermittlung erfolgte anhand der in 2016 generierten Erträge und wurde für den Finanzplanungszeitraum anhand der Orientierungsdaten hochgerechnet;

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer beträgt 2,892 Mio.€; 2017 beinhaltet noch die "Überbrückungsmilliarde"(485 T€), die 2018 entfällt. Dem steht ab 2018 ein erhöhter Anteil an der UST (2,4 Mio.€, auf Erkrath entfallen 1,165 Mio. €) entgegen;

Vergnügungssteuer (745 T€ / +145 T€), der Ansatz ergibt sich aus der guten Ertragslage sowie der Anhebung des Steuersatzes von 4,5 % auf 5,5 %;

Zweitwohnungssteuer (45 T€), es handelt sich um einen geschätzten Ertrag der zum 01.01.2017 eingeführten Zweitwohnungssteuer;

Hundesteuer (295 T€ / +20 T€) der Ansatz ergibt sich aus der geplanten Hundesteuererhöhung für den 1. Hund um 10 €;

Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (2,51 Mio.€ / +90 T€). Die Ermittlung erfolgte anhand der AK-Rechnung zum GFG 2017 mit Steigerungen für 2017 um 3,9%, 2018 um 3,8%, 2019 um 3,7% und 2020 um 2,9%.

Die Daten basieren auf folgenden Hebesätzen:

Grundsteuer A und Gewerbesteuer auf den vom Rat zum 01.01.2011 beschlossenen Hebesätzen in Höhe von 210 v.H. und 420 v.H.;

Grundsteuer B auf der geplanten Erhöhung des Hebesatzes von 420 v.H. auf 520 v.H.

Die Steuerungsdaten 2018 ff. basieren für die Gewerbesteuer auf der Erhöhung des BIP.

Weitere Steuerungsdaten basieren auf den Orientierungsdaten des Landes sowie des GFG 2017 des Landes NRW, Stand 1. Modellrechnung GFG vom 27.10.2016 und der Steuerschätzung vom Mai 2016.

Bei der Gewerbesteuer deutet sich zum Ende des laufenden Haushaltsjahr 2016 an, dass der Ansatz von 28,2 Mio.€ überschritten werden kann. Ausgehend von dem in 2015 erreichten Ertrag von 25 Mio.€ und den 2016 geschätzten Gewerbesteuererträgen erfolgte eine Schätzung der zukünftigen Gewerbesteuererträge für die Jahre des Finanzplanungszeitraums gemäß der Orientierungsdaten des Landes NRW.

Zu Zeile 02:

Das GFG 2017 des Landes NRW sieht nach der 1. Modellrechnung vom 27.10.2016 für die Stadt Erkrath Schlüsselzuweisungen in Höhe von 3,123 Mio.€ vor (2016 noch 3,29 Mio.€). Die Steuerkraftmesszahl im voraussichtlichen GFG-Gesetz 2017 wird sich auf 59,8 Mio.€ erhöhen, bei gleichzeitiger Erhöhung der Ausgangsmesszahl auf 63 Mio.€.

Die Ursachen hierfür liegen bei höheren Einkommenssteuer- und Gewerbesteuerzahlen im Referenzzeitraum vom 1.7.2015 bis 30.6.2016 (siehe auch Erläuterung zu Zeile 1). Es wird angenommen, dass die Stadt Erkrath auch in den Folgejahren Schlüsselmittel in folgender Höhe erhalten wird: 2018 2,5 Mio.€, 2019 1,87 Mio.€ und 2020 1,25 Mio.€.

Der Ansatz beinhaltet zudem die ertragsmäßige Auflösung aus der durch das Land NRW im Rahmen des GFG 2017 zur Verfügung gestellten Investitionspauschale in Höhe von 370 T€ (ca. 25 v.H. im laufenden Jahr, der Rest wird in den Folgejahren über Erträge aus Sopo nachgewiesen). Die ertragsmäßige Auflösung der Schul- und Bildungspauschale und der Sportpauschale sind in den Produktbereichen 03 (Schulträgeraufgaben) und 08 (Sportförderung) geplant.

Weiterhin ist für 2017 eine Erstattung aus Überzahlung des Solidarbeitrages (ELAG) aus 2015 in Höhe von 795 T€ veranschlagt.

Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. Hier enthalten sind 309,3 T€ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. [20]

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Im Jahr 2018 wird der Einheitslastenausgleich für das Jahr 2016 abgerechnet. Da die Stadt Erkrath im Jahr 2016 erhöhte Gewerbesteuerumlagen gezahlt hat, ist davon auszugehen, dass eine höhere Erstattung nach dem ELAG Gesetz erfolgt. Der Ansatz in der Zeile ist für 2018 um 150 T€ erhöht worden.

Zu Zeile 03:

Durch das Kreditprogramm "Gute Schule 2020" des Landes NRW erhält die Stadt Erkrath die Möglichkeit, insgesamt ca. 2,09 Mio. € für die Sanierung, Modernisierung und Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur von der NRW Bank zins- und tilgungsfrei abzurufen. Entsprechende konsumtive Maßnahmen sind in den Produktbereichen 03 (Schulträgeraufgaben) und 08 (Sportförderung) geplant. Der Ertrag i.H.v. 521,95 T€ pro Jahr (2017 bis 2020) wird im Produkt 16.01.01 zentral veranschlagt. [20]

Zu Zeile 04:

Hier werden vereinzelte Verwaltungsgebühreneinnahmen in Ansatzhöhe veranschlagt.

Zu Zeile 07:

Die Zeilensumme setzt sich aus Verzinsungen von Steuernachforderungen, sowie Zinsen aus der Aussetzung der Vollziehung und einem Verspätungszuschlag zusammen.

In 2017 erhält die Stadt Erkrath eine Rückzahlung aus Vorjahren (Berufskollegumlage, 70 T€), siehe hierzu auch Zeile 15.

Zu Zeile 11:

Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden seit 2013 im Produkt 01.09.01 ausgewiesen.

Zu Zeile 15:

Der Ansatz beinhaltet die Zuweisung zum Zweckverband UnterbacherSee, sowie die Kostenbeteiligung Wildgehege Neandertal (ges. 30 T€). Ausgehend von den 2017 und 2018 geschätzten Gewerbesteuer-Ist-Erträgen des Jahres 2017 in Höhe von ca. 28 Mio.€ wurde die Gewerbesteuerumlage auf 2,34 Mio.€ und der Fonds Deutsche Einheit auf 2,27 Mio.€ geschätzt.

Die Berufskolleg-Umlage des Kreises Mettmann (578 T€ / +14 T€), die Umlage nach dem Krankenhausgesetz (534 T€ / +10 T€) sowie im Wesentlichen die Kreisumlage (22,8 Mio.€).

Die Kreisumlage soll ab 2017 wegen des weiter steigenden Gesamtaufkommens auf nunmehr rd. 394 Mio.€ (+20,5 Mio.€) um +5,5% ansteigen. Bei einem Hebesatz von 36,3% ergibt dies für die Stadt Erkrath eine Kreisumlage für 2017 von 22,8 Mio.€, mithin - 116 T€.

Die für die Stadt Erkrath maßgebliche Umlagegrundlage erhöhte sich um 1 Mio.€ auf 62,8 Mio.€.

Für den Ansatz der Gewerbesteuerumlage wurde der für 2017 im GFG festgesetzte Normalvervielfältiger mit 35 Punkte sowie beim Fonds Deutsche Einheit mit 34 Punkten berücksichtigt (gesamt 69Punkte).

In 2020 wurden keine weiteren Mittel für den Fonds Deutsche Einheit (bis dahin jährlich 2,3 Mio.€) vorgesehen, da der Fond mit Ende des Jahres 2019 aufgelöst wird, wobei alle Vermögen und Verbindlichkeiten dem Bund übertragen werden.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:



Teilergebnisplan 2017

16.01.01

Produktbereich:	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	16.01	Steuern und Abgaben
Produkt:	16.01.01	Steuern und sonstige Abgaben

Erläuterung zur Ergebnisplanung

- In den Fonds Deutsche Einheit wird 2017 nur eine Abgabe von 33,5 Pkt. der aktuellen Gewerbesteuerhebesätze abgeführt. Der Vervielfältiger wird im Jahr 2017 von 5,0 auf 4,5 Punkte gesenkt und festgesetzt. Dadurch werden in 2017 gegenüber den bisherigen Ansätzen 36 T€ Aufwand und Auszahlung eingespart. Die Änderung wird linear fortgeschrieben. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 36 T€, für 2018 um 36 T€ und für 2019 um 36 T€ verringert worden.

- Nach der Satzung des Kreises Mettmann verringert sich die Kreisumlage im Jahr 2017 von 22.783 T€ um 434,8 T€ auf 22.348,2 T€. Des Weiteren verringert sich die Umlage für das Berufskolleg von 578 T€ um 6,2 T€ auf 571,8 T€. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 441 T€, für 2018 um 391 T€, für 2019 um 341 T€ und für 2020 um 291 T€ verringert worden.

Zu Zeile 20 (bis 2015 Zeile 16):

Bei den in Ansatz gebrachten Mitteln handelt es sich um Aufwendungen für die Verzinsung von Steuererstattungen, hier hauptsächlich von Erstattungen der Gewerbesteuer.



Teilfinanzplan 2017

16.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 16.01 Steuern und Abgaben
Produkt 16.01.01 Steuern und sonstige Abgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	61.905.793,88	66.690.000	69.486.000	0	70.880.000	73.224.000	75.254.000
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.177.350,12	3.901.000	3.918.000	0	3.300.000	2.520.000	1.600.000
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.103,50	500	500	0	500	500	500
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige Einzahlungen	294.990,60	363.200	324.200	0	304.200	279.200	279.200
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	66.379.238,10	70.954.700	73.728.700	0	74.484.700	76.023.700	77.133.700
10 -	Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	198.426,00	150.000	150.000	0	150.000	150.000	150.000
14 -	Transferauszahlungen	25.281.638,06	28.625.250	28.052.000	0	28.179.000	28.268.000	26.134.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.480.064,06	28.775.250	28.202.000	0	28.329.000	28.418.000	26.284.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.899.174,04	42.179.450	45.526.700	0	46.155.700	47.605.700	50.849.700
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.422.952,74	2.589.000	2.663.000	0	2.721.000	2.771.000	2.828.000
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe: (invest. Einzahlungen)	2.422.952,74	2.589.000	2.663.000	0	2.721.000	2.771.000	2.828.000
Auszahlungen								
24 -	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 =	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.422.952,74	2.589.000	2.663.000	0	2.721.000	2.771.000	2.828.000



Teilfinanzplan 2017

16.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Steuern und Abgaben
Produkt	16.01.01	Steuern und sonstige Abgaben

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 03:

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Durch Erlass des MIK NRW vom 16.12.2016 sind die Einzahlungen aus dem Förderprogramm "Gute Schule 2020" im Finanzrechnungskonto 693000 (Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung) auszuweisen. Bisher und vor Erlasslage wurden die Mittel im Finanzplan auf dem Finanzrechnungskonto 623000 geplant. Der Finanzplan gem. Anlage 9 A der Verwaltungsvorschrift Muster zur GO und GemHVO sieht keine Ausweisung des o. g. Finanzrechnungskontos vor. Dies entspricht auch den Ausführungen der 7. NKF Handreichung (siehe Seite 656, Ziffer 2.1.3.4). Somit wird der o. g. Betrag in dem Finanzplan nicht in eine andere Zeile verschoben. Eine nachrichtliche Ausweisung erfolgt im jeweiligen Jahresabschluss. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 521,95 T€, für 2018 um 521,95 T€, für 2019 um 521,95 T€ und für 2020 um 521,95 T€ verringert worden.

Zu Zeile 18:

Einzahlungen aus den investiven Zuweisungen vom Land nach GFG 2017, Stand 1. Modellrechnung vom 27.10.16 (Investitionspauschale 1.473 T€, Schul- und Bildungspauschale 1.070 T€, sowie Sportpauschale 120 T€). In den Folgejahren 2018-2020 werden Anstiege gemäß den Orientierungsdaten des Landes angesetzt.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

Gegenüber der 1. Arbeitskreisrechnung i.H.v. 1.452 T€ ergibt sich nach der 1. Modellrechnung in 2017 eine Investitionspauschale i.H.v. ca. 1.473 T€. Gegenüber dem bisherigen Ansatz ergeben sich Mehreinzahlungen i.H.v. 21 T€ pro Jahr. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 21 T€, für 2018 um 21 T€, für 2019 um 21 T€ und für 2020 um 21 T€ erhöht worden.



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

16.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 16.01 Steuern und Abgaben
Produkt: 16.01.01 Steuern und sonstige Abgaben

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	2.423	2.589	2.663	0	2.721	2.771	2.828	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	2.423	2.589	2.663	0	2.721	2.771	2.828	0	0



Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.02.01	Allgemeine Finanzverwaltung Vermögens- und Schuldenverwaltung

verantwortlich

Schmitz, Thorsten

Beschreibung

Rücklagen und Schuldenmanagement

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Haushaltsplan
- Gemeindeordnung NRW
- Gemeindehaushaltsverordnung NRW
- Darlehnsverträge
- Derivate

Zielgruppe

Politische Gremien der Stadt
Produktverantwortliche
Bankinstitute

Ziele

Strategische Ziele

1. zinsgünstige Bewirtschaftung der liquiden Mittel
2. Sicherstellung ausreichender Liquidität

Erläuterungen und Hinweise

Zentrale Schulden- und Vermögensbewirtschaftung einschließlich der Kredite für Investitionen.

Verwaltung der Arbeitgeberdarlehen.

Personalentwicklung	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	134,95	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2017

16.02.01

Produktbereich: 16
Produktgruppe: 16.02
Produkt: 16.02.01

Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzverwaltung
Vermögens- und Schuldenverwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	374.845,29	193.610	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	374.845,29	193.610	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	276.207,66	0	279.000	280.350	281.750	283.200
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.562,99	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	277.770,65	0	279.000	280.350	281.750	283.200
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	97.074,64	193.610	-279.000	-280.350	-281.750	-283.200
19 + Finanzerträge	1.017.659,52	1.015.400	1.212.900	1.210.400	1.207.800	1.205.000
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.077.071,53	1.157.000	1.115.000	1.033.000	1.183.000	1.287.000
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-59.412,01	-141.600	97.900	177.400	24.800	-82.000
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	37.662,63	52.010	-181.100	-102.950	-256.950	-365.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	37.662,63	52.010	-181.100	-102.950	-256.950	-365.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	37.662,63	52.010	-181.100	-102.950	-256.950	-365.200



Produktbereich:	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	16.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt:	16.02.01	Allgemeine Finanzverwaltung Vermögens- und Schuldenverwaltung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Zu Zeile 02: Für erhaltene investive Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen werden Sonderposten gebildet, die entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden. In 2016 waren in diesem Produkt noch 193,6 T€ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aufgeführt. Die Veranschlagung in 2017ff erfolgt in Produkt 16 01 01. [20]

Zu Zeile 19:

Unter den Zinserträgen werden die Erträge aus den Darlehen (11 T€) ausgewiesen. Für 2017 bis 2020 ist eine Gewinnausschüttung des Abwasserbetriebes i.H.v. jeweils 1,2 Mio.€ veranschlagt worden. Diese beinhaltet die sonst jährlich vorzunehmende Verzinsung des Stammkapitals des Abwasserbetriebes i.H.v. 128 T€. Trotz der vorgesehenen Gewinnausschüttung wird sich das Eigenkapital des AbE weiter erhöhen und positiv entwickeln.

Zu Zeile 20:

Unter dieser Position ist der Zinsaufwand für Investitions- (976 T€) und für Liquiditätskredite (137 T€, in den Folgejahren ansteigend) veranschlagt. Die Zinssenkungen der Europäischen Zentralbank wirkt sich günstig auf den Ansatz der Liquiditätskredite auch der Folgejahre aus; eine Zinswende ist derzeit spekulativ, muss jedoch, vorsichtig geschätzt, in den Folgejahren berücksichtigt werden. Die Kreditbeschaffungskosten betragen 14 T€.

Folgende Änderungen wurden im Haupt- und Finanzausschuss am 07.03.2017 beschlossen:

- Aufgrund sinkender Zinsen und frühzeitigen Umschuldungen ist mit einem geringeren Zinsaufwand für Investitions- und Liquiditätskredite für die Jahre 2018 ff. zu rechnen. Der Ansatz in der Zeile ist für 2018 um 100 T€, für 2019 um 100 T€ und für 2020 um 100 T€ verringert worden.
- Die Kreditbeschaffungskosten fallen geringer aus als bisher geplant. Der Ansatz in der Zeile ist für 2017 um 12 T€, für 2018 um 12 T€, für 2019 um 12 T€ und für 2020 um 12 T€ erhöht worden.



Teilfinanzplan 2017

16.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.02.01	Allgemeine Finanzverwaltung Vermögens- und Schuldenverwaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.361.160,32	1.015.400	1.212.900	0	1.210.400	1.207.800	1.205.000
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.361.160,32	1.015.400	1.212.900	0	1.210.400	1.207.800	1.205.000
10 - Personalauszahlungen	21.785,87	0	0	0	0	0	0
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.075.647,26	1.157.000	1.115.000	0	1.033.000	1.183.000	1.287.000
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.097.433,13	1.157.000	1.115.000	0	1.033.000	1.183.000	1.287.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	263.727,19	-141.600	97.900	0	177.400	24.800	-82.000
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	24.374,81	20.200	20.200	0	200	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	24.374,81	20.200	20.200	0	200	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	24.374,81	20.200	20.200	0	200	0	0



Teilfinanzplan 2017

16.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.02.01	Allgemeine Finanzverwaltung Vermögens- und Schuldenverwaltung

Erläuterung zur Finanzplanung

Zu Zeile 20:
Rückflüsse Wohnungsbaudarlehen bis 2018



Teilfinanzplan 2017

(in TEUR)

16.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 16.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 16.02.01 Allgemeine Finanzverwaltung
Vermögens- und Schuldenverwaltung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	24	20	20	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	24	20	20	0	0	0	0	0	0